

Zauberhaft.

Ihr Urlaub am Achensee • www.achensee.com

Wanderführer Achensee Achensee Hiking Guide



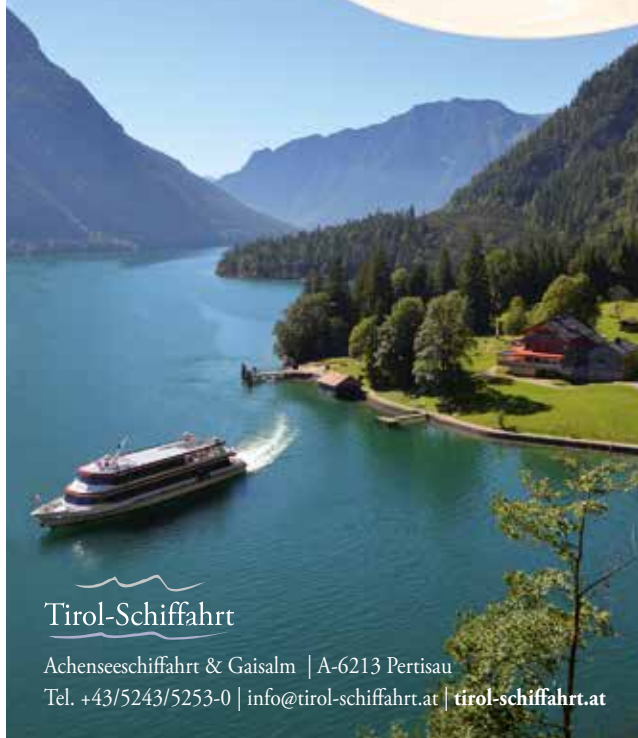
Einkehr bei Köstlichkeiten...

...in freundlicher und entspannter Atmosphäre.

Das Gaisalm-Team verwöhnt Sie mit regionalen Schmankerln.

Entdecken Sie die einzige Alm die nur zu Fuß oder mit dem Schiff erreichbar ist. Unser Kinderspielfeld liegt mitten im Naturpark Karwendel. Vom 21. Mai bis 27. August, spielt die Gruppe Tanzig jeden 2. Sonntag zum Frühschoppen auf.

Das Gaisalmfest ist am Sonntag, 10. September 2017



Tirol-Schiffahrt

Achenseeschiffahrt & Gaisalm | A-6213 Pertisau

Tel. +43/5243/5253-0 | info@tirol-schiffahrt.at | tirol-schiffahrt.at

Wanderurlaub in der Ferienregion Achensee heißt Erholung bis auf 2.500 m!

Passionierte Wanderer und Bergfexe kommen in Tirols Sport- & Vitalpark Achensee voll auf ihre Kosten: Eingebettet zwischen Rofangebirge und Karwendelmassiv liegt Tirols größter See und eine Ferienregion, die wie kaum eine zweite nahezu grenzenloses Wandervergnügen in einer einmaligen Natur bietet. Mehr als 500 Kilometer markierte Wanderwege erschließen die Landschaft rund um den Achensee. Die traumhafte und vielfältige Naturkulisse bietet ein Wandererlebnis der besonderen Art. Je nach Lust und Laune können die Gäste die Natur bei entspannten Spaziergängen im flachen Tal genießen oder zum Gipfelsturm aufbrechen. Das 2.457 m hohe Sonnjoch ist der höchste Berg in der Region, von dem aus man eine unvergleichliche Aussicht genießt.

Am Westufer des Achensees beginnt der Naturpark Karwendel, das größte zusammenhängende Schutzgebiet der Nördlichen Kalkalpen, das sich mit über insgesamt 920 Quadratkilometern bis nach Bayern erstreckt. Unzählige Wandermöglichkeiten und Bergtouren, ob ein- oder mehrtägig, erwarten die Besucher dieser einmaligen Landschaft.

Doch nicht überall muss das Bergerlebnis mit Schweiß bezahlt werden: Die Rofanseilbahn in Maurach und die Karwendel-Bergbahn in Pertisau ermöglichen den bequemen Aufstieg und den einmaligen Panoramablick auf den kristallklaren Achensee. Von den Bergstationen aus erreicht man in ein bis zwei Stunden wunderschöne Hütten und Almen.

Eine Kombination aus See- und Schiffswanderung oder die idyllische Route entlang des autofreien Ufers rund um den Achensee ist die perfekte Alternative für all jene, die lieber auf fast ebenen Wegen wandern.

Wer schon immer einmal zu Fuß über die Alpen wollte, freut sich über eine neu ausgewiesene Alpenüberquerungsrouten, die am Tegernsee beginnt und über den Achensee nach Sterzing führt. Das Besondere: Man übernachtet nicht auf einfachen Berghütten, sondern immer in Gasthöfen, Pensionen und Hotels im Tal. Die drei Etappen am Achensee können getrost mit Bus- und Dampferfahrten kombiniert werden. Outdoorfans machen sich entweder auf eigene Faust auf den Weg oder buchen eine organisierte Alpenüberquerung, geführt oder nur der eigenen Nase und den neuen Schildern nach.

Viele Wanderbegeisterte schätzen vor allem den meditativen Effekt, den eine Wanderung in einmaliger Naturlandschaft bietet. Wer hier zusätzliche Anregungen zur inneren Einkehr sucht, wird vom Besinnungsweg begeistert sein: Dienen und Mut, das sind die Tugenden, für die die am Achensee beheimatete Heilige Notburga Zeit ihres Lebens stand. Interessante Gedanken zu diesen beiden für uns oft gegensätzlichen Begriffen liefern die 18 Stationen entlang des alten „Bärenbadweges“, der in Pertisau oberhalb des Gasthof St. Hubertus startet.

Darauf, dass die Qualität des Wanderangebotes stimmt, kann man sich am Achensee verlassen: Das Tiroler Bergwegegütesiegel des Landes Tirol, für das zahlreiche Kriterien erfüllt werden müssen, trägt die Ferienregion mit Stolz. Ganz besondere Wanderwege, die zum Beispiel durch landschaftliche Schönheit, herausragende Ausblicke oder seltene Pflanzen bestechen, werden zusätzlich ausgezeichnet - am Achensee tragen 3 Wege den Titel „Tiroler Bergweg mit Auszeichnung“: Kaisersteig in Achenkirch, Enzianweg in Maurach und die Lamsenspitze in Pertisau.

www.facebook.com/achenseetourismus • www.instagram.com/achensee_tirol
www.twitter.com/tvbachensee • www.flickr.com/achenseetourismus
www.youtube.com/TVBAchensee • plus.google.com/+achensee

Herausgeber: Achensee Tourismus • Für den Inhalt verantwortlich: Achensee Tourismus
Grafik, Design & Layout: Achensee Tourismus • Fotos: Achensee Tourismus, Hans Hofer,
www.die-alpenueberquerung.com • Stand: Mai 2017



Allgemeine Informationen

Kostenloser Regiobus

Der kostenlose Wanderbus für alle Gäste der Ferienregion Achensee mit gültiger AchenseeCard pendelt im Stundentakt zwischen den Orten der Region. Fahrpläne und weitere Informationen finden Sie in der aktuellen Broschüre „Infoheft Achensee Sommer“.

Parkmöglichkeiten

Bitte beachten Sie, dass auf den öffentlichen und privaten Parkplätzen in der Ferienregion Achensee für PKWs eine Gebühr erhoben wird. Wir möchten Sie deshalb bitten, den Hinweis direkt bei den Parkplätzen zu beachten.

Wanderprogramm

Mit dem Wochenprogramm den Achensee „erwandern“!

Für all jene, die gerne in einer Gruppe wandern und auf erfahrene Berg- und Wanderführer vertrauen, bietet die Ferienregion Achensee ein abwechslungsreiches Wochenprogramm an. Von Montag bis Freitag können begeisterte Wanderer und Bergsteiger die vielfältige Landschaft rund um Tirols schönsten See kennen lernen, den einen oder anderen Gipfelsieg erringen und natürlich so manches Geheimplätzchen entdecken. Dieses Wanderprogramm ist für Gäste der Ferienregion Achensee mit gültiger AchenseeCard kostenlos.

Zusätzlich bietet die Ferienregion Achensee 14tägig eine „Sonnenaufgangstour mit Bergsteigerfrühstück“ zur Astenau Alpe im Rofan an. Bei den Steinadlerwanderungen von Mai bis August kann man gemeinsam mit den Rangern die Steinadler beobachten und gleichzeitig mehr über den Naturpark Karwendel erfahren.

Weitere Informationen zu den verschiedenen Angeboten erhalten Sie in den örtlichen Informationsbüros sowie im aktuellen Wanderprogramm-Folder.

Wanderkarte

Für eine detailliertere Ansicht der Wanderwege bietet die Ferienregion Achensee eine eigene Wander- und Mountainbikekarte im Maßstab 1:35.000 an. Diese beinhaltet auf der Rückseite eine genaue Beschreibung der Wanderwege sowie Informationen zu den Hütten. Die Wanderkarte ist in allen Informationsbüros der Ferienregion Achensee zum Kauf erhältlich.

Mountainbiken

Bitte beachten Sie, dass Mountainbiken in der Ferienregion Achensee nur auf jenen in der Karte angeführten Routen (offiziell genehmigte MTB-Routen vom Bundesland Tirol) möglich ist. Diese sind entsprechend beschildert und gekennzeichnet.

Allgemeine Informationen

Internet

Natürlich finden Sie auf unserer Homepage (maps.achensee.com) zahlreiche Informationen über die einzelnen Wanderrouten in der Ferienregion Achensee.

Notrufnummern

Bergrettung: 140 | Internationaler Notruf: 112
Feuerwehr: 122 | Polizei: 133 | Rettung: 144

Sommeraufstiegshilfen

Maurach

Rofanseilbahn, 6212 Maurach am Achensee
Tel.: +43 (5243) 5292, Fax: +43 (5243) 5292-21
E-Mail: info@rofanseilbahn.at, www.rofanseilbahn.at

Pertisau

Karwendel-Bergbahn, 6213 Pertisau am Achensee
Tel.: +43 (5243) 5326, Fax: +43 (5243) 5326-60
E-Mail: info@karwendel-bergbahn.at, www.karwendel-bergbahn.at

Geführt vom Profi

Geführte Wandertouren können Sie bei folgenden Berg- und Wanderführern in der Ferienregion Achensee buchen:

Manuel Angerer

Staatl. geprüfter
Berg- und Skiführer
Tel.: +43 (676) 4092049
manuel.angerer@aon.at

Michael Rutter

Staatl. geprüfter
Berg- und Skiführer
Tel.: +43 (664) 2623692
rutter123@hotmail.com

Alpincenter Rofan

Christian Hessing
Staatl. geprüfter
Berg- und Skiführer
Tel.: +49 (174) 6959734
info@alpincenter-rofan.at
www.alpincenter-rofan.at

Firngrat

Michael Schuh
Staatl. geprüfter
Berg- und Skiführer
Tel.: +43 (664) 2251792
info@firmgrat.com
www.firngrat.com

Bergsport Achensee

Andreas und
Thomas Nothdurfter
Staatl. geprüfte
Berg- und Skiführer
Tel.: +43 (664) 4568880 oder
Tel.: +43 (664) 3844091
info@bergsport-achensee.at
www.bergsport-achensee.at

Alpinsport-Achensee

Herwig Tobias
Staatl. geprüfter
Berg- und Skiführer
Tel.: +43 (660) 4251680
info@alpinsport-achensee.at
www.alpinsport-achensee.at

Alpincenter Rofan

Conni Hessing
geprüfte Bergwanderführerin
Tel.: +49 (174) 6959734
info@alpincenter-rofan.at
www.alpincenter-rofan.at

Legende



Themenweg bzw. IVV gewerteter Wanderweg



Familienwanderweg, für Kinderwagen geeignet



Barrierefreier Wanderweg



Adlerweg - Tiroler Weitwanderweg

Berggasthöfe mit Übernachtungsmöglichkeit

Die örtlichen Informationsbüros der Ferienregion Achensee geben Ihnen gerne Auskunft über die aktuellen Öffnungszeiten der Berggasthöfe und Almen oder informieren Sie sich diesbezüglich dort bitte per Telefon, im Internet oder per E-Mail.

Achenkirch
Jausenstation Aquila
Familie Bichlmair
Tel.: +43 (5246) 65631

Blaubergalm
Familie Sprenger
Tel.: +43 (5242) 67516 oder
+43 (664) 2306719

Gufferthütte
Familie Gstein
Tel.: +43 (676) 6292404
www.gufferthuette.at

Seewaldhütte
Frau Schilder
Tel.: +43 (664) 3537019 oder
+49 (8856) 935960
www.achensee.de

Maurach
Berggasthof Rofan
Familie Hollaus
Tel.: +43 (5243) 5058 oder
+43 (676) 9313993
www.berggasthof-rofan.com

Erfurter Hütte
Familie Pranger
Tel.: +43 (5243) 5517 oder
+43 (664) 5146833
www.erfurterhuette.at

Dalfazalm
Familie Moser
Tel.: +43 (5243) 5224 oder
+43 (664) 9159807
www.dalfazalm.at

Astenau Alpe
Familie Biechl
Tel.: +43 (676) 7514801
www.astenau.at

Bayreuther Hütte
Familie Fischer und Herrmann
Tel.: +43 (664) 3425103
www.bayreuther-huette.de

Tölzer Hütte
Familie Lickert-Bubeck
Tel.: +43 (664) 1801790
www.toelzer-huette.at

Binsalm
Familie Larcher
Tel.: +43 (5245) 214 oder
+43 (650) 5864404
www.binsalm.at

Alpengasthof Eng
Familie Kofler
Tel.: +43 (5245) 231 oder
+43 (5246) 20066
www.eng.at

Falkenhütte
Familie Kostenzer
Tel.: +43 (5243) 93594 oder
+43 (5245) 245
www.falkenhuette.at

Pertisau
Plumsjochhütte
Familie Nill
Tel.: +43 (5243) 43111

Alpengasthof Gern Alm
Familie Greiderer
Tel.: +43 (5243) 5579
www.gernalm.at

Alpengenusshof Gramaialm
Familie Rieser
Tel.: +43 (5243) 5166 oder
+43 (5243) 5453
www.gramaialm.at

Knödelhütte
Familie Rieser
Tel.: +43 (5243) 5166 oder
+43 (5243) 5453
www.alpengenusshof.at

Lamsenjochhütte
Familie Füruter
Tel.: +43 (664) 3528836 oder
+43 (5244) 62063
www.lamsenjochhuette.at

Berggasthöfe ohne Übernachtungsmöglichkeit

Achenkirch
Rotwandhütte
Familie Moser
Tel.: +43 (676) 7468400

Gföllalm
Familie Messner
Tel.: +43 (5246) 6433

Seekaralm
Familie Pöll
Tel.: +43 (650) 4446996

Köglalm
Familie König
Tel.: +43 (5246) 6458 oder
+43 (680) 2343637

Adlerhorst
Familie Ritz
Tel.: +49 (171) 7737175

Zöhreralm
Familie Gruber
Tel.: +43 (664) 5401687

Maurach
Weibenbachhütte
Familie Kinigadner
Tel.: +43 (5243) 5539 oder
+43 (664) 7838790

Weibenbachalm
Familie Madersbacher
Tel.: +43 (676) 6075410

Rodelhütte Jenbach
Familie Palaver
Tel.: +43 (5244) 64700
www.rodelhuette.jimdo.com

Buchauer Alm
Familie Prantl
Tel.: +43 (676) 7237433
www.feldererhof.at

Almstüberl
Familie Hollaus
Tel.: +43 (5243) 5058 oder
+43 (676) 9313994

Mauritzalm
Familie Reiter
Tel.: +43 (664) 8499715
www.mauritzalm.at

Kaiserhütte
Familie Vögele
Tel.: +43 (5245) 224
www.kaiserhuette.at

Almdorf Eng - Rasthütte Engalm
Tel.: +43 (5245) 226
www.engalm.at

Garberalm
Familie Griebenböck
Tel.: +43 (5245) 230
www.romantikgasthof.at

Pertisau
Gaisalm
Achenseeschiffahrt GmbH
Tel.: +43 (5243) 5253-0 oder
+43 (5246) 20062
www.gaisalm.at

Alpengasthof Pletzachalm
Familie Pfluger
Tel.: +43 (5243) 5573
www.pletzachalm.at

Sennhütte Falzthurn
Familie Perzl
Tel.: +43 (664) 4083678

Alpengasthaus Falzturn
Familie Kostenzer
Tel.: +43 (664) 3420236
www.falzturn.at

Feilalm
Familie Knapp
Tel.: +43 (676) 6158919
www.feilalm.at

Kasalm
Familie Rieser
Tel.: +43 (5243) 5166 oder
+43 (5243) 5453
www.gramaialm.at

Gramai Hochleger
Familie Rieser
Tel.: +43 (5243) 5284

Rodlhütte
Familie Wöll
Tel.: +43 (5243) 5871 oder
+43 (676) 7616787
www.sportwoell.at

Alpengasthaus Karwendel
Familie Entner
Tel.: +43 (5243) 5326-26 oder
+43 (5243) 5223
www.pfandler.at

Bärenbadalm
Familie Mantinger
Tel.: +43 (664) 9059345

Steinberg
Enter-Alm
Familie Thumer
Tel.: +43 (5248) 259

Schönjochalm
Familie Moser
Tel.: +43 (5248) 208 oder
+43 (650) 2406737

Wanderwege Achenkirch (916 m) - leicht

Bitte beachten Sie, dass die Hochalmilfe Christlum im Sommer nicht in Betrieb sind.

Achenkirch - Sonnberg-Panoramaweg - Achensee



Vom Parkplatz beim Biomasseheizkraftwerk wandert man leicht ansteigend am ehemaligen Wildgehege vorbei und entlang der Forststraße bis zum Cordial Familien & Vitalhotel. Von dort geht man links weiter auf dem Gehweg neben der Achensee Bundesstraße bis zur Unterführung, wo man nach ca. 200 m das Nordende des Achensees erreicht.

Gehzeit: ca. 1.5 Stunden

Achenkirch - Kranz-Wasserfall



Südlich vom Cordial Familien & Vitalhotel führt der Weg auf dem Panoramaweg Richtung Sonnberg. Rechts abzweigend folgt man der Beschilderung „Wasserfall“.

Gehzeit: ca. 15 Minuten

Achenkirch - Stod-Wasserfall



Vom Heimatmuseum Sixenhof wandert man westlich zum Schrambacherhof und von dort führt ein flacher Weg ins Oberautal. Gleich nach dem letzten Bauernhof und der Stod-Kapelle befindet sich rechts neben dem Weg der Wasserfall.

Gehzeit: ca. 1 Stunde

Achenkirch - Aussichtsplattform Kaiser-Maximilian-Rast (1.250 m)

Vom Landgasthof Hotel Fischerwirt am See geht man links durch die Unterführung der Achensee Bundesstraße und wandert auf einem schönen Steig (Beschilderung „Köglalm“) durch lichten Wald zur Aussichtsplattform Kaiser-Maximilian-Rast.

Gehzeit: ca. 1 Stunde

Achenkirch - Aussichtsplattform Kaiser-Maximilian-Rast (1.250 m)

Vom Landgasthof Hotel Fischerwirt am See geht man links durch die Unterführung der Achensee Bundesstraße und in Folge weiter auf dem Gehweg oberhalb der Bundesstraße zum Cordial Familien & Vitalhotel. Von dort führt zuerst ein breiter Forstweg und in Folge ein schöner Waldweg zur Aussichtsplattform Kaiser-Maximilian-Rast.

Gehzeit: ca. 1 Stunde

Achenkirch - Unterautal



Vom Parkplatz der Hochalmilfe Christlum wandert man nordwestlich über die kleine Brücke und kommt schließlich ins Unterautal (ca. 2 km).

Gehzeit: ca. 1 Stunde

Achenkirch - Eingang ins Unterautal



Von der Pfarrkirche Achenkirch wandert man links am Annakircherl vorbei und entlang der oberen Straße der Fiechtersiedlung am Karwendelweg der Beschilderung „Wanderweg zum Achensee“ folgend. Links hinunter erreicht man nach ca. 40 m den Eingang ins Unterautal.

Gehzeit: ca. 30 Minuten



Wanderwege Achenkirch (916 m) - leicht

Achenkirch - Fiechtersiedlung -

Hochalmilfe Christlum - Achensee



Von der Pfarrkirche Achenkirch wandert man links am Annakircherl vorbei und geht entlang der oberen Straße der Fiechtersiedlung am Karwendelweg der Beschilderung „Wanderweg zum Achensee“ folgend bis man den Parkplatz der Hochalmilfe Christlum erreicht. Von dort wandert man rechts zum oberhalb liegenden Hotel Das Kronthaler hinauf. Der Weg führt dann hinunter zum Appartement Waldhaus, weiter zum Schrambacherhof und über die Wiesenwege zum Nordufer des Achensees.

Gehzeit: ca. 1.5 Stunden

Achenkirch - Ampelsbacher Hof - Hofalm (1.196 m)

Von der Bushaltestelle „Abzweigung Steinberg“ geht man durch die Unterführung und dann kurz auf der Straße Richtung Steinberg, bevor man links zum Ampelsbacher Hof (nicht bewirtschaftet) abbiegt. Auf schönem Wiesenweg wandert man weiter zum Fischweiher. Von dort gelangt man rechts abbiegend zur Hofalm (nicht bewirtschaftet).

Gehzeit: ca. 1 Stunde

Achenkirch - Zöhreralm (1.334 m) - Adlerhorst (1.230 m)

Vom Parkplatz beim Biomasseheizkraftwerk führt ein gut ausgebauter Forstweg zuerst zur Zöhreralm und anschließend entlang eines Steiges Richtung Adlerhorst. Von dort führt ein schöner Weg über Serpentinaen zurück zum Parkplatz.

Gehzeit: ca. 2.5 Stunden

Achenkirch - Seehof-Wasserfall

Vom Parkplatz beim Abenteuerpark Achensee folgt man östlich der Achensee Bundesstraße der Beschilderung „Wasserfall“.

Gehzeit: ca. 15 Minuten

Wanderwege Achenkirch (916 m) - mittelschwer

Achenkirch - Oberautal - Schrambachalm (1.092 m) - Kaserstattalm

Vom Parkplatz beim Heimatmuseum Sixenhof wandert man westlich zum Schrambacherhof und von dort führt ein flacher Weg ins Oberautal. Gleich nach dem letzten Bauernhof und der Stod-Kapelle erreicht man nach ca. 400 m die Schrambacher Ried. Man kann in ca. einer Stunde von der Schrambacher Ried weiter zur Schrambachalm (nicht bewirtschaftet) und in Serpentinaen stark ansteigend zur Kaserstattalm (nicht bewirtschaftet) weiter wandern.

Gehzeit: ca. 2 Stunden

Achenkirch - Köglalm (1.286 m) -

Seekaralm (1.500 m) - Pasillalm (1.557 m)

Vom Parkplatz beim Heimatmuseum Sixenhof wandert man über den Seebauer Hinterwinkel in bequemen Kehren auf einem Forstweg zur Köglalm (nicht bewirtschaftet) und weiter zur Seekaralm. Etwas oberhalb der Almhütte folgt man dem rechts abbiegenden Weg und gelangt schließlich auf einem Waldweg zur Pasillalm (nicht bewirtschaftet).

Gehzeit: ca. 3 Stunden

Wanderwege Achenkirch (916 m) - mittelschwer

Achenkirch - Koglalm (1.286 m) - Seekaralm (1.500 m) - Pasillalm (1.557 m) - Pasillsattel (1.680 m) - Pletzachalm (1.040 m) - Pertisau

Vom Parkplatz beim Heimatmuseum Sixenhof wandert man über den Seebauer Hinterwinkel in bequemen Kehren auf einem Forstweg zur Koglalm (nicht bewirtschaftet) und dann weiter zur Seekaralm. Etwas oberhalb der Almhütte folgt man dem rechts abbiegenden Weg und gelangt schließlich auf einem Forstweg zur Pasillalm (nicht bewirtschaftet). Dort überschreitet man die Almwiesen und den Pasillsattel und erreicht auf dem steil abfallenden Steig die Pletzachalm. Auf dem Seeburgsteig wandert man anschließend weiter nach Pertisau.

Gehzeit: ca. 5.5 Stunden

Achenkirch - Christlumalm (1.230 m) - Riederbergstüberl (1.260 m)

Vom Parkplatz der Hochalmflitze Christlum wandert man am Hotel Das Kronthaler vorbei und erreicht auf dem Forstweg in ca. 30 Minuten die Christlumalm (nicht bewirtschaftet). Wenn man diesem Weg weiter folgt, kommt man schließlich zum Riederbergstüberl (nicht bewirtschaftet).

Gehzeit: ca. 1 Stunde

Achenkirch - Karwendelweg - Panoramaweg - Achensee

Vom Parkplatz der Hochalmflitze Christlum wandert man bis zum Eingang des Unterautales und von dort ca. 100 m in nördlicher Richtung bis zum Einstieg in den Karwendelweg. Dieser Weg zieht sich auf einem Hochplateau bis zum Golfplatz, über ein Hochmoor mit einem Abstieg in die Blaserbachschlucht und schließlich hinauf zum Falkenmoos-Forstweg. Diesem entlang wandert man Richtung Dorf hinab. An der Kalvarienkirche vorbei erreicht man schließlich die Bushaltestelle „Achenkirch Abzw. Steinberg“. Von dort geht man links durch die Unterführung und wandert auf einem asphaltierten Weg steil bergauf zur Wies. Bei der Kehre führt dieser Weg links weiter Richtung „Alter Steinbergweg“. Nach ca. 50 m wandert man rechts hinauf und in Folge rechts haltend Richtung Zentrum bis zum Parkplatz beim Biomasseheizkraftwerk. Von dort führt der Panoramaweg am ehemaligen Wildgehege vorbei bis zum Cordial Familien & Vitalhotel. Links geht man dort auf dem Gehweg neben der Bundesstraße bis zur Unterführung und wandert bis zum Landgasthof Hotel Fischerwirt. Dort quert man die Brücke, geht am Karlingerhof vorbei und wandert auf dem Weg durch Wiesen zum Schrambacherhof, weiter zum Hotel Das Kronthaler bis man schließlich wieder den Parkplatz der Hochalmflitze Christlum erreicht.

Gehzeit: ca. 4.5 Stunden

Achenkirch - Christlumkopf (1.760 m) - Gföllalm (1.350 m) - Achenkirch

Vom Parkplatz der Hochalmflitze Christlum erreicht man über den breiten Forstweg Richtung Gföllalm die Abzweigung Moosenalm (Wegweiser). Von dort wandert man weiter bis man nach ca. 200 m links zum Christlumkopf abzweigt. Der Abstieg kann über die Gföllalm zurück zum Ausgangspunkt erfolgen.

Gehzeit: ca. 4 Stunden

Achenkirch - Bründlalm (1.216 m) - Jochalm (1.483 m) - Seewaldhütte (1.582 m) - Hochplatte (1.813 m)

Vom Parkplatz der Hochalmflitze Christlum wandert man zum Eingang des Unterautales und geht weiter bis zum Kreuz am Waldrand. Von hier geht man den Jägersteig zuerst steil ansteigend, dann in einen breiten Weg über die Bründlalm (nicht bewirtschaftet), die Jochalm (nicht bewirtschaftet) bis zur Seewaldhütte (nur am Wochenende bewirtschaftet). Von dort führt ein Steig weiter zur Hochplatte.

Gehzeit: ca. 2.5 Stunden



Wanderwege Achenkirch (916 m) - mittelschwer

Achenkirch - Falkenmoosalm (1.328 m) - Großzemmalm (1.535 m) - Juifen (1.988 m)

Vom Parkplatz beim ehemaligen Restaurant Tirolerland führt ein breiter Weg zuerst durch schattigen Wald, dann über Almweiden zur Falkenmoosalm (nicht bewirtschaftet) und weiter zur Großzemmalm (nicht bewirtschaftet). Von dort steigt man in nördlicher Richtung zum Juifen auf.

Gehzeit: ca. 4 Stunden

Den Juifen kann man auch von Achenwald (Kirche beim Hagen) aus über die Rotwandalm (1.528 m) erklimmen.

Gehzeit: ca. 3.5 Stunden

Achenkirch - Hochstegenalm (1.159 m) - Gröbnerhals (1.654 m) - Steinölbrennerei im Bächental (1.375 m)

Vom Parkplatz der Hochalmflitze Christlum wandert man durch das Unterautal, vorbei an der Hochstegenalm (nicht bewirtschaftet) zur Gröbneralm (nicht bewirtschaftet) und weiter bis zum Gröbnerhals. Von dort führt ein steiler Weg hinunter zur Steinölbrennerei.

Gehzeit: ca. 3 Stunden

Achenkirch - Jochalm (1.483 m) - Seewaldhütte (1.582 m)

Vom Spielplatz am Ende der Fiechtersiedlung wandert man auf einem breiten Weg durch den Wald zur Feichtenal (nicht bewirtschaftet). Von dort führt ein teilweise steil ansteigender Steig zur Jochalm (nicht bewirtschaftet) und anschließend zur Seewaldhütte (nur am Wochenende bewirtschaftet).

Gehzeit: ca. 2.5 Stunden

Achenkirch - Blaubergalm (1.540 m)

Von der Bushaltestelle „Klammbachbrücke“ (erste Brücke rechts nach dem Gasthof Marie) führt eine Forststraße entlang eines schönen Waldweges bis zur Blaubergalm.

Gehzeit: ca. 3.5 Stunden

Achenkirch - Gufferthütte (1.475 m)

Geopfad Obere Ampelsbach- und Filzmoosbach Schlucht

Am Parkplatz Köglboden beginnt der Geopfad und endet an der Gufferthütte. Auf diesem Geopfad durch die Obere Ampelsbach- und Filzmoosbach-Schlucht wird anhand von 11 Tafeln die lange und spannende Geschichte unserer Alpen vermittelt. Wer auf dem Geologie-Lehrpfad wandert, kann Gesteinsschichten betrachten, die über einen Zeitraum von rund 110 Millionen Jahren im Erdmittelalter mit seinen Abschnitten Trias, Jura und Kreide auf dem nordafrikanischen Schelf abgelagert wurden. Hierzu kommt, dass die Gesteins-Formationen auf dieser „Wanderung durch die Jahrmillionen der Erdgeschichte“ regelrecht einer schichtenkundlichen Tabelle entsprechen.

Gehzeit: ca. 2.5 Stunden

Besonders lohnenswert ist die Wanderung retour über die raetischen Inschriften in einer Halbhöhle am Fuße des Schneidjoches (Beschreibung siehe unter Steinberg).

Gehzeit ab der Gufferthütte: ca. 1 Stunde



Wanderwege Achenkirch (916 m) - mittelschwer

Achenkirch - Aussichtsplattform Kaiser-Maximilian-Rast (1.250 m) - Köglalm (1.431 m) - Schönjochalm (1.287 m) - Kaisersteig

Vom Cordial Familien & Vitalhotel wandert man nach ca. 50 m nördlich des Hotels auf einem breiten Forstweg zur Aussichtsplattform Kaiser-Maximilian-Rast und folgt dann dem Weg weiter bis zur Köglalm. Rechts haltend erreicht man den Kögljochsattel, wo ein Steig zur Schönjochalm führt.

Gehzeit: ca. 3.5 Stunden

Von der Schönjochalm erreicht man in einer Stunde den Ort Steinberg am Rofan.

Achenkirch - Köglalm (1.431 m) - Kotalm Mitterleger (1.608 m)

Vom Parkplatz beim Abenteuerpark Achensee führt der Aufstieg am Seehof-Wasserfall vorbei und auf schönem Almweg nach links Richtung Köglalm weiter. In südlicher Richtung kommt man über die Köglgräben zum Kotalm Mitterleger (nicht bewirtschaftet). Von dort steigt man talwärts über den Kotalm Niederleger (nicht bewirtschaftet) zum Parkplatz ab.

Gehzeit: ca. 4 Stunden

Achenkirch - Kotalm Hochleger (1.804 m) - Steinernes Tor (1.978 m)

Vom Parkplatz beim Abenteuerpark Achensee führt der Weg auf einem breiten Forstweg oder Steig zum Kotalm Niederleger (nicht bewirtschaftet), von dort weiter zum Kotalm Mitterleger (nicht bewirtschaftet) und in Folge auf schönem Steig über den verfallenen Kotalm Hochleger zum Steinernen Tor.

Gehzeit: ca. 3 Stunden

Vom Steinernen Tor kann man den Weg weiter über den Streichkopf zum Hochiss oder den Abstieg über die Dalfazalm und den Dalfazer Wasserfall nach Maurach nehmen.

Gehzeit: ca. 3 Stunden

Rund um den Achensee



Vom Parkplatz beim Heimatmuseum Sixenhof wandert man Richtung Alpen Caravan Park Achensee und von dort rechts der Beschilderung „Gaisalm“ folgend zum Seewinkel und dann weiter Richtung Gaisalm. Dieser schmale Steig entlang des Achensees steigt immer weiter an und führt dann in steilen Treppenstufen zur Gaisalm (Schiffsanlegestelle) hinab. Über Schotterkegel und schmale Felssteige wandert man weiter nach Pertisau und von dort entlang der Seepromenade bis nach Seespitz (Schiffsanlegestelle). Die Seepromenade wandert man weiter Richtung Buchau. An der Schiffsanlegestelle Buchau vorbei, erreicht man das Prälatenhaus. Von hier führt der Weg an der Ostseite des Sees am Seeuferweg über den Achensee Camping Schwarzenau, der Schiffsanlegestelle Achenseehof bis zur Schiffsanlegestelle Scholastika in Achenkirch.

Gehzeit: ca. 5.5 Stunden

Die Seeumwanderung kann man auch mit dem Schiff zu Ende führen.

Wanderwege Achenkirch (916 m) - schwer

Achenkirch - Koglalm (1.286 m) -

Seekaralm (1.500 m) - Seekarspitze (2.053 m)

Vom Parkplatz beim Heimatmuseum Sixenhof wandert man über den Seebauer Hinterwinkel in bequemen Kehren auf einem Forstweg zur Koglalm (nicht bewirtschaftet) und von dort weiter zur Seekaralm. Anschließend führt der Steig stark ansteigend auf dem Grat zur Seekarspitze. Als Abstieg kann man auch den Steig über die Passlalm (nicht bewirtschaftet, 1.557 m) und die Seekaralm oder den selben Weg vom Aufstieg wählen.

Gehzeit: ca. 4 Stunden

Der Gratsteig von der Seekarspitze zur Seebergspitze (2.085 m) ist nur Geübten vorbehalten.

Achenkirch - Stubachalm (1.371 m) - Issalm (1.413 m) - Guffert (2.195 m)

Mit dem Auto bzw. mit dem Regiobus Achensee fährt man in Richtung Steinberg, wo sich nach ca. 7 km auf der rechten Seite der Parkplatz „Guffert Nordaufstieg“ befindet (Parkautomat). Von dort führt der Steig in nördlicher Richtung über die Stubachalm (nicht bewirtschaftet) zur Issalm (nicht bewirtschaftet) und mündet dort in den von der Guffert hütte herführenden Steig zum Guffert. Teilweise ist der Aufstieg als Klettersteig angelegt (mit Seilen gesichert).

Gehzeit: ca. 5 Stunden

Achenkirch - Zöhreralm (1.334 m) -

Hochunnutz (2.075 m) - Vorderunnutz (2.078 m)

Vom Parkplatz beim Biomasseheizkraftwerk wandert man zur Zöhreralm. In Folge geht man zuerst auf einem steilen Waldsteig, später durch Latschen und über den Hinteren Unnütz auf dem Grat zum Hochunnutz. Dann führt der Weg zuerst absteigend links um den etwas schwierigen Grat des Vorderunnutz herum und hinauf zum Gipfel des Vorderunnutz.

Gehzeit: ca. 4 Stunden

Die Überschreitung des Grates und der Abstieg durch Latschen und über Schrofen zur Köglalm (1.431 m) ist nur Geübten zu empfehlen.

Zusätzlich ist ein Aufstieg zum Vorderunnutz auch vom Cordial Familien & Vitalhotel oder vom Parkplatz beim Abenteuerpark Achensee über die Köglalm möglich.



Wanderwege Maurach (970 m) - leicht

Als Aufstiegshilfe bietet sich im Sommer die Rofanseilbahn an.

Maurach - St. Notburga Panoramaweg - St. Notburgakirche



Von der Talstation der Rofanseilbahn folgt man ca. 200 m der Achensee Bundesstraße in Richtung Eben. Dann biegt man links in die Forststraße ein und nach ca. 50 m folgt man dem Hinweisschild „Zur Kirche“. An den Kreuzwegstationen vorbei gelangt man entlang des St. Notburga Panoramaweges zur St. Notburgakirche.

Gehzeit: ca. 45 Minuten

Maurach - Eben (964 m) - St. Notburgakirche



Gegenüber vom Hotel Huber Hochland mündet der Weg rechts in die Felder von Eben. Vorbei an einigen Bauernhöfen führt der Feldweg direkt bis kurz vor die St. Notburgakirche.

Gehzeit: ca. 30 Minuten

Maurach - Eben (964 m) - Notburgasteig - Panorama-Restaurant Kanzelkehre (896 m)

Für diese Wanderung gibt es zwei verschiedene Routen.

A.) Man benützt den Feldweg von Maurach aus in Richtung Eben, überquert dann oberhalb der St. Notburgakirche die Achensee Bundesstraße, wo der St. Notburga Panoramaweg beginnt. Diesem folgt man ca. 60 m und zweigt dann rechts in den Notburgasteig ein, welcher oberhalb der Bundesstraße zum Panorama-Restaurant Kanzelkehre führt.

B.) Man nimmt den St. Notburga Panoramaweg Richtung Eben. Fast am Ende dieses Weges zweigt links der Notburgasteig ab. Auf schönem Weg wandert man weiter bis zum Panorama-Restaurant Kanzelkehre.

Gehzeit: ca. 1 Stunde

Maurach - Bahnstation Burgeck in Jenbach

Von der St. Notburgakirche wandert man entlang des Kreuzweges (unterhalb der St. Notburgakirche) zum „Gschwend“. Über etwas steilere Serpentinengleisen der Achensee Dampf-Zahnradbahn, führt ein breiter Schotterweg (Fernradweg „münchen venezia“) hinunter Richtung Inntal, bis man den Ortsteil Fischl in Wiesing erreicht.

Gehzeit: ca. 45 Minuten

Maurach - Eben (964 m) - Wiesing-Fischl (620 m)

Vom Dorfzentrum Maurach wandert man entlang der Dorfstraße bis zur St. Notburgakirche in Eben. Oberhalb der St. Notburgakirche, neben den Gleisen der Achensee Dampf-Zahnradbahn, führt ein breiter Schotterweg (Fernradweg „münchen venezia“) hinunter Richtung Inntal, bis man den Ortsteil Fischl in Wiesing erreicht.

Gehzeit: ca. 1 Stunde

Maurach - Häusererbühelkapelle (992 m)



Für diese Wanderung gibt es zwei verschiedene Routen.

A.) Der Wanderweg führt links von der Talstation der Rofanseilbahn über einen kleinen Waldweg leicht ansteigend zur Kapelle.

Gehzeit: ca. 10 Minuten

B.) Vom Parkplatz 2 der Rofanseilbahn wandert man den Wanderweg zwischen den Häusern hoch und anschließend links entlang der Straße bis man bei der Weggabelung links auf den schmalen Waldweg zur Kapelle abzweigt.

Gehzeit: ca. 20 Minuten



Wanderwege Maurach (970 m) - leicht

Maurach - Prälatenhaus - Buchau - Maurach



Über die Seepromenade gelangt man zum Achensee, wo man rechts den Weg entlang des Sees folgt. Nach der Schiffsanlegestelle Buchau erreicht man das Prälatenhaus. Auf der Seeuferstraße angekommen, biegt man rechts ab und erreicht nach der Unterführung der Achensee Bundesstraße den Ortsteil Buchau und Rieser's Kinderhotel. Auf dem Gehsteig bzw. Gehweg wandert man Richtung Ortszentrum, nimmt bei der Konditorei Seeblick die Unterführung der Achensee Bundesstraße und kommt schließlich auf der Dorfstraße zum Ortszentrum zurück.

Gehzeit: ca. 1.5 Stunden

Maurach - Pertisau



Vom Zentrum Maurach folgt man dem Rad- und Fußweg zum Ufer des Achensees. Am Seespitz angekommen, hat man die Möglichkeit links der Seepromenade zu folgen und entlang des Achensees bis nach Pertisau zu wandern. Man kann aber auch an der Schiffsanlegestelle Seespitz die Straße überqueren und entlang des Panoramaweges durch den Wald wandern. Den gelben Hinweistafeln folgend, erreicht man schließlich die Talstation der Karwendel-Bergbahn. Wandert man bis zum Langlaufstüberl am Ortsende von Pertisau, befindet man sich am Eingang zu den Karwendeltälern.

Gehzeit: ca. 1.5 Stunden

Der Wanderweg am See entlang ist barrierefrei.

Maurach - Buchauer Alm (1.385 m)

Von der Talstation der Rofanseilbahn wandert man beim Naturhotel Alpenblick vorbei bis man zur Holzbrücke kommt. Nach der Überquerung des Baches wandert man über den breiten Serpentinweg den Waldhang hinauf und erreicht nach fünf Spitzkehren die Buchauer Alm.

Gehzeit: ca. 1 Stunde

Bergstation Rofanseilbahn (1.831 m) - Dalfazalm (1.693 m)

Von der Bergstation der Rofanseilbahn wandert man links haltend Richtung Westen und auf gutem Steig abwärts am Beschneisungssee vorbei bis man völlig eben nach Westen zu einer schönen Aussichtsbank gelangt. Leicht absteigend erreicht man dann schließlich die Dalfazalm.

Gehzeit: ca. 45 Minuten

Bergstation Rofanseilbahn (1.831 m) - Gschöllkopf (2.039 m)

Von der Bergstation der Rofanseilbahn wandert man an der Mauritzalm vorbei bis zum Sattel Richtung Hochiss und erreicht links abzweigend über Gras- und Latschenhänge den Gipfel des Gschöllkopfes (Adlerhorst - 360 Grad Aussichtsplattform).

Gehzeit: ca. 1 Stunde

Maurach - Weißenbachhütte (1.550 m) - Weißenbachalm (1.607 m)

Nach den letzten Häusergruppen der Lärchenwiese nimmt man den Forstweg in das Weißenbachtal. Nach kurzer Wanderung überquert man das meist ausgetrocknete Bachbett des Weißenbaches. Man folgt dem Forstweg, der leicht ansteigend bis zur Weißenbachhütte und weiter zur Weißenbachalm führt.

Gehzeit: ca. 2 Stunden



Wanderwege Maurach (970 m) - mittelschwer

Maurach - Buchau - Buchauer Wasserfall (1.300 m) - Maurach

Dieser Rundwanderweg führt zuerst vom Dorfzentrum Maurach zum Achensee. Rechts entlang der Seepromenade und vorbei am Badestrand Buchau erreicht man in Folge den Ortsteil Buchau. Hinter Rieser's Kinderhotel zweigt ein leicht ansteigender Forstweg nach rechts ab. An der Talstation der Materialseilbahn wandert man bis zu einer Weggabelung, wo man rechts über den Forstweg zum Buchauer Wasserfall kommt. Als Retourweg bietet sich der Wanderweg durch den Ortsteil Rofangarten an.

Gehzeit: ca. 1 Stunde

Maurach - Buchau - Dalfazer Wasserfall - Dalfazalm (1.693 m)

Vom Dorfzentrum Maurach wandert man zum Achensee. Rechts entlang der Seepromenade und vorbei am Badestrand Buchau erreicht man rechts nach der Unterführung der Achensee Bundesstraße den Ortsteil Buchau und Rieser's Kinderhotel. Hinter Rieser's Kinderhotel wandert man den Forstweg durch den Hochwald aufwärts. Nach 3 Spitzkehren des Forstweges kommt man zur Abzweigung des Wasserfallweges (Wegweisertafel). Hier geht man links zum Dalfazer Wasserfall (Aussichtsplattform) weiter. In Kehren führt der ansteigende Weg weiter zur Teisslalm (nicht bewirtschaftet) und zur Dalfazalm.

Gehzeit: ca. 2.5 Stunden

Buchauer Alm (1.385 m) - Astenau Alpe (1.483 m)

Rechts unterhalb der Buchauer Alm führt ein Forstweg an einer Aussichtsplattform vorbei. Mit zunehmender Höhe biegt man vom Forstweg links in einen kleinen Waldwanderweg ab. Serpentinartig geht es den Berg hinauf und durch Latschen und über kleinere Geröllhalden weiter Richtung Astenau Alpe.

Gehzeit: ca. 1.5 Stunden

Dalfazalm (1.693 m) - Steinernes Tor - Kotalm (1.978 m) -

Kotalm Mitterleger (1.608 m) - Schiffsanlegestelle Achenseehof

Oberhalb der Dalfazalm führt der Weg über schöne Almwiesen zum Steinernen Tor hinauf. Von hier geht man links (Wegweiser) zum Kotalm Hochleger (verfallen) hinunter und weiter talauswärts zu den Almhütten des Kotalm Mitterlegers (nicht bewirtschaftet) und des Kotalm Niederlegers (nicht bewirtschaftet). Weiter geht man auf schönem Weg in das Tal hinunter zum Abenteuerpark Achensee und unterhalb der Achensee Bundesstraße zur Schiffsanlegestelle Achenseehof. Wer nicht mehr zu Fuß nach Maurach zurückgehen will, hat die Möglichkeit das Schiff oder den Regiobus Achensee zu benützen.

Gehzeit: ca. 3.5 Stunden

Eben (964 m) - Astenau Alpe (1.483 m)

Vom Parkplatz oberhalb des Wohn- und Pflegezentrums in Eben folgt man nach der Überquerung der Achensee Bundesstraße dem Schild „Zur Astenau Alpe“. Bergauf durch lichten Föhrenwald kommt man nach einigen Kehren zur Astenau Alpe, von der man einen herrlichen Blick ins Inntal hat.

Gehzeit: ca. 1.5 Stunden



EINES DER SCHÖNSTEN WANDERGEBIETE TIROLS

150 KM SPAZIER- UND WANDERWEGE
VERSCHIEDENSTE SCHWIERIGKEITSGRADE



360° PANORAMA | AUSSICHTSPLATTFORM GSCHÖLLKOPF IM ROFAN
FLUGSPASS | 80 KM/H, 650 M LÄNGE | 200 M HÖHENUNTERSCHIED

+43 5243 5292 | INFO@ROFANSEILBAHN.AT | WWW.ROFANSEILBAHN.AT

Wanderwege Maurach (970 m) - mittelschwer

Maurach - Durrawand - Dalfazalm (1.693 m) -

Schützensteig - Buchauer Alm (1.385 m) - Maurach

Von der Talstation der Rofanseilbahn wandert man beim Naturhotel Alpenblick vorbei bis man zur Holzbrücke kommt. Nach der Brücke zweigt man auf den linken Forstweg (Wegweiser) ab und nach ca. 300 m führt ein schmaler Wanderweg rechts weiter (siehe Wegweiser). Auf Serpentina gelangt man zur Durraalm (nicht bewirtschaftet). Entlang der Durrawand und über einen steinigen Weg erreicht man die Dalfazalm. Von der Dalfazalm wandert man Richtung Erfurter Hütte bis zur Aussichtsbank weiter. Von hier zweigt man nach rechts (Wegweiser) ab. Zuerst über eine Bergwiese und dann durch den Wald gelangt man über den Schützensteig zur Skifahrt. Diesen Weg folgt man bis zur Buchauer Alm. Von dort hat man die Wahl über die Forststraße oder den schmalen Wanderweg nach Maurach abzustiegen.

Gehzeit: ca. 4 Stunden

Maurach - Bergstation der Rofanseilbahn (1.831 m)

Von der Talstation der Rofanseilbahn wandert man am Naturhotel Alpenblick vorbei bis man zur Holzbrücke kommt. Von dort geht man geradeaus den Bach entlang am Adlerweg weiter. Über etwas steilere Serpentina erreicht man die Skifahrt oberhalb der Buchauer Alm (Wegweiser). Rechts geht man an der Mauritzer Rasthütte (nicht bewirtschaftet) vorbei und erreicht über Almwiesen den Mauritzer Niederleger (Ruinenmauern). Weiter durch lichten Wald und dann etwas steiler durch die Hänge der Skipiste führt der Weg auf das Plateau im Bereich der Bergstation der Rofanseilbahn.

Gehzeit: ca. 2 Stunden

Wanderwege Maurach (970 m) - mittelschwer

Bergstation Rofanseilbahn (1.831 m) - Hochhiss (2.299 m) - Dalfazalm (1.693 m) - Enzianweg

Von der Bergstation der Rofanseilbahn geht man an der Mauritzalm und von dort links (Wegweiser) unterhalb der Ostflanke des Gschöllkopfes vorbei. Über einen Sattel gelangt man in den begrünten Kessel unterhalb des Hochhiss. An den Grashängen und Schrofen des Spieljoches wandert man entlang bis zum grasigen Sattel. Unterhalb des Gipfelaufbaues des Hochhiss führt der Weg dann in Serpentinaen über eine steinige und schrofige Steilstufe auf den höchsten Gipfel am Rofan. Entweder geht man den gleichen Weg retour oder man nimmt den Abstieg über den Streichkopf Richtung Dalfazalm und in Folge weiter zur Bergstation der Rofanseilbahn.

Gehzeit: ca. 4.5 Stunden

Bergstation Rofanseilbahn (1.831 m) - Rotspitze (2.067 m) - Streichkopf (2.243 m) - Hochhiss (2.299 m)

Von der Bergstation der Rofanseilbahn folgt man dem Enzianweg in Richtung Dalfazalm. Etwa auf halbem Weg zur Alm zweigt ein beschilderter, kleiner Steig in direkter Richtung zur Rotspitze empor. Nach dem kurzen Abstecher zum Gipfel folgt man dem Weg am Kamm der Dalfazer Wände entlang des Grates. Über den Streichkopf gelangt man durch das Rote Kamml (seilversichert) auf den Gipfel des Hochhiss. Der Weg führt über den gleichen Weg retour oder man nimmt den Abstieg über die Dalfazalm.

Gehzeit: ca. 2 Stunden

Bergstation Rofanseilbahn (1.831 m) - Rofanspitze (2.259 m)

Von der Bergstation der Rofanseilbahn wandert man an der Mauritzalm (Wegweiser) vorbei. Zuerst geht man noch ein wenig bergab und dann flach bis der Weg über zwei Steilstufen zur Grubastiege führt (Wegweiser). Nun wandert man abwärts, dann an einer Gedenktafel vorbei und weiter zur Grubalacke. Über Almwiesen ansteigend wandert man weiter zu einer Wegteilung (Wegweiser) und rechtshaltend bis zur Grubascharte. Geradeaus, fast eben bis zu einer Weggabelung, geht man schließlich links in Serpentinaen auf den Grat und weiter zum grasbewachsenen, aussichtsreichen Gipfel der Rofanspitze.

Gehzeit: ca. 2 Stunden

Maurach - Rodelhütte Jenbach (931 m)

Von der Lärchenwiese folgt man dem Wegweiser entlang des Weißenbachweges. Beim nächsten Wegweiser zweigt man links zum Weißenbachweg ab, überquert das Bachbett, folgt den Markierungen entlang des Wanderweges und erreicht so die Rodelhütte Jenbach (Kinderspielfeld).

Gehzeit: ca. 1.5 Stunden

Maurach - Weißenbachsattel (1.695 m) - Bärenbadalm (1.457 m) - Maurach

Nach den letzten Häusergruppen der Lärchenwiese nimmt man den Forstweg in das Weißenbachtal. Nach kurzer Wanderung überquert man das meist ausgetrocknete Bachbett des Weißenbaches. Man folgt dem Forstweg, der leicht ansteigend bis zur Weißenbachhütte und weiter zur Weißenbachalm führt. Von dort wandert man auf den Weißenbachsattel und durch den Wald absteigend zur Bärenbadalm. Hier hat man dann mehrere Möglichkeiten für den Abstieg ins Tal: Richtung Osten entlang der Skipiste führt der Wanderweg hinunter zum Achensee. Unterhalb des Steilhanges beginnt eine Forststraße (Krautriedweg), auf welcher man bequem talwärts gelangt. Der Forststraße geht man bis zum nächsten Wegweiser entlang und von hier wandert man auf dem Panoramaweg zurück nach Maurach.

Gehzeit: ca. 4.5 Stunden

Wanderwege Maurach (970 m) - mittelschwer

Weißenbachsattel (1.695 m) - Stanser Joch (2.102 m)

Vom Weißenbachsattel führt ein Weg nach Süden Richtung Stanser Joch (Wegweiser) hinauf. Durch Latschen und Almrosen windet sich der teilweise steil ansteigende Weg auf einen Sattel. Links an Lawinenerbauungen vorbei wandert man von dort weiter flach bis zum Gipfelkreuz des Stanser Joches.

Gehzeit: ca. 2 Stunden

Rund um den Achensee

Vom Dorfzentrum Maurach hat man mehrere Möglichkeiten zum Südufer des Achensees zu gelangen. An der Uferpromenade angekommen geht man den Achensee entlang in Richtung Buchau. Wandert man an der Schiffsanlegestelle Buchau vorbei, erreicht man das Prälatenhaus. Von hier führt der Weg an der Ostseite des Sees entlang des Seeuferweges über den Achensee Camping Schwarzenau und der Schiffsanlegestelle Achenseehof bis zur Schiffsanlegestelle Scholastika in Achenkirch. Von dort wandert man Richtung Alpen Caravan Park Achensee, links der Beschilderung „Gaisalm“ folgend zum Seewinkel und dann weiter Richtung Gaisalm. Dieser steigt schmal entlang des Achensees immer weiter an und führt dann in steilen Treppen zur Gaisalm (Schiffsanlegestelle) hinab. Über Schotterkegel und schmale Felssteige geht es weiter nach Pertisau. Entlang der Seepromenade wandert man am Gasthof Hubertus vorbei bis nach Seespitz (Schiffsanlegestelle) und weiter Richtung Maurach und Buchau.

Gehzeit: ca. 5.5 Stunden

Die Seeumwanderung kann man auch mit dem Schiff zu Ende führen.

Wanderwege Maurach (970 m) - schwer

Maurach - Buchauer Alm (1.385 m) - Hubersteig - Ebner Joch (1.957 m) - Astenau Alpe (1.483 m)

Von der Talstation der Rofanseilbahn wandert man entlang der Forststraße bis zur Buchauer Alm. Von dort geht man weiter zur Rasthütte Mauritz (nicht bewirtschaftet, Wegweiser). Hier führt der Weg rechts auf einen Steig in Serpentinaen zum Mauritz-Niederleger (verfallen) und weiter bis zum markanten Lawinenschutzdammbau. An der Weggabelung biegt man nach rechts ab und wandert zuerst durch Wald und eine Grasinne zum Hubersteig. Über Schotterreisen, zuletzt immer steiler werdend, erreicht man auf einem latschenbewachsenen Rücken den Weg zum Gipfel des Ebner Joches (Wegweiser). Der Abstieg ist über die Astenau Alpe möglich.

Gehzeit: ca. 4 Stunden

Bergstation Rofanseilbahn (1.831 m) - Haidachstellwand (2.192 m)

Die Haidachstellwand hat zwei Zustiege, die Gipfelüberschreitung ist in beide Richtungen möglich. Von der Bergstation der Rofanseilbahn geht man bis unterhalb der Mauritzalm (Wegweiser), dort zweigt man nach rechts ab und wandert durch ein Latschenfeld und Almwiesen bis zu den westlichen Grashängen der Hochstellwand. In Serpentinaen steil bergauf gelangt man zur ersten Felsstufe der Haidachstellwand, welche man mit Hilfe eines kurzen Stahlseiles und Eisenbügeln überwindet. Nach dieser kurzen Kletterstelle gelangt man bis zum Gipfelkreuz der Haidachstellwand. Für den Abstieg wandert man ein kurzes Stück den Gipfelgrat entlang weiter, bis der Weg in die Ostseite der Haidachstellwand hinunterführt. Nach leichtem Abstieg gelangt man zum Krahnssattel und von dort zur Grubalacke. Von hier linkshaltend wandert man über den Wanderweg zurück zur Bergstation der Rofanseilbahn.

Gehzeit: ca. 1.5 Stunden

Wanderwege Maurach (970 m) - schwer

Bergstation Rofanseilbahn (1.831 m) - Seekarlspitze (2.261 m) - Spieljoch (2.236 m)

Von der Bergstation der Rofanseilbahn wandert man an der Mauritzalm vorbei zur Grubastiege und weiter zur Grubalacke. Linkshaltend unter der Südwand des Rosskopfes geht man bis unter die Scharte zwischen Seekarlspitze und Rosskopf. Über eine schrofige Stufe (Seilsicherung) erreicht man den Gipfel des Seekarls. Von dort wandert man über grasige Wiesen bis zum Aufstieg des Spieljoches hinab. Der Anstieg auf den Südkamm und Gipfel ist ebenfalls mit einem Seil abgesichert. Der Abstieg vom Spieljoch erfolgt über die Bergwiese, welche sich südlich des Gipfels erstreckt. Nach kurzer Gehzeit gelangt man in steilen Serpentin auf den Weg, welcher zur Bergstation der Rofanseilbahn zurückführt.

Gehzeit: ca. 3 Stunden

Bergstation Rofanseilbahn (1.831 m) - Schafsteigsattel (2.174 m) - Kramsach - Rofanüberquerung

Von der Bergstation der Rofanseilbahn wandert man an der Mauritzalm vorbei und nimmt den Weg zur Rofanspitze. Links an der Grubalacke vorbei gelangt man zur Grubascharte. Man quert die Rofanspitze an ihrer grasigen Südseite (Abstecher auf den Gipfel möglich) und gelangt in weiterer Folge zum Schafsteigsattel. Der Schafsteig führt steil hinunter zum Zireiner See und ist mit einem Stahlseil abgesichert. Am Marchgatterl (Beschilderung E4 - Adlerweg) vorbei wandert man entlang des Zireiner Sees Richtung Sonnwendjochhaus. Bitte beachtet, dass der Sonnwendjochlift nach Kramsach außer Betrieb ist.

Gehzeit: ca. 4,5 Stunden

Bergstation Rofanseilbahn (1.831 m) - Sagzahn (2.228 m) - Vorderes Sonnwendjoch (2.224 m)

Von der Bergstation der Rofanseilbahn wandert man den Weg zur Grubascharte und weiter zum Schafsteigsattel. Hier wendet man sich dem südlich aufragenden Felszacken des Sagzahnes zu und erreicht fast eben den Felsen. Zuerst durch einen Felskamin, der mit einem Stahlseil abgesichert ist, und dann über eine etwas steilere Bergwiese gelangt man auf den Sagzahn. Vom Sagzahngipfel erreicht man auf ungefährlichem Weg das Gipfelkreuz des Vorderen Sonnwendjochs.

Gehzeit: ca. 3 Stunden

Von hier führt ein guter Steig über die Bayreuther Hütte nach Kramsach bzw. über die Alpbühelalm (nicht bewirtschaftet) nach Wiesing.

Gehzeit (ab Sonnwendjoch) nach Kramsach: ca. 5 Stunden

Gehzeit (ab Sonnwendjoch) nach Wiesing: ca. 4 Stunden

Maurach - Weißenbachsattel (1.695 m) - Bärenkopf (1.991 m)

Nach den letzten Häusergruppen der Lärchenwiese nimmt man den Forstweg in das Weißenbachtal. Nach kurzer Wanderung überquert man das meist ausgetrocknete Bachbett des Weißenbaches. Man folgt dem Forstweg, der leicht ansteigend bis zur Weißenbachhütte und weiter zur Weißenbachalm führt. Von dort geht man weiter auf den Weißenbachsattel. Dort (Wegweiser) zweigt man nach rechts Richtung Bärenkopf ab. Zuerst geht man flach durch Latschenfelder, dann folgt ein steileres Wegstück und zuletzt geht es wieder flach bis zum Gipfel des Bärenkopfes. Als Rückweg kann man den Abstieg über die Bärenbadalm oder durch das Weißenbachtal nehmen.

Gehzeit: ca. 3 Stunden

Wanderwege Pertisau (952 m) - leicht

Als Aufstiegshilfe bietet sich im Sommer die Karwendel-Bergbahn an.

Pertisau - Falzturnalm (1.077 m) - Alpengenusschhof Gramaialm (1.263 m)



Von der Mautstelle am Eingang der Karwendeltäler wandert man am Ende des Parkplatzes auf den links abzweigenden asphaltierten Fußweg zur Falzturnalm. Von dort führt ein Naturweg über Almwiesen zum Alpengenusschhof Gramaialm.

Gehzeit zur Falzturnalm: ca. 1 Stunde

Gehzeit zur Gramaialm: ca. 2 Stunden

Pertisau - Pletzachalm (1.040 m) - Gern Alm (1.172 m)



Von der Mautstelle am Eingang der Karwendeltäler wandert man rechts abzweigend über den Seebergsteig der Beschilderung folgend zur Pletzachalm. Um zur Gern Alm zu gelangen, zweigt man vor der Pletzachalm rechts ab und nimmt den schönen Wanderweg durch den Wald.

Gehzeit zur Pletzachalm: ca. 1 Stunde

Gehzeit zur Gern Alm: ca. 2 Stunden

Pertisau - Tristenautal - Pertisau



Bei diesem Rundwanderweg wandert man von der Mautstelle am Eingang der Karwendeltäler links abzweigend Richtung Falzturnalm. Nach ca. 100 m zweigt man links ab und marschierst den Rundwanderweg durch das Tristenautal. Am Ende des Weges erreicht man wieder Pertisau und kommt in der Nähe der Talstation der Karwendel-Bergbahn an.

Gehzeit: ca. 2 Stunden

Pertisau - Rodlhütte (1.130 m)

Von der Talstation der Karwendel-Bergbahn folgt man rechts dem Weg Richtung Tristenautal. Nach ca. 500 m zweigt man links ab. Über den ansteigenden Weg (Rodelbahn) erreicht man die Rodlhütte.

Gehzeit: ca. 45 Minuten

Pertisau - Panoramaweg - Maurach (970 m)

Von der Talstation der Karwendel-Bergbahn führt der leicht ansteigende Forstweg Richtung Seespitz. Dort wandert man am Sendemasten vorbei und überquert in Folge die Skipiste. Anschließend folgt man dem schönen Waldweg entlang der Lawinengalerie und erreicht nach einigen leichten An- und Abstiegen Maurach.

Gehzeit: ca. 1,5 Stunden

Panoramarundwanderweg Zwölferkopf

Von der Bergstation der Karwendel-Bergbahn folgt man der Beschilderung 4 anfangs am Pistenrand und dann über die Bärenbadalm. Nach Querung des Schleppliftes wandert man links der Piste entlang und durch den Wald gelangt man wieder zum Alpengasthaus Karwendel zurück.

Gehzeit: ca. 1,5 Stunden

Pertisau - Besinnungsweg



(Dien-Mut-Weg) - Rodlhütte (1.130 m) - Pertisau

Vom Gasthof St. Hubertus (Parkplatz ca. 200 m) führt der leicht ansteigende Weg an den 18 Stationen des Besinnungsweges vorbei bis zur Abzweigung „Rodlhütte-Bärenbadalm“. Dort angekommen marschierst man entlang des Waldweges bis zur Rodlhütte weiter.

Gehzeit: ca. 1,5 Stunden

Wanderwege Pertisau (952 m) - leicht

Pertisau - Maurach (970 m) - Achenkirch (916 m)



Entlang der Seepromenade wandert man am Gasthof Hubertus vorbei bis nach Seespitz (Schiffsanlegestelle) und weiter Richtung Maurach und Buchau. Wandert man an der Schiffsanlegestelle Buchau vorbei, erreicht man das Prälatenhaus. Von hier führt der Weg an der Ostseite des Sees weiter entlang des Seeuferweges über den Achensee Camping Schwarzenau und der Schiffsanlegestelle Achenseehof bis zur Schiffsanlegestelle Scholastika in Achenkirch.

Gehzeit: ca. 3 Stunden

Die Seeumwanderung kann man auch mit dem Schiff zu Ende führen.

Wanderwege Pertisau (952 m) - mittelschwer

Pertisau - Gaisalm (938 m) - Achenkirch (916 m)



Vom Parkplatz der Achenseeschiffahrt führt zuerst ein breiter Strandweg und dann ein in Fels geschlagener Steig Richtung Gaisalm. Nach der Überquerung einiger Schotterhalden erreicht man die Gaisalm. Von dort führt der mit Treppen gut ausgebaute Steig durch felsiges Gelände zum Nachbarort Achenkirch. Das nördliche Seeufer ist nicht begehbar, aber über einen kleinen Umweg gelangt man zur Schiffsanlegestelle Scholastika. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind Voraussetzung!

Gehzeit: ca. 2.5 Stunden

Pertisau - Bärenbadalm (1.457 m) - Bärenkopf (1.991 m)

Vom Gasthof St. Hubertus (Parkplatz ca. 200 m) führt der leicht ansteigende Weg an den 18 Stationen des Besinnungsweges vorbei bis zur Abzweigung „Rodlhütte-Bärenbadalm“. Dort angekommen nimmt man den Weg Richtung Bärenbadalm. Von der Bärenbadalm wandert man Richtung Bärenkopf. Der Pfad führt immer ansteigend zuerst durch den Wald in lichterem Gelände und weiter hinauf durch Latschen auf ein weitläufiges Plateau. Von dort führt der Weg zum aussichtsreichen Gipfel (eine Seilversicherung). Zurück geht man entweder den gleichen Weg oder man wählt den Pfad bei der Abzweigung Richtung Weißenbachalm und wandert hinab Richtung Bärenbadalm und anschließend wandert man den selben Weg wie beim Aufstieg zurück ins Tal.

Gehzeit: ca. 3 Stunden

Pertisau - Bärenbadalm (1.457 m) - Zwölfkopf (1.500 m)

Von der Talstation der Karwendel-Bergbahn folgt man der Beschilderung „Rodlhütte-Tristenautal“. Von der Rodlhütte erreicht man in wenigen Metern die Abzweigung zur Bärenbadalm. Von dort wandert man weiter zum Zwölfkopf.

Gehzeit: ca. 2 Stunden

Der Zwölfkopf und das Alpengasthaus Karwendel sind auch mit der Karwendel-Bergbahn erreichbar.

Pertisau - Weißenbachsattel (1.695 m) - Maurach (970 m)

Von der Talstation der Karwendel-Bergbahn wandert man zuerst zur Bärenbadalm. Von dort folgt man in südlicher Richtung den ansteigenden Weg über den Weißenbachsattel zur Weißenbachalm und zur Weißenbachhütte. Folgt man den Forstweg kommt man schließlich zur Lärchenwiese in Maurach und in Folge nach Seespitz.

Gehzeit: ca. 5 Stunden



Geöffnet von Anfang Mai bis Ende Oktober.
Familie Schwarzenberger & Pfurtscheller-Kofler
6215 Hinterriß, Eng 1, Tel.: +43 (5245) 231
E-Mail: info@eng.at, www.eng.at

Wanderwege Pertisau (952 m) - mittelschwer

Bärenbadalm (1.457 m) -

Bärenkopf (1.991 m) - Weißenbachsattel (1.695 m)

Von der Bärenbadalm wandert man ansteigend bis zum Gipfel des Bärenkopfes. Der Abstieg kann über den im oberen Drittel links abzweigenden Steig zum Weißenbachsattel erfolgen. Von dort geht man wieder zur Bärenbadalm oder nach Seespitz.

Gehzeit: ca. 2.5 Stunden

Pertisau - Stanser Joch (2.102 m)

Von der Bergstation der Karwendel-Bergbahn wandert man südlich zur Bärenbadalm und weiter auf einem schönen Waldweg bis zum Weißenbachsattel. Von dort führt ein Weg nach Süden hinauf Richtung Stanser Joch (Wegweiser). Durch Latschen und Almrosen windet sich der teilweise steil ansteigende Weg hinauf auf einen Sattel. Von dort wandert man dann links an Lawinenverbauungen vorbei und weiter flach bis zum Gipfelkreuz des Stanser Joches.

Gehzeit: ca. 3 Stunden

Pertisau - Feilalm (1.380 m)

Von der Mautstelle am Eingang der Karwendeltäler wandert man auf der Mautstraße an der Plötzachalm vorbei und weiter Richtung Gern Alm. Links abzweigend gelangt man über den Forstweg zur Feilalm.

Gehzeit: ca. 2 Stunden

Man kann auch von der Mautstelle ein Stück auf der Mautstraße Richtung Plötzachalm wandern. Nach ca. 500 m zweigt links ein Steig zur Feilalm ab.

Gehzeit: ca. 1.5 Stunden

Feilalm (1.380 m) - Gütenbergalm (1.545 m) - Gern Alm (1.172 m)

Von der Feilalm wandert man auf der Forststraße zur Gütenbergalm (nicht bewirtschaftet). Man folgt dann links abzweigend den aufsteigenden Weg über den Gütenberg und erreicht schließlich die Gern Alm.

Gehzeit: ca. 1.5 Stunden

Alpengenusshof Gramaialm (1.263 m) - Gramaihochleger (1.756 m)

Vom Alpengenusshof Gramaialm wandert man über die Brücke bis zum Schotterbett und von dort rechts dem steilen Steig folgend bis zum Gramaihochleger.


Gehzeit: ca. 1.5 Stunden

Von dort ist eine Weiterwanderung über den Binsattel zur Binsalm und zum Ahornboden im Engtal möglich.

Gehzeit: ca. 1.5 Stunden



Wanderwege Pertisau (952 m) - mittelschwer

Alpengenusshof Gramaialm (1.263 m) - Lamsenjochhütte (1.953 m) 
Vom Alpengenusshof Gramaialm wandert man bis zum Schotterbett, dann weiter geradeaus in den Gramaigrund und schließlich steil ansteigend zur Lamsenjochhütte.

Gehzeit: ca. 2 Stunden

Pletzachalm (1.040 m) - Schleimssattel (1.556 m)

Von der Pletzachalm wandert man taleinwärts Richtung Gern Alm. Rechts über das Bachbett abzweigend folgt man der Beschilderung und gelangt über einen Serpentinweg auf den Schleimssattel.

Gehzeit: ca. 2 Stunden

Gern Alm (1.172 m) - Plumssattel (1.669 m) - Plumsjochhütte (1.630 m)

Von der Gern Alm wandert man in Serpentine auf einem ansteigenden Weg zum Plumssattel und anschließend auf einem leichten Weg zur Plumsjochhütte.

Gehzeit: ca. 1.5 Stunden

Pletzachalm (1.040 m) - Pasillsattel (1.680 m) - Pasillalm (1.557 m)

Von der Pletzachalm wandert man taleinwärts zum Wegweiser. Von dort führt der Weg in steilen Serpentine über den Pasillsattel zur Pasillalm (nicht bewirtschaftet).

Gehzeit: ca. 2 Stunden

Von der Pasillalm (nicht bewirtschaftet) gelangt man über die Seekaralm und Koglalm (nicht bewirtschaftet) nach Achenkirch.

Gehzeit: ca. 3 Stunden

Rund um den Achensee

Entlang der Seepromenade wandert man am Gasthof Hubertus vorbei bis nach Seespitz (Schiffsanlegestelle) und weiter Richtung Maurach und Buchau. Wandert man an der Schiffsanlegestelle Buchau vorbei, erreicht man das Prälattenhaus. Von hier führt der Weg an der Ostseite des Sees entlang des Seeuferweges über den Achensee Camping Schwarzenau und der Schiffsanlegestelle Achenseehof bis zur Schiffsanlegestelle Scholastika in Achenkirch. Von dort wandert man Richtung Alpen Caravan Park Achensee, links der Beschilderung „Gaisalm“ folgend zum Seewinkel und dann weiter Richtung Gaisalm. Dieser steigt schmal entlang des Achensees immer weiter an und führt dann in steilen Treppen zur Gaisalm (Schiffsanlegestelle) hinab. Über Schotterkegel und schmale Felssteige geht es weiter nach Pertisau.

Gehzeit: ca. 5.5 Stunden

Die Seemwanderung kann man auch mit dem Schiff zu Ende führen.

Wanderwege Pertisau (952 m) - schwer

Pertisau - Seeburgspitze (2.085 m)

Hinter dem Parkplatz der Achenseeschiffahrt führt der Waldweg in vielen Kehren bis nach Hochried, einem schönen Aussichtspunkt. Weiter geht man stark ansteigend zur Südflanke der Seeburgspitze, wo man anschließend die Latschenfelder durchquert und so über einen Grat zur Seeburgspitze gelangt.

Gehzeit: ca. 3 Stunden

Von dort kann man weiter zur Seekarspitze und Seekaralm nach Achenkirch wandern. Der Übergang von der Seeburgspitze über den Pasillsattel zur Seekarspitze ist nur Geübten vorbehalten.

Gehzeit: ca. 3 Stunden

Pertisau - Gern Alm (1.172 m) - Montscheinspitze (2.106 m)

Von der Mautstelle am Eingang der Karwendeltäler wandert man auf dem Gehweg der Talstraße entlang zur Gern Alm. Von hier geht man weiter zur Plumsjochspitze, dort anschließend hinunter in die Montscheinsenke und schließlich sehr steil die Flanke querend zum Grat auf den Gipfel. Von dort wandert man weiter zum Schleimssattel und schließlich führt ein steiler Serpentinweg zurück ins Gerntal. Schwindelfreiheit und Trittsicherheit sind für diese Wanderung erforderlich! Diese Wanderung kann man in umgekehrter Richtung gehen.

Gehzeit: ca. 8 Stunden

Alpengenusshof Gramaialm (1.263 m) - Lamsenjochhütte (1.953 m) - Lamsenspitze (2.508 m)

Vom Alpengenusshof Gramaialm wandert man zur Lamsenjochhütte. Von dort führt der Steig über den Brudertunnel oder über die Lamsscharte auf mit Drahtseilen gesicherten Klettersteigen zur Lamsenspitze. Bis zur Lamsenjochhütte ist es ein mittelschwerer, ab der Lamsenjochhütte ein schwerer Wanderweg. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind für diese Wanderung Voraussetzung!

Gehzeit: ca. 3.5 Stunden

Alpengenusshof Gramaialm (1.263 m) - Gramaihochleger (1.780 m) - Sonnjoch (2.457 m)

Vom Alpengenusshof Gramaialm wandert man zum Gramaihochleger. Von dort führt der Wanderweg rechts über die Almböden, dann durch einen Latschengürtel über den ansteigenden Grat und die steile Flanke zum Gipfelkamm des Sonnjoches.

Gehzeit: ca. 3 Stunden



Wanderwege Steinberg (1.010 m) - leicht

Steinberg - Ortswanderweg



Von der Pfarrkirche Steinberg geht man entlang der Ortsstraße in Richtung Rofanlifte II und wandert geradeaus weiter, bis man nach der Festhalle wieder auf die Ortsstraße gelangt. Von dort führt der Weg entlang der Straße zurück zur Pfarrkirche Steinberg.

Gehzeit: ca. 1 Stunde

Steinberg - Loch Runde



Von der Pfarrkirche Steinberg wandert man in nördliche Richtung, vorbei an den zwei links liegenden Häusern und abwärts zum Mühlbach bis zur Straße. Anschließend führt der Weg rechts entlang der Straße bis hin zum so genannten Loch. Hier führt der Weg knapp vorher rechts über den Holzsteg und den Mühlbach am Steig aufwärts und über Kögel zurück zur Pfarrkirche Steinberg.

Gehzeit: ca. 2 Stunden

Steinberg - Bärenwald Runde

Von der Pfarrkirche Steinberg wandert man in nördliche Richtung, vorbei an den zwei links liegenden Häusern und weiter talabwärts Richtung Luxegg. Nach der Überquerung der Straße folgt man den steilen Anstieg über den Wiesenweg zum oberhalb liegenden Bauernhof und der Zufahrtsstraße zur asphaltierten Straße. Diese geht man rechts und nach dem letzten Haus folgt man links zuerst ein kurzes Stück der Forststraße. Vor dem Schild „Guffert“ nimmt man den mittleren Fahrweg zum Bärenwaldweg. Auf diesem Weg geht man dann bis zum westlichen Guffertanstieg. Links abwärts geht man dann am Gasthof Waldhäusl vorbei und erreicht links haltend wieder die Pfarrkirche Steinberg.

Gehzeit: ca. 1.5 Stunden

Steinberg - Panoramarunde



Von der Pfarrkirche Steinberg wandert man in nördliche Richtung, vorbei an den zwei links liegenden Häusern und weiter talabwärts Richtung Luxegg. Nach der Überquerung der Straße folgt man den steilen Anstieg über den Wiesenweg zum oberhalb liegenden Bauernhof und der Zufahrtsstraße zur asphaltierten Straße. Diese geht man rechts und nach dem letzten Haus folgt man links zuerst ein kurzes Stück der Forststraße. Vor dem Schild „Guffert“ nimmt man den mittleren Fahrweg zum Bärenwaldweg bis zum Gasthof Waldhäusl. In Folge wandert man rechts weiter zur Landesstraße, die man anschließend links in den Sandbichlweg quert. Auf diesem wandert man am Parkplatz der Rofanlifte II vorbei und biegt nach ca. 300 m links auf die Zufahrt zu einem Bauernhof ab. Hinter diesem Bauernhof und über den Wiesenpfad erreicht man schließlich wieder die Pfarrkirche Steinberg.

Gehzeit: ca. 2 Stunden

Steinberg - Kühlermahd - Durrahof - Enterhof - Achenrunde



Von der Pfarrkirche Steinberg wandert man in nördliche Richtung, vorbei an den zwei links liegenden Häusern und abwärts zum Mühlbach bis zur Straße. Anschließend führt der Weg rechts entlang der Straße bis hin zum so genannten Loch. Dort führt der Weg rechts über die Brücke, um die Schranke und an der Grunddache in Richtung Schmalzklaus. Nach dem Tunnel biegt man links ab, wandert an der Jagdhütte vorbei und geht der Forststraße weiter entlang. Links führt dann ein Steig über Wald und Wiesen und über eine Brücke leicht ansteigend zur Kühlermahd und dann weiter in nördlicher Richtung auf Alm- und Forstwegen zum Durrahof (nicht bewirtschaftet) und über den Enterhof zurück zum Ausgangspunkt.

Gehzeit: ca. 4 Stunden



Wanderwege Steinberg (1.010 m) - leicht

Steinberg - Enterhof - Durrahof - Enteralm (1.324 m)



Von der Pfarrkirche Steinberg wandert man in nördliche Richtung, vorbei an den zwei links liegenden Häusern und abwärts zum Mühlbach bis zur Straße. Anschließend führt der Weg rechts entlang der Straße bis hin zum so genannten Loch, wo man die Brücke quert. Auf asphaltierter Straße führt der Weg zuerst zum Enterhof und dann zum Durrahof (nicht bewirtschaftet).

Gehzeit: ca. 2 Stunden

Vom Durrahof (nicht bewirtschaftet) geht der Forstweg links aufsteigend zur Enteralm.

Gehzeit: ca. 1.5 Stunden

Steinberg - Gfaßsattel (1.226 m) - Schönjochalm (1.287 m)

Von der Pfarrkirche Steinberg wandert man westlich am Messnerhof vorbei und weiter auf dem Feldweg zum Obermooshof. Von dort führt der Weg rechts auf der Straße ansteigend ehe man die Abzweigung links nimmt. Ein Steig führt dann zum Gfaßsattel. Von dort geht man auf der Forststraße und in Folge auf dem Waldweg zur Schönjochalm. Den Rückweg nimmt man auf der Forststraße bis nach Steinberg.

Gehzeit: ca. 3.5 Stunden

Steinberg - Durrahof



Vom Gasthof Waldhäusl wandert man an der Dorfstraße entlang bis zur Pfarrkirche Steinberg. Diese lässt man links unten liegen und geht nach ca. 500 m der Dorfstraße folgend bis zum Heustadel weiter. Von dort biegt man links ab und folgt dem Straßenverlauf geradeaus. Der Weg mündet in einen kleinen Steig, der zum so genannten Loch führt, wo man die Brücke quert. Nach der Brücke zweigt rechts ein Waldsteig Richtung Durrahof (nicht bewirtschaftet) ab.

Gehzeit: ca. 2.5 Stunden

Steinberg - Gfaßsattel (1.226 m)

Von der Festhalle Steinberg wandert man der Forststraße folgend den Weg aufwärts, wo man nach ca. 30 Minuten auf den Liftparkplatz der Rofanlifte gelangt. Dort folgt man dem Forstweg Richtung Schönjochalm, wo man nach ca. 1,5 km rechts abzweigt und der Beschilderung „Gfaßkopfsattel“ folgt und anschließend zu einem Marterl und einer Bank gelangt. Von dort aus kann man den Wanderweg rechts wieder retour wandern und man gelangt wieder zum Liftparkplatz und in Folge zur Festhalle.

Gehzeit: ca. 2.5 Stunden



Wanderwege Steinberg (1.010 m) - mittelschwer

Steinberg - Kleine Gaismoosstollen Runde

Von der Pfarrkirche Steinberg wandert man in nördliche Richtung, vorbei an den zwei links liegenden Häusern und abwärts zum Mühlbach bis zur Straße. Anschließend führt der Weg rechts entlang der Straße bis hin zum so genannten Loch. Dort führt der Weg rechts über die Brücke, um die Schranke und entlang der Grundache bis zur nächsten Brücke. Von dort rechts geht man durch den Stollen bis zur Einmündung des Holzermahdweges und über den Gaismoosbach nach rechts bis zur Straße. Diese lässt man links und wandert durch den Wald bis man auf die Asphaltstraße kommt und anschließend rechts zurück zur Pfarrkirche Steinberg weiter geht.

Gehzeit: ca. 2.5 Stunden

Steinberg - Große Holzermahd Runde

Von der Pfarrkirche Steinberg wandert man in nördliche Richtung, vorbei an den zwei links liegenden Häusern und abwärts zum Mühlbach bis zur Straße. Anschließend führt der Weg rechts entlang der Straße bis hin zum so genannten Loch. Dort führt der Weg rechts über die Brücke, um die Schranke und entlang der Grundache bis zum zweiten Stollen, wo man den Holzermahdweg folgt. Rechts am Fahrweg bleibend und vorbei am Gaismoosbach geht man nach rechts bis zur Straße. Diese lässt man links und wandert durch den Wald bis man auf die Asphaltstraße kommt und anschließend rechts zurück zur Pfarrkirche Steinberg weiter geht.

Gehzeit: ca. 3 Stunden

Steinberg - Hinterbergweg - Sonneck Runde

Von der Pfarrkirche Steinberg wandert man in nördliche Richtung, vorbei an den zwei links liegenden Häusern und abwärts zum Mühlbach bis zur Straße. Anschließend wandert man weiter entlang der Straße bis links der Steg über den Bach zum Hinterbergweg führt. Diesem Wald- und Wiesenweg folgt man bis zum Übergang in einen Forstweg und anschließend bis Sonneck. Retour führt der Weg über die Straße nach Mühlegg bzw. Steinberg und dann weiter zur Pfarrkirche Steinberg.

Gehzeit: ca. 3.5 Stunden

Steinberg - Neubergalm - Pircheralm - Kleine Neubergalm Runde

Von der Pfarrkirche Steinberg wandert man in nördliche Richtung, vorbei an den zwei links liegenden Häusern und weiter talabwärts Richtung Luxegg. Dort quert man die Asphaltstraße und wandert aufwärts bis Mühlegg, wo man ostwärts bis zum Wegekreuz weiter geht. Man nimmt dann zuerst den Fahrweg und später den Steig bis zur Neubergalm (nicht bewirtschaftet). Von dort wandert man weiter an der Bachrinne abwärts bis zur Pircheralm (nicht bewirtschaftet). In Folge geht man zur Asphaltstraße und folgt dieser rechts bis zum Sonneck. Von hier wandert man nach Mühlegg bzw. nach Steinberg und dann weiter zur Pfarrkirche Steinberg retour.

Gehzeit: ca. 4.5 Stunden

Wanderwege Steinberg (1.010 m) - mittelschwer

Steinberg - Schneidjoch - Schneidjochsattel - Issalsmsattel - Stubachalm - Raetische Inschriften

Vom Parkplatz Waldfrieden wandert man nach ca. 500 m rechts am Weißenbach entlang bis zur Weißenbachalm (nicht bewirtschaftet) und dem Hinweisschild folgend zur Schneidalm (nicht bewirtschaftet). Von dort geht man nordwestlich um das Schneidjoch herum zu den raetischen Inschriften. In gleicher Richtung folgt man zum AV-Steig und wandert rechts aufwärts zum Schneidjochsattel und angesichts des Gufferts abwärts in Richtung der Issalmen (nicht bewirtschaftet). Diese lässt man links unten liegen und geht in westlicher Richtung über die Stubachalm (nicht bewirtschaftet) bis zur Landesstraße und zum Ausgangspunkt retour.

Gehzeit: ca. 6.5 Stunden

Steinberg - Gufferthütte (1.475 m)

Vom Parkplatz Waldfrieden wandert man auf der Landesstraße ca. 500 m Richtung Achenkirch zur ersten rechts abzweigenden Forststraße. Von dort wandert man am Weißenbach entlang Richtung Weißenbachalm (nicht bewirtschaftet). Ein Steig führt von dort weiter Richtung Schneidalm (nicht bewirtschaftet) und zu den raetischen Inschriften. Von dort nimmt man den Weg Richtung Ludernalm (nicht bewirtschaftet) und in Folge weiter Richtung Jagereralm (nicht bewirtschaftet). Von dort wandert man auf der Forststraße bis zur Gufferthütte.

Gehzeit: ca. 3.5 Stunden

Besonders lohnenswert ist die Wanderung retour über die Filzmoos- und Obere Ampelsbach Schlucht und den Geopfad (Beschreibung siehe unter Achenkirch).

Gehzeit: ca. 2 Stunden

Wanderwege Steinberg (1.010 m) - schwer

Steinberg - Guffertspitze (2.195 m)

Vom Parkplatz beim Gasthof Waldhäusl wandert man auf schönem, teils steilem Steig Richtung Guffert. In ca. 1.800 m Höhe kann man einen Abstecher zur Schmidtquelle machen. Dann führt der Guffertsteig über felsige Hochfelder und Latschenfelder schließlich am drahtseilgesicherten Felsgrat zum Gipfel.

Gehzeit: ca. 3.5 Stunden

Steinberg - Gfaßsattel (1.226 m) - Kotalm (1.449 m) -

Vorderunnutz (2.087 m) - Kögljoch (1.487 m) - Schönjochalm (1.287 m)
Etwa 50 m südöstlich vom Liftparkplatz biegt man in die Querstraße nach rechts und wandert in Richtung Schönjochalm zum Gfaßsattel (Bildstock). Am Bildstock wandert man rechts auf der Straße und nimmt den Steig zur Kotalm (nicht bewirtschaftet). Von dort wandert man zum Vorderunnutz. Zurück geht man über den östlichen Steigausstieg, vorbei am Wiesenhang und dann links abwärts Richtung Kögljoch. Dort führt der Weg wiederum links zur Schönjochalm. Von dort führt dann die Forststraße durch das Schönjochtal bis zum Liftparkplatz in Steinberg.

Gehzeit: ca. 7.5 Stunden

Steinberg - Stubachalm (1.371 m) - Guffertspitze (2.195 m)

Vom Parkplatz Waldfrieden wandert man nach Querung der Straße direkt am Forstweg beim Holzhaus vorbei und aufwärts Richtung Stubachalm (nicht bewirtschaftet). Ostwärts geht der Weg weiter bis zum Austritt auf der Hangweise unterhalb der Guffertnordwand. Ab hier geht man rechts aufwärts zum Gipfelkreuz des Gufferts (Seilsicherung).

Gehzeit: ca. 4 Stunden



Wanderwege Steinberg (1.010 m) - schwer

Steinberg - Weißenbachalm - Schneidalm - Issalm (1.413 m) - Breitlahneralm - Guffertstein (1.963 m) - Luxeggalm - Steinberg

Vom Parkplatz Waldfrieden wandert man zuerst links auf der Landesstraße Richtung Achenkirch und nach ca. 500 m rechts am Weißenbach entlang bis zur Weißenbachalm (nicht bewirtschaftet). Dort folgt man dem Hinweisschild zur Schneidalm (nicht bewirtschaftet), wo man rechts zum Issalmsattel abbiegt. Weiter wandert man in Folge links abwärts zu den Issalmen (nicht bewirtschaftet). Nach der Beschilderung führt der Steig bis zur südlichen Hütte unterhalb vom Guffert. Ab hier folgt man am AV-Steig der Markierung bis zur Breitlahneralm (nicht bewirtschaftet) und geht beim Tafelohr rechts aufwärts zum Plateau des Guffertsteines. Vom hier befindlichen Tafelohr wandert man halblinks in südlicher Richtung abwärts bis zur verfallenen Luxeggalm (nicht bewirtschaftet). In östlicher Richtung kommt man schließlich abwärts und über den Bärenwaldweg retour nach Steinberg.

Gehzeit: ca. 9 Stunden

Steinberg - Mühlegg - Luxeggstein - Guffertstein (1.963 m) - Breitlahn - Neubergalm - Pircheralm - Sonneck - Steinberg

Von der Pfarrkirche Steinberg wandert man nordwärts an der Kirche vorbei und in Folge abwärts zum Mühlbach, wo man die Brücke quert. Nach der Überquerung der Straße folgt man dem steilen Anstieg über eine Wiese zum oberhalb liegenden Bauernhof und der Zufahrtsstraße zur asphaltierten Straße. Diese geht man rechts. Nach dem letzten Haus folgt man links zuerst ein kurzes Stück der Forststraße und dann über einen Steig den Hinweisschildern Richtung Guffert. Am Guffertstein rechts am Hang entlang wandert man über Geröll zu dem schon von weitem erkennbaren Steig bis zur Breitlahneralm (nicht bewirtschaftet) und von dort rechts absteigend zur Neubergalm (nicht bewirtschaftet). Der Steig führt weiter abwärts über die Pircheralm (nicht bewirtschaftet) bis zur asphaltierten Straße. Von dort geht man rechts diese entlang Richtung Steinberg bis man auf gleichem Weg zum Ausgangspunkt retour kommt.

Gehzeit: ca. 7.5 Stunden

Wanderwege Wiesing (566 m) - leicht

Wiesing - Buchberg (ehem. Thiergarten) - Jenbach (563 m)



Von der Pfarrkirche Wiesing führt der Weg am Wander- und Radweg entlang Richtung Rotholz. Vor der Autobahnunterführung geht man rechts zum Waldeingang. Dann folgt ein leichter Anstieg und man wandert weiter über den Waldrücken und den Waldweg bis an die Abbruchkante des Steinbruchs. Ein neu angelegter Weg führt dann bis zur Aussichtsplattform südlich der HTL-Schule Jenbach. Der Rückweg führt am nördlichen Waldrand des Buchbergs zurück nach Wiesing.

Gehzeit: ca. 1 Stunde

Wiesing - Jenbach über Leitenweg

Von der Pfarrkirche Wiesing geht man die Dorfstraße bis zur Volksschule. Nach dem Kindergarten biegt man links zum Leitenweg Richtung Jenbach ab. Dieser Weg führt auf halber Höhe südlich des Wiesinger Bühels bis zum Waldrand. Von hier geht man teilweise durch den Wald, teilweise am Waldrand bis zur Haltestelle der Achensee Dampf-Zahnradbahn „Burgeck“.

Gehzeit: ca. 1 Stunde

Wiesing - Wiesinger Bühel - Bühelkreuz

Von der Pfarrkirche Wiesing geht man die Dorfstraße bis zur Volksschule. Nach dem Kindergarten biegt man links zum Leitenweg Richtung Jenbach ab. Bei der ersten Rastbank geht man rechts in Serpentine den Aufstieg zum Mandlbödele hinauf. Dorf befindet sich die Aussichtsplattform und ein kleiner Spielplatz. Der Weg führt dann am Kammrücken weiter bis man zum Bühelkreuz kommt. Über den Ortsteil Erlach und dann auf der Dorfstraße kommt man den Dorfplatz Wiesing zurück.

Gehzeit: ca. 1 Stunde

Wiesing - Bradl - Barbarakapelle

Von der Pfarrkirche Wiesing geht man bis zur Unterführung der Achensee Bundesstraße. Infolge kommt man direkt zum Lamplhof, wo rechts nach dem Hof ein kleiner Weg zum Bildstock führt.

Alternativ geht man über der Pfarrkirche Wiesing rechts Richtung Rofansiedlung, nach der Brücke über der Achensee Bundesstraße rechts und weiter entlang dem Feldweg bis zum Lamplhof und zum Bildstock. Vom Lamplhof geht man weiter am Campingplatz vorbei und biegt rechts ab zur Landesstraße Richtung Münster. Am Gehsteig entlang an der Bushaltestelle vorbei, überquert man rechts die Brücke und gleich anschließend erreicht man die Bernhardkapelle. Von dort geht man der Straße nach Richtung Bahnhof und kommt direkt an der Barbarakapelle vorbei.

Gehzeit: ca. 40 Minuten

Wiesing - Astenberg



Von der Pfarrkirche Wiesing wandert man in Richtung Erlach und geht dann bis zum Holzkreuz beim Haus Nr. 78. Dort biegt man rechts ab, folgt der Wegbeschilderung und geht durch die Unterführung der Achensee Bundesstraße. Der Weg führt an den Sportanlagen vorbei zum Forstweg Richtung Astenberg.

Gehzeit: ca. 1 Stunde

Wiesing - Fischl - Dreifaltigkeitskapelle Stanglegg

Von der Pfarrkirche Wiesing geht man die Dorfstraße hoch, an der Volksschule vorbei und kommt schließlich zum Ortsteil Erlach. Im nördlichen Ortsteil steht rechts direkt an der Dorfstraße die Feldererkapelle. Von dort geht man weiter Richtung Norden und kommt nach der Unterführung der Achensee Bundesstraße auf den Asphaltweg Richtung „Stangleggerhof“. Dieser führt direkt zur Dreifaltigkeitskapelle Stanglegg.

Gehzeit: ca. 40 Minuten

Wanderwege Wiesing (566 m) - leicht

Wiesing - Camping Inntal - Grünangerl - Münster (534 m)



Von der Pfarrkirche Wiesing geht man bis zur Unterführung der Achensee Bundesstraße Richtung Campingplatz. An der Weggabelung biegt man gleich nach dem Haus Nr. 400 rechts ab, geht geradeaus, bis man zum Waldweg Richtung Grünangerlkapelle gelangt. Von hier aus ist das Ortszentrum Münster in ca. 45 Minuten erreichbar.

Gehzeit: ca. 2 Stunden

Panorama-Restaurant Kanzelkehre (896 m) - Wiesing (566 m)

Vom Parkplatz des Panorama-Restaurants Kanzelkehre führt ostwärts der Waldweg zurück nach Wiesing (mit herrlicher Aussicht auf das Inn- und das Zillertal). In Folge wandert man dann am Weiler Astenberg vorbei, anschließend durch die Rofansiedlung und erreicht nach der Pfarrkirche den Dorfplatz Wiesing.

Gehzeit: ca. 1.5 Stunden

Wanderwege Wiesing (566 m) - mittelschwer

Wiesing - Erlach - Fischl - Panorama-Restaurant Kanzelkehre (896 m)

Von der Pfarrkirche Wiesing wandert man die Straße aufwärts zum Ortsteil Erlach. Nach ca. 10 Minuten geht man durch die Unterführung der Achensee Bundesstraße und von hier führt der Waldweg zum Panorama-Restaurant Kanzelkehre, wo man eine wunderschöne Aussicht auf das Unterinntal sowie die Bergkulisse des Wilden Kaisers und der Zillertaler Alpen hat.

Gehzeit: ca. 2 Stunden

Wiesing - Astenberg -

Panorama-Restaurant Kanzelkehre (896 m) - Erlach

Von der Pfarrkirche Wiesing wandert man oberhalb der Pfarrkirche in Richtung Rofansiedlung bis zum ersten Heustadel. Dort führt ein Weg links unterhalb der Achensee Bundesstraße am Waldrand weiter. In Folge geht man weiter Richtung Astenberg, wandert dann zum Panorama-Restaurant Kanzelkehre und weiter zum Ortsteil Erlach.

Gehzeit: ca. 2.5 Stunden

Wiesing - Astenberg - Panorama-Restaurant Kanzelkehre (896 m) - Notburgasteig - Eben (964 m)

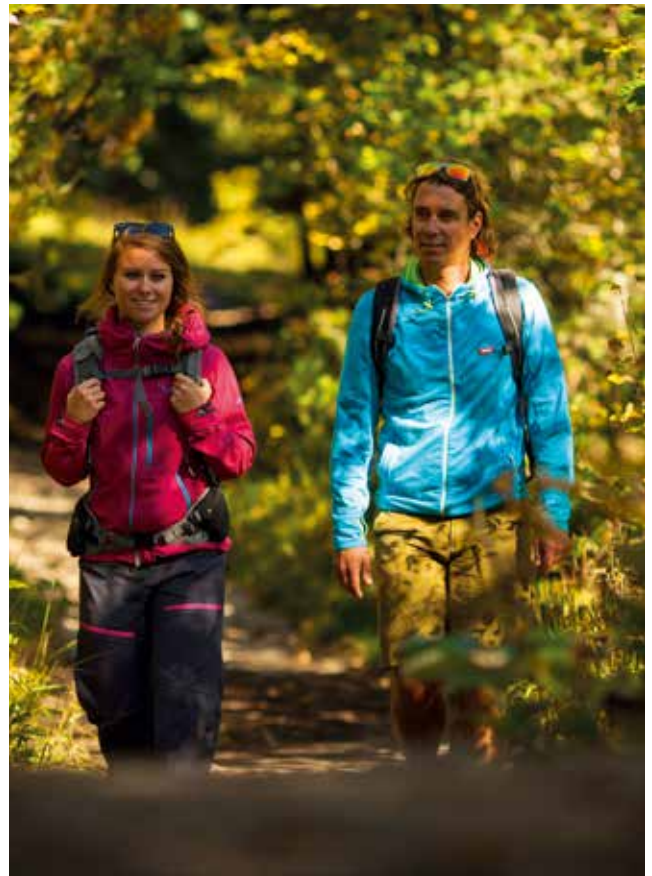
Von der Pfarrkirche Wiesing wandert man oberhalb der Pfarrkirche auf der Dorfstraße durch die Rofansiedlung Richtung Astenberg. Ca. 200 m nach dem Ende der Asphaltstraße und dem Holzbrunnen geht man links in Richtung Panorama-Restaurant Kanzelkehre. Der leichte bis mittelschwierige Wanderweg bietet eine herrliche Aussicht über Wiesing, das Inntal und Zillertal. Vom Panorama-Restaurant Kanzelkehre führt ein leicht ansteigender Weg (Notburgasteig) in Richtung Eben am Achensee.

Gehzeit: ca. 3 Stunden

Fischl - Eben (964 m) - Seespitz (931 m)

Vom Ortsteil Fischl führt der Weg nach der Unterführung der Achensee Bundesstraße leicht ansteigend bis zur Ortschaft Eben am Achensee (Femradweg „münchen venezia“). Von der St. Notburgakirche in Eben geht man leicht abfallend entlang des Wander- und Radweges über den Ortsteil Maurach bis zur Seespitze des Achensees.

Gehzeit: ca. 2.5 Stunden



Wanderwege Wiesing (566 m) - schwer

Wiesing - Sonnwendjoch (2.224 m)

Von der Pfarrkirche Wiesing wandert man zur Rofansiedlung, weiter Richtung Astenberg und von dort rechts haltend bis zur Schicht. Von hier geht man den Fahrweg entlang, am Burgaukopf vorbei, weiter zur Alpbühelalm (nicht bewirtschaftet) und der Wiesinger Skihütte (nicht bewirtschaftet) bis man die Schermsteinalm (nicht bewirtschaftet) erreicht. Von hier zweigt rechts ein Fußsteig ab und nach Querung des steilen Südhangs kommt man auf den Gipfel des Sonnwendjochs. Zurück wandert man über den Aufstiegsweg wieder nach Wiesing.

Gehzeit: ca. 5.5 Stunden

Wiesing - Eben (964 m) - Astenau Alpe (1.483 m) - Ebner Joch (1.957 m)

Von der Pfarrkirche Wiesing wandert man nach der Unterführung der Achensee Bundesstraße weiter zum Ortsteil Fischl und weiter leicht ansteigend bis Eben am Achensee. Oberhalb vom Bahnhof der Achensee Dampf-Zahnradbahn und nach Überquerung der Achensee Bundesstraße beginnt der Weg zur Astenau Alpe. Bergauf durch lichten Föhrenwald gelangt man nach einigen Kehren zur Astenau Alpe von der man einen herrlichen Blick ins Inntal hat. Von dieser führt ein etwas steilerer Weg weiter durch Latschenhänge bis zu einer Weggabelung. Dort wandert man entlang des rechten Steiges bis man in Folge den Gipfel des Ebner Joches erreicht. Auf gleichem Weg wandert man zurück nach Wiesing.

Gehzeit: ca. 5.5 Stunden

Hiking holidays in the Achensee region: Recreation at altitudes up to 2.500 metres!

Tirol's "Sport & Vital Park Achensee" is a paradise for passionate hikers and mountaineers: Nestled between the Rofan mountains and the Karwendel massif is Tirol's largest lake and a tourist area that is second to none in offering almost limitless hiking pleasure. Discover the scenery around Lake Achensee on more than 500 kilometres of waymarked hiking trails. The magnificent and varied landscape offers a unique hiking experience from gentle strolls in the valley to demanding hikes up to the summit. With a height of 2.457 m the Sonnjoch is the highest mountain in the region and offers a spectacular view.

On the western shore of the Lake Achensee the Karwendel Nature Park begins. With a total of 920 square kilometres and stretching to Bavaria, it is the largest contiguous protected area of the Northern Limestone Alps. Numerous day walks or multi-day hikes and mountain tours await the visitors of this amazing landscape.

The hiking experience doesn't have to be exhausting: The Rofan cable car in Maurach and the Karwendel cable car in Pertisau allow easy access to the spectacular panoramic views of the crystal clear Lake Achensee. Numerous quaint mountain huts and pastures can be reached within one or two hours walk from the mountain stations. A combination of lakeside hiking and going by ship as well as the idyllic route along the car-free banks around the Lake Achensee are perfect for those who prefer leisurely walks with hardly any elevation change.

Anyone who has always wanted to hike across the Alps will be excited about a new waymarked alpine crossing route that starts at lake Tegernsee and leads to Sterzing via Lake Achensee. The special feature is that you will not stay overnight at simple mountain huts, but always at inns and hotels in the valley. The three stages in the Achensee region can be combined with bus and boat trips. Outdoor fans can either hike on their own following the new signposts or book a guided tour across the Alps.

Many hiking enthusiasts will especially appreciate the meditative effect of a hike in a unique natural environment. Those looking for additional suggestions for contemplation will be delighted by the so-called "Besinnungsweg" (path of reflection): To serve and to show courage, these are the virtues that Achensee-based Saint Notburga followed in her lifetime. While these two terms often seem to be conflicting, the 18 stations along the old path "Bärenbadweg" which starts in Pertisau above the restaurant "St. Hubertus" offer interesting thoughts.

Visitors can rely on the high quality of the hiking trails: The Achensee region proudly carries the label "Tirolean Seal of Quality for Mountain Trails", a commendation which has to meet numerous criteria. Special trails that feature outstanding views, scenic beauty or rare plants receive an additional award: Three Achensee trails carry the title "Tirolean Mountain Trail With Distinction": the Kaisersteig in Achenkirch, the Enzianweg in Pertisau and the Lamsenspitze in Pertisau.

www.facebook.com/achenseetourismus • www.instagram.com/achensee_tirol
www.twitter.com/tvbachensee • www.flickr.com/achenseetourismus
www.youtube.com/TVBachensee • plus.google.com/+achensee

General Information

Free Regional Bus

Guests with a valid AchenseeCard can use the regional bus for free. The bus commutes every hour between the villages of the region. Timetables and further information can be found in the current summer brochure "Infoheft Sommer".

Parking Fees

Please note that a parking fee will be charged for every car in public and private parking lots in the Achensee region. Please pay attention to the notices directly at the parking lots.

Hiking Programme

Discover the Achensee region with our weekly programme.

For those who enjoy hiking in a group and want to rely on experienced mountain guides, the Achensee region offers a varied weekly programme. From Monday to Friday hikers and mountaineers can explore Tirol's most beautiful lake, climb many a summit, and of course discover hidden treasures. This walking programme is free for guests holding a valid AchenseeCard.

The hiking programme also includes a "sunrise hiking tour with mountain breakfast" to the Astenau Alpe in the Rofan mountains (from 1st June to October, bi-weekly on Thursdays). From May to June the rangers offer guided nature hikes where visitors can watch golden eagles and learn interesting facts about the Nature Park Karwendel.

For further information contact the local information office and refer to the current hiking programme folder.

Hiking Maps

For a more detailed view of the trails the Achensee region provides its own hiking and mountain bike map scaled at 1:35.000. At the back of the map you will find detailed descriptions of the trails as well as information about the mountain huts and their opening times. The hiking map is available for sale in all information offices of the holiday region Achensee.

Mountain biking

Please note that mountain biking in the Achensee region is only allowed on trails listed in the map (officially approved MTB trails of Tirol). These are signposted and waymarked accordingly.

Internet

Please visit our homepage (maps.achensee.com) for more information about the various hiking trails in the holiday region Achensee.

Emergency Phone Numbers

Mountain rescue: 140 | International emergency: 112
Fire brigade: 122 | Police: 133 | Ambulance: 144

Summer Cable Cars and Lifts

Maurach

Cable Car "Rofanseilbahn", 6212 Maurach am Achensee
Tel.: +43 (5243) 5292, Fax: +43 (5243) 5292-21
E-Mail: info@rofanseilbahn.at, www.rofanseilbahn.at

Pertisau

Cable Car "Karwendel-Bergbahn", 6213 Pertisau am Achensee
Tel.: +43 (5243) 5326, Fax: +43 (5243) 5326-60
E-Mail: info@karwendel-bergbahn.at, www.karwendel-bergbahn.at

General Information

Professional Mountain Guides

Guided tours can be booked with the following mountain and hiking guides in the holiday region Achensee:

Manuel Angerer

State-certified
mountain and ski guide
Tel.: +43 (676) 4092049
manuel.angerer@aon.at

Michael Rutter

State-certified
mountain and ski guide
Tel.: +43 (664) 2623692
rutter123@hotmail.com

Alpincenter Rofan

Christian Hessing
State-certified
mountain and ski guide
Tel.: +49 (174) 6959734
info@alpincenter-rofan.at
www.alpincenter-rofan.at

Firngrat

Michael Schuh
State-certified
mountain and ski guide
Tel.: +43 (664) 2251792
info@firngrat.com
www.firngrat.com

Bergsport Achensee

Andreas und
Thomas Nothdurfter
State-certified
mountain and ski guide
Tel.: +43 (664) 4568880 or
Tel.: +43 (664) 3844091
info@bergsport-achensee.at
www.bergsport-achensee.at

Alpinsport-Achensee

Herwig Tobias
State-certified
mountain and ski guide
Tel.: +43 (650) 4251680
info@alpinsport-achensee.at
www.alpinsport-achensee.at

Alpincenter Rofan

Conni Hessing
Mountain guide
Tel.: +49 (174) 6959734
info@alpincenter-rofan.at
www.alpincenter-rofan.at

Legend



Themed walk / trail assessed by the IVV



Hiking trail suitable for families, accessible for pushchairs



Barrier-free hiking trail



Eagle walk long-distance trail

Alpine Guesthouses

Current opening times are available at the local information offices or directly at the mountain huts and guesthouses. See page 4 and 5.



Hiking Trails Achenkirch (916 m) - easy

Please note that the Christlum lifts are closed in summer.

Achenkirch - Sonnberg-Panoramaweg - Achensee



From the car park at the biomass cogeneration plant walk slightly uphill past the former game reserve, along the forest road to the "Cordial Familien & Vital Hotel". From there, head to the left on the footway next to the Achensee main road to the underpass. After approx. 200 m you will reach the northern end of the Achensee.

Walking time: approx. 1.5 hours

Achenkirch - Kranz-Waterfall



South of the "Cordial Familien & Vital Hotel" the path leads toward Sonnberg via the panorama trail. Turn to the right and follow the sign "Wasserfall" (waterfall).

Walking time: approx. 15 minutes

Achenkirch - Stod-Waterfall



Starting at the "Sixenhof" local history museum head west to the "Schrambacherhof". From there a flat path leads into the "Oberautal" valley. Right after the last farmhouse and the "Stod-Kapelle" chapel you will see the waterfall next to the path.

Walking time: approx. 1 hour

Achenkirch - Viewing Platform Kaiser-Maximilian-Rast (1.250 m)

Starting at "Landgasthof Hotel Fischerwirt" head left through the underpass of the Achensee main road. Continue on a scenic track (follow the signs to the mountain hut "Köglalm") through sparse forest to the viewing platform "Kaiser-Maximilian-Rast".

Walking time: approx. 1 hour

Achenkirch - Viewing Platform Kaiser-Maximilian-Rast (1.250 m)

Starting at "Landgasthof Hotel Fischerwirt" head left through the underpass of the Achensee main road. Continue on the footway above the federal road to the "Cordial Familien & Vitalhotel". Follow first the broad forest road and then the beautiful forest path to the viewing platform "Kaiser-Maximilian-Rast".

Walking time: approx. 1 hour

Achenkirch - Unterautal



Starting at the car park at the Christlum lifts head northwest over the small bridge and after approx. 2 km you will reach the "Unterautal" valley.

Walking time: approx. 1 hour

Achenkirch - Entrance to Unterautal



From the Achenkirch parish church head left past the "Annakircherl" chapel and along the upper road of the "Fiechtersiedlung" (housing estate). Continue along the "Karwendelweg" hiking path and follow the signs "Wanderweg zum Achensee" (hiking trail to the Achensee). Head downwards on the left and after approx. 40 m you will reach the "Unterautal" valley.

Walking time: approx. 30 minutes

Hiking Trails Achenkirch (916 m) - easy

Achenkirch - Fiechtersiedlung - Hochalmilfe Christlum - Achensee



From the Achenkirch parish church head left past the “Annakircherl” chapel and along the upper road of the “Fiechtersiedlung” (housing estate). Continue along the “Karwendelweg” hiking path and follow the signs “Wanderweg zum Achensee” (hiking trail to the Achensee) until you reach the car park of the Christlum lifts. Turn right up to the hotel “Das Kronthaler”. The path then leads down to the “Appartement Waldhaus”. Continue to the “Schrambacherhof” and over the meadow paths until you reach the northern lakeshore.

Walking time: approx. 1.5 hours

Achenkirch - Ampelsbacher Hof - Hofalm (1.196 m)

From the bus stop “Abzweigung Steinberg” take the underpass and walk on the road in the direction Steinberg before turning left to the farmhouse “Ampelsbacher Hof” (not serviced). Walk on the beautiful meadow path until you reach the fish pond and from there turn right to the “Hofalm” mountain hut (not serviced).

Walking time: approx. 1 hour

Achenkirch - Zöhreralm (1.334 m) - Adlerhorst (1.230 m)

From the car park at the biomass cogeneration plant a well maintained forest path leads to the “Zöhreralm” mountain hut. Follow the steep track to the “Adlerhorst”. From there a scenic trail winds downwards back to the car park.

Walking time: approx. 2.5 hours

Achenkirch - Seehof-Waterfall

From the car park at the “Abenteuerpark Achensee” (Adventure Park Achensee) head east along the Achensee main road and follow the sign “Wasserfall” (waterfall).

Walking time: approx. 15 minutes

Hiking Trails Achenkirch (916 m) - moderate

Achenkirch - Oberautal - Schrambachalm (1.092 m) - Kaserstattalm

From the car park at the “Sixenhof” local history museum head west to the “Schrambacherhof”. From there a flat path leads into the “Oberautal” valley. Right after the last farmhouse and the “Stod-Kapelle” chapel follow the path for about 400 m to “Schrambacher Ried”. From there you can continue to the “Schrambachalm” mountain hut, and hike up a steep winding path to the “Kaserstattalm” mountain hut (not serviced).

Walking time: approx. 2 hours

Achenkirch - Koglalm (1.286 m) - Seekaralm (1.500 m) - Pasillalm (1.557 m)

From the car park at the “Sixenhof” local history museum head follow the gently winding forest path via “Seebauer Hinterwinkel” to the “Koglalm” mountain hut (not serviced) and further on to the “Seekaralm” mountain hut. Right above the mountain hut follow the path on the right and finally you will reach the “Pasillalm” mountain hut (not serviced).

Walking time: approx. 3 hours

Hiking Trails Achenkirch (916 m) - moderate

Achenkirch - Koglalm (1.286 m) - Seekaralm (1.500 m) - Pasillalm (1.557 m) - Pasillsattel (1.680 m) - Pletzachalm (1.040 m) - Pertisau

From the car park at the “Sixenhof” local history museum follow the gently winding forest path via “Seebauer Hinterwinkel” to the “Koglalm” mountain hut (not serviced) and further on to the “Seekaralm” mountain hut. Right above the mountain hut follow the path on the right and finally you will reach the “Pasillalm” mountain hut (not serviced). Cross the alpine meadows and the “Pasillsattel”, follow the steep path downwards to the “Pletzachalm” mountain hut. Continue to Pertisau via the “Seebergsteig” path.

Walking time: approx. 5.5 hours

Achenkirch - Christlumalm (1.230 m) - Riederbergstüberl (1.260 m)

From the car park at the Christlum lifts walk past the hotel “Das Kronthaler”. Follow the forest path (toboggan run in winter) for approx. 30 minutes until you reach the Christlum mountain hut (not serviced). Continue on the path until you reach the “Riederbergstüberl” mountain hut (not serviced).

Walking time: approx. 1 hour

Achenkirch - Karwendelweg - Panoramaweg - Achensee

From the car park at the Christlum lifts walk to the entrance of the “Unterautal” and from there walk for approx. 100 m to the north until you reach the “Karwendelweg” path. This path leads across a high plateau to the golf course, over a highmoor to a descent into the “Blaserbachschlucht” gorge and finally up to the “Falkenmoos” forest path. Follow this path downwards in the direction of the village. Pass the “Kalvarienkirche” church and you will reach the bus stop “Achenkirch Abzw. Steinberg”. From there walk left through the underpass and hike up the steep tarmacked road to “Wies” (district of Achenkirch). At the bend this path turns left in the direction “Alter Steinbergweg”. After approx. 50 m head right and keep to the right in the direction of the village centre until you reach the car park at the biomass cogeneration plant. From there the panorama trail leads past the former game reserve to the “Cordial Familien & Vital Hotel”. From there, head to the left on the footway next to the Achensee federal road until you reach the underpass and continue to the “Landgasthof Hotel Fischerwirt”. Cross the bridge, pass the “Karlingerhof”, and follow the path through the meadows to the “Schrambacherhof”, pass the hotel “Das Kronthaler” until finally you reach the car park of the Christlum lifts.

Walking time: approx. 4.5 hours

Achenkirch - Christlumpkopf (1.760 m) - Gföllalm (1.350 m) - Achenkirch

From the car park at the Christlum lifts take the broad forest path in the direction “Gföllalm” until you reach the junction “Moosenalm” (signposted). From there continue for approx. 200 m until the path leads to the “Christlumpkopf” on the left. Take the descent via the “Gföllalm” back to the starting point.

Walking time: approx. 4 hours

Achenkirch - Bründlalm (1.216 m) -

Jochalm (1.483 m) - Seewaldhütte (1.582 m) - Hochplatte (1.813 m)

From the car park at the Christlum lifts walk to the entrance of the “Unterautal” valley and from there continue to the wayside cross. From there follow the “Jägerssteig” trail which ascends steeply at first and then turns into a broad path via the “Bründlalm” mountain hut (not serviced), the “Jochalm” mountain hut (not serviced) to the “Seewaldhütte” mountain hut (served on weekends only). From there follow the steep trail up to the “Hochplatte”.

Walking time: approx. 2.5 hours

Hiking Trails Achenkirch (916 m) - moderate

Achenkirch - Falkenmoosalm (1.328 m) - Großzemmalm (1.535 m) - Juifen (1.988 m)

From the car park at the former restaurant "Tirolerland" follow the broad path which at first leads through shadowy forest, then over mountain pastures to the "Falkenmoosalm" mountain hut (not serviced). From there head north and climb up to the "Juifen".

Walking time: approx. 4 hours

The "Juifen" can also be climbed starting in Achenwald (church near the inn "Beim Hagen") via the "Rotwandalm" mountain hut (1.528 m).

Walking time: approx. 3.5 hours

Achenkirch - Hochstegenalm (1.159 m) - Gröbnerhals (1.654 m) - Shale Oil Mine in the Bächental (1.375 m)

From the car park at the Christlum lifts walk through the "Unteraul" valley, past the "Hochstegenalm" mountain hut (not serviced) to the "Gröbneralm" mountain hut (not serviced) and continue to the "Gröbnerhals". From there follow the steep path downwards to the Tiroler Steinöl® (shale oil) surface mining and production facility.

Walking time: approx. 3 hours

Achenkirch - Jochalm (1.483 m) - Seewaldhütte (1.582 m)

From the playground at the end of the "Fiechtersiedlung" housing estate take the broad path through the forest to the "Feichtental" mountain hut (not serviced). From there a partly steep trail leads up to the "Jochalm" mountain hut (not serviced) and finally to the "Seewaldhütte" mountain hut (serviced on weekends only).

Walking time: approx. 2.5 hours

Achenkirch - Blaubergalm (1.540 m)

From the bus stop "Klammbrücke" (first bridge on the right after the inn "Gasthof Marie" take the forest road along a scenic forest path to the "Blaubergalm" mountain hut.

Walking time: approx. 3.5 hours

Achenkirch - Gufferthütte (1.475 m)

Geological Path Obere Ampelsbach- und Filzmoosbach Gorge

The geological path begins at the car park "Köglboden" and ends at the "Gufferthütte" mountain hut. This geological path leads through the upper "Ampelsbach- and Filzmoosbach gorge". 11 display boards along the path explain the long and exciting history of our Alps. Hikers on the nature trail can view rock layers that were deposited on the North African continental shelf over a period of about 110 million years ago in the Mesozoic area with its ages Triassic, Jurassic and Cretaceous. The rock formations on this "excursion through millions of years of geological history" literally correspond to a stratigraphic table.

Walking time: approx. 2.5 hours

The hike back via Tirol's oldest Rhaetian inscriptions found in a semi-cave at the foot of the "Schneidjoch" (see description under Steinberg) is particularly worthwhile.

Walking time: approx. 1 hour from Gufferthütte



Hiking Trails Achenkirch (916 m) - moderate

Achenkirch - Viewing Platform Kaiser-Maximilian-Rast (1.250 m) - Köglalm (1.431 m) - Schönjochalm (1.287 m) - Kaisersteig

From the "Cordial Familien & Vital Hotel" walk north for approx. 50 m until you reach the broad forest path leading to the viewing platform "Kaiser-Maximilian-Rast". Follow the path to the "Köglalm" mountain hut. Keep to the right until you reach the "Kögljochsattel". From there a steep path leads to the "Schönjochalm" mountain hut.

Walking time: approx. 3.5 hours

From the "Schönjochalm" mountain hut Steinberg am Rofan is approx. 1 hour walking distance.

Achenkirch - Köglalm (1.431 m) - Kotalm Mitterleger (1.608 m)

From the car park at the Adventure Park Achensee the trail leads past the Seehof waterfall. Walk left along a scenic meadow path to the "Köglalm" mountain hut. Head south to the "Köglgräben", then continue to the "Kotalm Mitterleger" mountain hut (not serviced). From there head downwards to the car park via the "Kotalm Niederleger" mountain hut (not serviced).

Walking time: approx. 4 hours

Achenkirch - Kotalm Hochleger (1.804 m) - Steinernes Tor (1.978 m)

From the car park at the Adventure Park Achensee follow the trail on the broad forest path or on the steep path to the "Kotalm Niederleger" mountain hut (not serviced). From there continue to the "Kotalm Mitterleger" mountain hut (not serviced), and from there a steep path leads past the dilapidated "Kotalm Hochleger" mountain hut to the "Steinerne Tor".

Walking time: approx. 3 hours

From the "Steinerne Tor" you can continue the path via the "Streichkopf" to "Hochiss" or climb down to the "Dalfazalm" mountain hut and the "Dalfazer Wasserfall" (waterfall) to Maurach.

Walking time: approx. 3 hours

Around the Achensee



From the car park at the "Sixenhof" local history museum head towards the campsite "Alpen Caravan Park Achensee" and from there follow the signs to the "Gaisalm" mountain hut, passing "Seewinkel" and then further on to the "Mariensteig" path. This small path along the lake gradually ascends and then leads down to the "Gaisalm" mountain hut (jetty) over steep steps. Walk over gravel plains and narrow steep paths to Pertisau, from there follow the lake promenade to Seespitz (jetty). Continue on the lake promenade in the direction Buchau, past the jetty you reach the "Prälattenhaus". From here the path continues on the eastern lakeshore to the campsite "Achensee Camping Schwarzenau", the jetty Achenseehof, until you reach the jetty "Scholastika" in Achenkirch.

Walking time: approx. 5.5 hours

The loop trail around the lake can also be completed by ship.



Hiking Trails Achenkirch (916 m) - difficult

Achenkirch - Koglalm (1.286 m) -

Seekaralm (1.500 m) - Seekarspitze (2.053 m)

From the car park at the "Sixenhof" local history museum follow the gently winding forest path via "Seebauer Hinterwinkel" to the "Koglalm" mountain hut (not serviced) and further on to the "Seekaralm" mountain hut. The path then leads steeply upwards on the ridge to the "Seekarspitze". The descent is possible on the same route or via the "Pasillalm" mountain hut (not serviced, 1.557 m) and the "Seekaralm" mountain hut.

Walking time: approx. 4 hours

The steep track from the "Seekarspitze" (2.053 m) to the "Seeburgspitze" (2.085 m) is recommended for expert hikers only.

Achenkirch - Stubachalm (1.371 m) - Issalm (1.413 m) - Guffert (2.195 m)

Go in the direction Steinberg by car or with the "Regiobus Achensee" (regional bus). After approx. 7 km you will reach the car park "Guffert Nordaufstieg" on the right (parking meter). From there, the trail leads north via the "Stubachalm" mountain hut (not serviced) to the Issalm mountain hut (not serviced) and turns into the steep path coming from the "Gufferthütte" mountain hut to the "Guffert". In parts the ascent has been created as a via ferrata (secured with ropes).

Walking time: approx. 5 hours

Achenkirch - Zöhreralm (1.334 m) -

Hochunnutz (2.075 m) - Vorderunnutz (2.078 m)

From the car park at the biomass cogeneration plant walk to the "Zöhreralm" mountain hut. Follow a steep forest path through mountain pines to the "Hinterer Unnütz" on the ridge to the "Hochunnutz". Then continue to the left downwards around the somewhat difficult ridge of the "Vorderunnutz" and up to the summit of the "Vorderunnutz".

Walking time: approx. 4 hours

The crossing of the ridge and the descent through mountain pines via "Schrofen" to the "Köglalm" mountain hut (1.431 m) is only recommended for experienced hikers. In addition, the ascent to the "Vorderunnutz" is also possible starting at the "Cordial Familien & Vitalhotel" or the car park at the Achensee Adventure Park via the "Köglalm" mountain hut.

Hiking Trails Maurach (970 m) - easy

The Rofan cable car in Maurach is open in summer.

Maurach - St. Notburga Panoramaweg - St. Notburgakirche



From the valley station of the Rofan cable car follow the Achensee federal main road for approx. 200 m in the direction Eben. Turn left into the forest road and after approx. 50 m follow the signpost "Zur Kirche" (to the church). Walk along the panorama path along the Stations of the Cross until you reach the church "St. Notburgakirche".

Walking time: approx. 45 minutes

Maurach - Eben (964 m) - St. Notburgakirche



Opposite the hotel "Huber Hochland" the path turns right into the fields of Eben. The dirt track passes several farms and then ends directly in front of the church "St. Notburgakirche".

Walking time: approx. 30 minutes

Maurach - Eben (964 m) - Notburgasteig - Panorama-restaurant Kanzelkehre (896 m)

There are two options for this route:

A.) Walk on the dirt track from Maurach in the direction Eben, then cross the Achensee federal road above "St. Notburga" where the "St. Notburga" panorama path begins. Follow this path for approx. 60 m, then turn right into the "Notburgasteig" path which leads to the panorama-restaurant "Kanzelkehre" above the main road.

B.) Take the St. Notburga panorama path in the direction Eben. Almost at the end of this path at the left the "Notburgasteig" begins. Continue to panorama-restaurant "Kanzelkehre" on a scenic path.

Walking time: approx. 1 hour

Maurach - Train Station Burgeck in Jenbach

From the church "St. Notburgakirche" walk along the Stations of the Cross (below the church) to "Gschwend". Over some steep bends you will reach the Achensee steam cog railway station "Burgeck". From here you can take the nostalgic steam cog railway back to Maurach.

Walking time: approx. 45 minutes

Maurach - Eben (964 m) - Wiesing-Fischl (620 m)

From the Maurach village centre walk along the village road to the church "St. Notburgakirche" in Eben. Above the church "St. Notburgakirche" next to the tracks of the Achensee steam cog railway a broad gravel path (long-distance cycle route "munich venice") leads down towards the Inntal valley. Follow this path until you reach the district Fischl in Wiesing.

Walking time: approx. 1 hour

Maurach - Häusererbühelkapelle (992 m)



There are two options for this route:

A.) This short walk to the "Häusererbühelkapelle" chapel starts at the left side of the valley station of the Rofan cable car. A small forest path gently rises to the chapel.

Walking time: approx. 10 minutes

B.) From car park 2 at the Rofan cable car take the trail upwards between the houses. Follow the road on the left until you reach a fork. Continue on the left on the small forest path until you reach the chapel.

Walking time: approx. 20 minutes

Hiking Trails Maurach (970 m) - easy

Maurach - Prälatenhaus - Buchau - Maurach



Take the lakeside promenade to the Achensee and follow the path along the lake on the right. After the jetty "Buchau" you reach the "Prälatenhaus". Turn right and walk through the underpass of the Achensee federal road to the district "Buchau" and the hotel "Rieser's Kinderhotel". Walk in the direction village centre on the footway, at the pastry shop "Seeblick" take the underpass of the Achensee federal road and continue walking on the village road until you reach the village centre.

Walking time: approx. 1.5 hours

Maurach - Pertisau



From Maurach village centre follow the cycle and footpath to the lakeshore. At "Seespitz" follow the lakeside promenade to the left to Pertisau. Alternatively you can cross the road at the jetty "Seespitz" and take the panorama path through the forest. Follow the yellow signposts until you reach the valley station of the Karwendel cable car. If you continue walking to the "Langlaufstüberl" at the end of Pertisau, you have reached the entry into the Karwendel valleys.

Walking time: approx. 1.5 hours

The hiking trail along the lake is barrier-free.

Maurach - Buchauer Alm (1.385 m)

From the valley station of the Rofan cable car follow the path past the hotel "Naturhotel Alpenblick" until you reach the wooden bridge. Cross the bridge and walk up the steep winding forest slope and after five bends you will reach the "Buchauer Alm" mountain hut.

Walking time: approx. 1 hour

Mountain Station Rofanseilbahn (1.831 m) - Dalfazalm (1.693 m)

From the top station of the Rofan cable car keep to the left and head west down a steep path past the artificial reservoir. Follow the flat path to the west to a nice viewing bench. On a gently descending path you finally reach the "Dalfazalm" mountain hut.

Walking time: approx. 45 minutes

Mountain Station Rofanseilbahn (1.831 m) - Gschöllkopf (2.039 m)

From the top station of the Rofan cable car walk past the "Mauritzalm" mountain hut to the saddle in the direction "Hochiss". Turn left across grassy and mountain pine covered slopes to reach the summit of the "Gschöllkopf" where you can find the "Adlerhorst" (eagle's nest - 360 degrees viewing platform).

Walking time: approx. 1 hour

Maurach - Weißenbachhütte (1.550 m) - Weißenbachalm (1.607 m)

After the last group of houses on the "Lärchenwiese" take the forest path into the "Weißenbachtal" valley. After a short walk cross the usually dry "Weißenbach" stream bed. Follow the gently rising forest path until you reach the "Weißenbachhütte" mountain hut and finally the "Weißenbachalm" mountain hut.

Walking time: approx. 2 hours



Hiking Trails Maurach (970 m) - moderate

Maurach - Buchau - Buchauer Waterfall (1.300 m) - Maurach

This loop trail first takes you from Maurach village centre to the lake. Follow the lakeside promenade on the right past the beach "Buchau" until you reach the district "Buchau". Behind the hotel "Rieser's Kinderhotel" a forest path rises gently to the right. At the valley station of the material cable car walk until you reach a junction. Follow the forest path on the right to the "Buchauer Wasserfall" (waterfall). Walk back to Maurach village centre through the district "Rofangarten".

Walking time: approx. 1 hour

Maurach - Buchau - Dalfazer Waterfall - Dalfazalm (1.693 m)

From Maurach village centre walk to the lake. Follow the lakeside promenade on the right past the beach "Buchau". Take the underpass of the Achensee federal road and continue walking until you reach the district "Buchau" and the hotel "Rieser's Kinderhotel". Behind the hotel "Rieser's Kinderhotel" a forest path rises gently to the right. After three steep bends on the forest path you will reach the junction to the waterfall (signposted). Head left to the viewing platform of the "Dalfazer Wasserfall" (waterfall). The path winds up to "Teisslalm" mountain hut (not serviced) and to the "Dalfazalm" mountain hut.

Walking time: approx. 2.5 hours

Buchauer Alm (1.385 m) - Astenau Alpe (1.483 m)

Take the forest path on the right beneath the "Buchauer Alm" mountain hut past the viewing platform. As you climb higher the path turns left into a small forest hiking path. The path winds up the mountain over steep bends and through mountain pines and small scree to the "Astenau Alpe" mountain hut.

Walking time: approx. 1.5 hours

Dalfazalm (1.693 m) - Steinernes Tor - Kotalm (1.978 m) - Kotalm Mitterleger (1.608 m) - Jetty Achenseehof

Above the "Dalfazalm" mountain hut the path leads to the "Steinerne Tor" through beautiful alpine meadows. From here follow the path down to the dilapidated "Kotalm Hochleger" mountain hut (not serviced) and to the "Kotalm Mitterleger" mountain hut (not serviced) and the "Kotalm Niederleger" mountain hut (not serviced). A scenic path leads down to the valley to the Adventure Park Achensee and to the jetty "Achenseehof" below the Achensee main road. From here you can take the ship or the regional bus back to Maurach.

Walking time: approx. 3.5 hours

Eben (964 m) - Astenau Alpe (1.483 m)

From the car park above the residential and nursing home in Eben cross the Achensee federal road and follow the sign "Zur Astenau Alpe". Continue uphill through the sparse pine forest. After some bends you will reach the "Astenau Alpe" mountain hut. Enjoy the splendid view over the Inntal valley.

Walking time: approx. 1.5 hours



Hiking Trails Maurach (970 m) - moderate

Maurach - Durrawand - Dalfazalm (1.693 m) - Schützensteig - Buchauer Alm (1.385 m) - Maurach

From the valley station of the Rofan cable car follow the path past the hotel "Naturhotel Alpenblick" until you reach the wooden bridge. Walk on the left side of the bridge for approx. 300 m, then the path will continue on the right (signposted). Over some steep bends the path leads to the "Durraalm" mountain hut (not serviced). Along the "Durrawand" follow the stony path until you reach the "Dalfazalm" mountain hut. From there continue in the direction of the "Erfurter Hütte" mountain hut to the viewing bench. Take the path on the right (signposted). Cross the alpine meadow and continue through the forest via the "Schützensteig" path until you reach the ski piste. Continue to "Buchauer Alm" mountain hut. From there you can either walk on the forest road or the narrow hiking path down to Maurach.

Walking time: approx. 4 hours

Maurach - Mountain Station Rofanseilbahn (1.831 m)

From the valley station of the Rofan cable car follow the path past the hotel "Naturhotel Alpenblick" until you reach the wooden bridge. From there continue straight along the stream and follow the Eagle Walk ("Adlerweg"). The path continues over some steep bends to the ski piste above the "Buchauer Alm" mountain hut (signposted). Continue on the right past the "Mauritzer Rasthütte" mountain hut (not serviced) over alpine meadows to the dilapidated "Mauritzer Niederleger" mountain hut. The path continues through a sparse forest and over the slopes of the ski piste to the plateau near the top station of the Rofan cable car.

Walking time: approx. 2 hours

Mountain Station Rofanseilbahn (1.831 m) - Hochiss (2.299 m) - Dalfazalm (1.693 m) - Enzianweg

From the top station of the Rofan cable car walk past the "Mauritzalm" mountain hut and from there follow the path on the left (signposted) below the eastern flank of the "Gschöllkopf". Continue over the saddle until you reach the green sink below the "Hochiss". Continue along the grassy slopes and rocky terrain of the "Spieljoch" until you reach the grassy saddle. Below the summit of the "Hochiss" the trail winds up over a rocky steep ridge to the highest peak of the Rofan mountains. You can either walk back the same route, or descend past the "Streichkopf" in the direction "Dalfazalm" mountain hut and continue to the top station of the Rofan cable car.

Walking time: approx. 4.5 hours

Mountain Station Rofanseilbahn (1.831 m) - Rotspitze (2.067 m) - Streichkopf (2.243 m) - Hochiss (2.299 m)

From the top station of the Rofan cable car follow the "Enzianweg" path in the direction "Dalfazalm" mountain hut. Halfway along the path follow the signposted steep path directly to the "Rotspitze". After a short detour to the summit follow the trail along the crest of the Dalfaz walls along the ridge. Follow the trail via "Streichkopf" via the "Rote Kamml" (secured with ropes) to the summit of "Hochiss".

Walking time: approx. 2 hours

Hiking Trails Maurach (970 m) - moderate

Mountain Station Rofanseilbahn (1.831 m) - Rofanspitze (2.259 m)

From the top station of the Rofan cable car walk past the "Mauritzalm" mountain hut (signposted) and from there descend a little and then continue on the flat path until you cross two steep ridges to the "Grubastiege" (signposted). Walk downhill past a memorial tablet to the "Grubalacke". Ascend over alpine meadows and continue to the junction (signposted) and keep to the right until you reach the "Grubascharte". The path continues straight ahead, almost flat until it reaches a junction. Turn to the left and over some steep bends walk along the ridge until you reach the grassy summit of the "Rofanspitze" and enjoy the fantastic view.

Walking time: approx. 2 hours

Maurach - Rodelhütte Jenbach (931 m)

From the "Lärchenwiese" follow the signs along the path "Weissenbachweg". At the next signpost turn to the left and follow the path "Weissenbachweg", cross the stream bed and follow the markings along the hiking trail until you reach the "Rodelhütte Jenbach" mountain hut (children's playground).

Walking time: approx. 1.5 hours

Maurach - Weissenbachsattel (1.695 m) - Bärenbadalm (1.457 m) - Maurach

After the last group of houses on the "Lärchenwiese" take the forest path into the "Weissenbachtal" valley. After a short walk cross the usually dry "Weissenbach" stream bed. Follow the forest path which gently rises until you reach the "Weissenbachhütte" mountain hut and finally the "Weissenbachalm" mountain hut. From there continue to the "Weissenbachsattel" and descend through the forest to the "Bärenbadalm" mountain hut. There are various options to descend into the valley: the path to the east along the ski piste leads to Achensee. Take the forest road ("Krautriedweg") below the steep rock slope to walk comfortably into the valley. Follow the forest to the next signpost and continue on the panorama path to Maurach.

Walking time: approx. 4.5 hours

Weissenbachsattel (1.695 m) - Stanser Joch (2.102 m)

From the "Weissenbachsattel" the path leads south up to "Stanser Joch" (signposted). The path rises steeply and continues through mountain pines and alpine roses up to a saddle. From there head left past the avalanche barriers and continue on the flat path until you reach the summit cross of the "Stanser Joch".

Walking time: approx. 2 hours

Around the Achensee

From the Maurach village centre there are several options to reach the southern lakeshore. From the lakefront walk along the lake in direction Buchau. After the jetty "Buchau" you reach the "Prälattenhaus". From here the path continues on the eastern shore of the lake past "Achensee Camping Schwarzenau" and the jetty "Achenseehof" to the jetty "Scholastika" in Achenkirch. Head towards the campsite "Alpen Caravan Park Achensee" and from there follow the signs to the "Gaisalm" mountain hut, past "Seewinkel" and then further on to the "Marienstein" path. This small path along the lake gradually ascends and then leads down to the "Gaisalm" mountain hut (jetty) over steep steps. Walk over gravel plains and narrow steep paths to Pertisau, from there follow the lake promenade past the restaurant "Gasthof Hubertus" to Seespitz (jetty) and continue in the direction Maurach and Buchau.

Walking time: approx. 5.5 hours

The loop trail around the lake can also be completed by ship.

Hiking Trails Maurach (970 m) - difficult

Maurach - Buchauer Alm (1.385 m) - Hubersteig - Ebner Joch (1.957 m) - Astenau Alpe (1.483 m)

From the valley station of the Rofan cable car follow the forest road to the "Buchauer Alm" mountain hut. Continue to the "Rasthütte Mauritz" mountain hut (not serviced, signposted). The steep trail on the right winds up to the "Mauritz-Niederleger" mountain hut (dilapidated) and the distinctive avalanche barrier. At the junction turn right and walk through the forest and a grassy pit to the "Hubersteig" trail. The path gradually rises over steep gravel plains and finally you reach the trail to the summit of the "Ebner Joch" (signposted). The descent is possible via the "Astenuau Alpe" mountain hut.

Walking time: approx. 4 hours

Mountain Station Rofanseilbahn (1.831 m) - Haidachstellwand (2.192 m)

There are two ways to access the "Haidachstellwand" and it is possible to cross the summit in both directions. From the top station of the Rofan cable car walk until you are beneath the "Mauritzalm" mountain hut (signposted). From there turn right and walk through mountain pines and alpine meadows until you reach the western grassy slopes of the "Hochstellwand". A steep winding uphill trail takes you to the first rocky steps of the "Haidachstellwand" which can be overcome using a short steel cable and metal ladders. After this short climb you will reach the summit cross of the "Haidachstellwand". To descend, walk a little further along the summit ridge until the path leads down into the eastern side of the mountain. After a slight downward slope the trail reaches the "Krahnsattel" and from there continues to the "Grubalacke". From here, keep left and walk along the trail back to the top station of the Rofan cable car.

Walking time: approx. 1.5 hours

Mountain Station Rofanseilbahn (1.831 m) - Seekarlspitze (2.261 m) - Spieljoch (2.236 m)

From the top station of the Rofan cable car walk past the "Mauritzalm" mountain hut to the "Grubastiege" and further on to the "Grubalacke". Keep left below the south wall of the mountain "Roskopf", continue until you are below the dip between the "Seekarlspitze" and "Roskopf" mountains. Steep steps (secured with a rope) lead up to the "Seekarl" summit. From there continue through grassy meadows to the ascent to the "Spieljoch". The ascent to the southern ridge and the summit is also secured with a rope. The descent from "Spieljoch" leads through the mountain pastures that stretch out to the south of the summit. A short and steep winding walk takes you to the path that leads to the top station of the Rofan cable car.

Walking time: approx. 3 hours

Mountain Station Rofanseilbahn (1.831 m) - Schafsteigsattel (2.174 m) - Kramsach - Crossing the Rofan

From the top station of the Rofan cable car walk past the "Mauritzalm" mountain hut and take the path to "Rofanspitze". Turn left past the "Grubalacke" to reach the "Grubascharte". Cross the mountain peak "Rofanspitze" on its grassy southern side (detour to the summit possible) and then reach the "Schafsteigsattel". The "Schafsteig" path descends steeply to the lake "Zireiner See" and is secured with a steel rope. Walk past the "Marchgatterl" (signposted E4 - Eagle Walk) alongside the lake towards the "Sonwendjochhaus" mountain hut. Please note that the chairlift "Sonwendjochlift" to Kramsach has been closed down.

Walking time: approx. 4.5 hours

Hiking Trails Maurach (970 m) - difficult

Mountain Station Rofanseilbahn (1.831 m) - Sagzahn (2.228 m) - Vorderes Sonwendjoch (2.224 m)

From the top station of the Rofan cable car, take the trail to the "Grubascharte" and continue to the "Schafsteigsattel". Turn to the steep southern rocky crags of the "Sagzahn". The path continues without much elevation until you reach the rocks. First climb through a rocky chimney which is secured with a steel rope and then through a somewhat steeper alpine meadow and you will reach the "Sagzahn". From the "Sagzahn" summit a safe path takes you to the summit cross of the "Vorderes Sonwendjoch".

Walking time: approx. 3 hours

From here a well-maintained steep trail leads to Wiesing via "Bayreuther Hütte" mountain hut to Kramsach or via "Alpbühelalm" mountain hut (not serviced) to Wiesing.

Walking time (from Sonwendjoch) to Kramsach: approx. 5 hours

Walking time (from Sonwendjoch) to Wiesing: approx. 4 hours

Maurach - Weißenbachsattel (1.695 m) - Bärenkopf (1.991 m)

After the last group of houses on the "Lärchenwiese" take the forest path into the "Weißenbachtal" valley. After a short walk cross the usually dry "Weißenbach" stream bed. Follow the gently rising forest path until you reach the "Weißenbachhütte" mountain hut and finally the "Weißenbachalm" mountain hut. From there continue to the "Weißenbachsattel" and descend through the forest to the "Bärenbadalm" mountain hut (signposted). From there a flat trail leads through mountain pines, followed by a somewhat steeper trail. The trail gets flat and you reach the "Bärenkopf" summit. As a return route you can descend via the "Bärenbadalm" mountain hut or through the "Weißenbachtal" valley.

Walking time: approx. 3 hours

Hiking Trails Pertisau (952 m) - easy

The Karwendel cable car in Pertisau is open in summer.

Pertisau - Falzturnalm (1.077 m) - Alpengenusschhof Gramaialm (1.263 m)

From the toll booth at the entrance to the Karwendel valleys walk to the end of the car park along the asphalt path. Follow the road to the left to the "Falzturnalm" mountain hut. From there, a natural trail takes you through alpine meadows to the "Alpengenusschhof Gramaialm" mountain hut.

Walking time to Falzturnalm: approx. 1 hour

Walking time to Gramaialm: approx. 2 hours

Pertisau - Pletzachalm (1.040 m) - Gern Alm (1.172 m)

From the toll booth at the entrance to the Karwendel valleys turn right across the "Seebergsteig" trail. Follow the signpost to the "Pletzachalm" mountain hut. In order to reach the "Gern Alm" mountain hut, turn right before the "Pletzachalm" mountain hut and follow the scenic trail through the forest.

Walking time to the "Pletzachalm": approx. 1 hour

Walking time to the "Gern Alm": approx. 2 hours

Pertisau - Tristenautal - Pertisau

This loop trail starts at the toll booth at the entrance to the Karwendel valleys. Turn left towards the "Falzturnalm" mountain hut. After approx. 100 m, turn left and follow the route through the "Tristenautal" valley. At the end of the trail you will be back in Pertisau close to the valley station of the "Karwendel" cable car.

Walking time: approx. 2 hours



Hiking Trails Pertisau (952 m) - easy

Pertisau - Rodlhütte (1.130 m)

From the valley station of the Karwendel cable car follow the path to the "Tristenautal" valley on the right. After approx. 500 m turn left and follow the ascending path (toboggan run) to the "Rodlhütte" mountain hut.

Walking time: approx. 45 minutes

Pertisau - Panoramaweg - Maurach (970 m)

The gently rising forest path to "Seespitz" begins at the valley station of the Karwendel cable car. Walk past the transmission mast and cross the ski piste. Follow the scenic forest trail along the avalanche gallery and after a few gentle ascents and descents you will reach Maurach.

Walking time: approx. 1.5 hours

Panoramarundwanderweg Zwölferkopf

From the top station of the Karwendel cable car, follow the route signposted "4" along the edge of the ski piste and then via the "Bärenbadalm" mountain hut. After crossing the drag lift, continue on the left along the piste through the forest and back to the "Alpengasthaus Karwendel" mountain hut.

Walking time: approx. 1.5 hours

Pertisau - Besinnungsweg

(Dien-Mut-Weg) - Rodlhütte (1.130 m) - Pertisau

From the restaurant "St. Hubertus" (car park approx. 200 m), a gently rising path leads past the 18 stations of the "Besinnungsweg" (path of reflection) to the junction "Rodlhütte-Bärenbadalm". Once there, walk further along the forest path to the "Rodlhütte" mountain hut.

Walking time: approx. 1.5 hours

Pertisau - Maurach (970 m) - Achenkirch (916 m)

Walk along the lakeside promenade past the restaurant "St. Hubertus" to "Seespitz" (jetty). Continue along the lakeside promenade and after the jetty "Buchau" you reach the "Prälatenhaus". From here the path continues on the eastern shore of the lake past "Achensee Camping Schwarzenau" and the jetty "Achenseehof" to the jetty "Scholastika" in Achenkirch.

Walking time: approx. 3 hours

The loop trail around the lake can also be completed by ship.

Hiking Trails Pertisau (952 m) - moderate

Pertisau - Gaisalm (938 m) - Achenkirch (916 m)

From the car park at the "Achenseeschiffahrt" (shipping company) the trail starts as a wide lakeside path first and then turns into a steep path in direction "Gaisalm". After crossing some gravel plains you will reach the "Gaisalm" mountain hut. From there, a well-maintained steep path leads through the rocky area to the neighbouring village of Achenkirch. The northern lakeshore is not accessible but via a little detour you can walk to the jetty "Scholastika". Sure-footedness and a good head for heights are essential for this hike!

Walking time: approx. 2.5 hours

Pertisau - Bärenbadalm (1.457 m) - Bärenkopf (1.991 m)

From the restaurant "St. Hubertus" (car park approx. 200 m), a gently rising path leads past the 18 stations of the "Besinnungsweg" (path of reflection) to the junction "Rodlhütte-Bärenbadalm". Follow the path to the "Bärenbadalm" mountain hut and continue to the "Bärenkopf". The trail travels up through forest and open terrain until you reach a wide plateau. From there a trail (secured with a rope) leads up to the summit. Take the same way back, or as an alternative return route follow the path to the "Weißenbachalm" mountain hut until you reach the "Bärenbadalm" mountain hut. From there take the "Besinnungsweg" route back to the valley.

Walking time: approx. 3 hours

Pertisau - Bärenbadalm (1.457 m) - Zwölferkopf (1.500 m)

From the valley station of the Karwendel cable car, follow the signs to "Rodlhütte/Tristenautal". From the "Rodlhütte" mountain hut follow the junction to "Bärenbadalm" mountain hut. From there continue to "Zwölferkopf".

Walking time: approx. 2 hours

The "Zwölferkopf" and the "Alpengasthaus Karwendel" mountain hut are accessible by the Karwendel cable car.

Pertisau - Weißenbachsattel (1.695 m) - Maurach (970 m)

From the valley station of the Karwendel cable car, first walk to the "Bärenbadalm" mountain hut. From there, the path rises to the south via the "Weißenbachsattel" to the "Weißenbachalm" mountain hut and the "Weißenbachhütte" mountain hut. The forest path finally takes you to "Lärchenwiese" in Maurach and then to "Seespitz".

Walking time: approx. 5 hours

Bärenbadalm (1.457 m) -

Bärenkopf (1.991 m) - Weißenbachsattel (1.695 m)

From the "Bärenbadalm" mountain hut walk up to the summit of the "Bärenkopf". You can descend via the steep path in the upper third leading to the left to the "Weißenbachsattel". From there, you can return to "Bärenbadalm" mountain hut or "Seespitz".

Walking time: approx. 2.5 hours

Pertisau - Stanser Joch (2.102 m)

From the top station of the Karwendel cable car head south to the "Bärenbadalm" mountain hut and then along a scenic forest path to the "Bärenkopf". From there a path leads south towards the "Stanser Joch" (signposted). The path rises steeply and continues through mountain pines and alpine roses up to a saddle. From there head left past the avalanche barriers and continue on the flat path until you reach the summit cross of the "Stanser Joch".

Walking time: approx. 3 hours

Hiking Trails Pertisau (952 m) - moderate

Pertisau - Feilalm (1.380 m)

From the toll booth at the entrance to the Karwendel valleys, walk along the road towards the "Pletzachalm" mountain hut and continue to "Gern Alm" mountain hut. Turn left and follow the forest path to the "Feilalm" mountain hut.

Walking time: approx. 2 hours

It is also possible to follow the toll road for approx. 500 m until you reach a steep path leading up to the "Feilalm" mountain hut.

Walking time: approx. 1.5 hours

Feilalm (1.380 m) - Gütenbergalm (1.545 m) - Gern Alm (1.172 m)

From the "Feilalm" mountain hut follow the forest path to the "Gütenbergalm" mountain hut (not serviced). Continue on the rising path on the left via "Gütenberg" until you reach the "Gern Alm" mountain hut.

Walking time: approx. 1.5 hours

Alpengenushof Gramaialm (1.263 m) - Gramaihochleger (1.756 m)

From the "Alpengenushof Gramaialm" mountain hut walk across the bridge to the gravel plain. Follow the steep path right up to the "Gramaihochleger" high mountain pastures.

Walking time: approx. 1.5 hours

From there you can continue via "Binssattel" to the "Binssalm" mountain hut to the "Ahornboden" in the "Engtal".

Walking time: approx. 1.5 hours

Alpengenushof Gramaialm (1.263 m) - Lamsenjochhütte (1.953 m)

From the "Alpengenushof Gramaialm" mountain hut walk to the gravel plain. Continue straight ahead to "Gramaigrund" and climb up the steep path to the "Lamsenjochhütte" mountain hut.

Walking time: approx. 2 hours

Pletzachalm (1.040 m) - Schleimssattel (1.556 m)

From the "Pletzachalm" mountain hut, head into the valley towards the "Gern Alm" mountain hut. Turn right and cross the stream bed, follow the signposts and the winding path will take you to the "Schleimssattel".

Walking time: approx. 2 hours

Gern Alm (1.172 m) - Plumssattel (1.669 m) - Plumsjochhütte (1.630 m)

From the "Gern Alm" mountain hut, take the winding path up to the "Plumssattel" and then follow an easy path up to the "Plumsjochhütte" mountain hut.

Walking time: approx. 1.5 hours

Pletzachalm (1.040 m) - Pasillsattel (1.680 m) - Pasillalm (1.557 m)

From the "Pletzachalm" mountain hut walk towards the valley to the signpost. From there a steep winding path takes you across the "Pasillsattel" to the "Pasillalm" mountain hut (not serviced).

Walking time: approx. 2 hours

From the "Pasillalm" mountain hut (not serviced) you can walk to Achenkirch via "Seekaralm" mountain hut and "Kogalm" mountain hut (not serviced).

Walking time: approx. 3 hours

Hiking Trails Pertisau (952 m) - moderate

Around the Achensee

Walk along the lakeside promenade past the restaurant "St. Hubertus" to "Seespitz" (jetty). Continue along the lakeside promenade and after the jetty "Buchau" you reach the "Prälatenhaus". From here the path continues on the eastern shore of the lake past "Achensee Camping Schwarzenau" and the jetty "Achenseehof" to the jetty "Scholastika" in Achenkirch. Head towards the campsite "Alpen Caravan Park Achensee" and from there follow the signs to the "Gaisalm" mountain hut, passing "Seewinkel" and then further on to the "Mariensteig" path. This small path along the lake gradually ascends and then leads down to the "Gaisalm" mountain hut (jetty) over steep steps. Walk over gravel plains and narrow steep paths to Pertisau.

Walking time: approx. 5.5 hours

The loop trail around the lake can also be completed by ship.

Hiking Trails Pertisau (952 m) - difficult

Pertisau - Seebergspitze (2.085 m)

From the car park at the "Achenseeschiffahrt" (shipping company) the forest path winds round several bends to "Hochried", a beautiful viewpoint. The route then continues steeply upward to the southern side of the peak "Seebergspitze", where it then crosses the mountain pine fields and leads over a ridge to the "Seebergspitze" summit.

Walking time: approx. 3 hours

From "Seebergspitze" you can continue to Achenkirch to the "Seekarspitze" and "Seekaralm" mountain hut. The passage over the "Seebergspitze" to the "Seekarspitze" is only recommended for experienced hikers.

Walking time: approx. 3 hours

Pertisau - Gern Alm (1.172 m) - Montscheinspitze (2.106 m)

From the toll booth at the entrance to the Karwendel valleys walk along the road to the "Gern Alm" mountain hut. From here walk to the "Plumsjochspitze" and then continue down into the "Montscheinsenke" and eventually take the steep path which crosses the side of the ridge to the summit. From there continue to the "Schleimssattel" and a steep, winding path finally takes you back to the "Gerntal" valley. Sure-footedness and a good head for heights are essential for this hike! This hike is also possible in the reverse direction.

Walking time: approx. 8 hours

Alpengenushof Gramaialm (1.263 m) - Lamsenjochhütte (1.953 m) - Lamsenspitze (2.508 m)

From the "Alpengenushof Gramaialm" mountain hut walk to the "Lamsenjochhütte" mountain hut. Along secured via ferratas the steep path leads to the "Lamsenspitze" summit either via the "Brudertunnel" or the "Lamsscharte". The route up to the "Lamsenjochhütte" mountain hut is moderately difficult, but the route from the "Lamsenjochhütte" mountain hut is difficult and therefore sure-footedness and a good head for heights are essential for this hike!

Walking time: approx. 3.5 hours

Alpengenushof Gramaialm (1.263 m) - Gramaihochleger (1.780 m) - Sonnjoch (2.457 m)

From the "Alpengenushof Gramaialm" mountain hut walk to the "Gramaihochleger" mountain hut. From there, the path leads to the right across the pastures and then through a pine forest, across the rising ridge and steep mountain flank to the peak ridge of the "Sonnjoch".

Walking time: approx. 3 hours

Hiking Trails Steinberg (1.010 m) - easy

Steinberg - Village Trail



From the Steinberg parish church, walk along the village road towards the ski lifts "Rofanlift II" and continue straight on until you are back on the village road behind the festival hall. From there, the route leads along the road back to the starting point.

Walking time: approx. 1 hour

Steinberg - Loch Loop Trail



From the Steinberg parish church, head north, past the two houses on the left and downwards to the "Mühlbach" stream until you reach the road. Follow the road until you reach the so-called "Loch". Shortly before the "Loch" the path turns right across a small wooden footbridge and the "Mühlbach" stream. Follow the rising path and head back to the starting point via "Kögel".

Walking time: approx. 2 hours

Steinberg - Bärenwald Loop Trail

From the Steinberg parish church head north past the two houses on the left and downwards into the valley towards "Luxegg". Cross the asphalt road and take the meadow path up past the farm until you come to the asphalt road. Follow the road on the right and after the last house turn left and follow the forest road for a little until you reach the signpost "Guffert". Take the middle driveway to "Bärenwaldweg" and continue until you reach the western "Guffert" ascent. Descending to the left you pass the restaurant "Gasthof Waldhäusl". Keep to the left and you will return to the starting point.

Walking time: approx. 1.5 hours

Steinberg - Scenic Loop Trail



From the Steinberg parish church head north past the two houses on the left and downwards into the valley towards "Luxegg". Cross the asphalt road and take the meadow path up past the farm until you reach the asphalt road. Follow the road on the right and after the last house turn left and follow the forest road for a little until you reach the signpost "Guffert". Take the middle driveway to "Bärenwaldweg" and continue until you reach the restaurant "Gasthof Waldhäusl". Continue on the right to the federal road which you then cross to the left into the "Sandbichlweg" path. Continue past the car park of the ski lifts "Rofanlift II" and after approx. 300 m, turn left into the access road of a farm. Behind the farm the path leads through meadows back to the starting point.

Walking time: approx. 2 hours

Steinberg - Kühlermahd - Durrahof - Enterhof - Achen Loop Trail



From the Steinberg parish church, head north, past the two houses on the left and downwards to the "Mühlbach" stream until you reach the road. Follow the road until you reach the so-called "Loch". Shortly before the "Loch" the path turns right across a small wooden footbridge around the barrier and along the "Grundache" stream in the direction "Schmalzklause". After the tunnel turn left, past the hunting lodge and continue on the forest road. The steep trail on the left leads through forests and meadows over a bridge and rises slightly to the "Kühlermahd". Meadow and forest paths continue north to the "Durrahof" (not serviced) and finally back to the starting point via the "Enterhof".

Walking time: approx. 4 hours



Hiking Trails Steinberg (1.010 m) - easy

Steinberg - Enterhof - Durrahof - Enteralm (1.324 m)



From the Steinberg parish church, head north, past the two houses on the left and downwards to the "Mühlbach" stream until you reach the road. Follow the road until you reach the so-called "Loch". Shortly before the "Loch" the path turns right across a small wooden footbridge. Continue on the asphalt road to the "Enterhof" and then to the "Durrahof" (not serviced).

Walking time: approx. 2 hours

From the "Durrahof" (not serviced) follow the rising forest path on the left to the "Enteralm".

Walking time: approx. 1.5 hours

Steinberg - Gfaßsattel (1.226 m) - Schönjochalm (1.287 m)

From the Steinberg parish church head west past the farm "Messnerhof" and continue on the gravel path to the farm "Obermooshof". From there the path leads onto the road, then rises on the right before turning left at the junction. A steep path leads to the "Gfaßsattel". From there, take the forest road and then the forest path to the "Schönjochalm" mountain hut. On the way back, take the forest road to Steinberg.

Walking time: approx. 3.5 hours

Steinberg - Durrahof



From the restaurant "Gasthof Waldhäusl" follow the village road to the Steinberg parish church. Leave the church behind and after approx. 500 m follow the road until you reach the hay barn. From there turn left and follow the road straight ahead. The path turns into a small steep path which leads to the so-called "Loch" where you cross the bridge. After the bridge follow the forest path in direction "Durrahof" (not serviced).

Walking time: approx. 2.5 hours

Steinberg - Gfaßsattel (1.226 m)

From the Steinberg festival hall take the forest path uphill for approx. 30 minutes until you arrive at the car park of the Rofan ski lifts. Follow the forest path in the direction "Schönjochalm" mountain hut. After approx. 1.5 km turn right and follow the signpost to "Gfaßkopfsattel". The path takes you to a wayside shrine and a bench. From there you can take the trail to the right to return to the car park and the festival hall.

Walking time: approx. 2.5 hours

Hiking Trails Steinberg (1.010 m) - moderate

Steinberg - Kleine Gaismoosstollen Loop Trail

From the Steinberg parish church, head north, past the two houses on the left and downwards to the "Mühlbach" stream until you reach the road. Follow the road until you reach the so-called "Loch". From there the path turns right across a small bridge around the barrier and along the "Grundache" stream until you reach the next bridge. From there, go through the tunnel to the junction signposted "Holzermahdweg" and across the "Gaismoosbach" stream off to the right until you come to the road. Leave the road to your left and walk through the forest until you reach the asphalt road. Turn right to walk back to the parish church.

Walking time: approx. 2.5 hours

Steinberg - Große Holzermahd Loop Trail

From the Steinberg parish church, head north, past the two houses on the left and downwards to the "Mühlbach" until you reach the road. Follow the road until you reach the so-called "Loch". Shortly before the "Loch" the path turns right across a small bridge around the barrier and along the "Grundache". Follow the path until you reach the next bridge. From there turn right and walk through the tunnel to the junction "Holzermahdweg" and across the "Gaismoosbach" stream to the right until you come to the road. Leave the road to your left and take the forest path until you reach the asphalt road. Turn right and walk back to the parish church.

Walking time: approx. 3 hours

Steinberg - Hinterbergweg - Sonneck Loop Trail

From the Steinberg parish church, head north, past the two houses on the left and downwards to the "Mühlbach" stream until you reach the road. Then follow the road until you reach the footbridge over the stream leading to the path "Hinterbergweg". Follow this path through forest and meadows until it turns into a forest path and then until you reach "Sonneck". The route back leads across the road to "Mühlegg" and then back to the parish church.

Walking time: approx. 3.5 hours

Steinberg - Neubergalm - Pircheralm - Kleine Neubergalm Loop Trail

From the Steinberg parish church head north past the two houses on the left and downwards into the valley towards "Luxegg". Cross the asphalt road and walk up to "Mühlegg", where you continue east until you reach the wayside cross. First take the driveway and later continue on the steep path to the "Neubergalm" mountain hut (not serviced). From there walk along the stream downwards to the "Pircheralm" mountain hut (not serviced). Head for the asphalt road until you reach "Sonneck". From here, walk to "Mühlegg" and then back to the parish church.

Walking time: approx. 4.5 hours

Steinberg - Schneidjoch - Schneidjochsattel - Issalmsattel - Stubachalm - Rhaetian inscriptions

From the car park "Waldfrieden" follow the main road for approx. 500 m, then walk along the stream "Weißenbach" in direction of the "Weißenbachalm" mountain hut (not serviced). Follow the signpost to the "Schneidalm" mountain hut (not serviced). From there head northwest around the "Schneidjoch" to the Rhaetian inscriptions. Continue in the same direction to the climbing path and walk up to the right to the "Schneidjochsattel" and while facing the mountain "Guffert" walk to the "Issalmen" mountain hut (not serviced). Leave the "Issalmen" on the left and continue to the west via "Stubachalm" mountain hut (not serviced) to the Steinberg road and back to the starting point.

Walking time: approx. 6.5 hours

Hiking Trails Steinberg (1.010 m) - moderate

Steinberg - Gufferthütte (1.475 m)

From the car park "Waldfrieden" follow the main road for approx. 500 m in direction Achenkirch, then take the first turn right into the forest road. From there walk along the stream "Weißenbach" in direction of the "Weißenbachalm" mountain hut (not serviced). A steep path leads in the direction of the "Schneidalm" mountain hut (not serviced) and to the Rhaetian inscriptions. From there the path leads to the "Ludernalm" mountain hut (not serviced) and continues to "Jagereralm" mountain hut (not serviced). Follow the forest path to "Gufferthütte" mountain hut.

Walking time: approx. 3.5 hours

The return route via the upper "Ampelsbach- und Filzmoos gorge" and the geological path is worthwhile (see description under the section Achenkirch).

Walking time: approx. 2 hours

Hiking Trails Steinberg (1.010 m) - difficult

Steinberg - Guffertspitze (2.195 m)

From the car park at the restaurant "Gasthof Waldhäusl" walk along a scenic, partly steep track towards the "Guffert". At approx. 1.800 m above sea level you can take a detour to the "Schmidtquelle". The "Guffertsteig" trail then leads across rocky high fields and mountain pines, eventually reaching the rocky ridge of the summit which is secured with a wire rope.

Walking time: approx. 3.5 hours

Steinberg - Gfaßsattel (1.226 m) - Kotalm (1.449 m) - Vorderunnutz (2.087 m) - Kögljoch (1.487 m) - Schönojchalm (1.287 m)

Approx. 50 m to the southeast of the car park at the lift turn right into the road that crosses the path and continue in the direction of the "Schönojchalm" mountain hut to the "Gfaßsattel" (wayside shrine). At the wayside shrine, walk right along the road and take the steep path to the "Kotalm" mountain hut (not serviced). From there, walk to the "Vorderunnutz". On the return route follow the eastern path downwards, past the meadow slope and down to the left in the direction "Kögljoch". The path on the left takes you to the "Schönojchalm" mountain hut. From there the forest road leads through the "Schönojchaltal" to the car park at the lift in Steinberg.

Walking time: approx. 7.5 hours

Steinberg - Stubachalm (1.371 m) - Guffertspitze (2.195 m)

From the car park "Waldfrieden" walk across the federal road and follow the forest road past the wooden house uphill in direction "Stubachalm" mountain hut (not serviced). The path continues eastward over the slopes beneath the north face of the "Guffert". From here, head up to the right to the summit cross of the Guffert (secured with ropes).

Walking time: approx. 4 hours

Steinberg - Weißenbachalm - Schneidalm - Issalm (1.413 m) - Breitlahneralm - Guffertstein (1.963 m) - Luxeggalm - Steinberg

From the car park "Waldfrieden" follow the federal road to the left and after approx. 500 m turn right. Follow the path along the "Weißenbach" stream and continue to the "Weißenbachalm" mountain hut (not serviced). From there follow the signs to the "Schneidalm" mountain hut (not serviced) and turn right to the "Issalmsattel". Head downwards to the left to the "Issalmen" mountain huts (not serviced). After the signpost the trail leads to the southern hut beneath the "Guffert". From here follow the markings on the trail until you reach the "Breitlahneralm" mountain hut (not serviced). At the "Tafelohr", go uphill to the right to the "Guffertstein" plateau. From the "Tafelohr", keep to the left in a southerly direction down to the dilapidated "Luxeggalm" mountain hut (not serviced). Continue downwards to the east and finally you will reach Steinberg via the "Bärenwaldweg" trail.

Walking time: approx. 9 hours



Hiking Trails Steinberg (1.010 m) - difficult

Steinberg - Mühlegg - Luxeggstein - Guffertstein (1.963 m) - Breitlahn - Neubergalm - Pircheralm - Sonneck - Steinberg

From the Steinberg parish church head north past the church and follow the path down to the "Mühlbach" stream where you cross the bridge. After crossing the Steinberg road, follow the steep path across a meadow to the farm above and the access road to the asphalt road. Follow the road to the right and after the last house follow the forest road off to the left for a short while before taking a trail signposted "Guffert". At the "Guffertstein", walk right along the slope through the scree to the steep path, visible from far away, up to the "Breitlahneralm" mountain hut (not serviced) and from there head downwards to the right to the "Neubergalm" mountain hut (not serviced). The steep path descends via the "Pircheralm" mountain hut (not serviced) to the asphalt road. Follow the road on the right in the direction Steinberg until you return to the starting point along the same route.

Walking time: approx. 7.5 hours

Hiking Trails Wiesing (566 m) - easy

Wiesing - Buchberg! (former Thiergarten) - Jenbach (563 m)

From the parish church Wiesing the route follows the cycle and footpath in the direction "Rotholz". Just before the motorway underpass, turn right into the forest. Follow a gently rising path and continue to walk over the forest ridges and along the forest path to the edge of the quarry. A newly created path leads to the viewing platform looking south over the Jenbach HTL (technical college). The return route leads along the northern edge of the "Buchberg!" forest back to Wiesing.

Walking time: approx. 1 hour

Wiesing - Jenbach via Leitenweg

From the parish church Wiesing follow the village road to the primary school. After the kindergarten turn left to the "Leitenweg" path in the direction Jenbach. About halfway, south of the "Wiesinger Bühel", this route leads to the edge of the forest. From here follow the path partly through forest, partly along the edge of the forest until you reach the Achensee steam cog railway station "Burgeck".

Walking time: approx. 1 hour

Wiesing - Wiesinger Bühel - Bühelkreuz

From the parish church Wiesing follow the village road to the primary school. After the kindergarten, turn left to the "Leitenweg" path in the direction Jenbach. At the first sitting bench turn right and follow the path as it meanders up to the "Mandlbödele", where you will find a viewing platform and a small playground. The path follows along the ridge to the "Bühelkreuz". Take the path back via the district Erlach and follow the village road to the village centre of Wiesing.

Walking time: approx. 1 hour

Hiking Trails Wiesing (566 m) - easy

Wiesing - Bradl - Barbarakapelle

From the parish church Wiesing walk to the underpass of the Achensee federal road. Follow the road to the "Lamplhof" farm and follow the path on the right which takes you to the wayside shrine.

The alternative route starts above the parish church and takes you to the Rofan residential area on the right. After the bridge over the Achensee federal road keep right and follow the path to the wayside shrine.

From the farm "Lamplhof" walk past the campsite and turn right to the federal road in direction "Münster". Follow the footway past the bus stop, cross the bridge on the right and you will reach the "Bernhardkapelle" chapel. Continue on the road in direction to the train station and you will walk right past the "Barbarakapelle" chapel.

Walking time: approx. 40 minutes

Wiesing - Astenberg

From the parish church Wiesing walk in direction "Erlach" until you reach the wayside cross at house number 78. Follow the signposted path on the right and walk through the underpass of the Achensee federal road. The path takes you past the sports grounds to the forest road in the direction "Astenberg".

Walking time: approx. 1 hour

Wiesing - Fischl - Dreifaltigkeitskapelle Stanglegg

From the parish church Wiesing follow the village road past the primary school until you reach the district "Erlach". In the northern part of the district you will see the "Feldererkapelle" chapel directly on the right on the village road. Follow the road to the north and walk through the underpass of the Achensee federal road until you reach the tarmacked path in direction "Stangleggerhof" which leads directly to the trinity church "Stanglegg".

Walking time: approx. 40 minutes

Wiesing - Camping Inttal - Grünangerl - Münster (534 m)

From the parish church Wiesing walk to the underpass of the federal road in direction of the campsite. At the fork turn right at house number 400 and keep straight on until you reach the forest path to the "Grünangerlkapelle" chapel. From here the village centre of Münster can be reached within 45 minutes.

Walking time: approx. 2 hours

Panorama-restaurant Kanzelkehre (896 m) - Wiesing (566 m)

From the car park at the panorama restaurant "Kanzelkehre" the forest path leads eastwards back to Wiesing (with a magnificent view of the Inttal and Zillertal valley). Continue past the hamlet "Astenberg", through the "Rofansiedlung" housing estate and after the parish church you will reach the Wiesing village centre.

Walking time: approx. 1.5 hours





Hiking Trails Wiesing (566 m) - moderate

Wiesing - Erlach - Fischl (690 m) -

Panorama-restaurant Kanzelkehre (896 m)

From the parish church Wiesing walk up the road until you reach the district "Erlach". Continue for approx. 10 minutes and walk through the underpass of the Achensee federal road. From here a forest path takes you to the panorama restaurant "Kanzelkehre". Enjoy the magnificent view of the "Unterinntal" valley and the mountain ranges "Wilder Kaiser" and the Zillertal Alps.

Walking time: approx. 2 hours

Wiesing - Astenberg -

Panorama-restaurant Kanzelkehre (896 m) - Erlach

From the parish church Wiesing follow the path above the parish church in direction of the "Rofansiedlung" housing estate to the first hay barn. From there a path heads left beneath the Achensee federal road and along the edge of the forest. Walk in the direction "Astenberg" and continue to the panorama restaurant "Kanzelkehre" and to the district Erlach.

Walking time: approx. 2.5 hours

Wiesing - Astenberg - Panorama-restaurant Kanzelkehre (896 m) -

Notburgasteig - Eben (964 m)

From the parish church Wiesing follow the path above the parish church through the "Rofansiedlung" housing estate in the direction "Astenberg". After approx. 200 m the asphalt road ends. At the wooden fountain turn left in the direction panorama restaurant "Kanzelkehre". The easy to moderately difficult hiking trail offers a splendid view of Wiesing, the Inntal valley and the Zillertal valley. From the panorama restaurant "Kanzelkehre" a gently rising path ("Notburgasteig") leads to Eben am Achensee.

Walking time: approx. 3 hours

Fischl - Eben (964 m) - Seespitz (931 m)

From the district "Fischl" the path leads through the underpass of the Achensee federal road and then continues gently uphill to the village Eben am Achensee (long-distance cycle route "munich venice"). From the Notburga church in Eben head slightly downwards through Maurach until you reach the Achensee.

Walking time: approx. 2.5 hours

Hiking Trails Wiesing (566 m) - difficult

Wiesing - Sonnwendjoch (2.224 m)

From the parish church Wiesing walk to the "Rofansiedlung" housing estate, continue in the direction "Astenberg" and from there, keep right until you reach the "Schicht". From here walk along the road, past the "Burgaukopf", continue to the "Alpbühelalm" mountain hut (not serviced) and the "Wiesinger Skihütte" mountain hut (not serviced) until you reach the "Schermssteinalm" mountain hut (not serviced). From here a footpath heads off to the right and after crossing the steep southern slope, you will reach the "Sonnwendjoch" summit. On the return route follow the same trail back to Wiesing.

Walking time: approx. 5.5 hours

Wiesing - Eben (964 m) - Astenau Alpe (1.483 m) - Ebner Joch (1.957 m)

From the parish church Wiesing walk through the underpass of the Achensee federal road. Continue to the district "Fischl" and follow the gently rising path to Eben am Achensee. Above the steam cog railway station and after crossing the Achensee main road the path leads to the "Astenau Alpe" mountain hut. The path leads uphill through sparse pine forest and after some bends reaches the "Astenau Alpe" mountain hut which offers a splendid view over the Inntal valley. Follow the somewhat steeper path through mountain pines until you reach a junction. From there walk along the steep path on the right until you reach the summit of the "Ebner Joch". Take the same route to return to Wiesing.

Walking time: approx. 5.5 hours

Des vacances de randonnée dans la région touristique de l'Achensee pour se ressourcer à 2 500 m d'altitude !

Les amateurs de randonnées et les accros de la montagne trouveront leur bonheur au « parc sport et vitalité » du Tyrol : blotti entre le massif du Rofan et le massif des Karwendel se trouvent le plus grand lac du Tyrol et une région touristique qui offre d'innombrables possibilités de randonnées dans un paysage unique. Plus de 500 kilomètres de chemins balisés attendent les randonneurs autour du lac d'Achensee. C'est l'occasion de vivre une expérience hors du commun dans un décor de rêve ainsi qu'un paysage aux multiples facettes. Selon l'humeur et l'envie, les visiteurs peuvent opter pour une petite promenade tranquille dans la vallée ou partir à l'assaut des sommets. Avec ses 2 457 m d'altitude, le Sonnjoch est la plus haute montagne de la région, et offre une vue imprenable sur les environs.

La rive occidentale de l'Achensee est le point de départ pour visiter le parc alpin des Karwendel et le parc naturel des Alpes calcaires attenant, qui s'étend sur plus de 920 km² jusqu'en Bavière. De nombreuses possibilités de randonnées et d'excursions en montagne d'un ou plusieurs jours attendent les visiteurs de ce paysage unique.

Sans être fan de randonnée, il est possible de découvrir la montagne autrement : le téléphérique du Rofan à Maurach et le funiculaire de Karwendel à Pertisau permettent d'accéder tranquillement au sommet et de profiter d'une vue à couper le souffle sur l'eau cristalline de l'Achensee. De magnifiques refuges se trouvent à une ou deux heures de marche des stations. Pour ceux qui préfèrent les chemins plats, une randonnée lac et bateau ou la route idyllique autour du lac interdite aux voitures offrent une alternative idéale.

Pour ceux qui ont toujours rêvé de traverser les Alpes à pied, il existe une nouvelle route entièrement balisée qui part du Tegernsee et va jusqu'à Vipiteno, en passant par l'Achensee. Petite particularité du trajet : on ne passe pas la nuit dans de simples refuges de montagne, mais toujours dans des auberges, des pensions, ou des hôtels dans la vallée. Les trois étapes au bord du lac peuvent être combinées avec une balade en bus ou en bateau à vapeur. Les amateurs de grand air peuvent choisir de se mettre en route par leurs propres moyens en suivant leur instinct et les nouvelles pancartes, ou de réserver une traversée des Alpes organisée et guidée.

De nombreux amoureux de randonnée apprécient tout particulièrement l'effet méditatif qu'offre une randonnée au cœur d'un paysage naturel unique. Si vous recherchez d'autres sensations intérieures, le chemin méditatif (« Besinnungsweg ») répondra à toutes vos attentes : le service et le courage, voilà les vertus auxquelles Sainte Notburge, originaire de l'Achensee, a été fidèle durant toute sa vie. Le chemin commence au-dessus de l'auberge St-Hubertus à Pertisau. Il est ponctué de 18 étapes qui retracent des pensées intéressantes sur ces deux notions, pourtant contradictoires à nos yeux, et suit les traces de l'ancien chemin Bärenbadweg.

Dans la région de l'Achensee, on peut également être sûr et certain de la bonne qualité de l'offre de randonnées : la région touristique arbore avec fierté le label de qualité « Tiroler Bergweggütesiegel », pour lequel il faut satisfaire à de nombreux critères. D'autres chemins ont été primés pour leurs qualités toutes particulières comme la beauté du paysage, des points de vue exceptionnels ou encore des plantes rares. Dans la région de l'Achensee, trois chemins détiennent le titre « Tiroler Bergweg mit Auszeichnung » (chemin de montagne tyrolien avec distinction) : la montée de l'empereur (« Kaisersteig ») à Achenkirch, le chemin de la gentiane (« Enzianweg ») à Maurach et le sommet Lamsenspitze à Pertisau.

Informations générales

Navette gratuite

La navette de randonnée est mise gratuitement à la disposition des visiteurs de la région touristique de l'Achensee titulaires d'une AchenseeCard valide. Elle circule toutes les heures entre les différents endroits de la région. De plus amples informations ainsi que les horaires de passage sont disponibles dans la brochure d'été actuelle.

Parkings

Attention, les parkings publics et privés de la région touristique de l'Achensee sont payants pour les voitures. Nous vous demandons de bien lire les consignes de chaque parking.

Programme des randonnées

Découvrir la région de l'Achensee au rythme du programme hebdomadaire proposé... La région de l'Achensee propose un programme hebdomadaire très varié pour tous ceux qui aiment randonner en groupe et qui font confiance aux guides de montagne et de randonnée expérimentés. Du lundi au vendredi, les amateurs de randonnée et les alpinistes ont la possibilité d'apprendre à connaître toute la diversité du paysage autour du plus beau lac du Tyrol, d'atteindre un sommet particulier ou encore de découvrir quelques endroits secrets. Ce programme de randonnées est mis gratuitement à disposition des visiteurs de la région touristique de l'Achensee en possession d'une AchenseeCard valide.

En outre, la région touristique de l'Achensee propose toutes les deux semaines une « randonnée au lever du soleil avec petit-déjeuner pour alpinistes » sur le sommet Astenau Alpe du Rofan. Lors des randonnées des aigles royaux, proposées de mai à août, vous pourrez observer les aigles royaux en compagnie des gardes-forestiers et en apprendre plus sur le parc naturel des Karwendel. Pour plus de détails sur les différentes offres, veuillez consulter les bureaux d'informations locaux ainsi que le programme actuel des randonnées.

Carte des randonnées

Pour vous fournir une vue détaillée des chemins de randonnée, la région de l'Achensee propose sa propre carte randonnée et VTT à l'échelle 1:35.000. Celle-ci comprend au dos une description exacte des chemins de randonnée ainsi que des informations au sujet des refuges. La carte des randonnées est vendue dans tous les bureaux d'information de la région touristique de l'Achensee.

Pratique du VTT

Attention, si vous souhaitez faire du VTT dans la région touristique de l'Achensee, veuillez à emprunter uniquement les chemins indiqués sur la carte (chemins officiellement autorisés par l'État du Tyrol). Les chemins sont signalés et fléchés.

Internet

Sur notre site (maps.achensee.com) vous trouverez bien sûr de nombreuses informations concernant les différents trajets de randonnée disponibles dans la région touristique de l'Achensee.

Numéros d'appel d'urgence

Sauvetage en montagne : 140 | Appel d'urgence international : 112
Pompiers : 122 | Police : 133 | Sauvetage : 144

Remontées mécaniques d'été

Maurach

Téléphérique du Rofan (Rofanseilbahn), 6212 Maurach am Achensee
Tel.: +43 (5243) 5292, Fax: +43 (5243) 5292-21
E-Mail: info@rofanseilbahn.at, www.rofanseilbahn.at

Informations générales

Pertisau

Funiculaire du Karwendel (Karwendel-Bergbahn), 6213 Pertisau am Achensee
Tél. : +43 (5243) 5326, Fax : +43 (5243) 5326-60
E-Mail: info@karwendel-bergbahn.at, www.karwendel-bergbahn.at

Encadrement par des professionnels

Réservez vos randonnées guidées dans la région de l'Achensee auprès des guides de montagne et de randonnées suivants :

Manuel Angerer

Guide de montagne et
de ski diplômé d'État
Tél.: +43 (676) 4092049
manuel.angerer@aon.at

Michael Rutter

Guide de montagne et
de ski diplômé d'État
Tél.: +43 (664) 2623692
rutter123@hotmail.com

Alpincenter Rofan

Christian Hessing
Guide de montagne et
de ski diplômé d'État
Tél.: +49 (174) 6959734
info@alpincenter-rofan.at
www.alpincenter-rofan.at

Firngrat

Michael Schuh
Guide de montagne et
de ski diplômé d'État
Tél.: +43 (664) 2251792
info@firngrat.com
www.firngrat.com

Bergsport Achensee

Andreas und
Thomas Nothdurfter
Guides de montagne et
de ski diplômés d'État
Tél.: +43 (664) 4568880 oder
Tél.: +43 (664) 3844091
info@bergsport-achensee.at
www.bergsport-achensee.at

Alpinsport-Achensee

Herwig Tobias
Guide de montagne et
de ski diplômé d'État
Tél.: +43 (650) 4251680
info@alpinsport-achensee.at
www.alpinsport-achensee.at

Alpincenter Rofan

Conni Hessing
Guide de montagne
diplômée d'État
Tél.: +49 (174) 6959734
info@alpincenter-rofan.at
www.alpincenter-rofan.at

Refuges et chalets d'altitude avec possibilité d'hébergement ou sans possibilité d'hébergement

Les bureaux d'information locaux de la région touristique de l'Achensee vous donneront tous les renseignements sur les horaires d'ouverture des auberges de montagne et chalets d'altitude. Vous pouvez aussi vous renseigner directement par téléphone, sur le site web ou par e-mail. Voir pages 4 et 5.

Légende



Sentier thématique ou sentier de randonnée
sélectionné par l'IVV



Sentier de randonnée familial, accessible en poussette



Sentier de randonnée accessible aux personnes à
mobilité réduite



Voie de l'aigle - Sentier de grande randonnée tyrolien

Chemins de randonnée d'Achenkirch (916 m) - facile

Veillez noter que les remontées mécaniques « Hochalmifte Christlum » sont fermées en été.

Achenkirch - Chemin panoramique de Sonnberg - Achensee



Le point de départ est le parking situé près de la centrale biomasse. Longer l'ancienne réserve naturelle animalière et emprunter le chemin forestier, qui monte légèrement, puis marcher jusqu'à l'hôtel « Cordial Familien & Vitalhotel ». Puis continuer à gauche sur le chemin piéton le long de la route nationale de l'Achensee jusqu'au passage souterrain où l'on atteint après env. 200 m la pointe nord de l'Achensee.

Durée de la randonnée : env. 1h30

Achenkirch - Cascade de Kranz



Au sud de l'hôtel « Cordial Familien & Vitalhotel », prendre le chemin panoramique en direction de Sonnberg. Puis prendre à droite en suivant les panneaux indiquant la cascade (« Wasserfall »).

Durée de la randonnée : env. 15 minutes

Achenkirch - Cascade de Stod



Depuis le musée régional « Heimatmuseum Sixenhof », suivre le sentier de randonnée sur le côté ouest en direction de la Schrambacherhof avant d'emprunter un chemin plat vers la vallée Oberautal. Juste après la dernière ferme et la chapelle Stod, la cascade se situe à droite de ce chemin.

Durée de la randonnée : env. 1 heure

Achenkirch - Plate-forme panoramique

« Kaiser-Maximilian-Rast » (1 250 m)

Au départ de l'hôtel et auberge rurale « Fischerwirt am See », prendre à gauche le passage souterrain sous la route nationale de l'Achensee puis continuer sur le joli sentier (panneaux Köglalm) à travers la forêt clairsemée en direction de la plate-forme panoramique « Kaiser-Maximilian-Rast ».

Durée de la randonnée : env. 1 heure

Achenkirch - Plate-forme panoramique

« Kaiser-Maximilian-Rast » (1 250 m)

Au départ de l'hôtel et auberge rurale « Fischerwirt am See », prendre à gauche le passage souterrain sous la route nationale de l'Achensee, puis continuer sur le chemin piéton surplombant la route nationale jusqu'à l'hôtel « Cordial Familien & Vitalhotel ». Un large chemin forestier puis un joli sentier forestier mènent alors à la plate-forme panoramique « Kaiser-Maximilian-Rast ».

Durée de la randonnée : env. 1 heure

Achenkirch - Vallée Unterautal



Depuis le parking des remontées mécaniques « Hochalmifte Christlum », le chemin emprunte un petit pont côté nord-ouest avant d'arriver à la vallée Unterautal (env. 2 km).

Durée de la randonnée : env. 1 heure

Achenkirch - Entrée de la vallée Unterautal



Au départ de l'église paroissiale d'Achenkirch, prendre à gauche et suivre les panneaux « Wanderweg zum Achensee ». Le sentier de randonnée passe devant l'église Annakircherl et suit la rue la plus haute de la Fiechtersiedlung du chemin Karwendelweg. En descendant sur la gauche, on atteint après env. 40 m l'entrée de la vallée Unterautal.

Durée de la randonnée : env. 30 minutes

Chemins de randonnée d'Achenkirch (916 m) - facile

Achenkirch - Fiechtersiedlung -

Remontées mécaniques « Hochalmliifte Christlum » - Achensee



Au départ de l'église paroissiale d'Achenkirch, le chemin de randonnée sur la gauche passe devant l'église Annkirchl et suit la rue la plus haute de la Fiechtersiedlung puis le chemin Karwendelweg, suivre le panneau « chemin de randonnée vers le lac Achensee ». On atteint ensuite le parking des remontées mécaniques « Hochalmliifte Christlum ». De là, part le chemin à droite vers l'hôtel « Das Kronthaler » situé plus en hauteur. Le chemin redescend ensuite vers l'appartement Waldhaus, suivi du Schrambacherhof puis à travers le pré vers la rive nord du lac Achensee.

Durée de la randonnée : env. 1h30

Achenkirch - Ampelsbacher Hof - Hofalm (1 196 m)

Depuis l'arrêt de bus « Abzweigung Steinberg », prendre le souterrain et suivre la rue direction Steinberg, avant de tourner à gauche vers la ferme Ampelsbacher Hof (non exploitée). Continuer sur le joli sentier rural jusqu'à l'étang. Tourner ensuite à droite et marcher jusqu'à l'alpage Hofalm (non exploité).

Durée de la randonnée : env. 1 heure

Achenkirch - Zöhreralp (1 334 m) - Adlerhorst (1 230 m)

Depuis le parking situé près de la centrale biomasse, un chemin bien aménagé mène tout d'abord à l'alpage Zöhreralp puis s'élève en direction de l'Adlerhorst. De là, un joli chemin serpente vers le parking du départ.

Durée de la randonnée : env. 2h30

Achenkirch - Cascade de Seehof

Depuis le parking du parc d'aventures de l'Achensee (« Abenteuerpark Achensee »), suivre les panneaux indiquant la cascade (« Wasserfall ») côté est de la route nationale de l'Achensee.

Durée de la randonnée : env. 15 minutes

Chemins de randonnée d'Achenkirch (916 m) - moyen

Achenkirch - Oberautal - Schrambachalm (1 092 m) - Kaserstattalm

En partant du parking du musée régional « Heimatmuseum Sixenhof », prendre le chemin direction ouest vers de la Schrambacherhof. De là, emprunter le chemin plat qui mène à la vallée Oberautal. Juste derrière la dernière ferme et la chapelle de Stod on gagne au bout d'env. 400 m le lieu-dit Schrambacher Ried. Il est possible de gagner l'alpage Schrambachalm (non exploité) en une heure en partant du lieu-dit Schrambacher Ried. Suivre ensuite le chemin qui serpente en pente raide pour rejoindre l'alpage Kaserstattalm (non exploité).

Durée de la randonnée : env. 2 heures

Achenkirch - Koglalm (1 286 m) - Seekaralm (1 500 m) - Pasillalm (1 557 m)

En partant du parking du musée régional « Heimatmuseum Sixenhof », prendre le chemin qui longe le Seebauer Hinterwinkel par d'agréables virages en lacets en suivant le chemin forestier, jusqu'à l'alpage Koglalm (non exploité) et de là, continuer jusqu'à l'alpage Seekaralm. Un peu au-dessus du refuge, prendre le chemin bifurquant à droite pour atteindre l'alpage Pasillalm (non exploité) par un chemin traversant la forêt.

Durée de la randonnée : env. 3 heures

Chemins de randonnée d'Achenkirch (916 m) - moyen

Achenkirch - Koglalm (1 286 m) - Seekaralm (1 500 m) - Pasillalm (1 557 m) - Pasillsattel (1 680 m) - Pletzachalm (1 040 m) - Pertisau

En partant du parking du musée régional « Heimatmuseum Sixenhof », prendre le chemin qui longe le Seebauer Hinterwinkel par d'agréables virages en lacets sur un chemin forestier, jusqu'à l'alpage Koglalm (non exploité) et de là, continuer jusqu'à l'alpage Seekaralm. Un peu au-dessus du refuge, prendre le chemin bifurquant à droite, pour atteindre l'alpage Pasillalm (non exploité) par un chemin forestier. Traverser les prés des alpages et le col Pasillsattel, pour arriver par le petit sentier en pente raide à l'alpage Pletzachalm. Continuer finalement la randonnée par le sentier Seebergsteig, jusqu'à Pertisau.

Durée de la randonnée : env. 5h30

Achenkirch - Christlumalm (1 230 m) - Riederbergstüberl (1 260 m)

Partir du parking des remontées mécaniques « Hochalmliifte Christlum » et passer devant l'hôtel « Das Kronthaler » pour atteindre l'alpage Christlumalm (non exploité) par un chemin forestier après env. 30 minutes de marche. De là, continuer le chemin pour arriver jusqu'à l'alpage Riederbergalm (non exploité).

Durée de la randonnée : env. 1 heure

Achenkirch - Karwendelweg - Panoramaweg - Achensee

En partant du parking des remontées mécaniques « Hochalmliifte Christlum », prendre le chemin jusqu'à l'entrée de la vallée Unterautal pour emprunter ensuite le chemin Karwendelweg situé à 100 m au nord. Ce chemin passe sur un haut plateau jusqu'au terrain de golf, et monte à travers une tourbière jusqu'à la gorge Blaserbachschlucht. Continuer sur le chemin forestier Falkenmoos-Forstweg pour redescendre vers le village. Passer devant l'église Kalvarienkirche jusqu'à l'arrêt de bus « Achenkirch Abzw. Steinberg ». Prendre à gauche le passage souterrain d'où l'on emprunte le chemin goudronné très escarpé jusqu'au pré. Au virage, ce chemin mène à gauche direction Alter Steinbergweg et après env. 50 m prendre à droite pour rester ensuite sur la droite, en direction du centre jusqu'au parking près de la centrale biomasse. De là, le chemin panoramique longe l'ancienne réserve naturelle animalière jusqu'à l'hôtel « Cordial Familien & Vitalhotel ». Puis, continuer à gauche sur le chemin piéton le long de la route nationale jusqu'au passage souterrain et marcher jusqu'à l'hôtel et auberge rurale « Fischerwirt am See ». Là, traverser le pont, passer devant la ferme Karlingerhof et continuer sur le chemin à travers les prés jusqu'au Schrambacherhof, poursuivre jusqu'à l'hôtel « Das Kronthaler » jusqu'au parking des remontées mécaniques « Hochalmliifte Christlum ».

Durée de la randonnée : env. 4h30

Achenkirch - Christlumpkopf (1 760 m) - Gföllalm (1 350 m) - Achenkirch

Depuis le parking des remontées mécaniques « Hochalmliifte Christlum », prendre le large chemin forestier en direction de l'alpage Gföllalm jusqu'à la bifurcation Mossenalp (panneau). De là, continuer ensuite pendant env. 200 m avant de bifurquer à gauche vers le Christlumpkopf. La descente peut être effectuée par l'alpage Gföllalm jusqu'au point de départ.

Durée de la randonnée : env. 4 heures

Achenkirch - Bründlalm (1 216 m) -

Jochalm (1 483 m) - Seewaldhütte (1 582 m) - Hochplatte (1 813 m)

En partant du parking des remontées mécaniques « Hochalmliifte Christlum », prendre le chemin jusqu'à l'entrée de la vallée Unterautal et continuer jusqu'à la croix située à la lisière de la forêt. De là, le chemin Jägersteig monte d'abord en pente raide, rejoint un large chemin passant par l'alpage Bründlalm (non exploité), puis l'alpage Jochalm (non exploité) et continue ensuite jusqu'au refuge Seewaldhütte (exploité le week-end uniquement). C'est de là qu'un petit sentier monte jusqu'à la Hochplatte.

Durée de la randonnée : env. 2h30

Chemins de randonnée d'Achenkirch (916 m) - moyen

Achenkirch - Falkenmoosalm (1 328 m) - Großzemmalm (1 535 m) - Juifen (1 988 m)

À partir du parking de l'ancien restaurant Tirolerland, un large chemin traverse d'abord la forêt ombragée, pour mener ensuite par des pâturages à l'alpage Falkenmoosalm (non exploité) puis à l'alpage Großzemmalm (non exploité). De là, monter en direction nord jusqu'au Juifen.

Durée de la randonnée : env. 4 heures

On peut également gravir le Juifen depuis Achenwald (église près du restaurant Hagen) en passant par l'alpage Rotwandalm (1 528 m).

Durée de la randonnée : env. 3h30

Achenkirch - Hochstegenalm (1 159 m) - Gröbnerhals (1 654 m) - Usine d'huile de schiste de la vallée Bächental (1 375 m)

En partant du parking des remontées mécaniques « Hochalmliifte Christlum », traverser la vallée Unteraul, passer devant l'alpage Hochstegenalm (non exploité) pour rejoindre l'alpage Gröbneralm (non exploité) et continuer jusqu'à Gröbnerhals. De là, descendre un chemin escarpé jusqu'à l'usine d'huile de schiste.

Durée de la randonnée : env. 3 heures

Achenkirch - Jochalm (1 483 m) - Seewaldhütte (1 582 m)

En partant de l'aire de jeu au bout de la Fiechtersiedlung, emprunter un large chemin à travers la forêt jusqu'à l'alpage Feichtenalm (non exploité). C'est de là que part un petit sentier en partie à pente raide qui conduit jusqu'à l'alpage Jochalm (non exploité) puis au refuge Seewaldhütte (exploité le week-end uniquement).

Durée de la randonnée : env. 2h30

Achenkirch - Blaubergalm (1 540 m)

Depuis l'arrêt de bus « Klammbachbrücke » (premier pont à droite après l'auberge Marie), un chemin forestier conduit jusqu'à l'alpage Klammbachalm (non exploité). Emprunter ensuite un joli sentier dans la forêt jusqu'à l'alpage Blaubergalm.

Durée de la randonnée : env. 3h30

Achenkirch - Gufferthütte (1 475 m)

Sentier Geopfad - Gorge d'Ampelsbach et Filzmoosbach

Le sentier Geopfad démarre sur le parking « Köglboden » et se termine au refuge Gufferthütte. Sur le sentier Geopfad qui traverse la gorge d'Ampelsbach et Filzmoosbach, 11 panneaux racontent l'histoire passionnante des Alpes autrichiennes. En empruntant ce sentier pédagogique, on peut observer des strates rocheuses, qui se sont déposées sur une période d'environ 110 millions d'années durant l'ère secondaire et ses trois périodes : le trias, le jurassique et le crétacé. Les formations rocheuses que l'on peut observer durant cette « randonnée à travers les âges et l'histoire de la Terre » correspondent à la chronologie stratigraphique réelle.

Durée de la randonnée : env. 2h30

Le chemin du retour qui longe des inscriptions rhétiques situées dans une caverne au pied du Schneidjoch vaut particulièrement le détour (voir la description sous Steinberg).

Durée de la randonnée : env 1 heure environ au départ du refuge Gufferthütte



Chemins de randonnée d'Achenkirch (916 m) - moyen

Achenkirch - Plate-forme panoramique « Kaiser-Maximilian-Rast » (1 250 m) - Köglalm (1 431 m) - Schönjochalm (1 287 m) - Kaisersteig

Après env. 50 m au nord de l'hôtel « Cordial Familien & Vitalhotel », emprunter un large chemin forestier jusqu'à la plate-forme panoramique « Kaiser-Maximilian-Rast » et continuer à suivre le chemin jusqu'à l'alpage Köglalm. En restant à droite, on atteint le col Kögljochsattel, où un petit sentier mène à l'alpage Schönjochalm.

Durée de la randonnée : env. 3h30

En partant de l'alpage Schönjochalm, on atteint après une heure de marche le village de Steinberg am Rofan.

Achenkirch - Köglalm (1 431 m) - Kotalm Mitterleger (1 608 m)

Depuis le parking du parc de jeux « Abenteuerpark Achensee », la montée passe devant la cascade Seehof-Wasserfall. Continuer ensuite sur un beau chemin d'alpage, se tenir à gauche et arriver à l'alpage Köglalm. La randonnée continue ensuite vers le sud par les Köglgräben jusqu'à l'alpage Kotalm- Mitterleger (non exploité). On descend alors en passant par l'alpage Kotalm Niederleger (non exploité) pour arriver au parking.

Durée de la randonnée : env. 4 heures

Achenkirch - Kotalm Hochleger (1 804 m) - Steinernes Tor (1 978 m)

Partant du parking du parc de jeux « Abenteuerpark Achensee », le chemin mène par un large chemin forestier escarpé jusqu'à l'alpage Kotalm Niederleger (non exploité), ensuite l'alpage Kotalm Mitterleger (non exploité), et plus tard, par une jolie montée passant par l'alpage Kotalm Hochleger (non exploité) abandonné jusqu'au Steinernes Tor.

Durée de la randonnée : env. 3 heures

En partant du Steinernes Tor, on peut emprunter ensuite le chemin menant au Hochiss via le Streichkopf ou bien choisir la descente par l'alpage Dalfazalm et la cascade de Dalfaz pour rejoindre Maurach.

Durée de la randonnée : env. 3 heures

Le tour de l'Achensee

En partant du parking du musée régional « Heimatmuseum Sixenhof », prendre le chemin en direction du camping Alpen Caravanpark Achensee, puis tourner à droite, suivre les panneaux indiquant Gaisalm pour arriver au bout du lac, puis continuer direction Gaisalm. Le chemin étroit bordant le lac monte en pente raide et mène jusqu'à l'alpage Gaisalm (embarcadère) par des escaliers très raides. De là, prendre le chemin vers Pertisau via un chemin de terre et un sentier étroit et escarpé, puis suivre la promenade du lac jusqu'à Seespitz (embarcadère). On continue vers Buchau, où l'on passe l'embarcadère pour gagner la Prälatenhaus (Maison des Prélats). De là, le chemin longe la rive est du lac. Emprunter le chemin en passant par le camping Achensee Camping Schwarzenau et l'embarcadère Achenseehof pour arriver à l'embarcadère Scholastika à Achenkirch.

Durée de la randonnée : env. 5h30

La randonnée le long du lac peut également être achevée en bateau.



Chemins de randonnée d'Achenkirch (916 m) - difficile

Achenkirch - Koglalm (1 286 m) -

Seekaralm (1 500 m) - Seekarspitze (2 053 m)

En partant du parking du musée régional « Heimatmuseum Sixenhof », prendre le chemin qui passe par le Seebauer Hinterwinkel, puis suit d'agréables virages en lacets le long d'un chemin forestier, jusqu'à l'alpage Koglalm (non exploité), et de là, continuer jusqu'à l'alpage Seekaralm. Le chemin mène alors en pente très raide par la crête jusqu'au sommet Seekarspitze. Pour descendre, on peut également choisir le sentier qui passe par l'alpage Pasillalm (non exploité, 1 557 m) et l'alpage Seekaralm ou emprunter le même chemin qu'à l'aller.

Durée de la randonnée : env. 4 heures

Le sentier Gratsteig qui va du sommet Seekarspitze vers le sommet Seebergspitze (2 085 m) est uniquement réservé aux randonneurs expérimentés.

Achenkirch - Stubachalm (1 371 m) - Issalm (1 413 m) - Guffert (2 195 m)

Prendre en voiture ou en navette la direction Steinberg pour arriver après 7 km sur le côté droit au parking payant Guffert Nordaufstieg. Ensuite, prendre le sentier direction nord qui passe par les alpages Stubachalm et Issalm (non exploités). Celui-ci débouche sur un chemin allant du refuge Gufferthütte au Guffert. Une partie de la montée s'effectue sur un chemin d'escalade (assuré par des cordes).

Durée de la randonnée : env. 5 heures

Achenkirch - Zöhreralp (1 334 m) -

Hochunnutz (2 075 m) - Vorderunnutz (2 078 m)

En partant du parking près de la centrale biomasse, prendre le chemin jusqu'à l'alpage Zöhreralp, continuer sur un chemin escarpé traversant la forêt et des pins de montagnes via le Hinteren Unnütz vers la crête du Hochunnutz. Ensuite, le chemin descend à gauche en contournant la crête assez difficile du Vorderunnutz et monte jusqu'au sommet du Vorderunnutz.

Durée de la randonnée : env. 4 heures

Le passage de la crête et la descente abrupte à travers les pins de montagnes pour arriver à l'alpage Koglalm (1 431 m) sont uniquement réservés aux randonneurs expérimentés. Il est possible d'effectuer l'ascension jusqu'au Vorderunnutz depuis l'hôtel « Cordial Familien & Vitalhotel » ou depuis le parking du parc de jeux « Abenteuerpark Achensee » en passant par l'alpage Koglalm.

Chemins de randonnée de Maurach (970 m) - facile

Le téléphérique Rofanseilbahn à Maurach facilite la montée en été.

Maurach - Chemin panoramique de Ste-Notburge -

Église Ste-Notburge



En partant de la station inférieure du téléphérique Rofanseilbahn, suivre sur env. 200 m la route nationale de l'Achensee direction Eben. Ensuite, bifurquer à gauche sur la route forestière, et après 50 m suivre le panneau indicateur « Zur Kirche » (vers l'église). Longer les stations du chemin de croix, puis emprunter le chemin panoramique de Ste-Notburge jusqu'à l'église Ste-Notburge.

Durée de la randonnée : env. 45 minutes

Maurach - Eben (964 m) - Église Ste-Notburge



En face de l'hôtel « Huber Hochland », le chemin débouche à droite dans les champs d'Eben, passe devant quelques fermes et conduit directement jusque devant l'église Ste-Notburge.

Durée de la randonnée : env. 30 minutes

Maurach - Eben (964 m) - Notburgasteig -

Restaurant panoramique Kanzelkehre (896 m)

Pour cette randonnée il y a deux trajets différents.

A.) Emprunter le chemin à travers champs, partant de Maurach direction Eben, traverser ensuite au-dessus de l'église Ste-Notburge la route nationale où débute le chemin panoramique de Ste-Notburge. Après env. 60 m, bifurquer à droite pour gagner le chemin Notburgasteig qui mène au-dessus de la route nationale au restaurant panoramique Kanzelkehre.

B.) Emprunter le chemin panoramique Ste-Notburge direction Eben. Presque à la fin du chemin, bifurquer à gauche vers le chemin Notburgasteig. Puis continuer sur le joli sentier jusqu'au restaurant panoramique Kanzelkehre

Durée de la randonnée : env. 1 heure

Maurach - Gare de chemin de fer Burgeck à Jenbach

Au départ de l'église Ste-Notburge, continuer le long du chemin de croix (en contrebas de l'église Ste-Notburge) pour arriver au Gschwend. Suivre le chemin qui serpente à pente plutôt raide puis gagner la gare du chemin de fer à vapeur et à crémaillère Burgeck. À partir de là, on peut retourner à Maurach avec le petit train nostalgique à vapeur et à crémaillère de l'Achensee.

Durée de la randonnée : env. 45 minutes

Maurach - Eben (964 m) - Wiesing-Fischl (620 m)

En partant du centre du village de Maurach, longer la rue Dorfstraße jusqu'à l'église Ste-Notburge à Eben. Au-dessus de l'église, juste à côté des rails du chemin de fer à vapeur et à crémaillère de l'Achensee, un large chemin empierré (itinéraire de randonnée cycliste « munich venise ») mène en direction de la vallée Inntal jusqu'au lieu-dit de Fischl à Wiesing.

Durée de la randonnée : env. 1 heure

Maurach - Häusererbühelkapelle (992 m)



Pour cette randonnée il y a deux trajets différents.

A.) La randonnée commence à gauche de la station inférieure du téléphérique Rofanseilbahn et mène par un petit chemin forestier, en montant légèrement, jusqu'à la chapelle.

Durée de la randonnée : env. 10 minutes

B.) Ou bien, cheminer en partant du parking 2 du téléphérique Rofanseilbahn entre les maisons sur le haut et ensuite, à gauche, longer la route, jusqu'à ce que l'on puisse suivre à gauche à la bifurcation l'étroit chemin à travers la forêt pour rejoindre la chapelle.

Durée de la randonnée : env. 20 minutes

Chemins de randonnée de Maurach (970 m) - facile

Maurach - Prälatenhaus - Buchau - Maurach



Prendre la promenade qui longe la rive et tourner à droite au lac pour suivre le sentier qui borde le lac. Après avoir passé l'embarcadère Buchau, on arrive à la Prälatenhaus (Maison des Prélats). Au niveau de la vieille route de la rive, tourner à droite, prendre le passage souterrain sous la route nationale de l'Achensee pour arriver au lieu-dit Buchau et à l'hôtel « Rieser's Kinderhotel ». Continuer sur le chemin piéton pour revenir au centre du village. Au niveau de la pâtisserie Seeblick, prendre le passage souterrain sous la route nationale de l'Achensee avant d'arriver sur la rue Dorfstraße qui ramène au centre du village.

Durée de la randonnée : env. 1h30

Maurach - Pertisau



En partant du centre de Maurach, emprunter un chemin réservé aux piétons et cyclistes qui mène en direction des berges de l'Achensee. Au niveau de l'extrémité du lac, on peut continuer à gauche et emprunter la promenade au bord du lac en longeant l'Achensee jusqu'à Pertisau. On peut également traverser la route au niveau de l'embarcadère et continuer par le chemin panoramique à travers la forêt. En suivant les indications sur les panneaux jaunes, on arrive à la station inférieure du funiculaire Karwendel. Si l'on continue jusqu'au Langlaufstüberl - c'est là que se termine le village de Pertisau - on se trouve à l'entrée des vallées Karwendel.

Durée de la randonnée : env. 1h30

Le sentier de randonnée le long du lac est accessible aux personnes à mobilité réduite.

Maurach - Buchauer Alm (1 385 m)

En partant de la station inférieure du téléphérique Rofanseilbahn, passer devant l'hôtel « Naturhotel Alpenblick » et continuer jusqu'au pont de bois. Après avoir traversé le ruisseau, suivre un large chemin à virages en lacets qui monte en longeant une forêt et on atteint, après cinq virages en épingles à cheveux, l'alpage Buchauer Alm.

Durée de la randonnée : env. 1 heure

Station supérieure du téléphérique Rofanseilbahn (1 831 m) - Dalfazalm (1 693 m)

En partant de la station supérieure du téléphérique Rofanseilbahn, descendre vers la gauche sur un bon sentier, en passant le lac d'accumulation de l'eau pour l'enneigement, pour continuer ensuite toujours vers l'ouest, sur un sentier complètement plat, jusqu'à un joli banc avec vue panoramique. Descendre ensuite en pente légère jusqu'à l'alpage Dalfazalm.

Durée de la randonnée : env. 45 minutes

Station supérieure du téléphérique Rofanseilbahn (1 831 m) - Gschöllkopf (2 039 m)

En partant de la station supérieure du téléphérique Rofanseilbahn, cheminer en passant par l'alpage Mauritzalm et continuer jusqu'au col en direction Hochiss. En bifurquant à gauche, on parvient par des pentes herbeuses et de pins de montagnes jusqu'au sommet du Gschöllkopf (Adlerhorst - plate-forme panoramique à 360°).

Durée de la randonnée : env. 1 heure

Chemins de randonnée de Maurach (970 m) - facile

Maurach - Weißenbachhütte (1 550 m) - Weißenbachalm (1 607 m)

Après avoir passé les derniers groupes de maisons de la Lärchenwiese, emprunter un chemin forestier menant dans la vallée Weißenbachtal. Après une courte randonnée, traverser le lit du ruisseau Weißenbach qui est le plus souvent à sec. Suivre alors le chemin forestier qui monte légèrement jusqu'au refuge Weißenbachhütte et mène ensuite jusqu'à l'alpage Weißenbachalm.

Durée de la randonnée : env. 2 heures

Chemins de randonnée de Maurach (970 m) - moyen

Maurach - Buchau - Cascade de Buchau (1 300 m) - Maurach

Ce circuit mène du centre de Maurach jusqu'à l'Achensee. Longer la promenade au bord du lac sur la droite, en passant devant la plage de Buchau pour rejoindre le lieu-dit Buchau. Derrière l'hôtel « Rieser's Kinderhotel », un chemin forestier monte légèrement sur la droite. Au niveau du bas de la remontée mécanique, on accède à une bifurcation : prendre le chemin forestier à droite vers la cascade de Buchau. Comme chemin de retour, on peut choisir le sentier de randonnée qui traverse le lieu-dit de Rofangarten.

Durée de la randonnée : env. 1 heure

Maurach - Buchau - Cascade de Dalfaz - Dalfazalm (1 693 m)

Du centre de Maurach, cheminer jusqu'à l'Achensee. Sur la droite, longer la promenade du bord du lac, en passant devant la plage de Buchau, tourner à droite après le passage souterrain, et longer la route nationale de l'Achensee jusqu'à Buchau et l'hôtel « Rieser's Kinderhotel ». Derrière l'hôtel, un chemin forestier monte légèrement à travers la forêt. Après 3 détours du chemin, on arrive à un panneau indiquant le chemin pour la cascade. Prendre ici sur la gauche vers la cascade Dalfaz (plate-forme panoramique). Le chemin monte ensuite par des virages en lacets jusqu'aux alpages Teisslalm (non exploité) et Dalfazalm.

Durée de la randonnée : env. 2h30

Buchauer Alm (1 385 m) - Astenau Alpe (1 483 m)

À droite, en contrebas de l'alpage Buchauer Alm, un chemin forestier longe une aire panoramique. Après une montée de plus en plus abrupte, quitter le chemin forestier pour suivre à gauche un petit sentier de randonnée. Monter le sentier et après quelques virages en lacets, suivre en direction d'Astenau Alpe à travers les pins de montagne et les champs d'éboulis.

Durée de la randonnée : env. 1h30

Dalfazalm (1 693 m) - Steinernes Tor - Kotalm (1 978 m) - Kotalm Mitterleger (1 608 m) - Embarcadère « Achenseehof »

Au-dessus de l'alpage Dalfazalm, un chemin traverse un joli alpage vers la porte de pierre Steinernes Tor. De là, redescendre sur la gauche (voir le panneau) vers l'alpage Kotalm Hochleger (en ruines), puis en direction du fond de la vallée (suivre le panneau) vers les refuges des alpages Kotalm Mitterleger et Kotalm Niederleger (non exploités). On continue ensuite sur un joli sentier pour rejoindre le parc de jeux Achensee et en dessous de la route nationale de l'Achensee l'embarcadère Achenseehof. Si vous ne souhaitez pas revenir à Maurach à pied, vous avez la possibilité de prendre soit le bateau soit la navette.

Durée de la randonnée : env. 3h30

Eben (964 m) - Astenau Alpe (1 483 m)

En partant du parking situé au-dessus du centre de soins d'Eben, suivre le panneau « Zur Astenau Alpe » après avoir traversé la route nationale de l'Achensee. À travers une claire pinède, on atteint, après quelques virages en lacets, l'alpage Astenau Alpe, d'où l'on a une vue splendide sur la vallée Inntal.

Durée de la randonnée : env. 1h30

Chemins de randonnée de Maurach (970 m) - moyen

Maurach - Durrawand - Dalfazalm (1 693 m) -

Schützensteig - Buchauer Alm (1 385 m) - Maurach

En partant de la station inférieure du téléphérique Rofanseilbahn, passer devant l'hôtel « Naturhotel Alpenblick » jusqu'au pont de bois. Après le pont, prendre le chemin forestier à gauche (voir le panneau) et après env. 300 m, continuer à droite sur un sentier de randonnée plus étroit (voir le panneau). En empruntant un sentier en lacets on parvient à l'alpage Durraalm (non exploité). Passer par la Durrawand en empruntant un chemin pierreux pour atteindre l'alpage Dalfazalm. Depuis l'alpage Dalfazalm, on poursuit le chemin en direction du refuge Erfurter Hütte jusqu'à un banc avec vue panoramique. De là, bifurquer sur la droite (voir le panneau). Passer d'abord à travers les pâturages, traverser la forêt, puis emprunter le sentier Schützensteig pour atteindre la piste de ski. Suivre le sentier jusqu'à l'alpage Buchauer Alm. De là, on a le choix entre la route forestière ou un étroit sentier de randonnée pour redescendre vers Maurach.

Durée de la randonnée : env. 4 heures

Maurach - Station supérieure du

téléphérique Rofanseilbahn (1 831 m)

En partant de la station inférieure du téléphérique Rofanseilbahn, passer devant l'hôtel « Naturhotel Alpenblick » jusqu'au pont de bois. De là, continuer tout droit en suivant le chemin Adlerweg le long du ruisseau pour gagner après quelques virages en lacets la piste de ski au-dessus de l'alpage Buchauer Alm (voir le panneau). De là, prendre à droite pour passer le refuge Mauritzer Rasthütte (non exploité) avant d'arriver à travers près à l'alpage Mauritzer Niederleger (ruines d'une muraille). Le chemin se poursuit à travers une forêt clairsemée puis un sentier plus abrupt sur les pentes de la piste de ski vers le haut du plateau du domaine de la station supérieure du téléphérique Rofanseilbahn.

Durée de la randonnée : env. 2 heures

Station supérieure du téléphérique Rofanseilbahn (1 831 m) -

Hochiss (2 299 m) - Dalfazalm (1 693 m) - Enzianweg

En partant de la station supérieure du téléphérique Rofanseilbahn, passer devant l'alpage Mauritzalm, et de là, à gauche (voir le panneau) en-dessous du flanc est du Gschöllkopf. Par un col on parvient dans le bassin verdoyant situé en contrebas du Hochiss. Cheminer sur les flancs verdoyants modérément escarpés de Spieljoch jusqu'au col herbeux. En contrebas du promontoire du Hochiss, un chemin pierreux et escarpé serpente vers le plus haut sommet du Rofan. Pour revenir, prendre le même chemin, ou bien emprunter la descente en passant le Streichkopf en direction de l'alpage Dalfazalm, pour continuer ensuite jusqu'à la station supérieure du téléphérique Rofanseilbahn.

Durée de la randonnée : env. 4h30

Station supérieure du téléphérique Rofanseilbahn (1 831 m) -

Rotspitze (2 067 m) - Streichkopf (2 243 m) - Hochiss (2 299 m)

En partant de la station supérieure du téléphérique Rofanseilbahn, suivre le chemin Enzianweg en direction de l'alpage Dalfazalm. A mi-chemin vers l'alpage environ, prendre le petit chemin fléché qui monte en direction du Rotspitze. Après un petit crochet par le sommet, suivre le chemin le long de la crête des Dalfazer Wände. Traverser le Streichkopf pour atteindre le sommet du Hochiss, via un chemin escarpé (assuré par une corde). Pour le retour, emprunter le même chemin ou descendre via l'alpage Dalfazalm.

Durée de la randonnée : env. 2 heures



Chemins de randonnée de Maurach (970 m) - moyen

Station supérieure du téléphérique Rofanseilbahn (1 831 m) - Rofanspitze (2 259 m)

En partant de la station supérieure du téléphérique Rofanseilbahn, cheminer en passant l'alpage Mauritzalm (voir le panneau). Le chemin descend tout d'abord légèrement puis, après un terrain plat, traverse deux escarpements jusqu'à la Grubastiege (voir le panneau). Puis redescendre, passer devant une plaque commémorative et aller à la Grubalacke. Traverser ensuite un pâturage pentu et monter jusqu'à une bifurcation (voir le panneau). Prendre à droite pour se rendre à la Grubascharte. Ensuite, continuer tout droit, sur un chemin presque plat, jusqu'à un croisement où l'on prend à gauche. Monter jusqu'à la crête par des virages en lacets, pour continuer jusqu'au sommet verdoyant de la Rofanspitze, d'où on a une vue imprenable.

Durée de la randonnée : env. 2 heures

Maurach - Rodelhütte Jenbach (931 m)

Depuis la Lärchenwiese, suivre le panneau le long du chemin du Weißenbachweg. Au second panneau, bifurquer à gauche vers le chemin Weißenbachweg, traverser le lit de la rivière et suivre les indications le long du sentier de randonnée avant d'atteindre le chalet Rodelhütte Jenbach (aire de jeux pour les enfants).

Durée de la randonnée : env. 1h30

Maurach - Weißenbachsattel (1 695 m) -

Bärenbadalm (1 457 m) - Maurach

Après avoir passé les derniers groupes de maisons de la Lärchenwiese, prendre le chemin forestier dans la vallée de Weißenbachtal. Après quelques minutes de marche, traverser le lit presque à sec du ruisseau Weißenbach. Suivre le chemin forestier qui monte légèrement et mène jusqu'au refuge Weißenbachhütte puis jusqu'à l'alpage Weißenbachalm. Ensuite, monter jusqu'au Weißenbachsattel, et descendre à travers la forêt jusqu'à l'alpage Bärenbadalm. De là, on a plusieurs possibilités pour la descente vers la vallée : direction est, le long de la piste de ski, le sentier de randonnée redescend jusqu'au lac d'Achensee. En bas de la pente escarpée commence la route forestière (Krautriedweg) qui ramène également tranquillement jusqu'en bas de la vallée. Suivre la route forestière jusqu'au panneau indicateur et de là suivre le chemin panoramique jusqu'à Maurach.

Durée de la randonnée : env. 4h30

Weißenbachsattel (1 695 m) - Stanser Joch (2 102 m)

Partant du Weißenbachsattel, un chemin orienté sud monte jusqu'en direction du Stanser Joch (voir le panneau). Entre les pins de montagne et les rhododendrons, le chemin, parfois escarpé, monte en serpentant jusqu'au col. De là, passer à gauche des paravalanches pour continuer sur un sentier plat jusqu'au sommet du Stanser Joch.

Durée de la randonnée : env. 2 heures

Chemins de randonnée de Maurach (970 m) - moyen

Le tour de l'Achensee



Depuis le centre de Maurach, on a plusieurs possibilités pour arriver sur la rive sud du lac. En arrivant à la promenade du bord du lac, longer la rive du lac en direction de Buchau. Après avoir passé l'embarcadère Buchau, on arrive à la Prälatenhaus (Maison des Prélats). À partir de là, emprunter le chemin sur la rive orientale du lac et continuer en longeant le chemin en passant devant le camping Achensee Camping Schwarzenau et l'embarcadère Achenseehof pour arriver à l'embarcadère Scholastika à Achenkirch. De là, cheminer en direction du Alpen Caravanpark Achensee, suivre le panneau Gaisalm qui mène vers l'angle du lac, et continuer direction Gaisalm. Ce sentier étroit au bord de l'Achensee continue de monter avant d'arriver sur un escalier raide qui redescend de Gaisalm (embarcadère). Prendre le chemin rocailleux et la montée rocheuse vers Pertisau. Suivre la promenade du lac et passer devant l'auberge Hubertus vers Seespitz (embarcadère) et continuer en direction de Maurach et Buchau.

Durée de la randonnée : env. 5h30

La randonnée le long du lac peut également être achevée en bateau.

Chemins de randonnée de Maurach (970 m) - difficile

Maurach - Buchauer Alm (1 385 m) - Hubersteig - Ebner Joch (1 957 m) - Astenau Alpe (1 483 m)

En partant de la station inférieure du téléphérique Rofanseilbahn, longer une route forestière jusqu'à l'alpage Buchauer Alm. De là, prendre le chemin vers le refuge Rasthütte Mauritz (non exploité, voir le panneau). Un chemin mène alors sur un sentier à virages en lacets jusqu'au Mauritz-Niederleger (en ruines), jusqu'au paravalanche marquant. À l'intersection, bifurquer à droite en traversant la forêt et un passage herbeux jusqu'à la montée Hubersteig. Après un sentier pierreux devenant toujours plus abrupt, on atteint le chemin situé au sein d'un plateau couvert de pins de montagne conduisant au col de l'Ebner Joch (voir le panneau). La descente est également possible via l'Astenau Alpe.

Durée de la randonnée : env. 4 heures

Station supérieure du téléphérique Rofanseilbahn (1 831 m) - Haidachstellwand (2 192 m)

Les falaises de la Haidachstellwand disposent de deux approches. Il est possible d'accéder au sommet par les deux côtés. En partant de la station supérieure du téléphérique Rofanseilbahn, cheminer en direction de l'alpage Mauritzalm (voir le panneau). En contrebas à droite, suivre le champ de pins de montagne et les prés d'alpage jusqu'aux flancs verdoyants de la Hochstellwand. Un chemin serpente en pente raide vers les premières marches rocheuses de la Haidachstellwand, que l'on peut grimper à l'aide d'un câble métallique court et d'étriers. Après cette petite section d'escalade, on arrive jusqu'au sommet de la Haidachstellwand. La descente emprunte tout d'abord l'arête avant de rejoindre rapidement le sentier sur le versant est de la Haidachstellwand. Après une légère descente, on arrive au col Krahnssattel puis à la Grubalacke. De là, suivre à gauche le sentier de randonnée en direction de la station supérieure du téléphérique Rofanseilbahn.

Durée de la randonnée : env. 1h30

Chemins de randonnée de Maurach (970 m) - difficile

Station supérieure du téléphérique Rofanseilbahn (1 831 m) - Seekarlspitze (2 261 m) - Spieljoch (2 236 m)

En partant de la station supérieure du téléphérique du Rofan, cheminer en passant par l'alpage Mauritzalm jusqu'au Grubastiege, puis jusqu'au Grubalacke. Rester sur la gauche sous la paroi sud du Rosskopf et marcher jusqu'au fond de la faille entre la Seekarlspitze et le Rosskopf. Un sentier escarpé (équipé d'une corde de sécurité) permet d'atteindre la Seekarlspitze. De là, descendre en traversant des prés bien verts jusqu'à la remontée vers le Spieljoch. L'ascension jusqu'à la crête sud et jusqu'au sommet est assurée par une corde. La descente du Spieljoch se fait par une prairie qui s'étend au sud du sommet. Après quelques minutes de marche, on rencontre une série de petits virages très serrés qui ramènent à la station du téléphérique de Rofan.

Durée de la randonnée : env. 3 heures

Station supérieure du téléphérique Rofanseilbahn (1 831 m) - Schafsteigsattel (2 174 m) - Kramsach - Traversée du Rofan



En partant de la station supérieure du téléphérique Rofanseilbahn, cheminer en passant par l'alpage Mauritzalm en suivant le chemin en direction du sommet du Rofan. Après la Grubalacke, prendre à gauche jusqu'à la Grubascharte. Contourner alors le sommet du Rofan sur son versant sud verdoyant (détour possible par le sommet) avant d'arriver au col Schafsteigsattel. Le sentier Schafsteig mène en direction du lac Zireiner See et est assuré par une corde. En passant devant le Marchgatterl (panneau E4 - Adlerweg) on longe le lac Zireiner See en direction du refuge Sonnwendjochhaus. Veuillez noter que le télésiège Sonnwendjoch vers Kramsach est hors service.

Durée de la randonnée : env. 4h30

Station supérieure du téléphérique Rofanseilbahn (1 831 m) - Sagzahn (2 228 m) - Vorderes Sonnwendjoch (2 224 m)



En partant de la station supérieure du téléphérique Rofanseilbahn, prendre le chemin menant à la Grubascharte et ensuite au col Schafsteigsattel. Ici, s'orienter vers la dent rocheuse du Sagzahn qui se dresse côté sud et atteindre le rocher par un sentier presque plat. Accessible tout d'abord par une cheminée rocheuse à l'aide d'un câble métallique, le chemin rejoint une pente plus raide jusqu'à la dent rocheuse du Sagzahn. À partir du sommet du Sagzahn, on atteint par un chemin non dangereux la croix se dressant au sommet du Vorderes Sonnwendjoch.

Durée de la randonnée : env. 3 heures

C'est à partir d'ici qu'un bon sentier mène à Kramsach par le refuge Bayreuther Hütte, ou bien à Wiesing par l'alpage Alpbühelalm (non exploité).

Durée de la randonnée vers Kramsach (depuis le Sonnwendjoch) : env. 5 heures

Durée de la randonnée vers Wiesing (depuis le Sonnwendjoch) : env. 4 heures

Maurach - Weißenbachsattel (1 695 m) - Bärenkopf (1 991 m)

Après avoir passé les derniers groupes de maisons de la Lärchenwiese, prendre le chemin forestier qui mène à la vallée Weißenbachthal. Après quelques minutes de marche, traverser le lit presque à sec du ruisseau Weißenbach. Suivre le chemin forestier qui monte légèrement et mène jusqu'au refuge Weißenbachhütte puis jusqu'à l'alpage Weißenbachalm. De là on parvient au Weißenbachsattel. De là (voir le panneau), continuer ensuite sur la droite en direction du sommet Bärenkopf. Le sentier, tout d'abord plat, traverse les étendues de pins de montagne, puis devient un peu plus abrupt avant de terminer plat jusqu'au sommet du Bärenkopf. Pour le retour, on peut redescendre par l'alpage Bärenbadalm ou par la vallée Weißenbachthal.

Durée de la randonnée : env. 3 heures

Chemins de randonnée de Pertisau (952 m) - facile

En été le funiculaire Karwendel de Pertisau facilite la montée.

Pertisau - Falzturnalm (1 077 m) - Alpengenussshof Gramaialm (1 263 m)



En partant de la station de péage à l'entrée des vallées Karwendeltäler, le chemin mène à un parking. Pour faire la randonnée, prendre le chemin piéton goudronné qui bifurque à gauche, jusqu'à l'alpage Falzturnalm. A partir de là, un chemin naturel mène à travers des prés d'alpage jusqu'à l'alpage Alpengenussshof Gramaialm.

Durée de la randonnée jusqu'à l'alpage Falzturnalm : env. 1 heure

Durée de la randonnée jusqu'à l'alpage Gramaialm : env. 2 heures

Pertisau - Pletzachalm (1 040 m) - Gern Alm (1 172 m)



En partant de la station de péage à l'entrée des vallées Karwendeltäler, emprunter le sentier de droite en passant le Seebergsteig et en suivant le panneau indicateur vers l'alpage Pletzachalm. Pour accéder à l'alpage Gern Alm, partir à droite de l'alpage Pletzachalm et suivre le joli sentier de randonnée à travers la forêt.

Durée de la randonnée jusqu'à l'alpage Pletzachalm : env. 1 heure

Durée de la randonnée jusqu'à l'alpage Gern Alm : env. 2 heures

Pertisau - Tristenautal - Pertisau



Ce circuit mène de la station de péage à l'entrée des vallées Karwendeltäler, en empruntant le sentier de gauche en direction de l'alpage Falzturnalm. Après env. 100 m, prendre à gauche à la bifurcation et emprunter la boucle de randonnée à travers la vallée Tristenautal. C'est sur ce même chemin que l'on revient à Pertisau et arrive près de la station inférieure du funiculaire Karwendel.

Durée de la randonnée : env. 2 heures

Pertisau - Rodlhütte (1 130 m)

Depuis la station du funiculaire de Karwendel, suivre le chemin à droite en direction de la vallée Tristenautal. Après 500 m environ, bifurquer à gauche. Suivre le chemin qui monte (piste de luge) jusqu'au refuge Rodlhütte.

Durée de la randonnée : env. 45 minutes

Pertisau - Chemin panoramique - Maurach (970 m)

À la station inférieure du funiculaire Karwendel débute le chemin forestier montant légèrement et menant en direction de Seespitz. On passe devant un pylône et traverse ensuite la piste de ski. Ensuite, on suit le beau chemin traversant la forêt et longeant la galerie pare-avalanches et on atteint ainsi Maurach après quelques montées et descentes faciles.

Durée de la randonnée : env. 1h30

Randonnée panoramique du Zwölferkopf

De la station supérieure du funiculaire Karwendel, suivre le parcours fléché 4. Au début, longer les pistes de ski puis passer par l'alpage Bärenbadalm. Croiser le téléski et continuer à gauche de la piste pour retourner à l'auberge de montagne Alpengasthaus Karwendel en traversant la forêt.

Durée de la randonnée : env. 1h30

Chemins de randonnée de Pertisau (952 m) - facile

Pertisau - Sentier de méditation

(Besinnungsweg/Dien-Mut-Weg) - Rodlhütte (1 130 m) - Pertisau



Devant l'auberge St-Hubertus (parking env. 200 m) le sentier de méditation légèrement escarpé passe par les 18 stations jusqu'à l'embranchement « Rodlhütte-Bärenbadalm ». À cet endroit, un chemin forestier mène jusqu'au chalet Rodlhütte.

Durée de la randonnée : env. 1h30

Pertisau - Maurach (970 m) - Achenkirch (916 m)



Longer le lac en passant l'auberge Hubertus jusqu'à Seespitz (embarcadère). Continuer en direction de Maurach et de Buchau. Passer l'embarcadère à Buchau pour gagner la Prälatenhaus (Maison des Prélats). De là, côté rive est du lac, le chemin longeant la rive passe devant le camping Achensee Camping Schwarzenau et l'embarcadère Achensee pour arriver à l'embarcadère Scholastika à Achenkirch.

Durée de la randonnée : env. 3 heures

La randonnée autour du lac peut également être achevée en bateau.

Chemins de randonnée de Pertisau (952 m) - moyen

Pertisau - Gaisalm (938 m) - Achenkirch (916 m)



Depuis le parking de l'embarcadère, démarre un large chemin de plage qui monte ensuite en pente abrupte, taillé dans le rocher, en direction de l'alpage Gaisalm. Après avoir traversé quelques éboulis, on atteint l'alpage Gaisalm. Partant de là, un étroit sentier bien aménagé conduit à travers un terrain rocheux jusqu'à la commune voisine, Achenkirch. La rive nord n'étant pas accessible, faire un petit détour jusqu'à l'embarcadère Scholastika. Il est indispensable, pour les promeneurs, de ne pas être sujets au vertige et d'avoir le pied sûr !

Durée de la randonnée : env. 2h30

Pertisau - Bärenbadalm (1 457 m) - Bärenkopf (1 991 m)

Depuis l'auberge St-Hubertus (parking env. 200 m), le sentier de méditation légèrement escarpé passe par les 18 stations jusqu'à l'embranchement « Rodlhütte-Bärenbadalm ». Prendre alors le chemin en direction de l'alpage Bärenbadalm (exploité), puis continuer en direction de Bärenkopf. Le chemin monte en permanence, d'abord dans la forêt, puis sur un terrain plus dégagé et enfin serpente à travers les pins de montagne sur un vaste plateau. Il débouche alors sur le sommet d'où s'offre une vue spectaculaire (sécurisé par une corde). Le retour s'effectue soit par le même chemin, soit en bifurquant en direction de l'alpage Weißenbachalm. Ensuite, descendre en direction de l'alpage Bärenbadalm, puis reprendre le même chemin qu'à l'aller vers la vallée.

Durée de la randonnée : env. 3 heures

Pertisau - Bärenbadalm (1 457 m) - Zwölferkopf (1 500 m)

À la station inférieure du funiculaire Karwendel, suivre le panneau « Rodlhütte/Tristenautal ». Depuis le refuge Rodlhütte, on atteint au bout de quelques mètres la bifurcation vers l'alpage Bärenbadalm. De là, poursuivre la route jusqu'au Zwölferkopf.

Durée de la randonnée : env. 2 heures

Le Zwölferkopf et l'auberge Alpengasthaus Karwendel sont accessibles par le funiculaire Karwendel.

Chemins de randonnée de Pertisau (952 m) - moyen

Pertisau - Weißenbachsattel (1 695 m) - Maurach (970 m)

En partant de la station inférieure du funiculaire Karwendel, cheminer d'abord jusqu'à l'alpage Bärenbadalm. De là, suivre direction sud le beau chemin qui monte par le col Weißenbachsattel jusqu'à l'alpage Weißenbachalm et jusqu'au refuge Weißenbachhütte. En suivant le chemin forestier, on arrive finalement à la Lärchenwiese à Maurach et ensuite à Seespitz.

Durée de la randonnée : env. 5 heures

Bärenbadalm (1 457 m) -

Bärenkopf (1 991 m) - Weißenbachsattel (1 695 m)

En partant de l'alpage Bärenbadalm, cheminer en montant jusqu'au sommet du Bärenkopf. La descente peut s'effectuer en passant par le tiers supérieur du sentier bifurquant à gauche, menant au col Weißenbachsattel jusqu'à l'alpage Bärenbadalm, ou bien à Seespitz.

Durée de la randonnée : env. 2h30

Pertisau - Stanser Joch (2 102 m)

En partant de la station supérieure du funiculaire Karwendel, cheminer vers le sud, jusqu'à l'alpage Bärenbadalm et continuer par un beau chemin traversant la forêt jusqu'au col Weißenbachsattel. Ensuite, un chemin mène vers le sud en direction de Stanser Joch (voir le panneau). Passant à travers les pins de montagne et les rhododendrons, le chemin monte ensuite en pente raide vers un col. De là, prendre à gauche du paravalanche et continuer sur le sentier plat jusqu'à la croix se dressant au sommet du Stanser Joch.

Durée de la randonnée : env. 3 heures

Pertisau - Feilalm (1 380 m)

En partant de la station de péage à l'entrée des vallées Karwendeltäler, emprunter la route à péage en passant par l'alpage Pletzachalm pour rejoindre l'alpage Gern Alm. Ensuite, prendre à gauche et rejoindre l'alpage Feilalm en passant par un chemin forestier.

Durée de la randonnée : env. 2 heures

Depuis la station de péage, il est également possible d'emprunter la route à péage sur quelques mètres en direction de l'alpage Pletzachalm, et de prendre le chemin à gauche qui mène à l'alpage Feilalm au bout de 500 m.

Durée de la randonnée : env. 1h30

Feilalm (1 380 m) - Gütenbergalm (1 545 m) - Gern Alm (1 172 m)

En partant de l'alpage Feilalm, cheminer sur la route forestière jusqu'à l'alpage Gütenbergalm (non exploité). On peut ensuite bifurquer à gauche et prendre le chemin qui monte au-dessus de Gütenberg pour atteindre l'alpage Gern Alm.

Durée de la randonnée : env. 1h30

Alpengenusshof Gramaialm (1 263 m) - Gramaihochleger (1 756 m)

En partant de l'alpage Alpengenusshof Gramaialm, traverser le pont et continuer jusqu'au lit de pierraille, et à partir de là suivre le sentier escarpé à droite jusqu'au Gramaihochleger.

Durée de la randonnée : env. 1h30

Ensuite, une randonnée à travers le col Binssattel jusqu'à l'alpage Binsalm et jusqu'au Ahornboden dans la vallée Engtal est possible.

Durée de la randonnée : env. 1h30



Chemins de randonnée de Pertisau (952 m) - moyen

Alpengenusshof Gramaialm (1 263 m) - Lamsenjochhütte (1 953 m)

En partant de l'alpage Alpengenusshof Gramaialm, cheminer jusqu'au lit de pierraille, continuer tout droit jusque dans le Gramaigrund et ensuite monter en pente raide jusqu'au refuge Lamsenjochhütte.

Durée de la randonnée : env. 2 heures

Pletzachalm (1 040 m) - Schleimssattel (1 556 m)

En partant de l'alpage Pletzachalm, cheminer vers l'intérieur de la vallée en direction de l'alpage Gern Alm. À droite de l'autre côté du torrent, suivre les panneaux pour atteindre le col Schleimssattel par un chemin à virages en lacets.

Durée de la randonnée : env. 2 heures

Gern Alm (1 172 m) - Plumssattel (1 669 m) - Plumsjochhütte (1 630 m)

Depuis l'alpage Gern Alm, cheminer en serpentant sur un chemin à pente raide vers le col Plumssattel avant d'emprunter un sentier facile jusqu'au refuge Plumsjochhütte.

Durée de la randonnée : env. 1h30

Pletzachalm (1 040 m) - Pasillsattel (1 680 m) - Pasillalm (1 557 m)

En partant de l'alpage Pletzachalm, cheminer vers l'intérieur de la vallée jusqu'au panneau. A partir de là, le chemin à virages en lacets conduit par le col Pasillsattel jusqu'à l'alpage Pasillalm (non exploité).

Durée de la randonnée : env. 2 heures

En partant de l'alpage Pasillalm (non exploité), cheminer par les alpages Seekaralm et Kogalm (non exploités) jusqu'à Achenkirch.

Durée de la randonnée : env. 3 heures

Autour de l'Achensee

Longer le lac et passer devant l'auberge Hubertus jusqu'à Seespitz (embarcadère) et poursuivre en direction de Maurach et de Buchau. Continuer vers Buchau, et passer l'embarcadère pour gagner la Prälatenhaus (Maison des Prélats). De là, le chemin mène à la rive est du lac en longeant le lac. Emprunter le chemin en passant par le camping Achensee Camping Schwarzenau et l'embarcadère Achenseehof pour arriver à l'embarcadère Scholastika à Achenkirch. De là, cheminer en direction du Alpen Caravanpark Achensee, suivre à gauche le panneau Gaisalm qui mène vers l'angle du lac, puis continuer en direction de Gaisalm. Ce sentier étroit au bord de l'Achensee continue de monter avant d'arriver sur un escalier raide qui redescend sur Gaisalm (embarcadère). Prendre le chemin rocailleux et la montée rocheuse étroite vers Pertisau.

Durée de la randonnée : env. 5h30

Le tour du lac peut également se terminer en bateau.



Chemins de randonnée de Pertisau (952 m) - difficile

Pertisau - Seeburgspitze (2 085 m)

Derrière le parking des promenades en bateau sur l'Achensee, le chemin traversant la forêt mène, en de nombreux lacets, jusqu'à Hochried, un superbe emplacement panoramique. En pente assez raide, le chemin mène ensuite sur le flanc sud de la Seeburgspitze. De là, traverser les champs de pins de montagne pour arriver jusqu'au sommet Seeburgspitze.

Durée de la randonnée : env. 3 heures

De là, on peut poursuivre la randonnée vers le sommet Seekarspitze et l'alpage Seekaralm jusqu'à Achenkirch. Le passage du Seeburgspitze au Seekarspitze via le col Pasillsattel est exclusivement réservé aux randonneurs avertis.

Durée de la randonnée : env. 3 heures

Pertisau - Gern Alm (1 172 m) - Montscheinspitze (2 106 m)

En partant de la station à péage à l'entrée des vallées Karwendeltäler, cheminer sur le chemin piéton longeant la route de la vallée jusqu'à l'alpage Gern Alm, et de là, jusqu'au Plumsjochspitze. Descendre alors dans la cuvette Montscheinsenke, pour traverser ensuite le flanc très escarpé jusqu'à la crête du sommet. Continuer vers le col Schleimssattel et ensuite un chemin escarpé à lacets vous reconduit dans la vallée Gerntal. Absence de vertige et sûreté de marche sont indispensables si l'on veut effectuer cette randonnée ! Cette randonnée peut s'effectuer en sens inverse.

Durée de la randonnée : env. 8 heures

Alpengenusshof Gramaialm (1 263 m) -

Lamsenjochhütte (1 953 m) - Lamsenspitze (2 508 m)

Partir de l'alpage Alpengenusshof Gramaialm pour rejoindre le chalet Lamsenjochhütte. Au chalet, un sentier mène jusqu'au sommet Lamsenspitze en suivant le tunnel Brudertunnel ou la brèche Lamsscharte par une via ferrata assurée par des câbles métalliques. La randonnée jusqu'au chalet de Lamsenjochhütte est moyennement difficile - du chalet au sommet Lamsenspitze, elle est difficile. Absence de vertige et sûreté de marche sont indispensables si l'on veut effectuer cette randonnée !

Durée de la randonnée : env. 3h30

Alpengenusshof Gramaialm (1 263 m) -

Gramaihochleger (1 780 m) - Sonnjoch (2 457 m)

En partant de l'alpage Alpengenusshof Gramaialm, marcher jusqu'au Gramaihochleger. À partir de là, un sentier de randonnée mène à droite par les prés d'alpage, il traverse ensuite une ceinture de pins de montagnes, la crête raide et le flanc escarpé jusqu'à l'arête du sommet Sonnjoch.

Durée de la randonnée : env. 3 heures

Chemins de randonnée de Steinberg (1 010 m) - facile

Steinberg - Sentier de randonnée dans la commune



En partant de l'église paroissiale de Steinberg, longer la route locale en direction du téléphérique Rofanlift II et continuer tout droit pour aboutir à nouveau, près de la salle des fêtes, sur la route locale. À partir de là, longer la route pour revenir à l'église paroissiale de Steinberg.

Durée de la randonnée : env. 1 heure

Steinberg - Circuit du « Loch »



En partant de l'église paroissiale de Steinberg, cheminer vers le nord en passant devant deux maisons situées côté gauche et descendre vers le torrent Mühlbach jusqu'à la route. Puis longer la route menant au « Loch » (le trou). Peu avant, prendre à droite sur le petit pont de bois et traverser le Mühlbach pour monter par le sentier et revenir à l'église paroissiale de Steinberg, en passant par Kögel.

Durée de la randonnée : env. 2 heures

Steinberg - Circuit « Bärenwald »

En partant de l'église paroissiale de Steinberg, cheminer vers le nord en passant devant deux maisons situées côté gauche pour continuer en descendant direction Luxegg. Après avoir traversé la route, suivre une pente plutôt raide qui passe à travers un pré pour arriver à la ferme située en haut et rejoindre la voie d'accès jusqu'à la route goudronnée. La suivre sur la droite jusqu'à la dernière maison, suivre un court instant le chemin forestier sur la gauche. Avant le panneau Guffert, emprunter le sentier du milieu en direction du chemin Bärenwaldweg. Continuer sur ce chemin jusqu'à la montée ouest du Guffert. Ensuite, redescendre en passant devant le Gasthof Waldhäusl et on retrouve alors sur la gauche l'église paroissiale de Steinberg.

Durée de la randonnée : env. 1h30

Steinberg - Circuit panoramique



En partant de l'église paroissiale de Steinberg, cheminer vers le nord en passant devant deux maisons situées côté gauche pour continuer en descendant direction Luxegg. Après avoir traversé la route, suivre une pente plutôt raide qui passe à travers un pré pour arriver à la ferme située en haut et rejoindre la voie d'accès jusqu'à la route goudronnée. La suivre sur la droite jusqu'à la dernière maison, suivre un court instant le chemin forestier sur la gauche. Avant le panneau Guffert, emprunter le sentier du milieu en direction du chemin Bärenwaldweg jusqu'au Gasthof Waldhäusl. Prendre ensuite la route nationale à droite, que l'on traverse pour emprunter le chemin Sandbichlweg, à gauche. Continuer sur ce même chemin en passant devant le parking du téléphérique Rofanlift II avant de tourner à gauche après env. 300 m sur la voie d'accès à une ferme. À partir de cette ferme et en passant par le Wiesenpfad, on atteint finalement l'église paroissiale de Steinberg.

Durée de la randonnée : env. 2 heures



Chemins de randonnée de Steinberg (1 010 m) - facile

Steinberg - Kühlermahd - Durrahof - Enterhof - Achenrunde



En partant de l'église paroissiale de Steinberg, cheminer vers le nord en passant devant deux maisons situées côté gauche et descendre vers le torrent Mühlbach jusqu'à la route. Le chemin qui part tout de suite à droite le long de la route mène jusqu'au fameux « Loch » (le trou). Poursuivre le chemin sur la droite et traverser le pont en contournant la barrière et continuer le long de la Grundache en direction de Schmalzklause. Après le tunnel, tourner à gauche, passer devant le refuge Jagdhütte pour suivre ensuite la route forestière. À gauche, un chemin montant légèrement mène jusqu'au Kühlermahd à travers la forêt et les prés et continue en direction du nord pour revenir au point de départ via la ferme Enterhof et la ferme Durrahof (non exploitée).

Durée de la randonnée : env. 4 heures

Steinberg - Enterhof - Durrahof - Enteralm (1 324 m)



En partant de l'église paroissiale de Steinberg, cheminer vers le nord en passant devant deux maisons situées côté gauche et descendre vers le torrent Mühlbach jusqu'à la route. Le chemin qui part tout de suite à droite le long de la route mène jusqu'au fameux « Loch » (le trou), où l'on passe le pont. Par une route goudronnée, le chemin mène d'abord à la ferme Enterhof et ensuite à la ferme Durrahof (non exploitée).

Durée de la randonnée : env. 2 heures

De la ferme Durrahof (non exploitée), le chemin forestier part en montant sur la gauche vers la ferme Enteralm.

Durée de la randonnée : env. 1h30

Steinberg - Gfaßsattel (1 226 m) - Schönjochalm (1 287 m)

En partant de l'église paroissiale de Steinberg, marcher vers l'ouest, en passant devant la ferme Messnerhof. Continuer à marcher sur un chemin à travers les champs jusqu'à la ferme Obermooshof. Ensuite, le chemin monte à droite par la route, puis bifurquer à gauche. Un sentier conduit ensuite jusqu'au Gfaßsattel. À partir de là, suivre la route forestière et plus tard, le petit chemin à travers la forêt jusqu'à l'alpage Schönjochalm. Pour le chemin du retour, emprunter la route forestière jusqu'à Steinberg.

Durée de la randonnée : env. 3h30

Steinberg - Durrahof



Depuis l'auberge Waldhäusl, longer la rue Dorfstraße jusqu'à l'église paroissiale Steinberg. Laisser cette dernière en contrebas sur la gauche et après 500 m environ, poursuivre jusqu'à Heustadl. De là, tourner à gauche et continuer tout droit en suivant la route. Le chemin débouche sur un petit sentier qui mène jusqu'au fameux « Loch » (le trou), où l'on traverse le pont. Après avoir traversé le pont, un chemin forestier tourne à droite en direction de la ferme Durrahof (non exploitée).

Durée de la randonnée : env. 2h30

Steinberg - Gfaßsattel (1 226 m)

En partant de la salle des fêtes à Steinberg, monter par la route forestière, où l'on parvient après env. 30 minutes au parking du téléphérique Rofanlift. C'est là que l'on suit le sentier forestier en direction de l'alpage Schönjochalm, où l'on bifurque à droite après env. 1,5 km, pour suivre ensuite les panneaux indiquant Gfaßkopfsattel. On arrive alors à un « Martel » (croix surmontée par une petite toiture en bois) et un banc. À partir de cet endroit, on peut emprunter pour le retour le sentier de randonnée à droite, par lequel on revient au parking du téléphérique puis à la salle des fêtes.

Durée de la randonnée : env. 2h30



Chemins de randonnée de Steinberg (1 010 m) - moyen

Steinberg - Petit circuit de la Galerie « Gaismoosstollen »

En partant de l'église paroissiale de Steinberg, cheminer vers le nord en passant devant deux maisons situées côté gauche et descendre vers le torrent Mühlbach jusqu'à la route. Puis longer la route menant au « Loch » (le trou). Traverser à droite le pont, contourner la barrière et longer la Grundache jusqu'au pont suivant. À partir de là, continuer en passant par la galerie jusqu'à l'embouchure du chemin Holzermahdweg. Traverser le torrent Gaismoosbach à droite jusqu'à la route qu'on laisse à gauche pour continuer à travers la forêt pour revenir finalement jusqu'à l'église paroissiale de Steinberg.

Durée de la randonnée : env. 2h30

Steinberg - Grand circuit Holzermahd

En partant de l'église paroissiale de Steinberg, cheminer vers le nord en passant devant deux maisons situées côté gauche et descendre vers le torrent Mühlbach jusqu'à la route. Puis longer la route menant au « Loch » (le trou) et c'est là qu'on traverse à droite le pont en contournant la barrière et on continue le long de la Grundache jusqu'à la 2^e galerie, pour suivre ensuite le chemin Holzermahdweg. En restant sur la droite de la piste cyclable, passer devant le torrent Gaismoosbach avant de tourner à droite dans la forêt jusqu'à la route goudronnée pour revenir à droite jusqu'à l'église paroissiale de Steinberg.

Durée de la randonnée : env. 3 heures

Steinberg - Hinterbergweg - Circuit de Sonneck

En partant de l'église paroissiale de Steinberg, cheminer vers le nord en passant devant deux maisons situées côté gauche et descendre vers le torrent Mühlbach jusqu'à la route. Continuer ensuite le long de la route jusqu'à une montée à gauche en traversant le torrent jusqu'au chemin Hinterbergweg. Il faut suivre ce chemin à travers la forêt et les prés jusqu'au passage d'un chemin forestier et ensuite jusqu'à Sonneck. Le chemin du retour vous conduit par la route vers Mühlegg et Steinberg, puis vers l'église paroissiale de Steinberg.

Durée de la randonnée : env. 3h30

Steinberg - Neubergalm - Pircheralm -

Petit circuit de l'alpage Neubergalm

En partant de l'église paroissiale de Steinberg, cheminer vers le nord en passant devant deux maisons situées côté gauche pour continuer en descendant direction Luxegg, où l'on traverse la route goudronnée inférieure. Monter alors jusqu'à Mühlegg, où l'on continue direction est jusqu'à la croisée des chemins. Là, prendre d'abord la piste cyclable et plus tard le sentier jusqu'à l'alpage Neubergalm (non exploité). À partir de là, continuer en descendant le long du lit du torrent jusqu'à l'alpage Pircheralm (non exploité). Rejoindre ensuite la route goudronnée que l'on suit à droite jusqu'à Sonneck. Le chemin du retour vous conduit par la route vers Mühlegg et Steinberg, puis vers l'église paroissiale de Steinberg.

Durée de la randonnée : env. 4h30

Chemins de randonnée de Steinberg (1 010 m) - moyen

Steinberg - Schneidjoch - Schneidjochsattel - Issalsattel - Stubachalm - Inscriptions rhétiques

En partant du parking Waldfrieden, bifurquer à droite après env. 500 m pour longer le torrent Weißenbach jusqu'à l'alpage Weißenbachalm (non exploité) et en suivant le panneau indicateur, jusqu'à l'alpage Schneidalm (non exploité). On arrive ensuite aux inscriptions rhétiques, si l'on se dirige vers le nord-ouest en contournant le col Schneidjoch. Continuer dans la même direction jusqu'au sentier « AV-Steig » (sentier de l'Association Alpine), de là monter à droite jusqu'au col Schneidjochsattel, et devant le Guffert, redescendre en direction des alpages Issalmen (non exploités). Laisser les alpages en bas à gauche et continuer la randonnée direction ouest jusqu'à l'alpage Stubachalm (non exploité) puis jusqu'à la route nationale qui vous ramène vers le point de départ.

Durée de la randonnée : env. 6h30

Steinberg - Guffertthütte (1 475 m)

Depuis le parking Waldfrieden, marcher sur la route nationale sur environ 500 m en direction d'Achenkirch jusqu'au premier chemin forestier qui part sur la droite. De là, longer le ruisseau Weißenbach en direction de l'alpage Weißenbachalm (non exploité). Au niveau de l'alpage, un sentier part vers l'alpage Schneidalm (non exploité) et conduit jusqu'à des inscriptions rhétiques. De là, prendre le chemin en direction de l'alpage Ludernalm (non exploité) et poursuivre en direction de l'alpage Jagereralm (non exploité). Puis marcher sur la route forestière jusqu'au refuge Guffertthütte.

Durée de la randonnée : env. 3h30

Le chemin du retour qui passe par la gorge d'Ampelsbach et Filzmoosbach et par le sentier pédagogique Geopfad vaut particulièrement le détour (voir la description sous Achenkirch).

Durée de la randonnée : env. 2 heures

Chemins de randonnée de Steinberg (1 010 m) - difficile

Steinberg - Guffertspitze (2 195 m)

En partant du parking de l'auberge Gasthof Waldhäusl, emprunter un joli sentier, raide en partie, en direction de Guffert. À environ 1 800 m d'altitude, on peut faire un détour à la source Schmidtquelle. Le sentier Guffertsteig mène ensuite par des hauts plateaux rocheux et des étendues de pins de montagne, finalement le long de l'arête rocheuse assurée par un câble métallique jusqu'au sommet.

Durée de la randonnée : env. 3h30

Steinberg - Gfaßsattel (1 226 m) - Kotalm (1 449 m) -

Vorderunnutz (2 087 m) - Kögljoch (1 487 m) - Schönojochalm (1 287 m)
À env. 50 m au sud-est du parking des téléphériques, bifurquer à droite dans la route transversale et cheminer ensuite en direction de l'alpage Schönojochalm jusqu'au col Gfaßsattel (Bildstock – petit « calvaire »). Ensuite, prendre à droite sur la route et emprunter le sentier menant à l'alpage Kotalm (non exploité). De là, continuer jusqu'au Vorderunnutz. Pour revenir, prendre la sortie est du sentier, passer le pré pour continuer alors à gauche en direction du col Kögljoch. De là, continuer à descendre et reprendre encore à gauche jusqu'à l'alpage Schönojochalm. Ensuite, emprunter la route forestière qui mène au parking des téléphériques à Steinberg via la vallée Schönojochtal.

Durée de la randonnée : env. 7h30



Chemins de randonnée de Steinberg (1 010 m) - difficile

Steinberg - Stubachalm (1 371 m) - Guffertspitze (2 195 m)

En partant du parking Waldfrieden, marcher jusqu'à la nationale, traverser et prendre le chemin forestier, passer devant une maison en bois et continuer en direction de l'alpage Stubachalm (non exploité). Vers l'est, le chemin continue jusqu'au départ du pré en contrebas de la Guffertnordwand. De là, monter à droite jusqu'à la croix du sommet du Guffert (montée sécurisée par une corde).

Durée de la randonnée : env. 4 heures

Steinberg - Weißenbachalm - Schneidalm - Issalm (1 413 m) - Breitlahneralm - Guffertstein (1 963 m) - Luxeggalm - Steinberg

Au départ du parking Waldfrieden, se diriger vers la gauche sur la route nationale en direction d'Achenkirch et après env. 500 m, longer le torrent Weißenbach jusqu'à ce que l'on atteigne l'alpage Weißenbachalm (non exploité). De là, suivre les panneaux indiquant l'alpage Schneidalm (non exploité), où l'on bifurque à droite vers le col Issalsattel. Continuer alors la randonnée en redescendant à gauche vers les alpages Issalmen (non exploité). Après le panneau indicateur, le sentier mène jusqu'au refuge sud situé en contrebas du Guffert. Ensuite, emprunter le sentier « AV-Steig » (sentier de l'association alpine) en suivant le marquage indiquant l'alpage Breitlahneralm (non exploité). Au panneau indicateur, monter à droite jusqu'au plateau du Guffertstein. Depuis la table, descendre jusqu'à l'intersection à gauche direction sud, jusqu'à l'alpage abandonné Luxeggalm (non exploité). En direction de l'est, redescendre puis emprunter le chemin Bärenwaldweg pour revenir à Steinberg.

Durée de la randonnée : env. 9 heures

Steinberg - Mühlegg - Luxeggstein - Guffertstein (1 963 m) - Breitlahn - Neubergalm - Pircheralm - Sonneck - Steinberg

En partant de l'église paroissiale de Steinberg, passer devant l'église en se dirigeant vers le nord, pour descendre ensuite jusqu'au torrent Mühlbach, où l'on traverse le pont. Après avoir traversé la route, suivre une pente plutôt raide qui passe sur un pré pour arriver à la ferme située en haut et rejoindre la voie d'accès jusqu'à la route goudronnée. La suivre sur la droite jusqu'à la dernière maison, suivre un court instant le chemin forestier sur la gauche, puis emprunter le sentier et suivre les panneaux indicateurs en direction de Guffert. À Guffertstein, suivre à droite le flanc rocaillieux jusqu'au sentier que l'on aperçoit de loin et qui mène à l'alpage Breitlahneralm (non exploité). De là, à droite, prendre la descente assez raide vers l'alpage Neubergalm (non exploité). Continuer en descendant le sentier en passant l'alpage Pircheralm (non exploité) pour rejoindre la route goudronnée. De là, suivre la route qui descend sur la droite en direction de Steinberg jusqu'à ce que l'on revienne par le même chemin vers le point de départ.

Durée de la randonnée : env. 7h30

Chemins de randonnée de Wiesing (566 m) - facile

Wiesing - Buchberg (ancien jardin zoologique) - Jenbach (563 m)

Partant de l'église paroissiale de Wiesing, le chemin longe le sentier de randonnée et de VTT en direction de Rotholz. Avant le passage souterrain de l'autoroute, prendre à droite vers l'entrée de la forêt. Suivre ensuite le sentier qui monte légèrement en lisière de forêt et prendre le sentier forestier jusqu'à la faille créée par la carrière. Un chemin nouvellement aménagé conduit ensuite vers une plate-forme panoramique côté sud de l'école technique supérieure (HTL) de Jenbach. De là, redescendre côté nord de la lisière de la forêt de Buchberg en direction de Wiesing.

Durée de la randonnée : env. 1 heure

Wiesing - Jenbach par le sentier Leitenweg

Partant de l'église paroissiale de Wiesing, la rue Dorfstraße mène jusqu'à l'école primaire. Après l'école maternelle, bifurquer à gauche sur le chemin Leitenweg en direction de Jenbach. Ce chemin mène à mi-hauteur du côté sud du Wiesinger Bühel jusqu'à la lisière de la forêt. De là, poursuivre son chemin tantôt à travers la forêt, tantôt au long de la lisière, jusqu'à « Burgeck », la station du train de l'Achensee.

Durée de la randonnée : env. 1 heure

Wiesing - Wiesinger Bühel - Bühelkreuz

En partant de l'église paroissiale de Wiesing, remonter la rue Dorfstraße jusqu'à l'école primaire. Après l'école maternelle, bifurquer à gauche sur le chemin Leitenweg en direction de Jenbach. Au premier banc, prendre la montée à droite jusqu'à Mandlbödele. Le sentier serpente jusqu'à atteindre une plate-forme panoramique et un petit terrain de jeux. Le chemin continue alors jusqu'au Kammrücken avant d'atteindre le Bühelkreuz. On revient en passant par le lieu-dit d'Erlach, puis par la rue Dorfstraße jusqu'au centre de Wiesing.

Durée de la randonnée : env. 1 heure

Wiesing - Bradl - Barbarakapelle

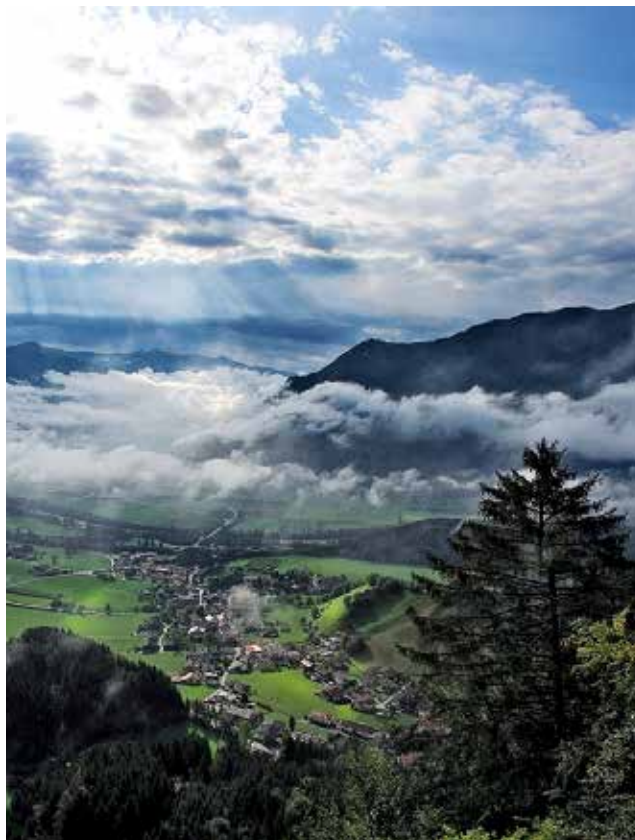
En partant de l'église paroissiale de Wiesing, marcher jusqu'au croisement avec la route nationale de l'Achensee. On arrive ensuite directement au Lamplhof, où un petit chemin mène au Bildstock à droite après la ferme. Autre possibilité : prendre le chemin qui surplombe l'église paroissiale de Wiesing à droite direction Rofansiedlung. Après le pont, tourner à droite et traverser la route nationale de l'Achensee, puis continuer le long du chemin champêtre jusqu'au Lamplhof et au Bildstock. Ensuite, passer devant le camping et tourner à droite vers la route nationale direction Münster. Continuer sur le chemin piéton, passer devant l'arrêt de bus, traverser le pont à droite pour atteindre la chapelle Bernhardkapelle. De là, continuer sur la route direction gare et pour arriver directement à la chapelle Barbarakapelle.

Durée de la randonnée : env. 40 minutes

Wiesing - Astenberg

En partant de l'église paroissiale de Wiesing, cheminer en direction d'Erlach pour aller jusqu'à la croix en bois située au niveau de la maison numéro 78. Là, prendre à droite, suivre l'indication des panneaux et passer sous le passage souterrain de la route nationale de l'Achensee. Le chemin passe devant les installations sportives jusqu'au chemin forestier en direction d'Astenberg.

Durée de la randonnée : env. 1 heure



Chemins de randonnée de Wiesing (566 m) - facile

Wiesing - Fischl - Chapelle de la trinité de Stanglegg

En partant de l'église paroissiale de Wiesing, remonter la rue Dorfstraße qui passe devant l'école primaire pour ensuite arriver au lieu-dit d'Erlach. Dans le nord de ce lieu-dit, juste à droite sur la rue Dorfstraße, se trouve la chapelle Feldererkapelle. De là, continuer direction nord pour rejoindre, après le passage souterrain de la route nationale de l'Achensee, la route goudronnée en direction de Stangleggerhof ». Celle-ci mène directement à la chapelle de la trinité de Stanglegg.

Durée de la randonnée : env. 40 minutes

Wiesing - Camping Inntal - Grünangerl - Münster (534 m)

En partant de l'église paroissiale de Wiesing, cheminer jusqu'au passage souterrain de la route nationale de l'Achensee en direction du camping. À l'intersection, tourner à droite après la maison numéro 400 et continuer tout droit jusqu'à atteindre la chapelle Grünangerlkapelle. À partir de là, le centre du village de Münster est accessible en env. 45 minutes.

Durée de la randonnée : env. 2 heures

Restaurant panoramique Kanzelkehre (896 m) - Wiesing (566 m)

Depuis le parking du restaurant panoramique Kanzelkehre, le sentier forestier mène côté est vers Wiesing (avec une vue splendide sur les vallées Inntal et Zillertal). De là, redescendre en passant par Astenberg puis la Rofansiedlung avant de rejoindre derrière l'église paroissiale la place du village.

Durée de la randonnée : env. 1h30



Chemins de randonnée de Wiesing (566 m) - moyen

Wiesing - Erlach - Fischl - Restaurant panoramique Kanzelkehre (896 m)

En partant de l'église paroissiale de Wiesing, monter en direction du lieu-dit d'Erlach. Après env. dix minutes, emprunter le passage souterrain de la route nationale de l'Achensee. De là, le chemin forestier mène en direction du restaurant panoramique Kanzelkehre, où vous avez une vue splendide sur la vallée Unterinntal ainsi que sur la montagne du Wilder Kaiser et les Alpes de la vallée Zillertal.

Durée de la randonnée : env. 2 heures

Wiesing - Astenberg -

Restaurant panoramique Kanzelkehre (896 m) - Erlach

En partant de l'église paroissiale de Wiesing, cheminer en surplombant l'église en direction de la Rofansiedlung, jusqu'au premier fenil. Là, suivre à gauche le chemin qui passe sous la route nationale de l'Achensee et longe la lisière de la forêt. Continuer ensuite en direction d'Astenberg pour arriver au restaurant panoramique Kanzelkehre et ensuite au lieu-dit d'Erlach.

Durée de la randonnée : env. 2h30

Wiesing - Astenberg - Restaurant panoramique Kanzelkehre (896 m) - Notburgasteig - Eben (964 m)

En partant de l'église paroissiale du village, cheminer en surplombant l'église en passant par la Rofansiedlung en direction d'Astenberg. De là, env. 200 m après la fin de la route goudronnée, après la fontaine en bois, prendre à gauche la direction du restaurant panoramique Kanzelkehre. Le sentier de randonnée de difficulté facile à moyennement difficile offre une vue splendide sur Wiesing, les vallées Inntal et Zillertal. À partir du restaurant panoramique Kanzelkehre, un chemin légèrement montant (Notburgasteig) mène en direction d'Eben.

Durée de la randonnée : env. 3 heures

Fischl - Eben (964 m) - Seespitz (931 m)

Partant du lieu-dit de Fischl, le chemin passe sous la route nationale de l'Achensee, puis monte légèrement jusqu'à la commune d'Eben am Achensee (itinéraire de randonnée cycliste « munich venise »). À partir de l'église Ste-Notburge d'Eben, cheminer en descendant légèrement et en passant le long du sentier de randonnée et de VTT par le village de Maurach, pour continuer jusqu'à l'extrémité du lac de l'Achensee.

Durée de la randonnée : env. 2h30

Chemins de randonnée de Wiesing (566 m) - difficile

Wiesing - Sonnwendjoch (2 224 m)

En partant de l'église paroissiale du village de Wiesing, traverser le lieu-dit Rofansiedlung et suivre en direction d'Astenberg. De là, se tenant à droite, continuer jusqu'à la Schicht. Suivre le chemin carrossable, en passant par le Burgaukopf et continuer jusqu'à l'alpage d'Alpbühelalm (non exploité), puis jusqu'au refuge Wiesinger Skihütte (non exploité) jusqu'à l'alpage Schermsteinalm (non exploité). De là, bifurquer à droite en empruntant un étroit chemin piéton, traverser le flanc sud escarpé, pour arriver au sommet du Sonnwendjoch. Emprunter le même chemin en sens inverse pour revenir à Wiesing.

Durée de la randonnée : env. 5h30

Wiesing - Eben (964 m) - Astenau Alpe (1 483 m) - Ebner Joch (1 957 m)

En partant de l'église paroissiale du village de Wiesing, emprunter le passage souterrain de la route nationale de l'Achensee, continuer jusqu'au lieu-dit Fischl puis en légère montée jusqu'à Eben am Achensee. Après avoir traversé la route nationale de l'Achensee, emprunter le chemin surplombant la gare du chemin de fer à vapeur à crémaillère qui mène à l'alpage Astenau Alpe. De là, monter à travers une forêt clairsemée de pins sylvestres avec quelques virages jusqu'à l'alpage Astenau Alpe qui offre une vue magnifique sur toute la vallée. Depuis l'alpage, un chemin un peu plus escarpé continue à flanc de montagne en serpentant entre les pins de montagne, jusqu'à une bifurcation. De là, suivre le petit sentier à droite jusqu'au sommet Ebner Joch. Le retour à Wiesing s'effectue par le même chemin.

Durée de la randonnée : env. 5h30

Una vacanza all'insegna delle escursioni in montagna nella regione turistica dell'Achensee: riposo garantito fino a 2.500 m di altezza!

Escursionisti appassionati e amanti della montagna trovano nel parco tirolese vitale e sportivo dell'Achensee pane per i loro denti: tra le montagne del Rofan e il massiccio del Karwendel si trovano il lago più grande del Tirolo e una regione turistica che come nessun'altra offre infinite opportunità per divertirsi con escursioni immerse in una natura straordinaria. Oltre 500 chilometri di sentieri segnalati si aprono sul paesaggio attorno all'Achensee. L'incantevole e variegato scenario naturale offre un'esperienza escursionistica speciale. In base ai propri gusti, è possibile godersi la natura con rilassanti passeggiate nella valle pianeggiante o partire alla conquista della vetta. Il Sonnjoch con i suoi 2.457 m di altezza è la montagna più alta della regione da cui si gode una vista senza eguali.

Sulla riva occidentale dell'Achensee ha inizio il parco naturale del Karwendel, la più grande area protetta delle Alpi Calcaree nordtirolesi che, con in totale oltre 920 chilometri quadrati, si estende fino alla Baviera. Innumerevoli possibilità di passeggiate ed escursioni in alta quota, di uno o più giorni, attendono i visitatori di questo straordinario paesaggio.

Ma l'esperienza in montagna non sempre costa fatica: la funivia Rofan di Maurach e la ferrovia a cremagliera del Karwendel a Pertisau permettono una comoda risalita per ammirare l'eccezionale vista panoramica sulle acque cristalline dell'Achensee. Dalle stazioni a monte si raggiungono in una o due ore stupendi rifugi e malghe.

Una combinazione di escursioni sul lago e in battello e l'idilliaco percorso lungo la riva, chiusa al traffico, attorno all'Achensee offre l'alternativa perfetta per tutti coloro che preferiscono camminare su sentieri quasi pianeggianti.

Chi ha sempre sognato di attraversare le Alpi ai piedi almeno una volta nella vita, sarà felice di poter percorrere la nuova traversata delle Alpi che inizia da Tegernsee, passa per l'Achensee e termina a Vipiteno. La particolarità di questo percorso? Non si trascorre la notte in semplici rifugi, ma sempre in locande, pensioni e hotel della valle. Le tre tappe sull'Achensee possono essere tranquillamente percorse approfittando di viaggi in autobus e battello. Gli appassionati della vita all'aria aperta possono mettersi in cammino di propria iniziativa, prenotare una traversata delle Alpi organizzata con guida o seguire il proprio istinto, affidandosi alla nuova segnaletica.

Molti appassionati apprezzano soprattutto l'effetto rilassante e meditativo che un'escursione in un paesaggio naturale così straordinario può offrire. Chi inoltre è alla ricerca di spunti per stimolare il raccoglimento interiore rimarrà estasiato dal sentiero della riflessione Dien-Mut-Weg, ispirato ai due principi fondamentali nella vita di Santa Notburga, che visse sulle rive del lago: servire con coraggio. Lungo il vecchio sentiero "Bärenbadweg" che inizia a Pertisau sopra il Gasthof St. Hubertus, 18 stazioni offrono interessanti riflessioni su questi due temi, per noi spesso tra loro contrastanti.

Si può stare certi che la qualità dell'offerta di escursioni sull'Achensee corrisponde al vero. Questa regione turistica detiene con orgoglio il sigillo di qualità Bergwege-Gütesiegel, conferito dalla regione Tirolo solo se si soddisfano numerosi criteri. Anche gli speciali percorsi escursionistici, che affascinano ad esempio per la loro bellezza paesaggistica, gli eccezionali panorami e le piante rare, sono stati premiati. Sull'Achensee 3 sentieri detengono il titolo di "Sentiero tirolese premiato": il Kaisersteig di Achenkirch, l'Enzianweg di Maurach e il Lamsenspitze di Pertisau.

Informazioni Generali

Bus regionale gratuito

Il bus gratuito per tutti gli ospiti della regione turistica dell'Achensee in possesso di una AchenseeCard valida passa ogni ora per tutte le località della regione. Orari e altre informazioni sono disponibili nel prospetto informativo estivo.

Possibilità di parcheggio

Ricordiamo che in tutti i parcheggi pubblici e privati della regione turistica dell'Achensee a ogni auto viene applicata una tariffa per il parcheggio. Vi invitiamo pertanto a osservare gli avvisi esposti direttamente nei parcheggi.

Programma di escursioni guidate

Scoprite la regione dell'Achensee con il programma di escursioni settimanale! Per tutti coloro che camminano volentieri anche in gruppo e desiderano affidarsi all'esperienza di una guida esperta, la regione offre dal lunedì al venerdì un programma di passeggiate ed escursioni molto vario. Tutti gli escursionisti appassionati e gli amanti della montagna potranno imparare a conoscere il meraviglioso paesaggio che circonda il più bel lago di tutto il Tirolo, conquistando l'una o l'altra vetta e scoprendo in tutta tranquillità le meravigliose mete attorno al lago. Questo programma settimanale è gratuito per gli ospiti della regione dell'Achensee provvisti della AchenseeCard. Inoltre la regione turistica dell'Achensee organizza per due settimane un "Percorso al levar del sole con colazione dell'alpinista" all'Astenau Alpe nell'area sciistica di Rofan. Partecipando alle escursioni dedicate all'aquila reale organizzate da maggio ad agosto sarà possibile osservare le aquile reali in compagnia dei ranger e al contempo si potrà imparare a conoscere meglio il parco naturale del Karwendel.

Ulteriori informazioni relative alle diverse offerte sono disponibili presso gli uffici informazioni in loco e nel prospetto del programma di escursioni.

Carta dei sentieri

Per farsi un'idea precisa dei sentieri, la regione turistica dell'Achensee ha realizzato una propria carta dei sentieri percorribili a piedi e in mountain bike in scala 1:35.000. Sul retro si trovano le descrizioni dettagliate dei sentieri e alcune informazioni relative ai rifugi. La carta è in vendita presso tutti gli uffici informazioni della regione turistica dell'Achensee.

Mountain bike

Ricordiamo che nella regione turistica dell'Achensee le mountain bike possono essere utilizzate esclusivamente lungo i percorsi indicati sulla carta (cioè lungo i percorsi per MTB ufficialmente autorizzati dalla regione Tirolo). Questi percorsi sono debitamente segnalati e dotati di appositi cartelli.

Internet

Ovviamente tutte le informazioni riguardanti i singoli percorsi nella regione turistica dell'Achensee sono disponibili sulla nostra homepage (maps.achensee.com).

Numeri di emergenza

Soccorso alpino: 140 | Soccorso internazionale: 112
Vigili del fuoco: 122 | Polizia: 133 | Pronto soccorso: 144

Impianti di risalita estivi

Maurach

Rofanseilbahn, 6212 Maurach am Achensee
Tel.: +43 (5243) 5292, Fax: +43 (5243) 5292-21
E-Mail: info@rofanseilbahn.at, www.rofanseilbahn.at

Pertisau

Karwendel-Bergbahn, 6213 Pertisau am Achensee
Tel.: +43 (5243) 5326, Fax: +43 (5243) 5326-60
E-Mail: info@karwendel-bergbahn.at, www.karwendel-bergbahn.at



Informazioni Generali

Guide professionali

I percorsi escursionistici guidati possono essere prenotati presso le seguenti guide alpine della regione turistica dell'Achensee.

Manuel Angerer

Guida alpina e sciistica certificata
Tel.: +43 (676) 4092049
manuel.angerer@aon.at

Michael Rutter

Guida alpina e sciistica certificata
Tel.: +43 (664) 2623692
rutter123@hotmail.com

Alpincenter Rofan

Christian Hessing
Guida alpina e sciistica certificata
Tel.: +49 (174) 6959734
info@alpincenter-rofan.at
www.alpincenter-rofan.at

Firngrat

Michael Schuh
Guida alpina e sciistica certificata
Tel.: +43 (664) 2251792
info@firngrat.com
www.firngrat.com

Bergsport Achensee

Andreas und
Thomas Nothdurfter
Guida alpine e sciistiche certificate
Tel.: +43 (664) 4568880 oder
Tel.: +43 (664) 3844091
info@bergsport-achensee.at
www.bergsport-achensee.at

Alpinsport-Achensee

Herwig Tobias
Guida alpina e sciistica certificata
Tel.: +43 (650) 4251680
info@alpinsport-achensee.at
www.alpinsport-achensee.at

Alpincenter Rofan

Conni Hessing
Guida alpina certificata
Tel.: +49 (174) 6959734
info@alpincenter-rofan.at
www.alpincenter-rofan.at

Rifugi con possibilità di pernottamento Rifugi senza possibilità di pernottamento

Gli uffici informazioni della regione turistica dell'Achensee sono a vostra disposizione per fornirvi tutte le informazioni relative agli orari di apertura aggiornati di locande alpine e malghe. Potrete richiedere tali informazioni anche per telefono, via Internet o via e-mail.

Legenda



Sentiero tematico e/o sentiero IVV



Sentiero per famiglie, percorribile anche con passeggino



Sentiero senza barriere



Il sentiero dell'aquila - percorso tirolese
a lunga percorrenza - Adlerweg

Sentieri di Achenkirch (916m) - facili

Ricordiamo che in estate gli impianti di risalita di Christlum non sono in funzione.

Achenkirch - Sonnberg-Panoramaweg - Achensee



Dal parcheggio presso l'impianto di riscaldamento a biomassa si procede leggermente in salita lungo l'oasi di protezione faunistica, imboccando la strada forestale fino all'Hotel Cordial Familien & Vitalhotel. Da qui si prosegue a sinistra lungo il sentiero vicino alla strada statale Achensee fino al sottopassaggio. Dopo ca. 200 m si raggiunge la sponda nord dell'Achensee.

Tempo di percorrenza ca. 1 ora e mezza

Achenkirch - cascata Kranz-Wasserfall



A sud dell'Hotel Cordial Familien & Vitalhotel parte un sentiero panoramico in direzione Sonnberg. Svoltando a destra, si prosegue in direzione della cascata seguendo l'indicazione "Wasserfall".

Tempo di percorrenza ca. 15 minuti

Achenkirch - cascata Stod-Wasserfall



Dal museo civico di Sixenhof si procede verso ovest fino al Schrambacherhof, dal quale parte un sentiero pianeggiante attraverso la valle Oberautal. La cascata si trova subito dopo l'ultima fattoria e la cappella Stod, a destra.

Tempo di percorrenza ca. 1 ora

Achenkirch - Punto panoramico Kaiser-Maximilian-Rast (1.250 m)

Dall'hotel di campagna Fischerwirt am See si procede a sinistra oltrepassando il sottopassaggio della strada statale dell'Achensee e si prosegue lungo una bella salita (indicazione Köglalm) attraverso il bosco fino al punto panoramico Kaiser-Maximilian-Rast.

Tempo di percorrenza ca. 1 ora

Achenkirch - Punto panoramico Kaiser-Maximilian-Rast (1.250 m)

Partendo dall'hotel di campagna Fischerwirt am See si procede a sinistra oltrepassando il sottopassaggio della strada statale dell'Achensee e si prosegue lungo il sentiero sopra la strada statale fino all'Hotel Cordial Familien & Vitalhotel. Da qui parte dapprima un'ampia strada forestale e in seguito un bel sentiero nel bosco che conduce fino al punto panoramico Kaiser-Maximilian-Rast.

Tempo di percorrenza ca. 1 ora

Achenkirch - Unterautal



Partendo dal parcheggio della funivia di alta montagna di Christlum si procede in direzione nord-ovest, attraversando un piccolo ponte, e si arriva poi nella valle Unterautal (ca. 2 km).

Tempo di percorrenza ca. 1 ora

Achenkirch - Ingresso della valle Unterautal



Dalla chiesa parrocchiale di Achenkirch si procede a sinistra passando per la chiesetta Annakirchl, lungo la strada alta nella zona di Fichtersiedlung sul Karwendelweg, seguendo le indicazioni per "Wanderweg zum Achensee". Scendendo a sinistra si raggiunge dopo circa 40 m l'ingresso della valle Unterautal.

Tempo di percorrenza ca. 30 minuti

Sentieri di Achenkirch (916m) - facili

Achenkirch - Fiechtersiedlung -

Hochalmilfe Christlum - Achensee



Partendo dalla chiesa parrocchiale di Achenkirch si procede a sinistra passando per la chiesetta Annakirchl, lungo la strada alta nella zona di Fichtersiedlung sul Karwendelweg, seguendo le indicazioni per "Wanderweg zum Achensee" fino a raggiungere il parcheggio degli impianti di risalita di Christlum. Da qui si procede a destra in salita raggiungendo l'Hotel Das Kronthaler e si prosegue lungo la via che scende e oltrepassa l'appartamento vacanze Waldhaus e Schrambacherhof per poi continuare lungo i sentieri nei prati verso la sponda nord del lago.

Tempo di percorrenza ca. 1 ora e mezza

Achenkirch - Ampelsbacher Hof - Hofalm (1.196 m)

Dalla fermata dell'autobus "Bivio Steinberg" si passa attraverso il sottopassaggio, proseguendo per un breve tratto sulla strada in direzione di Steinberg, prima di svoltare a sinistra fino alla fattoria Ampelsbacher (non in attività). Su uno splendido sentiero tra i prati si prosegue fino a Fischweiher. Da lì, svoltando a destra si raggiunge la malga Hofalm (non in attività).

Tempo di percorrenza ca. 1 ora

Achenkirch - Zöhreralp (1.334 m) - Adlerhorst (1.230 m)

Dal parcheggio dell'impianto di riscaldamento a biomassa parte un sentiero forestale ben curato in direzione della malga Zöhreralp che prosegue in salita in direzione Adlerhorst. Da qui un bel sentiero a serpentina riporta al parcheggio.

Tempo di percorrenza ca. 2 ore e mezza

Achenkirch - cascata Seehof-Wasserfall

Dal parcheggio del parco avventura "Abenteuerpark Achensee" si segue l'indicazione "Wasserfall" per la cascata, in direzione est rispetto alla strada statale.

Tempo di percorrenza ca. 15 minuti

Sentieri di Achenkirch (916 m) - media difficoltà

Achenkirch - Oberautal - Schrambachalm (1.092 m) - Kaserstattalm

Dal parcheggio del museo civico di Sixenhof si procede in direzione ovest verso Schrambacherhof, dove un sentiero pianeggiante porta verso la valle Oberautal. Subito dopo l'ultima fattoria e la cappella Stod, proseguendo per 400 m, si raggiunge Schrambacher Ried. In circa un'ora è possibile proseguire l'escursione da Schrambacher Ried fino alla malga Schrambachalm (non in attività), per poi continuare lungo la ripida strada a tornanti, fino alla malga Kaserstattalm (non in attività).

Tempo di percorrenza ca. 2 ore

Achenkirch - Koglalm (1.286 m) -

Seekaralm (1.500 m) - Pasillalm (1.557 m)

Dal parcheggio del museo civico di Sixenhof si procede oltre Seebauer Hinterwinkel percorrendo agevoli tornanti lungo un sentiero forestale fino alla malga Koglalm (non in attività) per poi proseguire fino a Seekaralm. Poco sopra la malga si prosegue imboccando il sentiero sulla destra per poi raggiungere la via del bosco che porta alla malga Pasillalm (non in attività).

Tempo di percorrenza ca. 3 ore



Sentieri di Achenkirch (916 m) - media difficoltà

Achenkirch - Koglalm (1.286 m) - Seekaralm (1.500 m) - Pasillalm (1.557 m) - Pasillsattel (1.680 m) - Pletzachalm (1.040 m) - Pertisau

Dal parcheggio del museo civico di Sixenhof si procede oltre Seebauer Hinterwinkel percorrendo agevoli tornanti lungo un sentiero forestale fino alla malga Koglalm (non in attività) per poi proseguire fino a Seekaralm. Poco sopra la malga si prosegue imboccando il sentiero sulla destra per poi raggiungere la via del bosco che porta alla malga Pasillalm (non in attività). Da qui si attraversano i prati della malga, la sella Pasillsattel e si scende lungo un sentiero ripido fino alla malga Pletzachalm. Lungo il sentiero Seeburgsteig si continua a camminare fino a Pertisau.

Tempo di percorrenza ca. 5 ore e mezza

Achenkirch - Christlumalm (1.230 m) - Riederbergstüberl (1.260 m)

Partendo dal parcheggio degli impianti di risalita di Christlum si passa per l'Hotel Das Kronthaler e percorrendo il sentiero forestale in ca. 30 minuti si raggiunge la malga Christlumalm (non in attività). Rimanendo su questo sentiero si raggiunge la Riederbergstüberl (non in attività).

Tempo di percorrenza ca. 1 ora

Achenkirch - Karwendelweg - Panoramaweg - Achensee

Dal parcheggio degli impianti di risalita di Christlum si procede fino all'ingresso della valle Unterautal e da qui si prosegue per ca. 100 m in direzione nord fino all'imbocco del sentiero Karwendelweg. Questo sentiero attraversa un altopiano fino al campo da golf, passa oltre una torbiera alta e scende rapidamente fino alla gola di Blaserbach per poi risalire di nuovo fino al sentiero forestale Falkenmoos. Si continua scendendo in direzione del paese. Oltrepassando la chiesa Kalvarienkirche si raggiunge la fermata del bus "Achensee bivio per Steinberg". Da qui si attraversa il sottopassaggio e si continua su una strada asfaltata in salita fino a Wies. Alla curva, questo sentiero conduce a sinistra in direzione della vecchia via per Steinberg (Alte Steinbergweg). Dopo ca. 50 m si prosegue in salita verso destra e mantenendo la destra in direzione del centro, si raggiunge il parcheggio dell'impianto di riscaldamento a biomassa. Da qui la via panoramica "Panoramaweg" prosegue lungo l'oasi faunistica fino all'Hotel Cordial Familien & Vitalhotel. A sinistra si continua sul marciapiede lungo la strada statale fino al sottopassaggio e si procede fino all'hotel di campagna Fischerwirt. Qui si attraversa il ponte, si oltrepassa la Karlingerhof e si segue il sentiero attraverso i prati fino alla Schrambacherhof, quindi all'Hotel Das Kronthaler fino al parcheggio dell'impianto di risalita di Christlum.

Tempo di percorrenza ca. 4 ore e mezza

Achenkirch - Christlumkopf (1.760 m) - Gföllalm (1.350 m) - Achenkirch

Dal parcheggio della funivia di alta montagna di Christlum si imbecca l'ampia strada forestale che conduce alla malga Gföllalm fino a raggiungere il bivio di Moosenalm (segnavia). Da qui si prosegue per circa 200 m fino alla biforcazione per Christlumkopf, sulla sinistra. È possibile ridiscendere al punto di partenza passando per la malga Gföllalm.

Tempo di percorrenza ca. 4 ore



Sentieri di Achenkirch (916 m) - media difficoltà

Achenkirch - Bründalm (1.216 m) - Jochalm (1.483 m) - Seewaldhütte (1.582 m) - Hochplatte (1.813 m)

Dal parcheggio degli impianti di risalita di Christlum si procede fino all'ingresso della valle Unteraul e si prosegue fino alla croce al limitare del bosco. Da questo punto parte una salita (Jägersteig), all'inizio molto in pendenza, che poi diventa una larga via che passa per la malga Bründalm (non in attività), Jochalm (non in attività), fino al rifugio Seewaldhütte (aperto solo nel fine settimana). Da qui una salita porta all'altopiano Hochplatte.

Tempo di percorrenza ca. 2 ore e mezza

Achenkirch - Falkenmoosalm (1.328 m) - Großzemalm (1.535 m) - Juifen (1.998 m)

Dal parcheggio dell'ex ristorante Tirolerland parte un ampio sentiero che porta inizialmente in un bosco ombroso e prosegue attraverso pascoli fino alla malga Falkenmoosalm (non in attività), per poi continuare fino all'alpeggio Großzemalm (non in attività). Da questo punto si sale a nord verso il monte Juifen.

Tempo di percorrenza ca. 4 ore

Si può salire al monte Juifen anche partendo da Achenwald (dalla chiesa presso il Gasthaus zum Hagen) per poi proseguire passando per la malga Rotwandalm (1.528 m).

Tempo di percorrenza ca. 3 ore e mezza

Achenkirch - Hochstegenalm (1.159 m) - Gröbnerhals (1.654 m) - Miniera dell'olio minerario nella valle Bächental (1.375 m)

Dal parcheggio degli impianti di risalita Christlum si procede fino all'ingresso della valle Unteraul, passando per le malghe Hochstegenalm (non in attività) e Gröbneralm (non in attività) fino a Gröbnerhals. Da qui parte un sentiero in discesa fino alla miniera dell'olio minerario.

Tempo di percorrenza ca. 3 ore

Achenkirch - Jochalm (1.483 m) - Seewaldhütte (1.582 m)

Dal parco giochi alla fine di Fiechtersiedlung si imbecca un largo sentiero che attraversa il bosco verso Feichtental (non in attività). Da qui parte un sentiero in salita, talvolta piuttosto ripido, in direzione Jochalm (non in attività) che di seguito porta al rifugio Seewaldhütte (aperto solo nel fine settimana).

Tempo di percorrenza ca. 2 ore e mezza

Achenkirch - Blaubergalm (1.540 m)

Dalla fermata dell'autobus "Klambachbrücke" (primo ponte a destra dopo il Gasthof Marie), una strada forestale conduce lungo un bellissimo sentiero tra i boschi fino alla malga Blaubergalm.

Tempo di percorrenza ca. 3 ore e mezza

Sentieri di Achenkirch (916 m) - media difficoltà

Achenkirch - Gufferhütte (1.475 m)

Sentiero geologico Ampelsbach superiore e gola Filzmoosbach

Dal parcheggio Köglboden parte il sentiero geologico che termina al rifugio Gufferhütte. Lungo questo sentiero geologico, che attraversa l'Ampelsbach superiore e la gola di Filzmoosbach, 11 pannelli didattici raccontano la lunga ed emozionante storia delle nostre Alpi. Chi procede lungo il percorso geologico può osservare gli strati di roccia che, nell'arco di tempo pari a circa 110 milioni di anni del Mesozoico, con le fasi del Triassico, Giurassico e Cretaceo, si sono depositati sulla piattaforma geologica nordafricana. Inoltre le formazioni rocciose su questo "percorso attraverso la storia della Terra" corrispondono esattamente a una tabella a strati.

Tempo di percorrenza ca. 2 ore e mezza

Particolarmente degno di nota è il percorso di ritorno dall'escursione che passa per le più antiche iscrizioni retiche del Tirolo in una caverna ai piedi dello Schneidjoch (per la descrizione vedere sotto Steinberg).

Tempo di percorrenza ca. 1 ora dal rifugio Gufferthütte

Achenkirch - Punto panoramico Kaiser-Maximilian-Rast (1.250 m) - Köglalm (1.431 m) - Schönojochalm (1.287 m) - Kaisersteig

50 m a nord dell'Hotel Cordial Familien & Vitalhotel parte una larga strada forestale che porta al punto panoramico Kaiser Maximilian Rast, per poi continuare fino a Köglalm. Mantenendo la destra si raggiunge la sella Kögljochsattel, dove una salita porta fino alla malga Schönojochalm.

Tempo di percorrenza ca. 3 ore e mezza

Dalla malga Schönojochalm in un'ora si può raggiungere il paese di Steinberg am Rofan.

Achenkirch - Köglalm (1.431 m) - Kotalm Mitterleger (1.608 m)

Dal parcheggio del parco avventura "Abenteuerpark Achensee" un sentiero in salita porta fino alla cascata Seehofwasserfall, per poi continuare su un bel sentiero alpestre. Si procede a sinistra seguendo le indicazioni verso Köglalm per poi proseguire in direzione sud attraverso Köglgraben fino a Kotalm-Mitterleger (non in attività). Si scende poi passando per Kotalm Niederleger (non in attività) fino al parcheggio di partenza.

Tempo di percorrenza ca. 4 ore

Achenkirch - Kotalm Hochleger (1.804 m) - Steinernes Tor (1.978 m)

Dal parcheggio del parco avventura "Abenteuerpark Achensee" un sentiero conduce su una larga strada forestale o un sentiero ripido verso Kotalm Niederleger (non in attività) per poi proseguire verso Kotalm Mitterleger (non in attività). Continuando lungo un bel sentiero in salita si arriva alla Steinernes Tor passando per la malga Kotalm Hochleger, ormai abbandonata.

Tempo di percorrenza ca. 3 ore

Dalla Steinernes Tor si può anche continuare lungo il sentiero che passa per il Streichkopf fino a Hochiss, oppure si può scendere verso Maurach passando per la malga Dalfaz e la cascata Dalfazer Wasserfall.

Tempo di percorrenza ca. 3 ore



Sentieri di Achenkirch (916 m) - media difficoltà

Giro del lago Achensee



Dal parcheggio del museo civico di Sixenhof si parte in direzione del campeggio Alpen Caravan Park Achensee, per poi seguire le indicazioni a destra in direzione Gaisalm fino all'estremità del lago e poi ancora in direzione Gaisalm. Questo sentiero stretto lungo le rive del lago sale passando per una scalinata piuttosto ripida sempre in direzione Gaisalm (attracco del battello). Si prosegue poi oltre, passando per un ghiaione e alcuni stretti sentieri scolpiti nella roccia fino a raggiungere Pertisau, per poi continuare sulla passeggiata del lungolago fino a Seespitz (attracco del battello). Si percorre il lungolago in direzione Buchau. Oltrepassando l'attracco del battello di Buchau, si raggiunge la Prälattenhaus. Da qui la strada prosegue sulla sponda est del lago, sulla riva, passando per il campeggio Schwarzenau, gli attracchi del battello di Achenseehof e Scholastica ad Achenkirch.

Tempo di percorrenza ca. 5 ore e mezza

L'escursione attorno al lago può essere completata anche in battello.

Sentieri di Achenkirch (916 m) - difficili

Achenkirch - Koglalm (1.286 m) -

Seekaralm (1.500 m) - Seekarspitze (2.053 m)

Partendo dal parcheggio del museo civico di Sixenhof si procede verso Seebauer Hinterwinkel percorrendo agevoli tornanti lungo un sentiero forestale in direzione della malga Koglalm (non in attività), per poi proseguire fino a Seekaralm. Da qui il sentiero fortemente in pendenza porta alla cresta Seekarspitze. Per scendere, si può scegliere il sentiero che oltrepassa Pasillalm (non in attività, 1.557 m) e Seekaralm o lo stesso sentiero dell'andata.

Tempo di percorrenza ca. 4 ore

La salita lungo la cresta da Seekarspitze a Seebergspitze (2.085 m) è consigliata a escursionisti esperti.

Achenkirch - Stubachalm (1.371 m) - Issalm (1.431 m) - Guffert (2.195 m)

Con l'auto o con il bus regionale si va in direzione di Steinberg dove, dopo circa 7 km, troverete sulla destra il parcheggio "Guffert Nordaufstieg" (con parcometro). Partendo da lì, un sentiero vi condurrà a nord passando per la malga Stubachalm (non in attività) fino alla Issalm (non in attività) e confluirà nel sentiero proveniente dal rifugio Gufferthütte al parcheggio Guffert. L'ascesa è in parte attrezzata come una ferrata (assicurata con corde).

Tempo di percorrenza ca. 5 ore

Achenkirch - Zöhreralp (1.334 m) -

Hochunnutz (2.075 m) - Vorderunnutz (2.078 m)

Dal parcheggio presso l'impianto di riscaldamento a biomassa si prosegue fino alla malga Zöhreralp, per poi procedere su un ripido sentiero boschivo, tra i pini mughi, passando per l'Hinteren Unnütz, sulla cresta che conduce fino a Hochunnutz. Si scende quindi a sinistra, si gira attorno alla cresta del Vorderunnutz, piuttosto difficile da superare, e si sale sulla vetta del Vorderunnutz.

Tempo di percorrenza ca. 4 ore

Il superamento della cresta e la discesa attraverso i pini mughi e il tratto ripido della malga Köglalm (1.431 m) è consigliato solo agli escursionisti più allenati. Inoltre è possibile salire verso il Vorderunnutz anche dall'Hotel Cordial Familien & Vitalhotel o dal parcheggio del parco avventura "Abenteuerpark Achensee" passando per la malga Köglalm.



Sentieri di Maurach (970 m) - facili

L'impianto di risalita Rofan di Maurach in estate è una valida alternativa alla salita.

Maurach - St. Notburga Panoramaweg - St. Notburgakirche



Dalla stazione a valle della funivia di Rofan si segue la strada statale Achensee per circa 200 m, in direzione Eben. Si procede tenendo la destra, imboccando la strada forestale, e dopo circa 50 m si seguono le indicazioni "zur Kirche" (verso la chiesa). Passando per le stazioni della via crucis, lungo il sentiero panoramico Santa Notburga, si arriva fino alla chiesa dedicata alla santa.

Tempo di percorrenza ca. 45 minuti

Maurach - Eben (964 m) - St. Notburgakirche



Di fronte all'Hotel Huber Hochland il sentiero finisce a destra sui prati in direzione Eben. Si oltrepassano alcune fattorie e si arriva quasi fino alla chiesa di Santa Notburga.

Tempo di percorrenza ca. 30 minuti

Maurach - Eben (964 m) - Notburgasteig -

Ristorante Panoramico Kanzelkehre (896 m)

È possibile effettuare questa passeggiata seguendo due diversi itinerari:

A.) Imboccando il viottolo che parte da Maurach in direzione Eben, si attraversa poi la strada statale Achensee sopra la chiesa di Santa Notburga, da dove parte il sentiero panoramico di Santa Notburga. Si segue questo sentiero per ca. 60 m, quindi si imbecca il sentiero a destra in salita detto "Notburgasteig", che porta al di sopra della strada statale fino al ristorante panoramico Kanzelkehre.

B.) Altrimenti si può percorrere il sentiero panoramico di Santa Notburga in direzione Eben. Giunti quasi alla fine del sentiero, si imbecca il sentiero a sinistra in salita, "Notburgasteig". Su questo bel sentiero si prosegue fino a raggiungere il ristorante panoramico Kanzelkehre.

Tempo di percorrenza ca. 1 ora

Maurach - Stazione del treno Burgeck a Jenbach

Dalla chiesa di Santa Notburga si prosegue lungo la via crucis (sotto la chiesa) fino a "Gschwend". Si continua su un sentiero piuttosto ripido e a serpentina che porta alla stazione del treno a vapore su cremagliera Achensee Burgeck. Da questo punto si può rientrare con il treno a Maurach.

Tempo di percorrenza ca. 45 minuti

Maurach - Eben (964 m) - Wiesing-Fischl (620 m)

Dal centro di Maurach si procede lungo la strada principale fino alla chiesa di Santa Notburga di Eben. Sopra la chiesa, accanto ai binari del treno a vapore su cremagliera dell'Achensee, un ampio sentiero in ghiaia (ciclabile "münchen venezia") scende in direzione della valle Inntal, che porta fino alla frazione di Fischl di Wiesing.

Tempo di percorrenza ca. 1 ora

Sentieri di Maurach (970 m) - facili

Maurach - Häusererbühelkapelle (992 m)



È possibile effettuare questa passeggiata seguendo due diversi itinerari:

A.) Il sentiero parte a sinistra della stazione a valle della funivia Rofan, passando per un piccolo sentiero nel bosco leggermente in salita, fino alla cappella.

Tempo di percorrenza ca. 10 minuti

B.) Dal parcheggio 2 della funivia Rofan si segue il sentiero che sale tra le case, per poi tenere la sinistra lungo la strada, e svoltare a sinistra al bivio, lungo il sentiero stretto nel bosco che conduce alla cappella.

Tempo di percorrenza ca. 20 minuti

Maurach - Prälatenhaus - Buchau - Maurach



Percorrendo la passeggiata sul lungolago si arriva all'Achensee e si prosegue verso destra lungo il sentiero che segue il lago. Dopo l'attracco del battello di Buchau si raggiunge la Prälatenhaus. Arrivati alla strada in riva al lago, si svolta a destra e attraverso il sottopassaggio della strada statale di Achensee si raggiunge la località Buchau e il Rieser's Kinderhotel. Si prosegue poi in direzione del centro del paese sul marciapiede e all'altezza della pasticceria Seeblick si riprende il sottopassaggio tornando sulla strada per il paese.

Tempo di percorrenza ca. 1 ora e mezza

Maurach - Pertisau



Dal centro di Maurach si segue la via pedonale e ciclabile lungo la riva dell'Achensee. Arrivati a Seespitz, si ha la possibilità di proseguire a sinistra del lungolago, sempre seguendo l'Achensee per poi giungere a Pertisau. Si può anche attraversare la strada all'altezza dell'attracco del battello di Seespitz e camminare lungo il sentiero panoramico attraverso il bosco. Seguendo la segnaletica gialla si arriva alla stazione a valle della funivia Karwendel. Continuando fino al locale Langlaufstüberl alla fine del paese di Pertisau ci si ritrova all'inizio delle valli del Karwendel.

Tempo di percorrenza ca. 1 ora e mezza

Il sentiero lungo il lago è privo di barriere.

Maurach - Buchauer Alm (1.385 m)

Dalla stazione a valle della funivia Rofan si prosegue verso il Naturhotel Alpenblick fino al ponte di legno. Dopo aver oltrepassato il torrente si raggiunge una larga strada a serpentina, si sale il pendio nel bosco e dopo 5 tornanti si arriva alla malga Buchauer Alm.

Tempo di percorrenza ca. 1 ora

Stazione a monte Rofanseilbahn (1.831 m) - Dalfazalm (1.693 m)

Dalla stazione a monte della funivia Rofan si procede a sinistra in direzione ovest su un bel sentiero in discesa che oltrepassa il laghetto per l'impianto di neve artificiale e poi continua in piano finché non si giunge presso una panchina panoramica, sempre rivolta verso ovest. Si prosegue leggermente in discesa fino alla malga Dalfaz.

Tempo di percorrenza ca. 45 minuti

Sentieri di Maurach (970 m) - facili

Stazione a monte Rofanseilbahn (1.831 m) - Gschöllkopf (2.039 m)

Dalla stazione a monte della funivia Rofan si passa per la malga Maurizalm fino alla sella in direzione Hochiss e, svoltando a sinistra al bivio e proseguendo per prati e pendii ricoperti da pini mughi, si raggiunge la vetta Gschöllkopf (Adlerhorst - punto panoramico a 360°).

Tempo di percorrenza ca. 1 ora

Maurach - Weißenbachhütte (1.550 m) - Weißenbachalm (1.607 m)

Dopo le ultime case della località Lärchenwiese inizia un sentiero forestale nella valle Weißenbachtal. Dopo una breve passeggiata si oltrepassa il letto quasi sempre in secca del torrente Weißenbach. Si continua lungo il sentiero in leggera salita che porta al rifugio Weißenbachhütte e poi alla malga Weißenbachalm.

Tempo di percorrenza ca. 2 ore

Sentieri di Maurach (970) - media difficoltà

Maurach - Buchau - cascata Buchauer Wasserfall (1.300 m) - Maurach

Questo sentiero circolare per prima cosa passa dal centro della località di Maurach fino all'Achensee. A destra del lungolago e passando per la spiaggetta di Buchau si raggiunge la località di Buchau. Dietro l'Hotel Rieser's Kinderhotel al bivio, sulla destra inizia un sentiero forestale leggermente in salita. Giunti alla stazione a valle di una funivia per materiali si prosegue fino a una biforcazione che a destra porta alla cascata. Come via di ritorno si può scegliere la passeggiata che attraversa la località di Rofangarten.

Tempo di percorrenza ca. 1 ora

Maurach - Buchau - cascata Dalfazer Wasserfall - Dalfazalm (1.693 m)

Dal centro della località di Maurach si prosegue fino all'Achensee. A destra percorrendo la passeggiata del lungolago e passando per la spiaggetta di Buchau, dopo il sottopassaggio della strada statale dell'Achensee, svoltando a destra si raggiunge la località di Buchau e il Rieser's Kinderhotel. Dietro al Rieser's Kinderhotel si sale lungo il sentiero forestale nel bosco. Dopo 3 tornanti si giunge al bivio per la cascata (pannello segnaletico). Si svolta a sinistra fino alla cascata Dalfaz (punto panoramico). Proseguendo dopo diversi tornanti in salita si raggiunge Teissalm (non in attività) e la malga Dalfaz.

Tempo di percorrenza ca. 2 ore e mezza

Buchauer Alm (1.385 m) - Astenau Alpe (1.483 m)

Sotto la malga Buchauer Alm, a destra, si procede su una strada forestale verso un punto panoramico. Con l'aumentare dell'altezza, si svolta a sinistra lasciando il sentiero forestale e imboccando un piccolo sentiero nel bosco. Si sale la montagna percorrendo i tornanti, tra i pini, e oltrepassando piccole colline di ciottoli in direzione Astenau Alpe.

Tempo di percorrenza ca. 1 ora e mezza

Dalfazalm (1.693 m) - Steinernes Tor - Kotalm (1.978 m) - Kotalm Mitterleger (1.608 m) - Attracco del battello di Achenseehof

Sopra la malga Dalfaz inizia un sentiero lungo gli alpeggi fino alla Steinernes Tor. Da qui si scende verso la malga abbandonata Kotalm Hochleger (seguendo la segnaletica) e si prosegue verso le malghe di Kotalm Mitterleger (non in attività) e Kotalm Niederleger (non in attività). Si continua a scendere fino a valle su un bel sentiero fino al parco avventura, passando sotto la strada statale Achensee fino all'attracco del battello di Achenseehof. Chi non vuole rientrare a Maurach a piedi, può farlo con il battello o con il bus regionale.

Tempo di percorrenza ca. 3 ore e mezza



Sentieri di Maurach (970) - media difficoltà

Eben (964 m) - Astenau Alpe (1.483 m)

Dal parcheggio sopra il centro residenziale e di cura di Eben si segue, dopo aver attraversato la strada statale dell'Achensee, l'indicazione per "Astenau Alpe". Si risale la montagna attraverso un rado bosco di pini e dopo alcuni tornanti si raggiunge la Astenau Alpe, da cui si gode uno straordinario panorama sulla valle dell'Inntal.

Tempo di percorrenza ca. 1 ora e mezza

Maurach - Durrawand - Dalfazalm (1.693 m) -

Schützensteig - Buchauer Alm (1.385 m) - Maurach

Dalla stazione a valle della funivia Rofan si passa per il Naturhotel Alpenblick fino al ponte di legno. Una volta oltrepassato il ponte, si procede a sinistra lungo il sentiero forestale (seguendo la segnaletica) e dopo ca. 300 m si continua su un sentiero stretto (vedi segnaletica) sulla destra. Il sentiero a serpentina giunge alla malga di Durraalm (non in attività). Continuando lungo la parete Durrawand si giunge alla malga Dalfaz, attraverso un percorso sassoso. Dalla malga Dalfaz si prosegue sulla via in direzione del rifugio Erfurterhütte fino alla panchina panoramica. Da qui si svolta a destra (seguendo la segnaletica). Oltrepassando per prima cosa i prati e il bosco si giunge alla pista di sci. Seguendo quest'ultima si arriva alla malga Buchauer Alm. Da qui si può scegliere di scendere verso Maurach seguendo lo stretto sentiero o la strada forestale.

Tempo di percorrenza ca. 4 ore

Maurach - Stazione a monte della Rofanseilbahn (1.831 m)

Dalla stazione a valle della funivia Rofan si prosegue in direzione del Naturhotel Alpenblick fino al ponte di legno, quindi si procede dritto verso il torrente lungo il sentiero dell'aquila, l'Adlerweg. Percorrendo dei tornanti piuttosto ripidi si raggiunge la pista da sci sopra la malga Buchauer Alm (segnaletica). A destra si passa davanti al rifugio Mauritzer Rasthütte (non in attività) e, passando per i pascoli, si raggiunge la malga Mauritzer Niederleger (mura in rovina). Proseguendo per il bosco rado e salendo lungo la pista da sci, il sentiero porta all'altopiano presso la stazione a monte della funivia Rofan.

Tempo di percorrenza ca. 2 ore

Stazione a monte della Rofanseilbahn (1.831 m)

Hochiss (2.299 m) - Dalfazalm (1.693 m) - Enzianweg

Dalla stazione a monte della funivia Rofan si oltrepassa la malga Mauritzalm e si prosegue a sinistra (seguendo la segnaletica) sotto il versante orientale del monte Gschöllkopf. Oltrepassata la sella, si raggiunge la conca verde sotto il monte Hochiss. Si continua lungo i pendii erbosi e sassosi dello Spieljoch fino alla sella erbosa. Al di sotto della vetta del monte Hochiss, il sentiero prosegue passando per una scalinata sassosa, piuttosto ripida, a serpentina, che permette di raggiungere la vetta più alta del comprensorio montuoso del Rofan. Per il ritorno, si può percorrere la stessa via, oppure si può scendere passando per il Streichkopf in direzione della malga Dalfaz, per poi arrivare alla stazione a valle della funivia Rofan.

Tempo di percorrenza ca. 4 ore e mezza

Sentieri di Maurach (970) - media difficoltà

Stazione a monte della Rofanseilbahn (1.831 m) -

Rotspitze (2.067 m) - Streichkopf (2.243 m) - Hochiss (2.299 m)

Dalla stazione a monte della funivia Rofan si percorre l'Enzianweg in direzione della malga Dalfaz. Circa a metà della strada che conduce all'alpe, si imbecca lo stretto sentiero in direzione della Rotspitze. Dopo una breve pausa sulla vetta, si percorre il sentiero lungo la cresta delle pareti del Dalfaz. Il Rote Kamml (attrezzato con funi) consente di superare il Streichkopf e di raggiungere la vetta del Hochiss.

Tempo di percorrenza ca. 2 ore

Stazione a monte della Rofanseilbahn (1.831 m) -

Rofanspitze (2.259 m)

Dalla stazione a monte della funivia Rofan si procede passando per la malga Mauritzalm-Hochleger (seguendo la segnaletica). All'inizio si scende ancora un pochino, poi il sentiero procede in piano fino a che la via porta in direzione Grubastiege (segnaletica), passando per due gradinate piuttosto ripide. Continuando nella discesa, si incontra una placca commemorativa e si prosegue per Grubalacke. Oltrepassando dei pascoli in salita si continua fino a un bivio (seguendo la segnaletica) e mantenendo la destra si prosegue fino a Grubascharte. Andando avanti dritti si continua in piano fino a un altro bivio. Si prosegue a sinistra salendo a serpentina fino alla cresta e poi alla vetta erbosa e panoramica del Rofanspitze.

Tempo di percorrenza ca. 2 ore

Maurach - Rodelhütte Jenbach (931 m)

Dalla località di Lärchenwiese si segue la segnaletica lungo il sentiero Weißenbachweg. Al cartello successivo si svolta a sinistra verso il Weißenbachweg, si attraversa il letto del torrente, si seguono le indicazioni lungo il sentiero e si raggiunge il rifugio Rodelhütte Jenbach (parco giochi per bambini).

Tempo di percorrenza ca. 1 ora e mezza

Maurach - Weißenbachsattel (1.695 m) -

Bärenbadalm (1.457 m) - Maurach

Dopo gli ultimi gruppi di case nella località di Lärchenwiese si prende il sentiero forestale che attraversa la valle Weißenbachthal. Dopo una breve passeggiata si attraversa il letto del ruscello, quasi sempre in secca, del Weißenbach. Si segue il sentiero forestale che prosegue leggermente in salita fino al rifugio Weißenbachhütte e quindi si continua fino alla malga Weißenbachalm. Da qui si prosegue sulla sella Weißenbachsattel e poi attraverso il bosco in salita fino alla Bärenbadalm. Qui si hanno diverse possibilità per scendere a valle: verso est lungo la pista da sci il sentiero scende verso l'Achensee. Sotto al pendio inizia una strada forestale (Krautriedweg), che conduce comodamente a valle. Percorrendo questa strada forestale si giunge al successivo cartello e da qui si ritorna a Maurach lungo il sentiero panoramico.

Tempo di percorrenza ca. 4 ore e mezza

Weißenbachsattel (1.695 m) - Stanser Joch (2.102 m)

Dalla sella Weißenbachsattel, un sentiero in salita porta verso sud in direzione Stanser Joch (segnaletica). Tra pini mughi e rose alpine il sentiero si snoda con salite in parte ripide fino alla sella. A sinistra delle barriere anti-slavina si prosegue in piano fino alla croce della vetta del monte Stanser Joch.

Tempo di percorrenza ca. 2 ore

Sentieri di Maurach (970) - media difficoltà

Giro del lago Achensee



Dal centro del paese di Maurach ci sono diversi modi per raggiungere la sponda sud dell'Achensee. Arrivati al lungolago, volendo andare in senso antiorario, si prosegue per la località di Buchau. Oltrepassando l'attracco del battello di Buchau, si raggiunge la Prälatenhaus. Da qui la strada prosegue sulla sponda orientale del lago, sulla riva, passando per il campeggio Schwarzenau, gli attracchi del battello di Achenseehof e Scholastica ad Achenkirch. Da lì si prosegue in direzione del campeggio Alpen Caravan Park Achensee per poi seguire le indicazioni a sinistra in direzione Gaisalm fino all'estremità del lago e poi ancora in direzione Gaisalm. Il sentiero prosegue piuttosto stretto e ripido lungo il lago e termina con dei gradini che portano al rifugio Gaisalm (attracco del battello). Si prosegue poi oltre, passando per un ghiaione e alcuni stretti sentieri scolpiti nella roccia fino a raggiungere Pertisau. Percorrendo la passeggiata sul lungolago si passa per il locale Gasthof Hubertus fino a Seespitz (attracco del battello) e si continua in direzione Maurach e Buchau.

Tempo di percorrenza ca. 5 ore e mezza

L'escursione attorno al lago può essere completata anche in battello.

Sentieri di Maurach (970 m) - difficili

Maurach - Buchauer Alm (1.385 m) - Hubersteig - Ebner Joch (1.957 m) - Astenau Alpe (1.483 m)

Dalla stazione a valle della funivia Rofan si procede lungo la strada forestale fino a raggiungere la malga Buchauer Alm. Da qui si prosegue fino al rifugio Mauritz Rasthütte (non in attività, segnaletica). Un sentiero a serpentina a destra conduce fino alle rovine della malga Mauritz-Niederleger (non in attività) e alle barriere anti-slavina. Al bivio si svolta ancora a destra e si cammina attraverso il bosco e un solco erboso fino a raggiungere la Hubersteig. Il sentiero ciottolato diventa sempre più ripido fino a raggiungere il sentiero immerso nella vegetazione di pini mughi che conduce alla vetta del monte Ebner Joch (segnaletica). La discesa può anche avvenire in direzione Astenau Alpe.

Tempo di percorrenza ca. 4 ore

Stazione a monte della Rofanseilbahn (1.831 m) - Haidachstellwand (2.192 m)

La parete Haidachstellwand ha due possibilità di salita che permettono entrambe di raggiungere la vetta. Dalla stazione a monte della funivia Rofan si passa sotto la malga Mauritzalm (segnaletica), si svolta a destra e si prosegue attraverso una vegetazione di pini mughi e pascoli fino al pendio erboso occidentale della parete Hochstellwand. Lungo un sentiero a serpentina in salita ripida si arriva ai gradini rocciosi della parete Haidachstellwand, che è possibile oltrepassare assicurandosi al breve tratto attrezzato con ganci e filo di acciaio. Dopo questa breve arrampicata si arriva alla croce della vetta della parete Haidachstellwand. Per la discesa si prosegue lungo la cresta della cima, ma solo fino a che il sentiero non conduce alla discesa sul lato est. Dopo una breve discesa, si giunge alla sella Krahnssattel e da qui si procede verso Grubalacke. Da qui si tiene la sinistra sul sentiero che riporta alla stazione a monte della funivia Rofan.

Tempo di percorrenza ca. 1 ora e mezza

Sentieri di Maurach (970 m) - difficili

Stazione a monte della Rofanseilbahn (1.831 m) - Seekarlspitze (2.261 m) - Spieljoch (2.236 m)

Dalla stazione a monte della funivia Rofan si passa per la malga Mauritzalm e si procede lungo il sentiero in direzione Grubastiege e Grubalacke. Mantenendo la sinistra, si prosegue per il pendio sud della vetta Rosskopf fino al punto di incontro tra Seekarlspitze e Rosskopf. Oltrepassando una gradinata sassosa (assicurata con la corda) si giunge alla vetta del Seekarl. Da qui si scende lungo prati verdi finché non si riprende la salita sul Spieljoch. Anche la salita sulla cresta sud e sulla vetta è assicurata da una corda. La discesa avviene lungo i prati di montagna che si trovano a sud della vetta. Dopo una breve camminata si giunge a un sentiero a serpentina in pendenza che riporta alla stazione di partenza.

Tempo di percorrenza ca. 3 ore

Stazione a monte della Rofanseilbahn (1.831 m) - Schafsteigsattel (2.174 m) - Kramsach - Attraversata del Rofan



Dalla stazione a monte della funivia Rofan si procede verso la malga Mauritzalm, quindi in direzione Rofanspitze. Si passa a sinistra presso il Grubalacke e si giunge a Grubascharte. Si attraversa il monte Rofanspitze sul lato erboso a sud (possibilità di salire anche alla vetta) e si giunge alla sella Schafsteigsattel. Il sentiero Schafsteig scende ripido giù fino al laghetto Zireiner See ed è assicurato da una corda. Passando dal Marchgatterl (cartello E4 - sentiero dell'aquila, Adlerweg) si cammina attorno al lago in direzione Sonnwendjochhaus. Purtroppo la funivia per Kramsach non è in funzione.

Tempo di percorrenza ca. 4 ore e mezza

Stazione a monte della Rofanseilbahn (1.831 m) - Sagzahn (2.228 m) - Vorderes Sonnwendjoch (2.224 m)



Dalla stazione a monte della funivia Rofan si cammina in direzione Grubascharte e subito dopo verso la sella Schafsteigsattel. Da qui si svolta verso il versante sud della parete rocciosa del Sagzahn, raggiungendola poi quasi in piano. Si oltrepassa poi un canalone sulla roccia, assicurato da una corda d'acciaio, e un prato piuttosto ripido e si raggiunge il monte Sagzahn. Dalla sua vetta si raggiunge senza pericolo la croce della vetta del Sonnwendjoch anteriore.

Tempo di percorrenza ca. 3 ore

Da questo punto parte un sentiero che passa per il rifugio Bayreuther Hütte in direzione Kramsach e per la malga Alpbühelalm (non in attività) e che conduce a Wiesing.

Tempo di percorrenza (dal Sonnwendjoch)
verso Kramsach ca. 5 ore

Tempo di percorrenza (dal Sonnwendjoch)
verso Wiesing ca. 4 ore

Maurach - Weißenbachsattel (1.695 m) - Bärenkopf (1.991 m)

Dopo gli ultimi gruppi di case della località di Lärchenwiese si segue il sentiero forestale che attraversa la valle Weißenbachthal. Dopo una breve passeggiata si supera il letto del ruscello, quasi sempre in secca, del Weißenbach. Si segue il sentiero forestale che prosegue leggermente in salita fino al rifugio Weißenbachhütte e quindi si continua fino alla malga Weißenbachalm. Da qui si prosegue fino alla sella Weißenbachsattel e si svolta a destra (seguendo la segnaletica) in direzione Bärenkopf. Inizialmente si prosegue in piano attraversando la vegetazione di pini mughi, poi si segue un tratto più ripido e al termine si procede nuovamente in piano fino alla vetta del monte Bärenkopf. Come via di rientro si può prendere il sentiero attraverso la valle Weißenbachthal o la discesa verso la malga Bärenbadalm.

Tempo di percorrenza ca. 3 ore

Sentieri di Pertisau (952 m) - facili

L'impianto di risalita Karwendel a Pertisau in estate è una valida alternativa alla salita.

Pertisau - Falzturnalm (1.077 m) -

Alpengenusshof Gramaialm (1.263 m)



Dal casello del pedaggio in entrata nelle valli del Karwendel si procede fino alla fine del parcheggio per poi proseguire a sinistra lungo una strada pedonale asfaltata che porta alla malga Falzturnalm. Da qui un sentiero che passa per i pascoli prosegue fino alla malga Alpengenusshof Gramaialm.

Tempo di percorrenza fino alla malga Falzturnalm ca. 1 ora

Tempo di percorrenza fino alla malga Gramaialm ca. 2 ore

Pertisau - Pletzachalm (1.040 m) - Gern Alm (1.172 m)



Dal casello del pedaggio in entrata nelle valli del Karwendel si procede a destra lungo il sentiero Seeburgsteig seguendo la segnaletica fino alla malga Pletzachalm. Per arrivare alla malga Gern Alm si gira poco prima della Pletzachalm a destra e si segue il bel sentiero nel bosco.

Tempo di percorrenza fino alla malga Pletzachalm ca. 1 ora

Tempo di percorrenza fino alla malga Gern Alm ca. 2 ore

Pertisau - Tristenautal - Pertisau



Dalla stazione a valle della funivia Karwendel si segue a destra il sentiero in direzione Tristenautal. Dopo ca. 500 m si devia a sinistra. Seguendo il sentiero in salita (pista per slittini) si raggiunge il rifugio Rodlhütte.

Tempo di percorrenza ca. 2 ore

Pertisau - Rodlhütte (1.130 m)

Dalla stazione a valle della funivia Karwendel si segue a destra il sentiero in direzione Tristenautal. Dopo ca. 500 m si devia a sinistra. Seguendo il sentiero in salita (pista per slittini) si raggiunge il rifugio Rodlhütte.

Tempo di percorrenza: ca. 45 minuti

Pertisau - Panoramaweg - Maurach (970 m)

Dalla stazione a valle della funivia Karwendel inizia un sentiero forestale in leggera salita in direzione Seespitz. Da qui si oltrepassano le antenne trasmettenti e la pista da sci. Poi il bel sentiero nel bosco oltrepassa la galleria anti-slavine e dopo alcune leggere salite e discese si raggiunge il paese di Maurach.

Tempo di percorrenza ca. 1 ora e mezza

Sentiero panoramico circolare del Zwölferkopf

Dalla stazione a monte della funivia Karwendel si segue la segnaletica 4 che porta inizialmente al bordo della pista e poi passa per la malga Bärenbadalm. Si attraversa poi lo skilift e si mantiene la sinistra della pista per poi attraversare il bosco e tornare al rifugio Alpengasthaus Karwendel.

Tempo di percorrenza ca. 1 ora e mezza

Pertisau - Sentiero di riflessione

(Dien-Mut-Weg) - Rodlhütte (1.130 m) - Pertisau



Dal locale Gasthof St. Hubertus (parcheggio a ca. 200 m) parte un sentiero leggermente in salita che porta alle 18 stazioni del sentiero di riflessione, fino al bivio "Rodlhütte-Bärenbadalm". Da questo punto si prosegue lungo il sentiero nel bosco fino a raggiungere il rifugio Rodlhütte.

Tempo di percorrenza ca. 1 ora e mezza

Sentieri di Pertisau (952 m) - facili

Pertisau - Maurach (970 m) - Achenkirch (916 m)



Percorrendo la passeggiata del lungolago, si passa per il Gasthof St. Hubertus fino all'attracco del battello di Seespitz e si prosegue in direzione Maurach e Buchau. Si oltrepassa l'attracco del battello di Buchau e si raggiunge la Prälatenhaus. Da qui un sentiero sulla riva orientale del lago porta sul sentiero in riva al lago, all'Achensee Camping Schwarzenau e all'attracco del battello di Achensee e quindi all'attracco Scholastika di Achenkirch.

Tempo di percorrenza 3 ore

L'escursione attorno al lago può essere completata anche in battello.

Sentieri di Pertisau (952) - media difficoltà

Pertisau - Gaisalm (938 m) - Achenkirch (916 m)



Dal parcheggio della Achenseeschiffahrt parte un sentiero all'inizio largo e poi intagliato nella roccia che conduce in direzione Gaisalm. Dopo aver attraversato alcuni ghiaioni si raggiunge Gaisalm. Da qui un sentiero ben curato prosegue a scalini attraverso un terreno roccioso fino a raggiungere il paese di Achenkirch. Non è possibile camminare lungo la sponda nord del lago, ma con una piccola deviazione si può raggiungere l'attracco del battello a Scholastika. Per questa escursione è indispensabile camminare a passo sicuro e non soffrire di vertigini!

Tempo di percorrenza ca. 2 ore e mezza

Pertisau - Bärenbadalm (1.457 m) - Bärenkopf (1.991 m)

Dal Gasthof St. Hubertus (parcheggio a ca. 200 m) parte un sentiero leggermente in salita che porta alle 18 stazioni del sentiero di riflessione, fino al bivio "Rodlhütte-Bärenbadalm". Da questo punto si imbecca il sentiero in direzione della malga Bärenbadalm. Da questa malga, ancora in attività, si prosegue in direzione del Bärenkopf. Il sentiero procede sempre in salita, attraverso il bosco, per poi arrivare in una zona più luminosa e continuare tra i pini mughi su un ampio altopiano. Da qui il sentiero prosegue verso la vetta (assicurata con corde) dalla quale si gode una vista fantastica. Per il ritorno si può scegliere se seguire lo stesso sentiero di prima o se procedere al bivio in direzione Weißenbachalm e scendere verso Bärenbadalm per poi ricongiungersi infine sullo stesso sentiero dell'andata per ritornare nella valle.

Tempo di percorrenza ca. 3 ore

Pertisau - Bärenbadalm (1.457 m) - Zwölferkopf (1.500 m)

Dalla stazione a valle della funivia Karwendel si segue la segnaletica in direzione Rodlhütte/Tristenautal. Dal rifugio Rodlhütte si raggiunge in pochi minuti il bivio per la malga Bärenbadalm. Da lì si prosegue fino al Zwölferkopf.

Tempo di percorrenza ca. 2 ore

Si può raggiungere il Zwölferkopf e il rifugio Alpengasthaus Karwendel anche con la funivia Karwendel.

Pertisau - Weißenbachsattel (1.695 m) - Maurach (970 m)

Dalla stazione a valle della funivia Karwendel si procede prima fino a Bärenbadalm. Da qui si continua in direzione sud lungo un sentiero in salita che passa per la sella Weißenbachsattel per raggiungere la malga Weißenbachalm e il rifugio Weißenbachhütte. Percorrendo il sentiero forestale si arriva alla località di Lärchenwiese a Maurach e poi si prosegue fino Seespitz.

Tempo di percorrenza ca. 5 ore

Sentieri di Pertisau (952) - media difficoltà

Bärenbadalm (1.457 m) - Bärenkopf (1.991 m) - Weißenbachsattel

Dalla malga Bärenbadalm si procede in salita fino alla cima del Bärenkopf. La discesa può avvenire attraverso il sentiero che parte a sinistra dopo circa un terzo di camminata e che porta alla sella Weißenbachsattel. Da qui si può rientrare alla partenza oppure raggiungere Seespitz.

Tempo di percorrenza ca. 2 ore e mezza

Pertisau - Stanser Joch (2.102 m)

Dalla stazione a monte della funivia Karwendel si cammina verso sud in direzione Bärenbadalm e si prosegue su un bel sentiero nel bosco fino alla sella Weißenbachsattel. Da questo punto parte un sentiero verso sud in salita in direzione Stanser Joch. Attraverso una vegetazione di pini mughi e rose alpine si affronta il sentiero, a volte ripido, fino alla sella. Da qui si oltrepassa a sinistra gli sbarramenti anti-slavina e poi si prosegue in piano fino alla croce della vetta Stanser Joch.

Tempo di percorrenza ca. 3 ore

Pertisau - Feilalm (1.380 m)

Dal casello del pedaggio in entrata nelle valli del Karwendel si procede lungo la strada a pedaggio passando dalla malga Pletzachalm e si prosegue in direzione della malga Gern. Svoltando a sinistra si raggiunge la malga Feilalm seguendo il sentiero forestale.

Tempo di percorrenza ca. 2 ore

Dal casello del pedaggio si può proseguire per un altro tratto sulla strada a pedaggio in direzione della malga Pletzachalm. Dopo circa 500 m a sinistra si dirama un sentiero ripido che porta alla malga Feilalm.

Tempo di percorrenza ca. 1 ora e mezza

Feilalm (1.380 m) - Gütenbergalm (1.545 m) - Gern Alm (1.172 m)

Dalla malga Feilalm si procede sulla strada forestale fino alla malga Gütenbergalm (non in attività). Si segue poi a sinistra il sentiero in salita che passa per il Gütenberg e raggiunge alla fine la malga Gern Alm.

Tempo di percorrenza ca. 1 ora e mezza

Alpengenusshof Gramaialm (1.263 m) - Gramaihochleger (1.756 m)

Dalla malga Alpengenusshof Gramaialm si supera un ponte e si raggiunge un letto ghiaioso. Da qui a destra parte un sentiero ripido in salita fino alla malga Gramaihochleger.

Tempo di percorrenza ca. 1 ora e mezza

Da qui è possibile proseguire oltre la sella Binssattel verso la malga Binsalm e verso Ahornboden nella valle Engtal.

Tempo di percorrenza ca. 1 ora e mezza

Alpengenusshof Gramaialm (1.263 m) - Lamsenjochhütte (1.953 m)

Dalla malga Alpengenusshof Gramaialm si procede fino al letto ghiaioso e si continua dritti nel Gramaigrund e alla fine lungo la ripida salita verso il rifugio Lamsenjochhütte.

Tempo di percorrenza ca. 2 ore

Pletzachalm (1.040 m) - Schleimssattel (1.556 m)

Dalla malga Pletzachalm si procede all'interno della valle in direzione della malga Gern Alm. A destra del letto del torrente, al bivio, si segue l'indicazione e si giunge lungo una serpentina alla sella Schleimssattel.

Tempo di percorrenza ca. 2 ore

Sentieri di Pertisau (952) - media difficoltà

Gern Alm (1.172 m) - Plumssattel (1.669 m) - Plumsjochhütte (1.630 m)

Dalla malga Gern Alm si procede lungo un sentiero ripido a serpentina fino alla sella Plumssattel per poi proseguire su un sentiero più semplice fino al rifugio Plumsjochhütte.

Tempo di percorrenza ca. 1 ora e mezza

Pletzachalm (1.040 m) - Pasillsattel (1.680 m) - Pasillalm (1.557 m)

Dalla malga Pletzachalm si procede all'interno della valle finché non si raggiunge il cartello di segnaletica. Da qui un ripido sentiero a serpentina passa per la sella Pasillsattel fino alla malga Pasillalm (non in attività).

Tempo di percorrenza ca. 2 ore

Da Pasillalm (non in attività), passando per le malghe Seekaralm e Koglalm (non in attività) si raggiunge Achenkirch.

Tempo di percorrenza ca. 3 ore

Giro del lago Achensee



Percorrendo la passeggiata del lungolago si passa per il Gasthof St. Hubertus fino a Seespitz (attracco del battello), in direzione Maurach e Buchau. Oltrepassando l'attracco del battello di Buchau, si raggiunge la Prälatenhaus. Da qui la strada prosegue sulla sponda orientale del lago, sulla riva, passando per il campeggio Schwarzenau, gli attracchi del battello di Achenseehof e Scholastica ad Achenkirch. Da lì si prosegue in direzione del campeggio Alpen Caravan Park Achensee per poi seguire le indicazioni a sinistra in direzione Gaisalm fino all'estremità del lago e poi ancora in direzione Gaisalm. Questo sentiero stretto sale lungo l'Achensee e porta alle ripide scalinate verso la malga Gaisalm (attracco del battello). Passando per un ghiaione e stretti sentieri rocciosi e ripidi si giunge a Pertisau.

Tempo di percorrenza ca. 5 ore e mezza

L'escursione attorno al lago può essere completata anche in battello.

Sentieri di Pertisau (952) - difficili

Pertisau - Seebergspitze (2.085 m)

Da dietro il parcheggio della Achenseeschiffahrt, dopo molte curve, un sentiero boschivo porta fino a Hochried, un bel punto panoramico. Il sentiero continua ripido in salita sul versante sud del monte Seebergspitze, attraverso una vegetazione di pini mughi. Una volta superata una cresta, si raggiunge la cima.

Tempo di percorrenza ca. 3 ore

Da qui si può proseguire verso Seekarspitze e Seekaralm in direzione Achenkirch. Il passaggio da Seebergspitze alla sella Pasillsattel è riservato esclusivamente agli escursionisti esperti.

Tempo di percorrenza ca. 3 ore

Pertisau - Gern Alm (1.172 m) - Montscheinspitze (2.106 m)

Dal casello del pedaggio in entrata nelle valli del Karwendel si procede lungo un sentiero parallelo alla strada che porta alla malga Gern Alm. Da qui si prosegue fino a Plumsjochspitze, si scende poi nell'avvallamento Montscheinsenke e si continua su un sentiero molto in salita lungo il fianco della vetta, superando la cresta. Si procede verso la sella Schleimssattel e si segue il sentiero a serpentina molto ripido che riporta nella valle Gerntal. Solo per escursionisti dal passo sicuro che non soffrono di vertigini! L'escursione può essere effettuata anche in direzione contraria.

Tempo di percorrenza ca. 8 ore



Sentieri di Pertisau (952) - difficili

Alpengenusshof Gramaialm (1.263 m) -

Lamsenjochhütte (1.953 m) - Lamsenspitze (2.508 m)

Dalla malga Alpengenusshof Gramaialm si procede fino al rifugio Lamsenjochhütte. Da lì un sentiero ripido conduce alla cima Lamsenspitze attraverso il tunnel Brudertunnel oppure lungo la Lamsscharte, una ferrata assicurata da funi metalliche. Il sentiero è di media difficoltà fino al rifugio Lamsenjochhütte e diventa poi più difficile. Solo per escursionisti dal passo sicuro e che non soffrono di vertigini.

Tempo di percorrenza ca. 3 ore e mezza

Alpengenusshof Gramaialm (1.263 m) -

Gramaihochleger (1.780 m) - Sonnjoch (2.457 m)

Dalla malga Alpengenusshof Gramaialm si procede fino a Gramaihochleger. Da qui il sentiero continua a destra passando per Almböden, poi lungo una cinta di pini mughi oltre una cresta in salita e la fiancata in pendenza della cresta in vetta del monte Sonnjoch.

Tempo di percorrenza ca. 3 ore

Sentieri di Steinberg (1.010 m) - facili

Steinberg - Passeggiata in paese

Partendo dalla chiesa parrocchiale si procede lungo la strada del paese in direzione degli impianti di risalita Rofan II e si continua dritti fino al salone delle feste dove si riprende la strada del paese. Da qui si prosegue lungo la strada fino al punto di partenza

Tempo di percorrenza ca. 1 ora

Steinberg - Giro del "Loch"

Dalla chiesa parrocchiale di Steinberg si procede in direzione nord oltrepassando due case sulla sinistra, scendendo fino al torrente Mühlbach, fino alla strada. Si prosegue poi lungo la strada fino al cosiddetto "Loch" (cioè buco). Poco prima, parte un sentiero a destra che passa per la passerella di legno e continua oltre il torrente Mühlbach lungo un percorso in salita che attraversa il Kögel e ritorna alla chiesa di Steinberg.

Tempo di percorrenza ca. 2 ore

Steinberg - Giro Bärenwald

Dalla chiesa parrocchiale di Steinberg si procede in direzione nord oltrepassando due case sulla sinistra, scendendo in direzione Luxegg. Dopo aver attraversato la strada si segue il ripido sentiero in salita tra i prati fino alla fattoria lì sopra fino al punto di accesso alla strada asfaltata. La strada procede verso destra e dopo l'ultima casa si prosegue a sinistra per un breve tratto sulla strada forestale. Prima del cartello "Guffert" si prende la strada carrabile centrale fino al Bärenwaldweg. Proseguendo in questa direzione si raggiunge la salita ovest verso il monte Guffert. Procedendo in avanti si raggiunge il locale Gasthof Waldhäusl e tenendo la sinistra si torna alla chiesa di Steinberg.

Tempo di percorrenza ca. 1 ora e mezza

Sentieri di Steinberg (1.010 m) - facili

Steinberg - Giro panoramico

Dalla chiesa parrocchiale di Steinberg si procede in direzione nord oltrepassando due case sulla sinistra, scendendo in direzione Luxegg. Dopo aver attraversato la strada si segue la ripida salita sul sentiero tra i prati fino alla fattoria lì sopra, fino al punto di accesso alla strada asfaltata. La strada procede verso destra e dopo l'ultima casa si prosegue a sinistra per un breve tratto sulla strada forestale. Prima del cartello "Guffert" si prende la strada carrabile centrale fino al Bärenwaldweg, giungendo al Gasthof Waldhäusl. Si continua tenendo la destra sulla strada provinciale prima di svoltare a sinistra nella Sandbichlweg. Si continua in questa direzione fino al parcheggio degli impianti di risalita Rofan II e dopo circa 300 m si svolta a sinistra all'entrata di una fattoria. Dal retro di questa fattoria, lungo un sentiero che taglia attraverso i prati si ritorna alla chiesa di Steinberg.

Tempo di percorrenza ca. 2 ore

Steinberg - Kühlermahd - Durrahof - Enterhof - Giro Achen

Dalla chiesa parrocchiale di Steinberg si procede in direzione nord oltrepassando due case sulla sinistra, scendendo fino al torrente Mühlbach, fino alla strada. Si prosegue poi lungo la strada fino al cosiddetto "Loch". Da qui la via continua a destra oltre un ponte, una sbarra e il torrente Grundache in direzione Schmalzklaue. Dopo il tunnel si svolta a sinistra, si oltrepassa un capanno e si prosegue lungo la strada forestale. A sinistra un sentiero porta nel bosco e nei prati e oltre un ponte leggermente in salita fino a Kühlermahd. Si prosegue in direzione nord fino a Durrahof (non in attività) e si oltrepassa Enterhof per poi tornare al punto di partenza.

Tempo di percorrenza ca. 4 ore

Steinberg - Enterhof - Durrahof - Enteralm (1.324 m)

Dalla chiesa parrocchiale di Steinberg si procede in direzione nord oltrepassando due case sulla sinistra, scendendo fino al torrente Mühlbach, fino alla strada. Si prosegue poi lungo la strada fino al cosiddetto "Loch", dove si attraversa il ponte. La strada asfaltata passa prima per Enterhof e poi per Durrahof (non in attività).

Tempo di percorrenza ca. 2 ore

Dal Durrahof (non in attività) si segue la strada forestale a sinistra per salire fino alla malga Enteralm.

Tempo di percorrenza: ca. 1 ora e mezza

Steinberg - Sella Gfaßsattel (1.226 m) - Schönjochalm (1.287 m)

Dalla chiesa parrocchiale di Steinberg si procede in direzione ovest verso Messnerhof proseguendo per un viottolo fino all'Obermoosshof. La strada prosegue per un breve tratto in salita fino al bivio dove bisogna svoltare a sinistra. Un sentiero porta poi alla sella Gfaßsattel. Da qui si prosegue sulla strada forestale e poi su un sentiero boschivo fino alla malga Schönjochalm. Per tornare indietro si prende la strada forestale fino a Steinberg.

Tempo di percorrenza ca 3 ore e mezza

Steinberg - Durrahof

Dal Gasthof Waldhäusl si procede lungo la strada di paese che conduce fino alla chiesa parrocchiale di Steinberg. Procedendo tenendo la chiesa sulla sinistra, in basso, si prosegue per ca. 500 m lungo la strada di paese che conduce fino al fenile. Da qui si svolta a sinistra e si segue la strada andando dritti. Il sentiero sbocca in una piccola salita che porta al cosiddetto "Loch" dove si attraversa il ponte. Dopo aver attraversato il ponte è possibile svoltare a destra imboccando un sentiero ripido nel bosco che conduce al Durrahof (non in attività).

Tempo di percorrenza ca. 2 ore e mezza

Sentieri di Steinberg (1.010 m) - facili

Steinberg - Sella Gfaßsattel (1.226 m)

Dal salone delle feste di Steinberg si procede lungo la strada forestale fino a raggiungere in ca. 30 minuti il parcheggio degli impianti di risalita Rofan II. Da questo punto si segue la strada in direzione Schönjochalm, dove dopo circa 1,5 km si svolta a destra per seguire l'indicazione "Gfaßkopfsattel". Da qui si arriva a una panchina e a un'edicola votiva. Da questa posizione si può imboccare il sentiero a destra per tornare indietro arrivando al parcheggio degli impianti e al salone delle feste.

Tempo di percorrenza ca. 2 ore e mezza

Sentieri di Steinberg (1.010 m) - media difficoltà

Steinberg - Piccolo giro della galleria Gaismoosstollen

Dalla chiesa parrocchiale di Steinberg si procede in direzione nord oltrepassando due case sulla sinistra, scendendo fino al torrente Mühlbach, fino alla strada. Si prosegue poi fino al cosiddetto "Loch". Qui la strada continua passando per un ponte sulla destra, oltre una sbarra e oltre il torrente Grundache fino al ponte successivo. Si attraversa quindi la galleria sulla destra fino allo sbocco del sentiero Holzermahdweg, oltre il torrente Gaismoosbach a destra, fino alla strada. Si abbandona la strada sulla sinistra e attraversando il bosco si arriva alla strada asfaltata, da cui poi si raggiunge la chiesa.

Tempo di percorrenza ca. 2 ore e mezza

Steinberg - Grande giro Holzermahd

Dalla chiesa parrocchiale di Steinberg si procede in direzione nord oltrepassando due case sulla sinistra, scendendo fino al torrente Mühlbach, fino alla strada. Si prosegue poi fino al cosiddetto "Loch". Qui la strada continua passando per un ponte sulla destra, oltre una sbarra e oltre il torrente Grundache fino alla seconda galleria, dove si imbecca l'Holzermahdweg. Mantenendo la destra rispetto alla strada carrabile si oltrepassa il torrente Gaismoosbach e si prosegue a destra fino alla strada. Si abbandona la strada sulla sinistra e attraversando il bosco si arriva alla strada asfaltata, da cui poi si raggiunge la chiesa, tenendo la destra.

Tempo di percorrenza ca. 3 ore

Steinberg - Via Hinterbergweg - Giro Sonneck

Dalla chiesa parrocchiale di Steinberg si procede in direzione nord oltrepassando due case sulla sinistra, scendendo fino al torrente Mühlbach, fino alla strada. Si prosegue poi lungo la strada e si imbecca un sentiero a sinistra che conduce oltre il torrente, verso l'Hinterbergweg. Si segue questo sentiero attraverso boschi e prati che poi si trasforma in un sentiero forestale e porta fino a Sonneck. Per il ritorno, il sentiero passa per la strada verso Mühlegg o Steinberg e quindi alla chiesa parrocchiale di Steinberg.

Tempo di percorrenza ca. 3 ore e mezza

Steinberg - Neubergalm - Pircheralm - Piccolo giro Neubergalm

Dalla chiesa parrocchiale di Steinberg si procede in direzione nord oltrepassando due case sulla sinistra, scendendo in direzione Luxegg. Lì si attraversa la strada asfaltata e si sale fino a Mühlegg, dove si continua in direzione est fino a una croce. Si prende prima la strada carrabile e poi il sentiero in salita fino a Neubergalm (non in attività). Da qui si procede lungo il torrente scendendo fino a Pircheralm (non in attività). Poi si continua lungo la strada asfaltata, mantenendo la destra fino a Sonneck. Si continua poi verso Mühlegg e Steinberg, per poi tornare alla chiesa parrocchiale di Steinberg.

Tempo di percorrenza ca. 4 ore e mezza

Sentieri di Steinberg (1.010 m) - media difficoltà

Steinberg - Schneidjoch - Sella Schneidjochsattel - Sella Issalsmsattel - Stubachalm - Iscrizioni retiche

Dal parcheggio Waldfrieden si procede per ca. 500 m prima di svoltare a destra lungo il torrente Weißenbach fino alla malga Weißenbachalm (non in attività) e alla malga Schneidalm (non in attività), seguendo la segnaletica. Da qui si prosegue a nord-ovest attorno allo Schneidjoch per poi raggiungere le iscrizioni retiche. Si prosegue nella stessa direzione su un ripido sentiero alpino, salendo sulla destra fino alla sella Schneidjochsattel e alla vista del monte Guffert si torna a scendere in direzione della malga Issalmen (non in attività). Lasciandola sulla sinistra, in basso, si prosegue in direzione ovest passando per la malga Stubachalm (non in attività) fino alla strada statale per tornare al punto di partenza.

Tempo di percorrenza ca. 6 ore e mezza

Steinberg - Rifugio Guffertthütte (1.475 m)

Dal parcheggio Waldfrieden si prosegue sulla strada statale per circa 500 m in direzione Achenkirch e si prende la prima svolta a destra imboccando una strada forestale. Da lì si procede lungo il torrente Weißenbach in direzione della malga Weißenbachalm (non in attività). Da qui un sentiero in salita porta in direzione della malga Schneidalm (non in attività) e alle iscrizioni retiche. Si prende quindi il sentiero in direzione della malga Ludernalm (non in attività) e in direzione della malga Jagereralm (non in attività). Successivamente si prosegue sulla strada forestale fino al rifugio Guffertthütte.

Tempo di percorrenza ca. 3 ore e mezza

Particolarmente degno di nota è il percorso di ritorno che passa per la gola del Filzmoosbach e dell'Ampelsbach superiore e per il sentiero geologico (per la descrizione vedere Achenkirch).

Tempo di percorrenza ca. 2 ore

Sentieri di Steinberg (1.010) - difficili

Steinberg - Guffertspitze (2.195 m)

Dal parcheggio del locale Gasthof Waldhäusl si procede lungo un bel sentiero, in parte in salita, verso Guffert. Una volta arrivati a ca. 1.800 m di altezza si può fare una deviazione verso le sorgenti Schmidquelle. Il sentiero prosegue poi attraverso altipiani rocciosi e terreni ricoperti di pini mughi fino ad arrivare alla cresta, dove si sale alla vetta in ferrata.

Tempo di percorrenza ca. 3 ore e mezza

Steinberg - Sella Gfaßsattel (1.226 m) - Kotalm (1.449 m) - Vorderunnutz (2.087 m) - Kögljoch (1.487 m) - Schönjochalm (1.287 m)

Circa 50 m a sudest del parcheggio degli impianti si imbecca una strada trasversale a destra in direzione Schönjochalm verso la sella Gfaßsattel (edicola votiva). Arrivati all'edicola votiva si continua lungo una strada sulla destra e si imbecca un sentiero in salita verso Kotalm (non in attività). Si prosegue quindi verso Vorderunnutz. Per il ritorno si prende la discesa a est, passando per una collina di prati e si continua in direzione Kögljoch a sinistra. Il sentiero conduce ancora a sinistra verso la malga Schönjochalm. Infine una strada forestale attraversa nuovamente la valle Schönjochtal, ritornando a Steinberg, al parcheggio dell'impianto.

Tempo di percorrenza ca. 7 ore e mezza

Steinberg - Stubachalm (1.371 m) - Guffertspitze (2.195 m)

Dal parcheggio Waldfrieden, dopo avere attraversato la strada, si prosegue sul sentiero forestale passando accanto a una casetta di legno e si sale in direzione Stubachalm (non in attività). A est la strada va avanti fino a raggiungere un pendio erboso sotto la parete nord del monte Guffert. Da qui si sale a destra fino alla croce della vetta del Guffert (assicurata da corde).

Tempo di percorrenza ca. 4 ore



Sentieri di Steinberg (1.010) - difficili

Steinberg - Weißenbachalm - Schneidalm - Issalm (1.413 m) - Breitlahneralm - Guffertstein (1.963 m) - Luxeggalm - Steinberg

Dal parcheggio Waldfrieden si procede verso sinistra sulla strada provinciale in direzione Achenkirch e dopo ca. 500 m si prosegue lungo il torrente Weißenbach a destra, fino alla malga Weißenbachalm (non in attività). Da qui si segue la segnaletica verso Schneidalm (non in attività), da dove a destra si svolta in direzione della sella Issalsattel. Si prosegue poi a sinistra, scendendo verso le malghe Issalmen (non in attività). Passata la segnaletica, un sentiero ripido porta verso il rifugio a sud, sotto il monte Guffert. Da questa posizione si seguono le indicazioni su un sentiero ripido alpino fino alla malga Breitlahneralm (non in attività), e dal Tafelohr si sale a destra fino alla piana del Guffertstein. Dal Tafelohr si scende sulla sinistra in direzione sud fino alla malga abbandonata Luxeggalm (non in attività). In direzione est si scende passando per il Bärenwaldweg di ritorno verso Steinberg.

Tempo di percorrenza ca. 9 ore

Steinberg - Mühlegg - Luxeggstein - Guffertstein (1.963 m) - Breitlahn - Neubergalm - Pircheralm - Sonneck - Steinberg

Dalla chiesa parrocchiale di Steinberg si procede in direzione nord oltre la chiesa per poi scendere fino al torrente Mühlbach, dove si attraversa il ponte. Dopo aver attraversato anche la strada si prosegue in una ripida salita attraverso un prato dove si trovano una fattoria e il punto di accesso a una strada asfaltata. La strada procede verso destra e dopo l'ultima casa si prosegue a sinistra per un breve tratto sulla strada forestale per poi proseguire lungo un sentiero ripido seguendo la segnaletica in direzione "Guffert". Si procede alla destra del Guffertstein lungo un pendio oltre un ghiaione fino ad arrivare a un bel sentiero facilmente riconoscibile che porta alla malga Breitlahneralm (non in attività) e da qui scende a destra fino a Neubergalm (non in attività). Il sentiero ripido in salita conduce passando dalla malga Pircheralm (non in attività) fino alla strada asfaltata per poi continuare a destra in direzione Steinberg finché non si ritorna al punto di partenza.

Tempo di partenza ca 7 ore e mezza

Sentieri di Wiesing (566 m) - facili

Wiesing - Buchlberg (ex Thiergarten) - Jenbach (563 m)



Dalla chiesa parrocchiale di Wiesing, il sentiero procede lungo il percorso per escursioni e la pista ciclabile in direzione Rotholz. Prima del sottopassaggio dell'autostrada, si va a destra verso il limitare del bosco. Si prosegue percorrendo una leggera salita, passando per il crinale del bosco. Una via costruita di recente porta fino a un punto panoramico a sud dell'istituto tecnico di Jenbach (HTL Schule). La strada del ritorno segue il limite del bosco a nord fino a rientrare a Wiesing.

Tempo di percorrenza ca. 1 ora

Wiesing - Jenbach lungo la Leitenweg

Dalla chiesa parrocchiale di Wiesing si segue la strada di paese fino alla scuola elementare. Passato l'asilo si svolta a sinistra sulla Leitenweg in direzione Jenbach. Questa strada porta lungo il versante sud della collina chiamata Wiesinger Bühel fino al limite del bosco. Da qui si cammina in parte nel bosco fino alla fermata del treno dell'Achensee "Burgeck".

Tempo di percorrenza ca. 1 ora

Wiesing - Wiesinger Bühel - Bühelkreuz

Dalla chiesa parrocchiale di Wiesing si procede lungo la strada di paese fino alla scuola elementare. Passato l'asilo, si svolta a sinistra sulla Leitenweg in direzione Jenbach. Alla prima panchina si procede a destra salendo a serpentina fino al Mandlbödele. Lì si trova un punto panoramico e un piccolo parco giochi. Il sentiero prosegue poi lungo la cresta fino alla croce detta "Bühelkreuz". Passando poi per la località di Erlach e quindi lungo la strada di paese si torna infine alla piazza di Wiesing.

Tempo di percorrenza ca. 1 ora

Wiesing - Bradl - Barbarakapelle

Dalla chiesa parrocchiale di Wiesing si procede fino al sottopassaggio della strada statale Achensee. Si arriva quindi direttamente alla fattoria Lamplhof, dove, sulla destra, parte un piccolo sentiero che conduce fino all'edicola votiva. In alternativa, si procede a destra sopra la chiesa parrocchiale di Wiesing in direzione Rofansiedlung. Dopo il ponte sopra la strada statale Achensee si mantiene la destra e si procede lungo il sentiero forestale fino alla fattoria Lamplhof e all'edicola votiva. Dalla Lamplhof si continua dritti passando per il campeggio e si svolta a destra sulla strada provinciale in direzione Münster. Procedendo sul marciapiede, passando per la fermata del bus, si supera a destra il ponte e si arriva infine alla Bernhardkapelle, una cappella dedicata a Bernhard Möse. Da lì si procede lungo la strada in direzione della stazione ferroviaria e si arriva direttamente alla Barbarakapelle, una cappella dedicata a Santa Barbara.

Tempo di percorrenza ca. 40 minuti

Wiesing - Astenberg



Dalla chiesa parrocchiale di Wiesing si procede in direzione Erlach. Da qui si arriva fino alla croce in legno presso il numero civico 78 e si svolta a destra. Si segue poi la segnaletica e si supera il sottopassaggio della strada statale Achensee. La strada porta oltre il campo sportivo fino a raggiungere la via forestale che porta ad Astenberg.

Tempo di percorrenza ca. 1 ora





Sentieri di Wiesing (566 m) - facili

Wiesing - Fischl - Dreifaltigkeitskapelle Stanglegg

Dalla chiesa parrocchiale di Wiesing si sale lungo la strada di paese, passando per la scuola elementare fino ad arrivare alla frazione di Erlach. In questa frazione a nord, direttamente sulla strada, a destra, vi è la Feldererkapelle, la cappella costruita da Jakob Felderer. Da lì si procede ancora in direzione nord e dopo il sottopassaggio della strada statale Achensee si arriva sul sentiero asfaltato in direzione "Stangleggerhof". Questo sentiero porta direttamente alla cappella della trinità Stanglegg.

Tempo di percorrenza ca. 40 minuti

Wiesing - Camping Inntal - Grünangerl - Münster (534 m)



Dalla chiesa parrocchiale di Wiesing si procede fino al sottopassaggio della strada statale Achensee in direzione del campeggio. Al bivio si svolta a destra all'altezza del numero civico 400 e si prosegue dritti finché non si imbecca il sentiero nel bosco che conduce in direzione della cappella Grünangerlkappelle. Da qui si può raggiungere il centro del paese di Münster in ca 45 minuti.

Tempo di percorrenza ca. 2 ore

Ristorante-Panoramico Kanzelkehre (896 m) - Wiesing (566 m)

Dal parcheggio del ristorante panoramico Kanzelkehre parte a est il sentiero per ritornare a Wiesing (con una fantastica vista sulle valli Inntal e Zillertal). Si prosegue poi per il casale Astenberg, quindi per il centro abitato di Rofan e dopo la chiesa si arriva al paese di Wiesing.

Tempo di percorrenza ca. 1 ora e mezza

Sentieri di Wiesing (566 m) - media difficoltà

Wiesing - località Erlach - Fischl -

Ristorante panoramico Kanzelkehre (896 m)

Dalla chiesa parrocchiale di Wiesing si procede in salita lungo la strada che conduce alla località di Erlach. Dopo ca. 10 minuti si attraversa la strada statale usando il sottopassaggio e da qui una strada in salita nel bosco porta al ristorante panoramico Kanzelkehre, da cui si può godere una vista stupenda sulla valle Inntal inferiore, sullo spettacolo del Wilder Kaiser e sulle Alpi della Zillertal.

Tempo di percorrenza ca. 2 ore

Wiesing - Astenberg -

Ristorante Panoramico Kanzelkehre (896 m) - Erlach

Dalla chiesa parrocchiale di Wiesing si imbecca un sentiero che passa sopra la chiesa in direzione Rofansiedlung fino al primo fienile. Da qui a sinistra un sentiero porta sotto la strada statale Achensee e al limitare del bosco. Si prosegue in direzione Astenberg, per raggiungere poi il ristorante panoramico Kanzelkehre e proseguire verso la frazione di Erlach.

Tempo di percorrenza ca. 2 ore e mezza

Sentieri di Wiesing (566 m) - media difficoltà

Wiesing - Astenberg - Ristorante panoramico Kanzelkehre (896 m) - Sentiero Notburgasteig - Eben (964 m)

Dalla chiesa parrocchiale di Wiesing si cammina a nord oltre la chiesa e lungo la strada verso Rofansiedlung, in direzione Astenberg. Dopo 200 m dalla fine della strada asfaltata e subito dopo una fontana di legno si volge a sinistra in direzione del ristorante panoramico Kanzelkehre. La via in parte facile e in parte di media difficoltà e offre uno stupendo panorama su Wiesing e le valli Inntal e Zillertal. Dal ristorante panoramico Kanzelkehre un facile sentiero leggermente in salita (Notburgasteig) porta in direzione Eben am Achensee.

Tempo di percorrenza ca. 3 ore

Fischl - Eben (964 m) - Seespitz (931 m)

Dalla località di Fischl e poi lungo la via leggermente in salita dopo il sottopassaggio della strada statale Achensee si arriva fino al paese di Eben (ciclabile "münchen venezia"). Dalla chiesa di Santa Notburga a Eben la strada leggermente in discesa passa per Maurach lungo il sentiero e la pista ciclabile fino alla punta del lago di Achensee.

Tempo di percorrenza ca. 2 ore e mezza

Sentieri di Wiesing (566 m) - difficili

Wiesing - Sonnwendjoch (2.224 m)

Dalla chiesa parrocchiale di Wiesing si procede verso la località Rofansiedlung e verso Astenberg e da qui, tenendo la destra, si arriva fino a Schicht. Una volta arrivati si prosegue sulla strada carrabile, si oltrepassa Burgaukopf, Alpbühelalm (non in attività) e il rifugio Skihütte di Wiesing (non in attività) fino alla malga Schermsteinalm (non in attività). Da qui si svolta a destra sul sentiero e dopo aver superato un ripido pendio a sud si raggiunge la vetta del Sonnwendjoch. Si rientra percorrendo la stessa via in direzione di Wiesing.

Tempo di percorrenza ca. 5 ore e mezza

Wiesing - Eben (964 m) - Astenau Alpe (1.483 m) - Ebner Joch (1.957 m)

Dalla chiesa parrocchiale di Wiesing, superato il sottopassaggio della strada statale Achensee, si procede verso la località di Fischl e si arriva su una strada leggermente in salita fino a Eben am Achensee. Sopra la stazione ferroviaria su cremagliera dell'Achensee e dopo aver attraversato la strada statale inizia il sentiero per scalare l'Astenau Alpe. Si sale attraverso il bosco di pini silvestri e dopo alcuni tornanti si raggiunge la malga Astenau Alpe, da cui si ha un meraviglioso panorama verso la valle Inntal. Da qui il sentiero diventa più in pendenza e continua attraverso pendii di pini mughi fino a un bivio. Si prosegue fino alla vetta del monte Ebner Joch. Seguendo lo stesso percorso si ritorna a Wiesing.

Tempo di percorrenza ca. 5 ore e mezza



Een wandelvakantie in de regio Achensee - dat is pure ontspanning tot op 2500 m hoogte!

Houdt u van wandelen en bergbeklimmen? Dan komt u in Sport- & Vitalpark Achensee in Tirol volop aan uw trekken. Tussen het Rofangebergte en het Karwendelmassief liggen het grootste meer van Tirol en een regio, die als geen ander garant staat voor vrijwel onbegrensd wandelplezier in een schitterende natuur.

Rond de Achensee liggen ruim 500 kilometer bewegwijzerde wandelpaden klaar om het landschap rond het meer te ontdekken. De sprookjesachtige en afwisselende natuur is ideaal voor onvergetelijke wandelingen: in het vlakke dal kunt u heerlijk ontspannen wandelen en genieten van de natuur, maar u kunt ook kiezen voor een pittige klim naar een bergtop. De 2457 m hoge Sonnjoch is de hoogste berg van de regio – het uitzicht vanaf de top is onvergetelijk.

Aan de westelijke oever van de Achensee begint natuurpark Karwendel. Dit grootste aaneengesloten natuurreservaat van de noordelijke Kalkalpen strekt zich met meer dan 920 km² uit tot Beieren. In dit unieke landschap kunt u talloze wandelingen en bergtochten van één of meerdere dagen maken.

Genieten van de bergen hoeft echter niet altijd met zweetdruppels gepaard te gaan: de Rofanseilbahn in Maurach en de Karwendel-Bergbahn in Pertisau maken een comfortabele klim mogelijk, waarna u kunt genieten van een uniek uitzicht over de kristalheldere Achensee. Vanuit de bergstations wandelt u in één tot twee uur naar prachtige hutten en almen.

Loopt u liever op nagenoeg vlakke paden? Kies dan voor de idyllische route langs de autovrije oever rond de Achensee. Of combineer deze met een tochtje over het meer.

Wie er altijd al van gedroomd heeft om te voet over de Alpen te trekken, kan zich verheugen op een nieuwe bewegwijzerde route. Deze begint aan de Tegernsee en loopt via de Achensee naar Sterzing. Wat deze route zo bijzonder maakt, is dat u niet in eenvoudige berghutten overnacht, maar altijd in pensions en hotels in het dal. De drie etappes bij de Achensee kunt u combineren met een tochtje met de bus of de stoomboot. Maar u kunt ook gewoon zelf de wegwijzers volgen en op pad gaan, een individueel arrangement boeken of deelnemen aan een georganiseerde tocht met een gids.

Veel wandelaars waarderen vooral het meditatieve effect van het wandelen in de mooie natuur. Voor wie speciaal iets voor zijn gemoedsrust zoekt, is er de Besinnungsweg: dienen en moed - dat zijn de klassieke deugden van Notburga, de heilige van de Achensee. Interessante gedachten over deze twee voor ons vaak tegenovergestelde begrippen zijn te lezen op de 18 informatieborden langs dit pad, dat is aangelegd langs de oude 'Bärenbadweg', die in Pertisau begint boven Gasthof St. Hubertus.

U kunt erop vertrouwen dat de kwaliteit van het wandelaanbod goed is: de regio is trotse drager van het bergpadenkeurmerk van Tirol, waarvoor aan talrijke eisen moet worden voldaan. Bijzondere wandelroutes, bijvoorbeeld met landschappelijke schoonheid, prachtige uitzichten of zeldzame planten, krijgen extra erkenning. Aan de Achensee hebben drie wandelroutes de titel 'Tirols wandelpad met speciale erkenning': de Kaisersteig in Achenkirch, de Enzianweg in Maurach en de Lamsenspitze in Pertisau.

Algemene informatie

Gratis regiobus

De gratis wandelbus voor alle bezoekers van vakantieregio Achensee met een geldige AchenseeCard rijdt elk uur tussen de dorpjes in de regio. Dienstregeling en aanvullende informatie vindt u in de actuele brochure 'Infoheft Achensee Sommer'.

Parkeermogelijkheden

Houd er rekening mee dat u op openbare en privé-parkeerplaatsen in vakantieregio Achensee parkeergeld moet betalen. Let daarom op de informatieborden bij de parkeerplaatsen.

Wandelprogramma

Met het wekelijkse programma de Achensee wandelend verkennen... Wandelt u liever met een groep en met ervaren berg- en wandelgidsen? Dan kunt u deelnemen aan het afwisselende weekprogramma van de regio Achensee. Van maandag t/m vrijdag kunnen enthousiaste wandelaars en bergbeklimmers het veelzijdige landschap rondom het mooiste meer van Tirol leren kennen, een berg beklimmen en natuurlijk bijzondere plekjes ontdekken. Dit wandelprogramma is voor bezoekers van vakantieregio Achensee gratis op vertoon van de AchenseeCard. Verder biedt vakantieregio Achensee eens in de twee weken een bijzondere tocht aan naar de Astenau Alpe in Rofan: zonsopgang op de Rofan. Daarnaast kunt u van mei t/m augustus samen met de rangers steenarenden spotten in de Karwendel en tegelijk meer ervaren over dit natuurpark. Meer informatie over het wandelprogramma vindt u bij de plaatselijke informatiebureaus en in de actuele wandelfolder.

Wandelkaart

De regio Achensee heeft een eigen wandel- en mountainbikekaart met een gedetailleerd overzicht van alle wandelroutes. Deze kaart heeft een schaal van 1:35.000. Op de achterkant van de kaart vindt u een precieze beschrijving van de wandelroutes en informatie over de hutten en hun openingstijden. De wandelkaart is verkrijgbaar bij alle informatiebureaus in vakantieregio Achensee.

Mountainbiken

U kunt in vakantieregio Achensee alleen mountainbiken op routes, die officieel zijn goedgekeurd door de deelstaat Tirol. Deze routes zijn op de kaart ingetekend en bewegwijzerd.

Internet

Natuurlijk vindt u op onze homepage (maps.achensee.com) veel informatie over alle wandelroutes in vakantieregio Achensee.

Alarmnummers

Bergredding: 140 | Internationaal alarmnummer: 112
Brandweer: 122 | Politie: 133 | Redding: 144

Bergbanen en kabelbanen in de zomer

Maurach

Rofankabelbaan, 6212 Maurach am Achensee
Tel.: +43 (5243) 5292, fax: +43 (5243) 5292-21
E-mail: info@rofanseilbahn.at, www.rofanseilbahn.at

Pertisau

Karwendel-bergbaan, 6213 Pertisau am Achensee
Tel.: +43 (5243) 5326, fax: +43 (5243) 5326-60
E-mail: info@karwendel-bergbahn.at, www.karwendel-bergbahn.at



Algemene informatie

Bij de volgende berg- en wandelgidsen kunt u begeleide wandelingen boeken in vakantieregio Achensee:

Manuel Angerer

Gediplomeerd berg- en skigids
Tel.: +43 (676) 4092049
manuel.angerer@aon.at

Alpincenter Rofan

Christian Hessing
Gediplomeerd berg- en skigids
Tel.: +49 (174) 6959734
info@alpincenter-rofan.at
www.alpincenter-rofan.at

Bergsport Achensee

Andreas en
Thomas Nothdurfter
Gediplomeerde berg- en skigidsen
Tel.: +43 (664) 4568880 of
Tel.: +43 (664) 3844091
info@bergsport-achensee.at
www.bergsport-achensee.at

Michael Rutter

Gediplomeerd berg- en skigids
Tel.: +43 (664) 2623692
rutter123@hotmail.com

Firngrat

Michael Schuh
Gediplomeerd berg- en skigids
Tel.: +43 (664) 2251792
info@firngrat.com
www.firngrat.com

Alpinsport-Achensee

Herwig Tobias
Gediplomeerd berg- en skigids
Tel.: +43 (650) 4251680
info@alpinsport-achensee.at
www.alpinsport-achensee.at

Alpincenter Rofan

Conni Hessing
Berggids
Tel.: +49 (174) 6959734
info@alpincenter-rofan.at
www.alpincenter-rofan.at

Bergrestaurants met overnachtingsmogelijkheid Bergrestaurants zonder overnachtingsmogelijkheid

De plaatselijke informatiebureaus van vakantieregio Achensee informeren u graag over de actuele openingstijden van de bergrestaurants en almhutten. U kunt hen per telefoon of per e-mail bereiken.

Detailinformatie



Themaroute / door IVV beoordeelde wandelweg



Gezinswandelroute, geschikt voor kinderwagens



Barrièrevrije wandelroute



Langeafstands-wandelpad

Wandelroutes rond Achenkirch (916 m) - gemakkelijk

Let op, de Hochalmfliten Christlum werken in de zomer niet.

Achenkirch - Sonnberg-Panoramaweg - Achensee



Vanaf de parkeerplaats bij de biomassacentrale wandelt u licht bergop langs het voormalige wildpark. U volgt de bosweg tot Cordial Familien & Vitalhotel. Ga hier linksaf en volg het voetpad naast de Achensee-rijksweg tot aan het viaduct. Na ca. 200 m bereikt u de noordelijke punt van de Achensee.

Wandeltijd: ca. 1,5 uur

Achenkirch - Kranz-waterval



Volg het pad ten zuiden van Cordial Familien & Vitalhotel tot u uitkomt bij de Panoramaweg in de richting van de Sonnberg. Houd rechts aan en volg de borden 'Wasserfall'.

Wandeltijd: ca. 15 minuten

Achenkirch - Stod-waterval



Vanaf streekmuseum Sixenhof wandelt u in westelijke richting naar de Schrambacherhof. Volg hiervandaan het vlakke pad door het Oberautal. Direct na de laatste boerderij en de Stod-kapel bevindt zich de waterval aan de rechterkant van de weg.

Wandeltijd: ca. 1 uur

Achenkirch - uitzichtplatform Kaiser-Maximilian-Rast (1250 m)

Vanaf Landgasthof Hotel Fischerwirt am See gaat u linksaf onder het viaduct van de Achensee-rijksweg door. Daarna volgt u het mooie pad (wegwijzers 'Köglalm') door het bos naar het uitzichtplatform Kaiser-Maximilian-Rast

Wandeltijd: ca. 1 uur

Achenkirch - uitzichtplatform Kaiser-Maximilian-Rast (1250 m)

Vanaf Landgasthof Hotel Fischerwirt am See gaat u linksaf onder het viaduct van de Achensee-rijksweg door. Daarna volgt u het pad bovenlangs de rijksweg naar Cordial Familien & Vitalhotel. Een breed, later smaller bospad leidt naar het uitzichtplatform Kaiser-Maximilian-Rast.

Wandeltijd: ca. 1 uur

Achenkirch - Unterautal



Vanaf de parkeerplaats bij de Hochalmfliten Christlum wandelt u in noordwestelijke richting over de kleine brug naar het Unterautal (ca. 2 km).

Wandeltijd: ca. 1 uur

Achenkirch - begin van het Unterautal



Vanaf de parochiekerk in Achenkirch gaat u linksaf langs het Annakircherl. Volg de bovenste straat van de Fiechtersiedlung aan de Karwendelweg en de wegwijzers 'Wanderweg zum Achensee'. Houd links aan en wandel bergaf. Na ca. 40 m bent u bij het begin van het Unterautal.

Wandeltijd: ca. 30 minuten

Achenkirch - Fiechtersiedlung -

Hochalmfliten Christlum - Achensee



Vanaf de parochiekerk in Achenkirch gaat u linksaf langs het Annakircherl. Volg de bovenste straat van de Fiechtersiedlung aan de Karwendelweg en de wegwijzers 'Wanderweg zum Achensee' tot de parkeerplaats van de Hochalmfliten Christlum. Ga rechtsaf en wandel naar het hoger gelegen hotel Das Kronthaler. Volg hiervandaan het dalende pad naar appartement Waldhaus en verder naar de Schrambacherhof. Wandel over de veldwegen naar de noordelijke oever van de Achensee.

Wandeltijd: ca. 1,5 uur

Wandelroutes rond Achenkirch (916 m) - gemakkelijk

Achenkirch - Ampelsbacher Hof - Hofalm (1196 m)

Vanaf bushalte 'Abzweigung Steinberg' gaat u door de tunnel en dan even de straat op in de richting van Steinberg. Sla vervolgens linksaf naar de Ampelsbacher Hof (buiten bedrijf). Wandel verder over een mooi pad door de weilanden naar de visvijver. Ga hier rechtsaf naar de Hofalm (buiten bedrijf).

Wandeltijd: ca. 1 uur

Achenkirch - Zöhreralm (1334 m) - Adlerhorst (1230 m)

Vanaf de parkeerplaats bij de biomassacentrale voert een breed bospad naar de Zöhreralm. Wandel hiervandaan verder over een bergpad in de richting van Adlerhorst. Hiervandaan slingert een mooi pad met haarspeldbochten terug naar de parkeerplaats.

Wandeltijd: ca. 2,5 uur

Achenkirch - Seehof-waterval

Vanaf de parkeerplaats bij avonturenpark Achensee volgt u ten oosten van de Achensee-rijksweg de borden 'Wasserfall'.

Wandeltijd: ca. 15 minuten

Wandelroutes rond Achenkirch (916 m) - middelzwaar

Achenkirch - Oberautal - Schrambachalm (1092 m) - Kaserstattalm

Vanaf de parkeerplaats bij streekmuseum Sixenhof wandelt u in westelijke richting naar de Schrambacherhof. Hiervandaan volgt u het vlakke pad naar het Oberautal. Direct na de laatste boerderij en het Stod-kapelletje komt u na ca. 400 m bij Schrambacher Ried. In ca. een uur kunt u vanaf Schrambacher Ried verder lopen naar de Schrambachalm (buiten bedrijf) en via een steil zigzaggend pad naar de Kaserstattalm (buiten bedrijf).

Wandeltijd: ca. 2 uur

Achenkirch - Koglalm (1286 m) - Seekaralm (1500 m) - Pasillalm (1557 m)

Vanaf de parkeerplaats bij streekmuseum Sixenhof volgt u het prettig stijgende bospad via de Seebauer Hinterwinkel naar de Koglalm (buiten bedrijf). Ga dan verder naar de Seekaralm. Even boven de almhut volgt u het pad dat naar rechts afbuigt en uitkomt bij een bospad naar de Pasillalm (buiten bedrijf).

Wandeltijd: ca. 3 uur

Achenkirch - Koglalm (1286 m) - Seekaralm (1500 m) - Pasillalm (1557 m) - Pasillsattel (1680 m) - Pletzachalm (1040 m) - Pertisau

Vanaf de parkeerplaats bij streekmuseum Sixenhof volgt u het prettig stijgende bospad via de Seebauer Hinterwinkel naar de Koglalm (buiten bedrijf). Ga dan verder naar de Seekaralm. Even boven de almhut volgt u het pad dat naar rechts afbuigt en uitkomt bij een bospad naar de Pasillalm (buiten bedrijf). Daar steekt u de bergweiden en het Pasillsattel over. Via een steil dalend bergpad loopt u verder naar de Pletzachalm. Hiervandaan volgt u de Seebergsteig naar Pertisau.

Wandeltijd: ca. 5,5 uur

Achenkirch - Christlumalm (1230 m) - Riederbergstüberl (1260 m)

Vanaf de parkeerplaats bij de Hochalmfliften Christlum wandelt u langs hotel Das Kronthaler en een bospad in ca. 30 minuten naar de Christlumalm (buiten bedrijf). Wanneer u dit pad verder volgt, komt u ten slotte uit bij de Riederbergalm (buiten bedrijf).

Wandeltijd: ca. 1 uur

Wandelroutes rond Achenkirch (916 m) - middelzwaar

Achenkirch - Karwendelweg - Panoramaweg - Achensee

Vanaf de parkeerplaats bij de Hochalmfliften Christlum wandelt u naar het begin van het Unterautal. Loop nog ca. 100 m verder in noordelijke richting tot het begin van de Karwendelweg. Dit pad gaat over een bergplateau, loopt langs een golfbaan en een hoogveen, waarna het afdaalt naar de Blaserbachschlucht. Ten slotte stijgt het pad weer naar het Falkenmoos-bospad. Volg dit pad bergaf in de richting van het dorp. Wandel langs de Kalvarienkerk naar bushalte 'Achenkirch Abzw. Steinberg'. Ga verder onder het viaduct door en volg de steile asfaltweg bergop naar de bergweide. Houd in de bocht links aan en wandel verder in de richting van de 'Alter Steinbergweg'. Na ca. 50 m gaat u rechts bergop. Houd dan rechts aan en loop verder in de richting van het centrum tot u uitkomt bij de parkeerplaats bij de biomassacentrale. Hiervandaan volgt u de Panoramaweg langs het voormalige wildpark naar Cordial Familien & Vitalhotel. Ga hier linksaf en volg het voetpad naast de rijksweg tot aan het viaduct en verder naar Landgasthof Hotel Fischerwirt. Steek de brug over en wandel langs de Karlingerhof en over de bergweiden naar de Schrambacherhof. Ga verder naar hotel Das Kronthaler tot u ten slotte weer uitkomt bij de parkeerplaats van de Hochalmfliften Christlum.

Wandeltijd: ca. 4,5 uur

Achenkirch - Christlumkopf (1760 m) - Gföllalm (1350 m) - Achenkirch

Vanaf de parkeerplaats bij de Hochalmfliften Christlum volgt u het brede bospad in de richting van de Gföllalm tot u uitkomt bij de splitsing naar de Moosenalm (wegwijzer). Ga hiervandaan verder. Na ca. 200 m gaat u bij een splitsing linksaf naar de Christlumkopf. U kunt via de Gföllalm terug naar het uitgangspunt.

Wandeltijd: ca. 4 uur

Achenkirch - Bründlalm (1216 m) - Jochalm (1483 m) - Seewaldhütte (1582 m) - Hochplatte (1813 m)

Vanaf de parkeerplaats bij de Hochalmfliften Christlum wandelt u naar het begin van het Unterautal. Ga verder naar het kruis aan de rand van het bos en volg hiervandaan de Jägersteig. Dit pad gaat eerst steil bergop, later wordt het breder. Via de Bründlalm (buiten bedrijf) en de Jochalm (buiten bedrijf) loopt u verder naar de Seewaldhütte (alleen in het weekend open). Hiervandaan voert een bergpad verder naar de Hochplatte.

Wandeltijd: ca. 2,5 uur

Achenkirch - Falkenmoosalm (1328 m) - Großzemmalm (1535 m) - Juifen (1988 m)

Vanaf de parkeerplaats bij restaurant Tirolerland volgt u het brede pad. Dit voert eerst door een schaduwrijk bos, dan over bergweiden naar de Falkenmoosalm (buiten bedrijf) en verder naar de Großzemmalm (buiten bedrijf). Hiervandaan klimt u in noordelijke richting naar de Juifen.

Wandeltijd: ca. 4 uur

U kunt de Juifen ook beklimmen vanuit Achenwald (kerk bij Hagen) en de Rotwandalm (1528 m).

Wandeltijd: ca. 3,5 uur

Achenkirch - Hochstegenalm (1159 m) - Gröbnerhals (1654 m) - steenoliebranderij in het Bächental (1375 m)

Vanaf de parkeerplaats bij de Hochalmfliften Christlum wandelt u door het Unterautal naar de Hochstegenalm (buiten bedrijf). Ga verder naar de Gröbneralm (buiten bedrijf) en de Gröbnerhals. Hiervandaan voert een steil pad bergaf in de richting van de steenoliebranderij.

Wandeltijd: ca. 3 uur



Wandelroutes rond Achenkirch (916 m) - middelzwaar

Achenkirch - Jochalm (1483 m) - Seewaldhütte (1582 m)

Vanaf de speeltuin aan het einde van de Fiechtersiedlung volgt u het brede bospad naar de Feichtenalm (buiten bedrijf). Hier begint een bergpad dat soms steil naar de Jochalm (buiten bedrijf) klimt en vervolgens naar de Seewaldhütte (alleen in het weekend open) voert.

Wandeltijd: ca. 2,5 uur

Achenkirch - Blaubergalm (1540 m)

Vanaf bushalte 'Klammbachbrücke' (eerste brug rechts na Gasthof Marie) voert een weg langs een mooi bospad naar de Blaubergalm.

Wandeltijd: ca. 3,5 uur

Achenkirch - Gufferthütte (1475 m)

Geopad 'Obere Ampelsbach- en Filzmoosbach-Schlucht'

Het geopad begint bij parkeerplaats Köglboden en eindigt bij de Gufferthütte. Langs dit geopad door de Obere Ampelsbach- en Filzmoosbach-Schlucht staan 11 informatieborden die de lange en spannende geschiedenis van dit gedeelte van de Alpen tot leven brengen. Onderweg ziet u gesteentelagen die gedurende een periode van zo'n 110 miljoen jaar in het Mesozoïcum – in de tijdvakken trias, jura en krijt – op het Noord-Afrikaanse continentale plat zijn afgezet. De gesteenten tijdens deze 'wandeling door miljoenen jaren geschiedenis van de aarde' zijn ideaal om te zien hoe gesteentelagen worden gevormd.

Wandeltijd: ca. 2,5 uur

Bijzonder de moeite waard is de wandeling langs de Reto-Romaanse inscripties, die gevonden zijn in een grot aan de voet van het Schneidjoch (beschrijving zie bij Steinberg).

Wandeltijd: ca. 1 uur vanaf de Gufferthütte

Achenkirch - uitzichtplatform Kaiser-Maximilian-Rast (1250 m) - Köglalm (1431 m) - Schönojochalm (1287 m) - Kaisersteig

Vanaf Cordial Familien & Vitalhotel volgt u ca. 50 m ten noorden van het hotel een breed bospad naar het uitzichtplatform Kaiser-Maximilian-Rast. Volg het pad verder naar de Köglalm. Houd rechts aan naar het Kögljochsattel en ga verder over het bergpad naar de Schönojochalm.

Wandeltijd: ca. 3,5 uur

Vanaf de Schönojochalm kunt u in een uur naar het plaatsje Steinberg am Rofan lopen.

Achenkirch - Köglalm (1431 m) - Kotalm Mitterleger (1608 m)

Vanaf de parkeerplaats bij avonturenpark Achensee loopt u bergop langs de Seehof-waterval. Ga linksaf en volg het mooie pad over de bergweide in de richting van de Köglalm. Wandel in zuidelijke richting via de Köglgräben naar Kotalm-Mitterleger (buiten bedrijf). Hiervandaan gaat u via Kotalm Niederleger (buiten bedrijf) bergaf terug naar de parkeerplaats in het dal.

Wandeltijd: ca. 4 uur

Wandelroutes rond Achenkirch (916 m) - middelzwaar

Achenkirch - Kotalm Hochleger (1804 m) - Steinernes Tor (1978 m)

Vanaf de parkeerplaats bij avonturenpark Achensee wandelt u over een breed bospad of een bergpad naar Kotalm Niederleger (buiten bedrijf). Wandel verder naar Kotalm Mitterleger (buiten bedrijf) en ga vervolgens over een mooi bergpad via de vervallen Kotalm Hochleger naar Steinernes Tor.

Wandeltijd: ca. 3 uur

Vanaf Steinernes Tor kunt u het pad verder volgen en via de Streichkopf naar de Hochiss wandelen. U kunt ook afdalen via de Dalfazalm en de Dalfazer-waterval naar Maurach.

Wandeltijd: ca. 3 uur

Rond de Achensee



Vanaf de parkeerplaats bij streekmuseum Sixenhof wandelt u in de richting van Alpen Caravan Park Achensee. Ga hier naar rechts en volg de borden 'Gaisalm' naar Seewinkel en verder in de richting van de Gaisalm. Dit pad gaat langs de Achensee steil bergop en vervolgens via traptreden bergaf naar de Gaisalm (bootaanlegplaats). Over grindhopen en smalle rotspadjes gaat het verder naar Pertisau. Wandel over de promenade tot aan Seespitz (bootaanlegplaats) en volg de promenade verder in de richting van Buchau. Loop langs bootaanlegplaats Buchau naar het Prälatenhaus. Hiervandaan gaat de route via de Seeuferweg aan de oostkant van het meer langs Achensee Camping Schwarzenau, bootaanlegplaats Achenseehof en verder tot aan bootaanlegplaats Scholastika in Achenkirch.

Wandeltijd: ca. 5,5 uur

U kunt de wandeling rond het meer ook met een boottocht afsluiten.

Wandelroutes rond Achenkirch (916 m) - zwaar

Achenkirch - Koglmalm (1286 m) -

Seekaralm (1500 m) - Seekarspitze (2053 m)

Vanaf de parkeerplaats bij streekmuseum Sixenhof volgt u het prettig stijgende bospad via de Seebauer Hinterwinkel naar de Koglmalm (buiten bedrijf). Ga verder naar de Seekaralm. Volg het sterk stijgende pad over de graat naar de Seekarspitze. U kunt afdalen via het bergpad over de Pasillalm (buiten bedrijf, 1557 m) en de Seekaralm of u kunt dezelfde route terugnemen.

Wandeltijd: ca. 4 uur

Het pad over de graat van de Seekarspitze naar de Seebergspitze (2085 m) is alleen geschikt voor ervaren bergwandelaars.

Achenkirch - Stubachalm (1371 m) - Issalm (1413 m) - Guffert (2195 m)

Neem de auto of de regiobus in de richting van Steinberg. Na ca. 7 km bereikt u aan de rechterkant parkeerplaats 'Guffert Nordaufstieg' (parkeerautomaat). Volg hiervandaan het bergpad in noordelijke richting en ga via de Stubachalm (buiten bedrijf) naar de Issalm (buiten bedrijf). Hier gaat het pad over in het pad dat vanaf de Gufferthütte naar de Guffert leidt. Voor een deel is de klim met kabels beveiligd (klettersteig).

Wandeltijd: ca. 5 uur



Wandelroutes rond Achenkirch (916 m) - zwaar

Achenkirch - Zöhreralm (1334 m) - Hochunnutz (2075 m) - Vorderunnutz (2078 m)

Vanaf de parkeerplaats bij de biomassacentrale wandelt u naar de Zöhreralm. Volg eerst een steil pad door het bos, later langs kruipdennen. Klim via de Hinterer Unnütz over de graat naar de Hochunnutz. Ga naar links en volg eerst het dalende pad over de moeilijk begaanbare graat van de Vorderunnutz. Tot slot klimt u naar de top van de Vorderunnutz.

Wandeltijd: ca. 4 uur

De route over de graat en de afdaling door het kruipdennenbos en via een steile rotselling naar de Köglalm (1431 m) is alleen geschikt voor ervaren bergklimmers.

Daarnaast is de beklimming van de Vorderunnutz ook mogelijk vanaf Cordial Familien & Vitalhotel of vanaf de parkeerplaats bij avonturenpark Achensee. U volgt dan de route via de Köglalm.

Wandelroutes rond Maurach (970) - gemakkelijk

In de zomer kunt u de klim vergemakkelijken en in Maurach de Rofanseilbahn bergop nemen.

Maurach - St. Notburga Panoramaweg - St. Notburgakirche



Vanaf het dalstation van de Rofanseilbahn volgt u ca. 200 m de Achensee-rijksweg in de richting van Eben. Ga hier linksaf de bosweg in en volg na ongeveer 50 m het bord 'Zur Kirche'. Wandel over de St.-Notburga-Panoramaweg langs de mooie kruiswegstaties naar de St.-Notburgakerk.

Wandeltijd: ca. 45 minuten

Maurach - Eben (964 m) - St. Notburgakirche



Tegenover hotel Huber Hochland neemt u rechts het pad door de velden van Eben. Dit voert langs enkele boerderijen tot kort voor de St.-Notburgakerk.

Wandeltijd: ca. 30 minuten

Maurach - Eben (964 m) - Notburgasteig - Panorama-Restaurant Kanzelkehre (896 m)

Voor deze wandeling kunt u kiezen uit twee verschillende routes:

A.) U neemt de veldweg vanuit Maurach in de richting van Eben, steekt dan boven de St.-Notburgakerk de Achensee-rijksweg over, waar de St.-Notburga-Panoramaweg begint. Volg deze ongeveer 60 m en ga dan rechtsaf de Notburgasteig op, dat boven de Achensee-rijksweg naar Panorama-Restaurant Kanzelkehre leidt.

B.) U neemt de St.-Notburga-Panoramaweg in de richting van Eben. Bijna aan het eind van dit pad gaat u linksaf de Notburgasteig op. Volg dit mooie pad verder tot aan Panorama-Restaurant Kanzelkehre.

Wandeltijd: ca. 1 uur

Maurach - station van de tandradbaan Burgeck in Jenbach

Vanaf de St.-Notburgakerk volgt u de kruisweg (onderlangs de St.-Notburgakerk) naar Gschwend. Het pad slingert omhoog met steile haarspeldbochten naar station Burgeck van de Achensee-tandradbaan. Hiervandaan kunt u de nostalgische stoom-tandradbaan terug naar Maurach nemen.

Wandeltijd: ca. 45 minuten

Wandelroutes rond Maurach (970 m) - gemakkelijk

Maurach - Eben (964 m) - Wiesing-Fischl (620 m)

Vanuit het dorpscentrum van Maurach wandelt u langs de Dorfstraße naar de St.-Notburgakerk in Eben. Bovenlangs de St.-Notburgakerk, naast het spoor van de Achensee-tandradbaan, daalt een brede grindweg (langeafstands-fietsroute 'münchen venetië') af in de richting van het Inntal. Volg deze weg tot Fischl, een dorpsdeel van Wiesing.

Wandeltijd: ca. 1 uur

Maurach - Häusererbühelkapelle (992 m)



Voor deze wandeling kunt u kiezen uit twee verschillende routes:

A.) De korte wandeling begint links van het dalstation van de Rofanseilbahn en voert via een smal, licht stijgend bospad naar de kapel.

Wandeltijd: ca. 10 minuten

B.) Vanaf parkeerplaats 2 van de Rofanseilbahn wandelt u tussen de huizen door, dan aansluitend links langs de straat tot de splitsing. Ga hier linksaf en volg het smalle bospad in de richting van de kapel.

Wandeltijd: ca. 20 minuten

Maurach - Prälatenhaus - Buchau - Maurach



Wandel over de promenade naar de Achensee en volg het pad aan de rechterkant van het meer. Na bootaanlegplaats Buchau komt u bij het Prälatenhaus. Op de Seeuferstraße aangekomen, gaat u rechtsaf onder het viaduct van de rijksweg door naar het dorpsdeel Buchau en Rieser's Kinderhotel. Loop over de stoep in de richting van het dorpscentrum en ga bij banketbakker Seeblick weer onder het viaduct van de rijksweg door. Loop via de Dorfstraße weer terug naar het dorpscentrum.

Wandeltijd: ca. 1,5 uur

Maurach - Pertisau



Vanuit het centrum van Maurach volgt u het fiets- en wandelpad naar de oever van de Achensee. Bij bootaanlegplaats Seespitz kunt u links de promenade langs het meer volgen en langs de Achensee naar Pertisau wandelen. U kunt echter ook bij de bootaanlegplaats de straat oversteken en via de Panoramaweg door het bos wandelen. Volg de gele informatieborden naar het dalstation van de Karwendel-Bergbahn. Wanneer u dan doorloopt naar het Langlaufstüberl aan het einde van Pertisau, bent u bij het begin van de Karwendeldalen.

Wandeltijd: ca. 1,5 uur

Het wandelpad langs het meer is barrièrevrij.

Maurach - Buchauer Alm (1385 m)

Vanaf het dalstation van de Rofanseilbahn wandelt u langs Naturhotel Alpenblick tot aan de houten brug. Steek de brug over de beek over en volg het brede, zigzaggende pad over de beboste berghelling bergop. Na vijf scherpe bochten bereikt u de Buchauer Alm.

Wandeltijd: ca. 1 uur

Bergstation van de Rofanseilbahn (1831 m) - Dalfazalm (1693 m)

Vanaf het bergstation van de Rofanseilbahn houdt u links aan in westelijke richting. Volg het goede bergpad bergaf langs het opvangbekken voor kunstsneeuw en ga verder over het vlakke pad in westelijke richting naar een mooi uitzichtbankje. Hiervandaan gaat u over het licht dalende pad naar de Dalfazalm.

Wandeltijd: ca. 45 minuten

Wandelroutes rond Maurach (970) - gemakkelijk

Bergstation van de Rofanseilbahn (1831 m) - Gschöllkopf (2039 m)

Vanaf het bergstation van de Rofanseilbahn wandelt u langs de Mauritzalm tot aan de bergpas in de richting van Hochiss. Ga linksaf en loop over met kruipdennen begroeide grashellingen naar de top van de Gschöllkopf (Adlerhorst - 360 graden uitzichtplatform).

Wandeltijd: ca. 1 uur

Maurach - Weißenbachhütte (1550 m) - Weißenbachalm (1607 m)

Na de laatste huizen van de Lärchenwiese neemt u het bospad naar het Weißenbachtal. Na een korte wandeling steekt u de meestal uitgedroogde beekbedding van de Weißenbach over. Ga over het licht stijgende bospad naar de Weißenbachhütte en verder naar de Weißenbachalm.

Wandeltijd: ca. 2 uur

Wandelroutes rond Maurach (970) - middelzwaar

Maurach - Buchau - Buchauer-waterval (1300 m) - Maurach

Deze rondwandeling leidt eerst van het dorpscentrum van Maurach naar de Achensee. Houd rechts aan en wandel over de promenade en het strand van Buchau naar het dorpsdeel Buchau. Achter Rieser's Kinderhotel buigt een licht stijgend bospad naar rechts af. Ga langs het dalstation van de materiaalbaan verder tot aan een splitsing. Sla hier rechtsaf en loop door het bos tot aan de Buchauer-waterval. Wandel terug door het dorpsdeel Rofangarten.

Wandeltijd: ca. 1 uur

Maurach - Buchau - Dalfazer-waterval - Dalfazalm (1693 m)

Vanuit het dorpscentrum van Maurach wandelt u naar de Achensee. Houd rechts aan en wandel over de promenade en het strand van Buchau. Loop onder het viaduct van de Achensee-rijksweg door naar het dorpsdeel Buchau en Rieser's Kinderhotel. Achter Rieser's Kinderhotel wandelt u door het bos bergop. Na drie scherpe bochten komt u bij de splitsing van de Wasserfallweg (wegwijzer). Ga hier linksaf naar de Dalfazer-waterval (uitzichtplatform). Het pad kronkelt verder bergop naar de Teisslalm (buiten bedrijf) en de Dalfazalm.

Wandeltijd: ca. 2,5 uur

Buchauer Alm (1385 m) - Astenau Alpe (1483 m)

Onderaan de Buchauer Alm buigt een bospad rechtsaf naar een uitzichtplatform. Ga verder bergop tot een splitsing met aan de linkerkant een klein bospad. Volg dit zigzaggende pad bergop langs kruipdennen en kleine puinhellingen naar de Astenau Alpe.

Wandeltijd: ca. 1,5 uur

Dalfazalm (1693 m) - Steinernes Tor - Kotalm (1978 m) -

Kotalm Mitterleger (1608 m) - bootaanlegplaats Achenseehof

Het pad voert bovenlangs de Dalfazalm over mooie bergweiden bergop naar Steinernes Tor. Houd links aan en daal af (wegwijzer) naar Kotalm Hochleger (vervallen). Ga verder het dal uit naar de almhutten van Kotalm Mittelleger (buiten bedrijf) en Kotalm Niederleger (buiten bedrijf). Daal over het mooie pad verder af naar avonturenpark Achensee en loop onderlangs de Achensee-rijksweg naar aanlegplaats Achenseehof. Wie niet meer naar Maurach terug wil lopen, kan hier de boot of de regiobus Achensee terugnemen.

Wandeltijd: ca. 3,5 uur

Wandelroutes rond Maurach (970) - middelzwaar

Eben (964 m) - Astenau Alpe (1483 m)

Vanaf de parkeerplaats bovenlangs het woon- en verzorgingscentrum in Eben steekt u de Achensee-rijksweg over en volgt u het bord 'Zur Astenau Alpe'. Ga bergop door een dun begroeid dennenbos. Na een paar bochten komt u uit bij de Astenau Alpe - hier heeft u een schitterend uitzicht over het Inntal.

Wandeltijd: ca. 1,5 uur

Maurach - Durrawand - Dalfazalm (1693 m) -

Schützensteig - Buchauer Alm (1385 m) - Maurach

Vanaf het dalstation van de Rofanseilbahn wandelt u langs Naturhotel Alpenblick tot aan de houten brug. Ga na de brug linksaf de bosweg in (wegwijzer) en na ca. 300 m voert een smaller wandelpad naar rechts (wegwijzer). Het pad slingert in haarspeldbochten naar de Durraalm (buiten bedrijf). Langs de Durrawand leidt een stenig pad naar de Dalfazalm. Vanaf de Dalfazalm wandelt u verder in de richting van de Erfurter Hütte tot aan het uitzichtbankje. Hier slaat u rechtsaf (wegwijzer). Over een bergweide en dan door het bos bereikt u via de Schützensteig de skipiste. Volg deze tot aan de Buchauer Alm. Hiervandaan kunt u via het brede bospad of via het smalle weggetje langs de beek naar Maurach af dalen.

Wandeltijd: ca. 4 uur

Maurach - bergstation van de Rofanseilbahn (1831 m)

Vanaf het dalstation van de Rofanseilbahn wandelt u langs Naturhotel Alpenblick tot aan de houten brug. Ga verder langs de beek en volg de Adlerweg. Het zigzaggende pad wordt steiler en komt uit bij de skipiste bovenlangs de Buchauer Alm (wegwijzer). Ga rechts langs de Mauritzer Rasthütte (buiten bedrijf) en wandel over de bergweiden naar de ruïne van Mauritzer Niederleger. Loop verder door het dunne bos en volg het iets steilere pad bergop over de hellingen van de skipiste naar het plateau bij het bergstation van de Rofanseilbahn.

Wandeltijd: ca. 2 uur

Bergstation van de Rofanseilbahn (1831 m) -

Hochiss (2299 m) - Dalfazalm (1693 m) - Enzianweg

Vanaf het bergstation van de Rofanseilbahn loopt u naar de Mauritzalm. Ga hier linksaf (wegwijzer) onderlangs de oostflank van de Gschöllkopf. Via een bergpas komt u in het groene dal aan de voet van de Hochiss. Wandel over de grashellingen en steile rotshellingen van het Spieljoch tot aan de grasrijke bergpas. Onderaan de top van de Hochiss voert de route dan via een steile rotsband zigzaggend naar de hoogste top van het Rofangebergte. U kunt dezelfde route terugnemen of via de Streichkopf afdalen naar de Dalfazalm en verder naar het bergstation van de Rofanseilbahn.

Wandeltijd: ca. 4,5 uur

Bergstation van de Rofanseilbahn (1831 m) -

Rotspitze (2067 m) - Streichkopf (2243 m) - Hochiss (2299 m)

Vanaf het bergstation van de Rofanseilbahn volgt u de Enzianweg in de richting van de Dalfazalm. Ongeveer halverwege naar de alm is een splitsing met een bewegwijzerd, klein paadje dat rechtstreeks naar de Rotspitze leidt. Na een korte klim naar de top volgt u het pad over de kam van de Dalfazer wand. Ga verder langs de Streichkopf en de Rote Kamml (met touwen beveiligd) naar de top van de Hochiss. U kunt dezelfde route terugnemen of afdalen via de Dalfazalm.

Wandeltijd: ca. 2 uur



Wandelroutes rond Maurach (970) - middelzwaar

Bergstation van de Rofanseilbahn (1831 m) - Rofanspitze (2259 m)

Vanaf het bergstation van de Rofanseilbahn wandelt u naar de Mauritzalm (wegwijzer). Eerst daalt het pad licht, daarna gaat het vlak verder tot twee steile rotsbanden naar de Grubastiege (wegwijzer). Daal af en loop langs een gedenksteen en vervolgens naar de Grubalacke. Volg het stijgende pad over de bergweiden tot aan een splitsing (wegwijzer). Houd hier rechts aan en loop verder naar de Grubascharte. Ga hier rechtdoor en volg het bijna vlakke pad tot aan de splitsing. Ga ten slotte linksaf en volg het slingerende pad met haarspeldbochten naar de graat en verder naar de met gras begroeide top van de Rofanspitze. Hiervandaan kunt u genieten van een mooi uitzicht.

Wandeltijd: ca. 2 uur

Maurach - Rodelhütte Jenbach (931 m)

Vanaf de Lärchenwiese volgt u de wegwijzer langs de Weißenbachweg. Bij de volgende wegwijzer gaat u linksaf naar de Weißenbachweg. Steek de beek over en volg de markeringen langs de wandelroute naar de Jenbacher Rodelhütte (kinderspeelplaats).

Wandeltijd: ca. 1,5 uur

Maurach - Weißenbachsattel (1695 m) - Bärenbadalm (1457 m) - Maurach

Na de laatste huizengroepen van de Lärchenwiese volgt u het bospad door het Weißenbachtal. Even later steekt u de meestal droge beekbedding van de Weißenbach over. Volg het licht stijgende bospad naar de Weißenbachhütte en verder naar de Weißenbachalm. Hiervandaan wandelt u verder naar het Weißenbachsattel. Daal door het bos af naar de Bärenbadalm. Hier kunt u kiezen uit meerdere mogelijkheden om naar het dal af te dalen: u kunt het pad in oostelijke richting volgen. U komt langs de skipiste en daalt af naar de Achensee. Onderlangs de steile wand begint een bosweg (Krautriedweg), waarover u comfortabel in het dal komt. Volg de bosweg tot aan de volgende wegwijzer en ga via de Panoramaweg terug naar Maurach.

Wandeltijd: ca. 4,5 uur

Weißenbachsattel (1695 m) - Stanser Joch (2102 m)

Vanaf het Weißenbachsattel voert een pad in zuidelijke richting het Stanser Joch op (wegwijzer). Het deels steile pad kronkelt langs dennen en almrozen bergop tot aan de bergpas. Houd links aan en ga langs de antilawineconstructies en verder over het vlakke pad naar het kruis op het Stanser Joch.

Wandeltijd: ca. 2 uur

Wandelroutes rond Maurach (970) - middelzwaar

Rondom de Achensee

Vanuit het dorpscentrum van Maurach heeft u meerdere mogelijkheden om bij de zuidelijke oever van de Achensee te komen. Bij de oeverpromenade loopt u langs de Achensee in de richting van Buchau. Ga langs bootaanlegplaats Buchau naar het Prälatenhaus. Hiervandaan gaat de route via de Seeuferweg aan de oostkant van het meer langs Achensee Camping Schwarzenau en bootaanlegplaats Achenseehof naar bootaanlegplaats Scholastika in Achenkirch. Ga hiervandaan in de richting van het Alpen Caravan Park Achensee en volg de wegwijzer Gaisalm naar links, naar Seewinkel en verder in de richting van de Gaisalm. Het smalle pad langs de Achensee gaat gestaag bergop en gaat dan over in steile trappen die omlaag naar de Gaisalm voeren (bootaanlegplaats). Over steengruis en smalle bergpaadjes gaat u verder naar Pertisau. Wandel over de promenade en langs Gasthof Hubertus tot Seespitz (aanlegplaats voor boten) en nog verder, in de richting van Maurach en Buchau.

Wandeltijd: ca. 5,5 uur

U kunt de wandeling rond het meer ook met een boottocht afsluiten.

Wandelroutes Maurach (970) - zwaar

Maurach - Buchauer Alm (1385 m) - Hubersteig - Ebner Joch (1957 m) - Astenau Alpe (1483 m)

Vanaf het dalstation van de Rofanseilbahn wandelt u over het bospad naar de Buchauer Alm. Ga verder naar Rasthütte Mauritz (buiten bedrijf, wegwijzer). Houd hier rechts aan en volg het bergpad met haarspeldbochten naar Mauritz-Niederleger (in verval) en verder tot aan de opvallende antilawineconstructies. Bij de splitsing gaat u naar rechts. U wandelt eerst door het bos en een grasgeul naar de Hubersteig. De route voert over steenslag en wordt steeds steiler. Uiteindelijk komt u uit bij een met dennen begroeide bergrug en het pad naar de top van het Ebner Joch (wegwijzer). De afdaling is mogelijk via Astenau Alpe.

Wandeltijd: ca. 4 uur

Bergstation van de Rofanseilbahn (1831 m) - Haidachstellwand (2192 m)

De Haidachstellwand kan via twee kanten bereikt worden en u kunt de top in beide richtingen passeren. Vanaf het bergstation van de Rofanseilbahn loopt u tot aan de voet van de Mauritzalm (wegwijzer). Ga hier rechtsaf en wandel via een grashelling met kruipdennen en over bergweiden naar de westelijke grashellingen van de Haidachstellwand. Via steile haarspeldbochten bereikt u de eerste rotsen van de Haidachstellwand, die u met behulp van een korte staalkabel en ijzeren beugels kunt bedwingen. Na deze korte klim komt u uit bij het kruis op de top van de Haidachstellwand. Voor de afdaling wandelt u een klein stuk langs de graat verder tot het pad aan de oostkant van de Haidachstellwand bergaf gaat. Na een lichte afdaling bereikt u het Krahnssattel en van daaruit de Grubalacke. Houd hier links aan en volg het wandelpad terug naar het bergstation van de Rofanseilbahn.

Wandeltijd: ca. 1,5 uur

Bergstation van de Rofanseilbahn (1831 m) - Seekarlspitze (2261 m) - Spieljoch (2236 m)

Vanaf het bergstation van de Rofanseilbahn wandelt u via de Mauritzalm naar de Grubastiege en verder naar de Grubalacke. Houd links aan en ga onderlangs de zuidwand van de Rosskopf naar de opening tussen Seekarlspitze en Rosskopf. Via een rotsband met steenslag (met touwen beveiligd) bereikt u de top van de Seekarl. Daal over bergweiden af tot u begint aan de beklimming van het Spieljoch. De klim over de zuidkam en de top is eveneens met touwen beveiligd. De afdaling vanaf het Spieljoch gaat over de bergweide ten zuiden van de top. Na een korte wandeling komt u via steile haarspeldbochten terug op het pad naar het bergstation van de Rofanseilbahn.

Wandeltijd: ca. 3 uur



Wandelroutes Maurach (970) - zwaar

Bergstation van de Rofanseilbahn (1831 m) - Schafsteigsattel (2174 m) - Kramsach - Rofanoversteek



Vanaf het bergstation van de Rofanseilbahn wandelt u langs de Mauritzalm. Volg het pad naar de Rofanspitze. Ga links langs de Grubalacke naar de Grubascharte. Steek de Rofanspitze aan de grasrijke zuidkant over (omweg via de top mogelijk) en ga verder naar het Schafsteigsattel. De Schafsteig daalt steil af naar de Zireiner See en is met een staalkabel beveiligd. Ga langs Marchgatterl (wegwijzer E4 - Adlerweg) en de Zireiner See in de richting van het Sonnwendjochhuis. De Sonnwendjochlift naar Kramsach is buiten bedrijf.

Wandeltijd: ca. 4,5 uur

Bergstation van de Rofanseilbahn (1831 m) - Sagzahn (2228 m) - Vorderes Sonnwendjoch (2224 m)



Vanuit het bergstation van de Rofanseilbahn wandelt u naar de Grubascharte en verder naar het Schafsteigsattel. Vervolgens volgt u in zuidelijke richting het vrijwel vlakke pad naar de rotsformaties van de Sagzahn. Ga eerst door een rotsspleet, die met een staalkabel is beveiligd, en later over een wat steilere bergweide naar de Sagzahn. Vanaf de top van de Sagzahn komt u via een ongevaarlijk pad bij het kruis op de top van het Vorderes Sonnwendjoch.

Wandeltijd: ca. 3 uur

Hiervandaan kunt u over een goed bergpad ofwel via de Bayreuther Hütte naar Kramsach ofwel via de Alpbühelalm (buiten bedrijf) naar Wiesing.

Wandeltijd (vanaf Sonnwendjoch)
naar Kramsach: ca. 5 uur

Wandeltijd (vanaf Sonnwendjoch)
naar Wiesing: ca. 4 uur

Maurach - Weißenbachsattel (1695 m) - Bärenkopf (1991 m)

Na de laatste huizengroepen van de Lärchenwiese neemt u het bospad door het Weißenbachtal. Na een korte wandeling steekt u de meestal droge beekbedding van de Weißenbach over. Volg het licht stijgende bospad tot de Weißenbachhütte en verder naar de Weißenbachalm. Van daaruit loopt u verder naar het Weißenbachsattel. Daar (wegwijzer) gaat u rechtsaf in de richting van de Bärenkopf. Eerst loopt u vlak over grashellingen met kruipdennen, dan volgt een steiler stuk en ten slotte gaat het opnieuw vlak verder naar de top van de Bärenkopf. Voor de terugweg kunt u kiezen tussen de afdaling via de Bärenbadalm of door het Weißenbachtal.

Wandeltijd: ca. 3 uur

Wandelroutes rond Pertisau (952) - gemakkelijk

In de zomer kunt u de klim vergemakkelijken en in Pertisau am Achensee de Karwendel-Bergbahn bergop nemen.

Pertisau - Falzturnalm (1077 m) - Alpengenusshof Gramaialm (1263 m)



De wandeling begint aan het einde van de parkeerplaats bij het tolstation aan het begin van de Karwendeldalen. Volg het naar links afbuigende geasfalteerde voetpad naar de Falzturnalm. Hiervandaan volgt u het natuurpad over bergweiden naar Alpengenusshof Gramaialm.

Wandeltijd naar de Falzturnalm: ca. 1 uur

Wandeltijd naar de Gramaialm: ca. 2 uur

Pertisau - Pletzachalm (1040 m) - Gern Alm (1172 m)



Vanaf het tolstation aan het begin van de Karwendeldalen gaat u rechtsaf over de Seebergsteig. Volg de borden naar de Pletzachalm. Om bij de Gern Alm te komen, gaat u voor de Pletzachalm rechtsaf en volgt u het mooie wandelpad door het bos.

Wandeltijd naar de Pletzachalm: ca. 1 uur

Wandeltijd naar de Gern Alm: ca. 2 uur

Pertisau - Tristenautal - Pertisau



Deze rondwandeling begint bij het tolstation aan het begin van de Karwendeldalen. Ga linksaf in de richting van Falzturnalm. Na ca. 100 m gaat u nogmaals naar links en volgt u het wandelpad door het Tristenautal. Aan het einde van het pad komt u weer terug in Pertisau. De wandeling eindigt bij het dalstation van de Karwendel-Bergbahn.

Wandeltijd: ca. 2 uur

Pertisau - Rodlhütte (1130 m)

Vanaf het dalstation van de Karwendel-Bergbahn gaat u naar rechts en volgt u het pad in de richting van het Tristenautal. Na ca. 500 m gaat u linksaf. Volg het stijgende pad (rodelbaan) naar de Rodlhütte.

Wandeltijd: ca. 45 minuten

Pertisau - Panoramaweg - Maurach (970 m)

Vanaf het dalstation van de Karwendel-Bergbahn volgt u het licht stijgende bospad in de richting van Seespitz. Daar wandelt u langs de zendmasten en steekt vervolgens de skipiste over. Daarna volgt u het mooie licht stijgende en dalende bospad langs de antilwineconstructies naar Maurach.

Wandeltijd: ca. 1,5 uur

Panoramarondwandeling Zwölferkopf

Vanaf het bergstation van de Karwendel-Bergbahn volgt u de borden met nummer 4, in het begin langs de rand van de piste en later over de Bärenbadalm. Nadat u het sleepliftraject bent overgestoken, wandelt u links langs de piste en komt zo door het bos weer terug bij Alpengasthaus Karwendel.

Wandeltijd: ca. 1,5 uur

Pertisau - Besinnungsweg (Dien-Mut-Weg) - Rodlhütte (1130 m) - Pertisau



Vanaf Gasthof St. Hubertus (parkeerplaats ca. 200 m) volgt u het licht stijgende pad langs de 18 informatieborden van de Besinnungsweg. Het pad eindigt bij de splitsing naar de Rodlhütte-Bärenbadalm. Volg dit bospad naar de Rodlhütte.

Wandeltijd: ca. 1,5 uur

Wandelroutes rond Pertisau (952) - gemakkelijk

Pertisau - Maurach (970 m) - Achenkirch (916 m)



Wandel over de promenade langs Gasthof Hubertus naar Seespitz (aanlegplaats voor boten). Ga verder in de richting van Maurach en Buchau. Wandel langs aanlegplaats Buchau naar het Prälatenhaus. Ga verder aan de oostkant van het meer en wandel langs de Seeuferweg, Achensee Camping Schwarzenau en aanlegplaats Achenseehof naar aanlegplaats Scholastika in Achenkirch.

Wandeltijd: ca. 3 uur

U kunt de wandeling rond het meer ook met een boottocht afsluiten.

Wandelroutes rond Pertisau (952) - middelzwaar

Pertisau - Gaisalm (938 m) - Achenkirch (916 m)



Vanaf de parkeerplaats bij de Achenseeschiffahrt volgt u eerst een brede strandweg en later een in rotsen gehouwen trap in de richting van de Gaisalm. Na het oversteken van enkele hellingen met steenslag komt u bij de Gaisalm. Hiervandaan volgt u het pad door rotsachtig terrein naar het naburige plaatsje Achenkirch. De noordelijke oever van het meer is niet begaanbaar, maar via een kleine omweg komt u uit bij bootaanlegplaats Scholastika. Voor deze route is het belangrijk dat u geen last hebt van hoogtevrees en tredzeaker bent!

Wandeltijd: ca. 2,5 uur

Pertisau - Bärenbadalm (1457 m) - Bärenkopf (1991 m)

Vanaf Gasthof St. Hubertus (parkeerplaats ca. 200 m) volgt u het licht stijgende pad langs de 18 informatieborden van de Besinnungsweg. Het pad eindigt bij de splitsing naar de Rodlhütte-Bärenbadalm. Volg het pad in de richting van de Bärenbadalm (in bedrijf). Ga verder in de richting van de Bärenkopf en volg het gestaag stijgende pad. Het bos gaat over in kruipdennen tot u uitkomt op een uitgestrekt plateau. Hiervandaan volgt u het pad (met touwen beveiligd) naar de top, waarvandaan u een prachtig uitzicht heeft. Neem dezelfde route terug of volg vanaf de splitsing het pad in de richting van de Weißenbachalm en verder bergaf naar de Bärenbadalm. Hiervandaan daalt u over hetzelfde pad als de heenweg af naar het dal.

Wandeltijd: ca. 3 uur

Pertisau - Bärenbadalm (1457 m) - Zwölferkopf (1500 m)

Vanaf het dalstation van de Karwendel-Bergbahn volgt u de borden Rodlhütte/Tristenautal. Vanaf de Rodlhütte is het slechts enkele meters tot de splitsing naar de Bärenbadalm. Ga hiervandaan verder naar de Zwölferkopf.

Wandeltijd: ca. 2 uur

De Zwölferkopf en Alpengasthaus Karwendel zijn ook met de Karwendel-Bergbahn bereikbaar.

Pertisau - Weißenbachsattel (1695 m) - Maurach (970 m)

Vanaf het dalstation van de Karwendel-Bergbahn wandelt u eerst naar de Bärenbadalm. Hiervandaan volgt u in zuidelijke richting het stijgende pad over het Weißenbachsattel en de Weißenbachalm naar de Weißenbachhütte. Via het bospad komt u ten slotte bij de Lärchenwiese in Maurach en vervolgens bij Seespitz.

Wandeltijd: ca. 5 uur

Wandelroutes rond Pertisau (952) - middelzwaar

Bärenbadalm (1457 m) -

Bärenkopf (1991 m) - Weißenbachsattel (1695 m)

Vanaf de Bärenbadalm wandelt u bergop naar de top van de Bärenkopf. U kunt afdalen via het pad dat links afsplitst naar het Weißenbachsattel. Ga hiervandaan terug naar de Bärenbadalm of naar Seespitz.

Wandeltijd: ca. 2,5 uur

Pertisau - Stanser Joch (2102 m)

Vanaf het bergstation van de Karwendel-Bergbahn wandelt u in zuidelijke richting naar de Bärenbadalm. Hiervandaan volgt u het mooie bospad naar het Weißenbachsattel. Ga verder bergop en volg het pad in zuidelijke richting naar het Stanser Joch (wegwijzer). Het deels steile pad gaat langs kruipdennen en almrozen naar een bergpas. Houd hier links aan, langs antilawineconstructies en verder over het vlakke pad naar het kruis op het Stanser Joch.

Wandeltijd: ca. 3 uur

Pertisau - Feilalm (1380 m)

Vanaf het tolstation aan het begin van de Karwendeldalen wandelt u over de tolweg langs de Pletzachalm en verder in de richting van de Gern Alm. Houd hier links aan en volg het bospad naar de Feilalm.

Wandeltijd: ca. 2 uur

U kunt ook vanaf het tolstation een deel van de tolweg in de richting van de Pletzachalm volgen. Na ca. 500 m splitst links een pad af naar de Feilalm.

Wandeltijd: ca. 1,5 uur

Feilalm (1380 m) - Gütenbergalm (1545 m) - Gern Alm (1172 m)

Vanaf de Feilalm volgt u het bospad naar de Gütenbergalm (buiten bedrijf). Ga linksaf en volg het stijgende pad over de Gütenberg naar de Gern Alm.

Wandeltijd: ca. 1,5 uur

Alpengenusshof Gramaialm (1263 m) - Gramaihochleger (1756 m)

Steek bij Alpengenusshof Gramaialm de brug over en wandel tot aan de steenslagbedding. Ga hier naar rechts en volg het steile pad naar Gramaihochleger.

Wandeltijd: ca. 1,5 uur

Hiervandaan kunt u via het Binssattel verder wandelen naar de Binsalm en de Ahornboden in het Engtal.

Wandeltijd: ca. 1,5 uur

Alpengenusshof Gramaialm (1263 m) - Lamsenjochhütte (1953 m)



Vanaf Alpengenusshof Gramaialm wandelt u tot aan de steenslagbedding, dan verder rechtdoor door de Gramaigrund en tenslotte steil bergop naar de Lamsenjochhütte.

Wandeltijd: ca. 2 uur

Pletzachalm (1040 m) - Schleimssattel (1556 m)

Vanaf de Pletzachalm wandelt u het dal in richting Gern Alm. Ga rechtsaf, steek de beek over en volg de borden en het zigzaggende pad bergop naar het Schleimssattel.

Wandeltijd: ca. 2 uur

Gern Alm (1172 m) - Plumssattel (1669 m) - Plumsjochhütte (1630 m)

Vanaf de Gern Alm neemt u het zigzaggende pad bergop naar het Plumssattel. Hiervandaan volgt u het gemakkelijke pad naar de Plumsjochhütte.

Wandeltijd: ca. 1,5 uur

Wandelroutes rond Pertisau (952) - middelzwaar

Pletzachalm (1040 m) - Pasillsattel (1680 m) - Pasillalm (1557 m)

Vanaf de Pletzachalm wandelt u het dal in naar de wegwijzer. Het steile pad slingert in haarspeldbochten de berg op. Via het Pasillsattel komt u uit bij de Pasillalm (buiten bedrijf).

Wandeltijd: ca. 2 uur

Vanaf de Pasillalm (buiten bedrijf) kunt u via de Seekaralm en de Koglalm (buiten bedrijf) verder wandelen naar Achenkirch.

Wandeltijd: ca. 3 uur

Rond de Achensee



Wandel over de promenade langs Gasthof Hubertus naar Seespitz (aanlegplaats voor boten). Ga verder in de richting van Maurach en Buchau. Wandel langs de aanlegplaats Buchau naar het Prälatenhaus. Ga verder aan de oostkant van het meer en wandel langs de Seeuferweg, Achensee Camping Schwarzenau en aanlegplaats Achenseehof naar aanlegplaats Scholastika in Achenkirch. Ga verder in de richting van Alpen Caravan Park Achensee, houd links aan en volg de borden 'Gaisalm' naar Seewinkel en dan verder in de richting van de Gaisalm. Het smalle pad langs de Achensee gaat gestaag bergop en gaat dan over in steile trappen die omlaag naar de Gaisalm voeren (bootaanlegplaats). Over steengruis en smalle bergpadjes gaat u verder naar Pertisau.

Wandeltijd: ca. 5,5 uur

U kunt de wandeling rond het meer ook met een boottocht afsluiten.

Wandelroutes rond Pertisau (952) - zwaar

Pertisau - Seebergspitze (2085 m)

Achter de parkeerplaats bij Achenseeschiffahrt neemt u het bospad zigzaggend omhoog naar Hochried, een mooi uitzichtpunt. Het pad loopt verder steil bergop naar de zuidflank van de Seebergspitze. U doorkruist grashellingen met kruipdennen en komt uit bij de graat naar de Seebergspitze.

Wandeltijd: ca. 3 uur

Vanaf de Seebergspitze kunt u verder wandelen naar de Seekarspitze en via de Seekaralm naar Achenkirch. De doorgang vanaf de top van de Seebergspitze via het Pasillsattel naar de top van de Seekar is alleen geschikt voor ervaren klimmers.

Wandeltijd: ca. 3 uur

Pertisau - Gern Alm (1172 m) - Montscheinspitze (2106 m)

Vanaf het tolstation aan het begin van de Karwendeldalen volgt u het voetpad langs de Talstraße naar de Gern Alm. Ga hiervandaan verder naar de Plumsjochspitze, vervolgens bergaf de Montscheinsenke in en uiteindelijk steil bergop over de flank naar de graat en de top. Ga verder naar het Schleimssattel en volg het slingerende pad met haarspeldbochten terug naar het Gerntal. Voor deze route is het belangrijk dat u geen last hebt van hoogtevrees en tredzeker bent! U kunt de route ook in omgekeerde richting afleggen.

Wandeltijd: ca. 8 uur

Wandelroutes rond Pertisau (952) - zwaar

Alpengenusshof Gramaialm (1263 m) -

Lamsenjochhütte (1953 m) - Lamsenspitze (2508 m)

Vanaf Alpengenusshof Gramaialm wandelt u naar de Lamsenjochhütte. Volg hiervandaan het pad via de Brudertunnel naar de Lamsenspitze. Of volg de met staalkabels beveiligde klettersteigen door de Lamsscharte naar de Lamsenspitze. Tot aan de Lamsenjochhütte is het een middelzware, vanaf de Lamsenjochhütte een zware wandelroute. Voor deze route is het belangrijk dat u geen last hebt van hoogtevrees en tredzeker bent!

Wandeltijd: ca. 3,5 uur

Alpengenusshof Gramaialm (1263 m) -

Gramaihochleger (1780 m) - Sonnjoch (2457 m)

Vanaf Alpengenusshof Gramaialm wandelt u naar Gramaihochleger. Volg hiervandaan het wandelpad rechts over de alm. Doorkruis vervolgens een strook met kruipdennen en volg het stijgende pad over de berggraat en de steile flank tot aan de bergkam van het Sonnjoch.

Wandeltijd: ca. 3 uur

Wandelroutes rond Steinberg (1010) - gemakkelijk



Steinberg - plaatselijke wandelroute

Vanaf de parochiekerk in Steinberg wandelt u langs de straat door het dorp richting de Rofanlift II en verder rechtdoor tot u bij de festiviteitenhal weer op de straat komt. De route gaat langs de straat terug naar de parochiekerk van Steinberg.

Wandeltijd: ca. 1 uur

Rondwandeling Steinberg - Loch



Vanaf de parochiekerk in Steinberg wandelt u in noordelijke richting, langs de twee huizen aan de linkerkant van de weg bergaf naar de Mühlbach en de straat. Ga rechtsaf en volg de weg naar het zogenoemde 'Loch'. Even ervoor gaat de route naar rechts, over de houten steigers en de Mühlbach. Volg het stijgende bergpad en ga via Kögel terug naar de parochiekerk van Steinberg.

Wandeltijd: ca. 2 uur

Rondwandeling Steinberg - Bärenwald

Vanaf de parochiekerk in Steinberg wandelt u in noordelijke richting, langs de twee huizen aan de linkerkant van de weg en verder het dal in richting Luxegg. Steek de straat over en volg het steile pad over de weiden naar de boerderij en de toegangsweg naar de geasfalteerde straat. Ga hier rechtsaf. Houd na het laatste huis links aan en volg eerst een klein stuk de bosweg. Voor het bord 'Guffert' neemt u de middelste weg naar de Bärenwaldweg. Volg deze weg naar de westflank van de Guffert. Houd links aan en daal af langs Gasthof Waldhäusl. Houd opnieuw links aan en loop terug naar de kerk van Steinberg.

Wandeltijd: ca. 1,5 uur

Steinberg - Panoramaronde



Vanaf de parochiekerk in Steinberg wandelt u in noordelijke richting, langs de twee huizen aan de linkerkant van de weg en verder het dal in richting Luxegg. Steek de straat over en volg het steile pad over de weiden naar de boerderij en de toegangsweg naar de geasfalteerde straat. Ga hier rechtsaf. Houd na het laatste huis links aan en volg een klein stuk de bosweg. Voor het bord 'Guffert' neemt u de middelste weg naar de Bärenwaldweg. Volg deze weg tot aan Gasthof Waldhäusl. Ga naar rechts verder tot aan de straat. Steek deze over en ga naar links de Sandbichlweg in. U komt langs de parkeerplaats van de Rofanlift II en slaat dan na ca. 300 m linksaf de toegangsweg tot een boerderij in. Volg het veldpad achter deze boerderij tot u weer uitkomt bij de parochiekerk van Steinberg.

Wandeltijd: ca. 2 uur

Wandelroutes rond Steinberg (1010) - gemakkelijk

Steinberg - Kühlermahd - Durrahof - Enterhof - Achenronde



Vanaf de parochiekerk in Steinberg wandelt u in noordelijke richting, langs de twee huizen aan de linkerkant van de weg bergaf naar de Mühlbach en de straat. Ga rechtsaf en volg de weg naar het zogenoemde 'Loch'. Ga naar rechts, steek de brug over, passeer de slagboom en ga langs de Grundache in de richting van de Schmalzklaus. Sla na de tunnel linksaf, loop langs de jachthut en verder langs de bosweg. Links leidt dan een bergpad door bossen en velden en over een brug ietwat omhoog naar Kühlermahd. Ga verder in noordelijke richting over bergweiden en bospaden naar de Durrahof (buiten bedrijf). Loop via de Enterhof terug naar het beginpunt.

Wandeltijd: ca. 4 uur

Steinberg - Enterhof - Durrahof - Enteralm (1324 m)



Vanaf de parochiekerk in Steinberg wandelt u in noordelijke richting, langs de twee huizen aan de linkerkant van de weg naar de Mühlbach en de straat. Ga rechtsaf en volg de weg naar het zogenoemde 'Loch'. Steek hier de brug over en volg de asfaltweg naar de Enterhof en verder naar de Durrahof (buiten bedrijf).

Wandeltijd: ca. 2 uur

Vanaf de Durrahof (buiten bedrijf) loopt het bospad links omhoog naar de Enteralm.

Wandeltijd: ca. 1,5 uur

Steinberg - Gfaßsattel (1226 m) - Schönjochalm (1287 m)

Vanaf de parochiekerk in Steinberg wandelt u in westelijke richting langs de Messnerhof en verder via een veldweg naar de Obermooshof. Ga rechtsaf, volg een klein stuk de straat bergop en sla dan linksaf het bergpad in naar het Gfaßsattel. Volg de bosweg verder tot aan de Schönjochalm. Wandel via de bosweg terug naar Steinberg.

Wandeltijd: ca. 3,5 uur

Steinberg - Durrahof



Vanaf Gasthof Waldhäusl volgt u de Dorfstraße tot de kerk van Steinberg. Laat deze aan uw linkerhand en volg de Dorfstraße ca. 500 m tot aan een hooischoor. Ga hier linksaf en volg de straat rechtdoor. U komt uit bij een smal paadje, dat naar het zogenoemde 'Loch' leidt. Steek hier de brug over. Ga na de brug rechtsaf en volg het bospad in de richting van de Durrahof (buiten bedrijf).

Wandeltijd: ca. 2,5 uur

Steinberg - Gfaßsattel (1226 m)

Vanaf de festiviteitenhal in Steinberg volgt u de bosweg bergop. Na ca. 30 minuten komt u uit bij de parkeerplaats van de Rofanlift. Neem hier het bospad in de richting van de Schönjochalm. Sla na ca. 1,5 km rechtsaf en volg de borden 'Gfaßkopfsattel'. U komt uit bij een klein monument (Marterl) en een bankje. Hier kunt u rechts het wandelpad terugnemen, om weer op de parkeerplaats en vervolgens bij de festiviteitenhal te komen.

Wandeltijd: ca. 2,5 uur

Wandelroutes rond Steinberg (1010 m) - middelwaar

Rondwandeling Steinberg - Kleine Gaismoosstollen

Vanaf de parochiekerk in Steinberg wandelt u in noordelijke richting, langs de twee huizen aan de linkerkant van de weg bergaf naar de Mühlbach en de straat. Ga rechtsaf en volg de weg naar het zogenoemde 'Loch'. Ga naar rechts, steek de brug over, passeer de slagboom en ga langs de Grundache naar de volgende brug. Ga verder door de mijntunnel tot aan het kruispunt met de Holzermahdweg. Passeer de Gaismoosbach, ga naar rechts en loop door tot de straat. Laat deze links liggen en wandel door het bos totdat u op de asfaltweg komt. Ga hier rechtsaf en loop terug naar de parochiekerk.

Wandeltijd: ca. 2,5 uur

Rondwandeling Steinberg - Große Holzermahd

Vanaf de parochiekerk in Steinberg wandelt u in noordelijke richting, langs de twee huizen aan de linkerkant van de weg bergaf naar de Mühlbach en de straat. Ga rechtsaf en volg de weg naar het zogenoemde 'Loch'. Ga naar rechts, steek de brug over, passeer de slagboom en ga langs de Grundache naar de tweede mijntunnel. Ga verder via de Holzermahdweg. Passeer de Gaismoosbach, ga naar rechts en loop door tot de straat. Laat deze links liggen en wandel door het bos totdat u op de asfaltweg komt. Ga hier rechtsaf en loop terug naar de parochiekerk.

Wandeltijd: ca. 3 uur

Rondwandeling Steinberg - Hinterbergweg - Sonneck

Vanaf de parochiekerk in Steinberg wandelt u in noordelijke richting, langs de twee huizen aan de linkerkant van de weg bergaf naar de Mühlbach en de straat. Volg de straat tot links de steiger over de beek naar de Hinterbergweg voert. Volg dit pad over weiden en door bossen tot het overgaat in een breder bospad. Loop verder tot Sonneck. Wandel over de weg terug naar Mühlegg en Steinberg en verder naar de parochiekerk van Steinberg.

Wandeltijd: ca. 3,5 uur

Rondwandeling Steinberg - Neubergalm - Pircheralm - kleine Neubergalm

Vanaf de parochiekerk in Steinberg wandelt u in noordelijke richting, langs de twee huizen aan de linkerkant van de weg en verder het dal in richting Luxegg. Steek de asfaltweg over en wandel bergop tot Mühlegg. Loop in oostelijke richting verder tot aan het kruis langs de weg. Volg de straat die overgaat in een bospad naar de Neubergalm (buiten bedrijf). Daal af langs de beek naar de Pircheralm (buiten bedrijf). Ga verder naar de asfaltweg, ga rechtsaf en volg deze weg tot aan Sonneck. Wandel terug naar Mühlegg en Steinberg en verder naar de parochiekerk van Steinberg.

Wandeltijd: ca. 4,5 uur

Steinberg - Gufferthütte (1475 m)

Vanaf parkeerplaats Waldfrieden volgt u ca. 500 m de weg in de richting van Achenkirch. Sla het eerste bospad rechts in en loop langs de Weißenbach in de richting van de Weißenbachalm (buiten bedrijf). Een paadje gaat verder in de richting van de Schneidalm (buiten bedrijf) en de Reto-Romaanse inscripties. Ga verder via het pad in de richting van de Ludernalm (buiten bedrijf) en de Jagereralm (buiten bedrijf). Volg hiervandaan de bosweg naar de Gufferthütte.

Wandeltijd: ca. 3,5 uur

Erg de moeite waard is de terugweg via de Filzmoos- en Obere Ampelsbach-Schlucht en het geopad (beschrijving: zie bij Achenkirch).

Wandeltijd: ca. 2 uur

Wandelroutes rond Steinberg (1010 m) - middelzwaar

Steinberg - Schneidjoch - Schneidjochsattel - Issalmsattel - Stubachalm - Reto-Romaanse inscripties

Vanaf parkeerplaats Waldfrieden wandelt u ca. 500 m rechts langs de Weißenbach tot aan de Weißenbachalm (buiten bedrijf). Volg het bord naar de Schneidalm (buiten bedrijf). Hiervandaan gaat u in noordwestelijke richting rondom het Schneidjoch naar de Reto-Romaanse rotsinscripties. Wandel in dezelfde richting verder naar het AV-bergpad. Ga rechtsaf naar het Schneidjochsattel in de richting van de Issalmen (buiten bedrijf). Laat deze links liggen en loop in westelijke richting via de Stubachalm (buiten bedrijf) naar de straat en terug naar het beginpunt.

Wandeltijd: ca. 6,5 uur

Wandelroutes rond Steinberg (1010 m) - zwaar

Steinberg - Guffertspitze (2195 m)

Vanaf de parkeerplaats bij Gasthof Waldhäusl wandelt u over een mooi, deels steil bergpad in de richting van de Guffert. Op ca. 1800 m hoogte kunt u een omweg maken naar de Schmidtquelle. Ga verder over de Guffertsteig, over rotsachtige velden en grashellingen met kruipdennen. Volg het met staalkabels beveiligde pad over de graat naar de top.

Wandeltijd: ca. 3,5 uur

Steinberg - Gfaßsattel (1226 m) - Kotalm (1449 m) - Vorderunnutz (2087 m) - Kögljoch (1487 m) - Schönojchalm (1287 m)

De wandeling begint ongeveer 50 m ten zuidoosten van de parkeerplaats van de stoeltjeslift. Ga rechtsaf de zijstraat in en wandel in de richting van de Schönojchalm naar het Gfaßsattel (religieus monument). Ga hier naar rechts de weg op en neem het bergpad naar de Kotalm (buiten bedrijf) en verder naar Vorderunnutz. Voor de terugweg neemt u het pad aan de oostkant. Wandel over de grashelling en ga dan linksaf in de richting van het Kögljoch. Ga hier opnieuw naar links naar de Schönojchalm. Neem hiervandaan de bosweg door het Schönojchtal en verder naar de parkeerplaats van de stoeltjeslift in Steinberg.

Wandeltijd: ca. 7,5 uur

Steinberg - Stubachalm (1371 m) - Guffertspitze (2195 m)

Vanaf parkeerplaats Waldfrieden steekt u de straat over. Sla meteen bij het houten huis het bospad in en ga bergop in de richting van de Stubachalm (buiten bedrijf). Het pad gaat verder in oostelijke richting tot aan de afslag op de helling onderaan de Guffertnoordwand. Ga hier rechts omhoog naar het kruis op de top van de Guffert (beveiligd met touwen).

Wandeltijd: ca. 4 uur

Steinberg - Weißenbachalm - Schneidalm - Issalm (1413 m) - Breitlahneralm - Guffertstein (1963 m) - Luxeggalm - Steinberg

Vanaf parkeerplaats Waldfrieden gaat u linksaf. Volg de weg in de richting van Achenkirch. Ga na ca. 500 m rechtsaf langs de Weißenbach en loop door naar de Weißenbachalm (buiten bedrijf). Volg hier het bord naar de Schneidalm (buiten bedrijf). Ga rechtsaf naar het Issalmsattel. Ga op deze bergpas linksaf omlaag naar de Issalmen (buiten bedrijf). Na de borden leidt het bergpad naar de zuidelijke hut onderaan de Guffert. Vanaf hier volgt u op het AV-bergpad de markering naar de Breitlahneralm (buiten bedrijf). Ga bij de wegwijzer rechtsaf bergop naar het Guffertsteinplateau. Houd bij de wegwijzer op het plateau half links aan. Volg het dalende pad in zuidelijke richting naar de vervallen Luxeggalm (buiten bedrijf). Ga hiervandaan verder in oostelijke richting en wandel via de Bärenwaldweg terug naar Steinberg.

Wandeltijd: ca. 9 uur

Wandelroutes rond Steinberg (1010 m) - zwaar

Steinberg - Mühlegg - Luxeggstein - Guffertstein (1963 m) - Breitlahn - Neubergalm - Pircheral - Sonneck - Steinberg

Vanaf de parochiekerk in Steinberg wandelt u in noordelijke richting langs de kerk en vervolgens bergaf naar de Mühlbach. Steek de brug over en vervolgens de straat. Nu volgt er een steile klim over een weide naar de boerderij en de toegangsweg naar de asfaltweg. Ga hier rechtsaf. Houd na het laatste huis links aan en volg een klein stuk de bosweg. Ga verder over een bergpad en volg de borden richting Guffert. Op de Guffertstein houdt u rechts aan, passeer de steenslaghelling en volg het al van verre herkenbare pad naar de Breitlahneralm (buiten bedrijf). Ga hier naar rechts en daal af naar de Neubergalm (buiten bedrijf) en verder omlaag naar de Pircheral (buiten bedrijf) en de asfaltweg. Ga hier rechtsaf en volg deze weg in de richting van Steinberg tot u weer bij het beginpunt uitkomt.

Wandeltijd: ca. 7,5 uur

Wandelroutes rond Wiesing (566 m) - gemakkelijk

Wiesing - Buchbergl (voorheen Thiergarten) - Jenbach (563 m)



Vanaf de parochiekerk in Wiesing volgt u het wandel- en fietspad in de richting van Rotholz. Voor het viaduct onder de rijksweg gaat u rechtsaf het bos in. Na een lichte klim wandelt u verder over de bosrug en het bospad naar de steile kant van de steengroeve. Een nieuwe weg brengt u naar het uitzichtplatform ten zuiden van de HTL-school in Jenbach. Loop langs de noordelijke bosrand van Buchbergl terug naar Wiesing.

Wandeltijd: ca. 1 uur

Wiesing - Jenbach via Leitenweg

Vanaf de parochiekerk in Wiesing volgt u de Dorfstraße tot aan de volksschool. Ga na de kleuterschool linksaf, de Leitenweg in de richting van Jenbach. Deze weg over de helling ten zuiden van de Wiesinger Bühel gaat naar de bosrand. Van hieruit loopt u, deels door het bos en deels langs de bosrand, naar halte 'Burgeck' van de Achenseebaan.

Wandeltijd: ca. 1 uur

Wiesing - Wiesinger Bühel - Bühelkreuz

Vanaf de parochiekerk in Wiesing volgt u de Dorfstraße tot aan de volksschool. Ga na de kleuterschool linksaf, de Leitenweg in de richting van Jenbach. Ga bij de eerste bank rechtsaf en volg het zigzaggende pad bergop naar de Mandlbödele. Hier vindt u een uitzichtplatform en een kleine speelplaats. Ga verder over de kam tot aan het Bühelkreuz. Via het dorpsdeel Erlach en de Dorfstraße komt u terug op het dorpsplein van Wiesing.

Wandeltijd: ca. 1 uur

Wiesing - Bradl - Barbarakapelle

Vanaf de parochiekerk in Wiesing volgt u de weg tot aan het viaduct onder de rijksweg. Ga verder naar de Lamphof. Houd na de boerderij rechts aan en volg het padje naar het religieuze monument.

Als alternatief kunt u ook bovenlangs de parochiekerk in Wiesing rechts aanhouden in de richting van de Rofansiedlung. Ga na de brug over de Achensee-rijksweg rechtsaf en volg het veldpad naar de Lamphof en het religieuze monument. Ga verder langs de camping en sla rechtsaf, de rijksweg in de richting van Münster. Loop langs de bushalte en steek de brug over. Direct achter de brug ligt de Bernhardkapel. Volg de weg in de richting van het station langs de Barbarakapel.

Wandeltijd: ca. 40 minuten

Wandelroutes rond Wiesing (566 m) - gemakkelijk

Wiesing - Astenberg



Vanaf de parochiekerk in Wiesing wandelt u in de richting van Erlach. Ga verder tot aan het houten kruis bij huis nr. 78. Sla hier rechtsaf en volg de borden. De weg loopt onder het viaduct van de Achensee-rijksweg door en gaat verder langs het sportcomplex tot u uitkomt bij de bosweg in de richting van Astenberg.

Wandeltijd: ca. 1 uur

Wiesing - Fischl - Dreifaltigkeitskapelle Stanglegg

Vanaf de parochiekerk in Wiesing volgt u de Dorfstraße bergop. U komt langs de volksschool en uiteindelijk in het dorpsdeel Erlach. Aan de noordkant van Erlach staat de Feldererkapel aan de rechterkant van de Dorfstraße. Ga verder in noordelijke richting. Na het viaduct onder de Achensee-rijksweg volgt u de asfaltweg in de richting van de Stangleggerhof en verder naar de Stanglegg-kapel, die is gewijd aan de Drievuldigheid.

Wandeltijd: ca. 40 minuten

Wiesing - Camping Inntal - Grünangerl - Münster (534 m)



Vanaf de parochiekerk in Wiesing volgt u de weg onder het viaduct van de Achensee-rijksweg door in de richting van de camping. Op de splitsing meteen na huisnummer 400 gaat u rechtsaf. Loop rechtdoor tot u uitkomt bij het bospad in de richting van de Grünangerlkapel. Hiervandaan kunt u in ca. 45 minuten verder lopen naar het centrum van het plaatsje Münster.

Wandeltijd: ca. 2 uur

Panorama-restaurant Kanzelkehre (896 m) - Wiesing (566 m)

Vanaf de parkeerplaats van panorama-restaurant Kanzelkehre volgt u het bospad in oostelijke richting terug naar Wiesing (met een prachtig uitzicht over het Inntal en het Zillertal). Ga verder door het gehucht Astenberg en de Rofansiedlung tot u uitkomt bij de parochiekerk en het dorpsplein van Wiesing.

Wandeltijd: ca. 1,5 uur

Wandelroutes rond Wiesing (566 m) - middelzwaar

Wiesing - Erlach - Fischl - Panorama-restaurant Kanzelkehre (896 m)

Vanaf de parochiekerk in Wiesing volgt u de straat bergop naar het dorpsdeel Erlach. Na ca. 10 minuten gaat u door het viaduct onder de Achensee-rijksweg. Volg hiervandaan het bospad bergop naar Panorama-restaurant Kanzelkehre, waar u een prachtig uitzicht heeft over het Unterinntal, de berg Wilde Kaiser en de Zillertaler Alpen.

Wandeltijd: ca. 2 uur

Wiesing - Astenberg -

Panorama-restaurant Kanzelkehre (896 m) - Erlach

Vanaf de parochiekerk in Wiesing volgt u de weg bovenlangs de kerk in de richting van de Rofansiedlung en de eerste hooischuur. Ga linksaf en volg het pad onder de Achensee-rijksweg door langs de rand van het bos. Vervolgens loopt u in de richting van Astenberg, verder langs Panorama-restaurant Kanzelkehre en uiteindelijk naar het dorpsdeel Erlach.

Wandeltijd: ca. 2,5 uur



Wandelroutes rond Wiesing (566 m) - middelzwaar

Wiesing - Astenberg - Panorama-restaurant Kanzelkehre (896 m) - Notburgasteig - Eben (964 m)

Vanaf de parochiekerk in Wiesing volgt u de Dorfstraße bovenlangs de kerk door de Rofansiedlung in de richting van Astenberg. Ca. 200 m na het einde van de asfaltering en na de houten fontein slaat u linksaf in de richting van Panorama-restaurant Kanzelkehre. Vanaf de gemakkelijke tot middelzware wandelroute heeft u een schitterend uitzicht over Wiesing, het Inntal en het Zillertal. Vanaf Panorama-restaurant Kanzelkehre leidt een licht stijgend pad (Notburgasteig) naar Eben am Achensee.

Wandeltijd: ca. 3 uur

Fischl - Eben (964 m) - Seespitz (931 m)

Vanaf het dorpsdeel Fischl volgt u het licht stijgende pad naar het viaduct van de Achensee-rijksweg en verder naar het plaatsje Eben am Achensee (langeafstands-fietsroute 'münchen venetië'). Vanaf de St.-Notburgakerk in Eben daalt u af over het wandel- en fietspad. Via het dorpsdeel Maurach komt u uit bij de punt van de Achensee.

Wandeltijd: ca. 2,5 uur

Wandelroutes rond Wiesing (566 m) - zwaar

Wiesing - Sonnwendjoch (2224 m)

Vanaf de parochiekerk in Wiesing wandelt u door de Rofansiedlung en verder in de richting van Astenberg. Houd hier rechts aan tot aan de Schicht. Volg hiervandaan de weg, langs de Burgaukopf en verder naar de Alpbühelalp (buiten bedrijf) en de Wiesinger Skihütte (buiten bedrijf). Uiteindelijk komt u uit bij de Schermsteinalm (buiten bedrijf). Houd hier rechts aan en volg het wandelpad. Na het oversteken van de steile zuidhelling komt u uit bij de top van het Sonnwendjoch. Neem dezelfde route terug naar Wiesing.

Wandeltijd: ca. 5,5 uur

Wiesing - Eben (964 m) - Astenau Alpe (1483 m) - Ebner Joch (1957 m)

Vanaf de parochiekerk in Wiesing volgt u de weg naar het viaduct onder de Achensee-rijksweg door. Ga verder naar het dorpsdeel Fischl en volg het licht stijgende pad naar Eben am Achensee. Bij het station van de Achenseetandradbaan steekt u de Achensee-rijksweg over. Hier begint het pad naar Astenau Alpe. Ga bergop door een licht dennenbos. Na enige bochten komt u bij de Astenau Alpe, waarvandaan u een prachtig uitzicht over het Inntal heeft. Volg hiervandaan het steilere pad over een met dennen begroeide helling tot aan een splitsing. Ga verder over het rechter pad en loop omhoog naar de top van het Ebner Joch. Neem dezelfde route terug naar Wiesing.

Wandeltijd: ca. 5,5 uur



130 Jahre oder 87mal um die Welt...

...diese Strecke haben die Schiffe der Achenseeschifffahrt seit der Jungfernfahrt des Dampfers St. Josef, am 27. Juni 1887 zurückgelegt und dabei 18 Millionen Fahrgäste befördert.

Diese Tradition und unsere Freude den Gästen immer wieder etwas Neues zu bieten, spiegelt sich in unserem Veranstaltungsprogramm, z. B.: Schiff Ahoi beim Sonntagsbrunch, die Aperofahrt „Wenn die Sonn untergeht im Karwendel“, Theater am Schiff „Mordsadel“, das Flottenfest der Blasmusik, die Gedankenspiele, die Seeweihnacht mit dem schwimmenden Christkindlmarkt, winterliche Seegeschichten und Weihnachten wie friaga, usw.

*Ablegen und aufleben,
im Linienbetrieb und auf den Veranstaltungen!*



Tirol-Schifffahrt

Achenseeschifffahrt & Gaisalm | A-6213 Pertisau
Tel. +43/5243/5253-0 | info@tirol-schifffahrt.at | tirol-schifffahrt.at



EXPLORE
THE ALPS...



Berge, Museen, Highlights
virtuell erleben - mit
VIRTUAL ALPS



Alpenwelt Verlag GmbH
+39 0474 555 395
www.alpenwelt-verlag.com
info@alpenwelt-verlag.com

...VIRTUAL